

Beiträge
zur
Statistik
des Landes
Nordrhein-
Westfalen

Heft 229

**Einkommen, Preise
und Konsumverhalten
1960-1966**

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein- Westfalen

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf 1967

Heft 229

**Einkommen, Preise
und Konsumverhalten
1960-1966**

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen
4 Düsseldorf, Ludwig Beck Straße 23, Fernruf 62 181

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.
Preis dieser Ausgabe DM 4,-- zuzüglich Versandkosten.

Vorwort

Die vorliegende Veröffentlichung wertet die Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebungen, der Preisstatistik und der laufenden Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte aus. Dem Leser sollen Daten über die Entwicklung der Einkommen, der Preise und des Verbrauchs in der Zeit von 1960 bis 1966 zur Verfügung gestellt werden. Ergebnisse aus den Einkommen- und Lohnsteuerstatistiken 1961, der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1962 sowie aus der Erhebung zur Feststellung der Wohnverhältnisse im September 1965 sollen weitere Einblicke in die Struktur der Individual- und Haushaltseinkommen geben.

Da diese Zusammenstellung Daten aus Statistiken mit sehr vielfältigen begrifflichen und methodischen Grundlagen enthält, wurden dem Tabellenteil ausführliche Begriffsbestimmungen vorangestellt.

Die tabellarischen Darstellungen sind durch erläuternde Grafiken ergänzt worden.

Das vorliegende Heft wurde von den Dezernenten Oberregierungsrätin Nonhoff, Regierungsrat Hoffmann, Regierungsrat Mingers und Dipl. -Vw. Hennings in der von Regierungsdirektor Wetz geleiteten Abteilung bearbeitet.

Düsseldorf, im August 1967

Statistisches Landesamt
Nordrhein-Westfalen
Dr. S c h o n

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	
1. Begriffsbestimmungen	9
2. Zusammenfassende Übersicht	17
3. Grafiken und Kurzkomentare	19
 Tabellenteil	
 I. Einkommen	
1. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter in der Industrie 1960 - 1966 nach Industriebereichen	30
2. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie 1960 - 1966 nach Industriebereichen	30
3. Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der Arbeiter in der Industrie 1960 - 1966 nach Industriebereichen	30
4. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie 1960 und 1966 nach Industriebereichen und Leistungsgruppen	30
5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie 1960 - 1966 nach Industriezweigen	32
6. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Oktober 1962 nach Verdienstklassen und Wirtschaftszweigen	35
7. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1960 - 1966 nach Wirtschaftsbereichen	36
8. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1960 und 1966 nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen	37
9. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1960 und 1966 nach Wirtschaftsbereichen und Beschäftigungsarten	37
10. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1960 - 1966 nach Industriezweigen	38
11. Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Oktober 1962 nach Verdienstklassen und Wirtschaftszweigen	41
12. Einkünfte und Einkommen der unbeschränkt Steuerpflichtigen 1961 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte	42
13. Bruttolohn der Lohnsteuerpflichtigen 1961 nach Bruttolohngruppen und Geschlecht	44
14. Haushaltsbruttoeinkommen 1965 nach Haushaltsgröße und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes	45
 II. Preise	
1. Langfristige Übersicht des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	52

	Seite
2. Preisindex für die Lebenshaltung nach Bedarfsgruppen 1960 - 1966 - Jährliche Entwicklung -	52
3. Preisindex für die Lebenshaltung nach Hauptgruppen 1961 - 1966 - Jährliche Entwicklung -	53
4. Preisindex für die Lebenshaltung nach Bedarfsgruppen 1960 - 1966 - Monatliche Entwicklung -	54
5. Ausgewählte Waren und Leistungen der Bedarfsgruppen des Preisindex für die Lebenshaltung 1960 - 1966	58
6. Ausgewählte Waren der Bedarfsgruppe Ernährung 1960 - 1966 - Monatliche Entwicklung -	66
7. Preisindex für die Lebenshaltung nach Hauptgruppen 1961 - 1966 - Monatliche Entwicklung -	70
8. Ausgewählte Waren und Leistungen der Hauptgruppen des Preisindex für die Lebenshaltung 1961 - 1966	74
9. Verbraucherpreise ausgewählter Waren und Leistungen 1960 - 1966	77
10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966	79
11. Baulandpreise nach Grundstücksarten 1962 - 1966	94
12. Baulandpreise nach Grundstücksarten und Baugebieten 1962 - 1966	94
13. Baulandpreise nach Grundstücksarten und Gemeindegrößenklassen 1962 - 1966 . .	95
14. Preisindizes für Wohngebäude und Instandhaltung 1963 - 1966	96
 III. Verbrauch	
1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern (untere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966	98
2. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Hauptgruppen in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern (untere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966	99
3. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern (untere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966	100
4. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern (mittlere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966	104
5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Hauptgruppen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern (mittlere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966	105
6. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern (mittlere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966	106
7. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern (gehobene Verbrauchergruppe) 1964 - 1966 sowie 1. bis 4. Vierteljahr 1966	110
8. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Hauptgruppen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern (gehobene Verbrauchergruppe) 1964 - 1966 sowie 1. bis 4. Vierteljahr 1966	111

	Seite
9. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern (gehobene Verbrauchergruppe) 1964 - 1966 sowie 1. bis 4. Vierteljahr 1966	112
10. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmittel nach Mengen und Ausgabenbeträgen sowie Preisen je Mengeneinheit in Haushalten einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe 1965 und 1966 . .	116

1. Begriffsbestimmungen

Einkommen

Verdienstenerhebung in Industrie und Handel

Angestellte

Angestellte sind Personen in abhängiger Stellung, die angestelltenversicherungs-pflichtig sind, und diejenigen, die der Angestelltenversicherungspflicht unterliegen würden, wenn sie nicht die Versicherungspflichtgrenze überschritten hätten bzw. besonderen Befreiungsvorschriften unterlägen.

Arbeiter

Arbeiter sind Personen in abhängiger Stellung, die arbeiterrentenversicherungspflichtig sind.

In die Erhebung einbezogen werden nur Arbeitnehmer, die während der ganzen Erhebungsperiode beschäftigt waren. Lehrlinge, Anlernlinge, Halbtagskräfte und Personen, die infolge von Krankheit, Arbeitsplatzwechsel usw. nicht für den ganzen Erhebungszeitraum bezahlt worden sind, sind in der Statistik nicht enthalten. Ferner werden leitende Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis (Leistungsgruppe 1) nicht erfaßt.

Bezahlte Wochenarbeitszeit

Zur bezahlten Wochenarbeitszeit zählen geleistete Arbeitsstunden zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. an gesetzlichen Feiertagen, für bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen usw.

Bruttoverdienst

Als Bruttoverdienst gilt der tariflich oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tariflich oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum als Arbeitsverdienst berechnet worden sind. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzurechnen sind (z. B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigungen, Auslösungen usw. Auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, 13. Monatsgehälter, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen sind nicht einzubeziehen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend gezahlt.

Leistungsgruppen

Angestellte

Leistungsgruppe II: Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III: Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch in der Regel keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV: Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt.

Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen, meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wie-

derkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfshandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung, auch nur beschränkter Art, nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Mehrarbeitsstunden

Zu den Mehrarbeitsstunden zählen die über die betriebsübliche Arbeitszeit hinaus geleisteten und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichenen Stunden, unabhängig davon, ob für sie ein Zuschlag bezahlt wird oder nicht.

Verdiensterhebung in Industrie und Handel

Die laufende Verdiensterhebung in Industrie und Handel wird im vierteljährlichen Turnus auf repräsentativer Basis durchgeführt und gibt Aufschluß über die Entwicklung der Effektivverdienste und Arbeitszeiten der Arbeitnehmer in Industrie und Handel. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeitnehmer, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohn- bzw. Gehaltssummen für jeweils ganze Arbeitnehmergruppen erfragt (Lohnsummenverfahren).

Einkommen- und Lohnsteuerstatistiken

Bruttolohn

Als Bruttolohn werden der Lohn der Arbeiter und das Gehalt der Angestellten und Beamten bezeichnet sowie alle anderen Bezüge aus dem jetzigen oder einem früheren Arbeits- bzw. Dienstverhältnis ohne irgendeinen Abzug. Nicht dazu gehören Dienstaufwandsentschädigungen, Dienstreisekosten und unter bestimmten Voraussetzungen Jubiläumsgeschenke, Weihnachtsgewandungen und Beihilfen verschiedener Art.

Einkommen

Der Gesamtbetrag der Einkünfte, vermindert um Sonderausgaben sowie evtl. steuerbegünstigten nichtentnommenen Gewinn und etwaige Verlustabzüge aus den Vorjahren ergibt das Einkommen.

Einkommen- und Lohnsteuerstatistiken

Einkommen- und Lohnsteuerstatistiken haben seit 1954 in 3- bzw. 4jährigem Turnus stattgefunden.

Der Einkommensteuerstatistik liegen von den Finanzämtern zur Verfügung gestellte Durchschriften von Steuerbescheiden zugrunde.

Die Lohnsteuerstatistik wird an Hand der von den Finanzämtern überlassenen Lohnsteuerkarten aufbereitet. Erfahrungsgemäß werden aber nur etwa 85% der Lohnsteuerkarten zurückgegeben. Die Aufbereitung erfolgt im Stichprobenverfahren.

Zur Einkommensteuer veranlagte Lohnsteuerpflichtige werden sowohl in der Einkommen- als auch in der Lohnsteuerstatistik erfaßt. Die Abgrenzung der Größenklassen wird von steuerlichen Gesichtspunkten bestimmt.

Einkommensteuerpflichtige

Unbeschränkt einkommensteuerpflichtig sind natürliche Personen, die im Bundesgebiet oder Berlin (West) ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Die Einkommensteuerpflicht erstreckt sich bei ihnen auf sämtliche Einkünfte.

Die der Lohnsteuer unterliegenden Arbeitnehmer werden zur Einkommensteuer veranlagt, wenn

das Einkommen 24 000 DM und mehr im Jahr beträgt oder nicht dem Lohnsteuerabzug unterliegende Einkünfte von mehr als 800 DM jährlich vorhanden sind

oder

Einkünfte aus mehreren dem Lohnsteuerabzug unterliegenden Dienstverhältnissen vorhanden sind und der zu versteuernde Einkommensbetrag bei Alleinveranlagten 8 000 DM und bei zusammenveranlagten Ehegatten 16 000 DM übersteigt.

Eine Veranlagung von Lohnsteuerpflichtigen erfolgt ferner bei getrennter Veranlagung, bei Verlusten aus Vermietung und Verpachtung oder, wenn der Steuerpflichtige die Veranlagung beantragt.

Ehegatten werden im allgemeinen - auf Antrag - zur Einkommensteuer mit ihren Einkünften zusammen veranlagt und stellen somit in der Einkommensteuerstatistik - im Unterschied zur Lohnsteuerstatistik, wo jeder Partner mit seinem Bruttolohn als Lohnsteuerpflichtiger erfaßt wird - einen Steuerpflichtigen dar.

Einkünfte

Der Gesamtbetrag der Einkünfte ergibt sich aus den im Einkommensteuergesetz angegebenen Einkunftsarten unter Berücksichtigung etwaiger Verluste.

Unterschieden werden:

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- Sonstige Einkünfte (im Sinne des § 22 EStG)

Lohnsteuerpflichtige

Lohnsteuerpflichtig sind alle Arbeitnehmer (Beamte, Angestellte, Arbeiter), die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit beziehen und deren hierauf entfallende Einkommensteuer als Lohnsteuer im Abzugsverfahren einbehalten wird. Zu den Lohnsteuerpflichtigen gehören auch Beamte im Ruhestand (Pensionäre), Empfänger eines Ruhegehaltes aus einem früheren privatrechtlichen Arbeitsverhältnis (Betriebsrentner) und deren Witwen.

Eine Veranlagung zur Einkommensteuer erfolgt, sofern die unter Abschn. "Einkommensteuerpflichtige" angeführten Voraussetzungen vorliegen.

Sonderausgaben und Freibeträge

Bei den meisten Veranlagungen wird ein Pauschbetrag für Sonderausgaben abgesetzt. Nachgewiesene höhere Sonderausgaben, u. a. Versicherungs- und Bausparverträge, Sparprämien, Spenden sowie sonstige Freibeträge und steuerfreie Abzugsbeträge (Alters- und Kinderfreibeträge, Überbelastungsbeträge), werden entsprechend den Bestimmungen des Einkommensteuergesetzes berücksichtigt.

Sondervergünstigungen

Sie werden für bestimmte Maßnahmen oder Zwecke gewährt und bereits bei Feststellung der Einkünfte aus der Einkunftsart abgesetzt. Es handelt sich vor allem um Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen, Zu-

wendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Begünstigung bei Abschreibungen (insbesondere im Wohnungsbau) bzw. Bewertungsfreiheit für bestimmte Wirtschaftsgüter.

Zu versteuernder Einkommensbetrag

Das Einkommen wird um Freibeträge (u. a. für Überbelastung, Körperbehinderung, Kinder- und Altersfreibeträge) vermindert; nach dem verbleibenden Betrag wird die Steuer berechnet.

Statistik zur Feststellung der Wohnverhältnisse in Nordrhein-Westfalen 1965

Haushaltseinkommen

Als Haushaltsbruttoeinkommen zählte das gesamte Einkommen aller Haushaltsmitglieder (ohne familienfremde Personen). Darunter waren sämtliche Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständiger Arbeit, nichtselbständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie sonstige Einkünfte zu verstehen. Vom Arbeitgeber einbehaltene Abzüge für Steuern, Beiträge zur Sozial- und Krankenversicherung, Vorschüsse, Ratenzahlungen und dgl. wurden ebenfalls zum Bruttoeinkommen gerechnet.

Erhebung zur Feststellung der Wohnverhältnisse

Im September 1965 wurde in Nordrhein-Westfalen eine Statistik zur Feststellung der Wohnverhältnisse durchgeführt. Mit dieser Erhebung wurde angestrebt, für ein mehrjähriges Wohnungsbauprogramm Unterlagen über die derzeitige Wohnversorgung und den noch bestehenden, regional unterschiedlichen Wohnungsbedarf der Bevölkerung bereitzustellen.

Rechtsgrundlage der Zählung war das Gesetz über eine Statistik zur Feststellung der Wohnverhältnisse vom 29. 6. 1965 (GV. NW 1965 S. 210). Dieses Gesetz legte fest, daß sich die Erhebung im Durchschnitt des Landes auf 10 % aller bewohnten Gebäude und der darin befindlichen Wohnungen erstrecken sollte. Die Zählung sollte als Repräsentativerhebung von Interviewern durchgeführt werden.

Berichtspflichtig waren die Wohnungsinhaber, Haushaltsvorstände und volljährige Haushaltsmitglieder.

Das Frageprogramm sah u. a. Angaben über Größe, Ausstattung, Miete und Belegung der Wohnungen sowie über die jetzige Unterbringung, den beabsichtigten Wohnungswechsel, die angestrebte Wohnung, die Art

der eigenen Bemühungen und die Mietzahlungsbereitschaft vor.

Außerdem sollten die Einkommensverhältnisse der Haushalte erfragt werden. Die hier dargestellten Ergebnisse vermitteln allerdings nur Näherungswerte, weil die Angaben freiwillig waren und sich die befragten Haushalte in vorgegebene Einkommensgruppen selbst einordnen sollten. Wie bei allen statistischen Befragungen über Einkommen war bei den Haushalten Selbständiger und auch bei Arbeitnehmern mit hohem Einkommen die Verweigerungsquote relativ groß, so daß die Ergebnisse für diese Gruppen nur sehr bedingten Aussagewert haben.

Preise

Baulandpreise

Mit Bundesgesetz vom 23.6.1960 (BGBl. I, S. 341) wurde die Preisbindung für Grundstücke aufgehoben, so daß die bereits im Gesetz über die Preisstatistik vom 9.8.1958 vorgesehene Ermittlung von Grundstückspreisen im 2. Halbjahr 1961 in Gang gesetzt werden konnte. Von den Finanzämtern werden die notariell beurkundeten Preise unbebauter, durch Kauf erworbener Grundstücke mitgeteilt. Land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke und auch Trümmergrundstücke, die als bebaut gelten, bleiben außer Betracht; desgleichen Grundstücke, für die der Kaufpreis unter 200 DM liegt. Innerhalb der genannten Grenzen ist die Baulandpreisstatistik eine Totalerhebung.

Neben dem Preis werden Angaben über Fläche, Lage und Beschaffenheit des Grundstücks, Art des Baugebiets sowie über die Person des Verkäufers bzw. Erwerbers ausgewertet.

Bauleistungspreise

Für die Baupreiserhebung in Nordrhein-Westfalen werden z. Z. für 272 Regelbauleistungen vierteljährlich rd. 4 000 Einzelpreise bei ca. 600 Firmen erhoben.

Als Regelleistungen gelten Bauleistungen, deren Lieferung bei der Erstellung von Bauwerken "in der Regel" zwischen Bauherren und Bauunternehmer vertraglich vereinbart wird. Bei der Beschränkung auf die Regelleistungen wird unterstellt, daß deren Preisentwicklung repräsentativ für die Entwicklung aller übrigen Bauleistungen ist.

Aus den Bauleistungspreisen werden Einzelmeßziffern berechnet, die zu ungewogenen Landesdurchschnittsmeßziffern zusammengefaßt werden. Diese gehen in die Preisindizes ein.

Baureifes Land

Zum baureifen Land gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind und bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen und der Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestatten.

Bedarfsgruppen

Hierunter wird beim Preisindex für die Lebenshaltung eine Gliederung der Waren und Dienstleistungen nach dem Verwendungszweck verstanden.

Die Bedarfsgruppen gehen nach den Verbrauchsverhältnissen des Basisjahres mit Gewichtsanteilen in den Gesamtindex ein. Für die Zeit ab 1960 waren bzw. sind folgende Wägungsanteile gültig:

Bedarfsgruppe	Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres	
	1958	1962
Ernährung	385,35	349,98
Getränke und Tabakwaren	85,41	81,84
Wohnung	93,51	99,25
Heizung und Beleuchtung	47,97	46,64
Hausrat	86,87	95,15
Bekleidung	131,00	124,78
Reinigung und Körperpflege	44,21	49,52
Bildung, Unterhaltung und Erholung	85,49	85,20
Verkehr	40,19	67,64
	1 000,00	1 000,00

Hauptgruppen

Neben der Gruppierung der Waren und Leistungen nach Bedarfsgruppen ist zur Abstimmung mit den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eine Einteilung sog. Hauptgruppen geschaffen worden.

Ergebnisse in dieser Unterteilung liegen ab Januar 1961 vor.

Folgende Hauptgruppen mit den dazu gehörigen Wägungsanteilen ergeben sich:

Nahrungs- und Genußmittel	439,8
Kleidung, Schuhe	120,0
Wohnungsmiete	93,6
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	45,9
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	109,9
Waren und Dienstleistungen für:	
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	62,0
Körper- und Gesundheitspflege	31,0
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	62,9
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen	35,0
	1 000,0

Meßzahlen

Durch Meßziffern (Basiswert = 100) werden in der Preisstatistik längerfristige Preisentwicklungen für einzelne Waren und Leistungen ausgedrückt.

Mieten

Die Erhebung von Wohnungsmieten wird im Rahmen der Statistik der Verbraucherpreise für folgende Wohnungsarten durchgeführt:

- a) Altbauwohnungen ohne Bad, vor dem 1. April 1924 erbaut
 - b) Altbauwohnungen mit Bad, in der Zeit vom 1. April 1924 bis zum 20. Juni 1948 erbaut
 - c) Neubauwohnungen mit Bad, im Rahmen des öffentlich geförderten Wohnungsbaus nach dem 20. Juni 1948 erbaut
- ab 1962 zusätzlich
- d) Neubauwohnungen des freifinanzierten Wohnungsbaus.

Bei den in die Erhebung einbezogenen Wohnungen handelt es sich um abgeschlossene, leervermietete 3-Raumwohnungen. Lediglich für die freifinanzierten Neubauwohnungen ist eine Größe von 4 Räumen vorgeschrieben.

Erhoben wird die Miete einschließlich der Nebenkosten. Abweichend vom Erhebungsturnus der Verbraucherpreisstatistik werden Mieten vierteljährlich ermittelt, mit Ausnahme der Altbauwohnungen seit Beginn des Abbaus der Wohnungszwangswirtschaft im Jahre 1963.

In den Preisindex für die Lebenshaltung gehen die Mieten für Altbauwohnungen und für Wohnungen des sozialen Wohnungsbaus ein, nicht dagegen die Mieten freifinanzierter Wohnungen, da Haushalte des dem Preisindex zu Grunde liegenden Haushaltstyps im Basisjahr 1962 nur in wenigen Fällen in Wohnungen dieser Art lebten.

Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe

In 19 Gemeinden Nordrhein-Westfalens werden seit 1959 im Juli eines jeden Jahres Preise für Leistungen des Beherbergungs- und Gaststättengewerbes erhoben. Bei den in die Erhebung einbezogenen Gemeinden handelt es sich um:

- 1 Großstadt
- 3 Badeorte
- 4 Luftkurorte
- 4 andere Fremdenverkehrsgemeinden
- 7 Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr.

Die Auswahl der Berichtsstellen ist in Zusammenarbeit mit den Verbänden des Hotel- und Gaststättengewerbes wie folgt vorgenommen worden:

		Berichtsstellen
Gute Hotels	36	"
Mittlere Hotels	45	"
Einfache Hotels oder Gasthöfe	43	"
Fremdenheime oder Pensionen .	49	"
Gut bürgerl. Gaststätten . .	83	"
Einfache Gaststätten	82	"
Cafés	44	"

Die für die Waren und Leistungen ermittelten Einzelpreise werden für die einzelnen Güteklassen der Betriebe zu ungewogenen Gemeindedurchschnittspreisen und diese wiederum zu ungewogenen Gemeindegruppeneindurchschnittspreisen zusammengefaßt.

Preisindex für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes zeigt den Einfluß der Preisentwicklung auf die Verbrauchsausgaben des zu Grunde gelegten Haushaltstyps. Er wird berechnet, indem er die Preisveränderungen von rd. 440 Waren und Leistungen entsprechend ihren Gewichtsanteilen am Verbrauchsschema (Warenkorb) zum Ausdruck bringt. Dem Preisindex liegen z. Z. die Verbrauchsverhältnisse des Jahres 1962 mit Ausgaben in Höhe von damals 750 DM zu Grunde.

Preisindizes für Wohngebäude und Instandhaltung

Die Preisentwicklung auf dem Bausektor wird durch die Berechnung folgender Indizes für ausgewählte Bauwerksarten bzw. -typen dargestellt:

Preisindex für Wohngebäude

- Preisindex für Einfamiliengebäude
- Preisindex für Mehrfamiliengebäude

Preisindizes für Instandhaltung

- Preisindex für Schönheitsreparaturen an einem Einfamiliengebäude
- Preisindex für Schönheitsreparaturen in einer Wohnung

Die den Indexberechnungen zu Grunde liegenden Wägungsschemata mit den entsprechenden Preis- und Mengenkomponten wurden bundeseinheitlich aus Bauabrechnungen des Jahres 1962 gewonnen.

Preisstatistik

Die Preisstatistik stellt die Preissituation auf den verschiedenen Stufen des Wirtschaftsprozesses - zum Beispiel Erzeugung, Groß- und Einzelhandel - zu bestimmten Zeiten und in

bestimmten Gebieten fest. Für längere Zeiträume werden die Einzelpreisreihen zu Indizes zusammengefaßt.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Preisstatistik vom 9. 8. 1958 (BGBI. I, S. 605).

Rohbauland

Das Rohbauland liegt meist zwar im Baugebiet, ist aber noch nicht in ortsüblicher Weise durch Versorgungseinrichtungen und Verkehrsanlagen erschlossen. Bei fortschreitender Entwicklung nimmt es entsprechend seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaften einer der anderen Baulandarten an.

Verbraucherpreise

Um die Auswirkungen von Preisveränderungen auf den Verbraucher festzustellen, werden auf repräsentativer Basis monatlich Einzelhandelspreise für rd. 590 Güter und Dienstleistungen erfragt.

Aus den von Preisermittlern in 20 Gemeinden des Landes direkt in den Einzelhandelsgeschäften erhobenen Preisen werden ungewogene Gemeindedurchschnittspreise je Ware und Leistung berechnet, die zu ebenfalls ungewogenen Landesdurchschnittspreisen zusammengefaßt werden; diese gehen, in Meßziffern umgerechnet, in den Preisindex für die Lebenshaltung ein.

Verbrauch

Ausgaben

Ausgaben sind Zahlungen, die von den Haushaltsmitgliedern getätigt werden. Ausgaben für die Vorratshaltung - Kohlen, Kartoffeln u. ä. - werden dem Kauftag in voller Höhe zugerechnet. Die spätere Entnahme zum Zwecke des Verbrauchs bleibt unberücksichtigt.

Ebenso wie bei den Einnahmen wird auch bei den Ausgaben im Haushaltsbuch nach "Barausgaben" und "bargeldlosen Zahlungen" unterschieden. Für alle über Konten abgewickelte Zahlungsvorgänge werden entsprechende Gegenbuchungen auf der Einnahmenseite vorgenommen.

Auf Kredit gekaufte Waren werden am Tage des Eingangs in den Haushalt mit der Gesamthöhe des Kaufpreises als Barkauf - Anzahlung einschließlich des schuldig gebliebenen Betrages - in Ansatz gebracht. Die Abwicklung der Ratenzahlungen erfolgt über ein Kapitalkonto, in dem am Tage des Eingangs der Ware in den Haushalt ein fiktiver Kredit verbucht wird.

Einnahmen

Einnahmen können in bar oder bargeldlos aus folgenden Quellen stammen:

- a) Einkommen aus unselbständiger Arbeit. Hierbei ist das Bruttoeinkommen des Haushaltsvorstandes von besonderer Bedeutung.
- b) Einkommen aus Unternehmertätigkeit. In den Wirtschaftsrechnungen hat es naturgemäß keine große Bedeutung.
- c) Einnahmen aus Vermögen.
- d) Einnahmen aus einmaligen und laufenden Übertragungen (z. B. Renten- und Pensionszahlungen).
- e) Einnahmen aus Untervermietung, Verkauf und Erstattung.
- f) Einnahmen aus der Auflösung bzw. Umwandlung von Vermögen und Kreditaufnahmen; sie werden in den Tabellen nur saldiert ausgewiesen.

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte

Ziel der Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen ist es, der Verbrauchsforschung statistische Unterlagen über den letzten Verbrauch - hier dem der privaten Haushalte - zur Verfügung zu stellen.

1. Laufende Erhebung von Wirtschaftsrechnungen

Bei den laufenden Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen handelt es sich um monatliche Anschreibungen von Haushalten je einer unteren, mittleren und gehobenen Verbrauchergruppe auf freiwilliger Basis.

Erfasst werden die Einnahmen der Haushalte nach Quellen, die Ausgaben nach Verwendungszwecken und für ausgewählte Waren (Ernährung) nach Menge und Wert.

Folgende Erhebungspapiere finden Verwendung:

- a) Haushaltsbuch:
Es enthält Angaben zur Beurteilung der Lebensverhältnisse des Haushalts und tägliche Aufzeichnungen über Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch.
- b) Taschengeldheft für Haushaltsmitglieder, die ein Taschengeld zur freien Verfügung haben.
- c) Wohnungsbogen mit detaillierten Angaben über die Wohnverhältnisse.

2. Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

In drei- bis fünfjährigem Abstand sollen nach dem Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen rd. 50 000 Haushalte im Bundesgebiet für ein Jahr in Form monatlicher Erhebungen freiwillig Angaben über ihr Einkommen nach Quellen (Erwerbseinkommen, Renten, Pensionen, Vermögensveränderungen, Verschuldung usw.) und ihre Ausgaben nach dem Verwendungszweck und der Dauerhaftigkeit und Wert der erworbenen Güter machen.

Ferner sollen die Einkommens- und Verbrauchsstichproben statistische Unterlagen über Sparformen und vorhandene Vermögen erbringen.

Die Haushalte werden für die Erhebungen nach Größe, Familientyp, Einkommenshöhe und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes ausgewählt.

Die erste dieser Erhebungen fand 1962/63 statt. Es liegen nur Ergebnisse für das Bundesgebiet als Ganzes vor.

Hauptgruppen

Hauptgruppen sind Zusammenfassungen von Gütern und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs nach dem Verwendungszweck.

Folgende Hauptgruppen ergeben sich:

Nahrungs- und Genußmittel
Kleidung, Schuhe
Wohnungsmiete
Elektrizität, Gas, Brennstoffe
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung

Waren und Dienstleistungen für:
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung
Körper- und Gesundheitspflege
Bildungs- und Unterhaltungszwecke

Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen

Haushalt

Ein Haushalt besteht aus Personen, die zusammen wohnen und gemeinsam wirtschaften.

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen gelten für die privaten Haushalte besondere Auswahlmerkmale; sie werden danach auch als zur unteren, mittleren oder gehobenen Verbrauchergruppe gehörig bezeichnet.

Miete

In den Wirtschaftsrechnungen werden Mieten und Nebenkosten getrennt erfaßt, wobei unterschieden werden:

Mieten,
Nebenkosten und Wasserverbrauch,
Untermieten,
Mietwert von Eigentümerwohnungen,
Pachten für Gärten.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte vom 11.1.1961 (BGBl. I, S. 18).

Verbrauch

In den Wirtschaftsrechnungen wird der Verbrauch privater Haushalte unter 2 Gesichtspunkten erfaßt:

- a) Im Hinblick auf die Messung des Lebensstandards
- b) Im Hinblick auf die Stellung des privaten Verbrauchs im Wirtschaftskreislauf.

Während die Messung des Lebensstandards bzw. die Versorgung der Haushalte eine vor allem sozialpolitisch interessante Fragestellung ist, geht es bei der Feststellung des privaten Verbrauchs im Wirtschaftskreislauf um die Klärung ökonomischer Tatbestände. Da rd. zwei Drittel des Sozialprodukts auf den privaten Verbrauch entfallen, sind die Ergebnisse von besonderer Bedeutung für die Durchleuchtung der Marktvorgänge bzw. der volkswirtschaftlichen Verflechtung der privaten Haushalte mit anderen Sektoren der Volkswirtschaft.

Der Unterschied zwischen beiden Erhebungskonzepten wird deutlich, wenn der Verbrauch nach bestimmten Gesichtspunkten untergliedert wird, und zwar:

- a) Käufe von Gütern für den Eigenverbrauch (einschließlich des Mietwertes von Eigentümerwohnungen), Deputate
- b) Ausgaben für Sachgeschenke an Dritte
- c) Sachgeschenke von Dritten
- d) Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung.

Die Zusammenfassung von a) und b) ergibt die Marktentnahme eines Haushalts, während a), b), c) und d) zusammen seine Versorgung zum Ausdruck bringen.

Nach dem Krieg ist zunächst dem Versorgungskonzept der Vorzug gegeben worden. Ab 1965 wird das Marktentnahmekonzept angewandt.

Für den Zeitraum ab 1960 sind die Ergebnisse der Wirtschaftsrechnungen nachträglich ohne detaillierten Nachweis der Nahrungs- und Genußmittel durch das Statistische Bundesamt auf dieses Konzept umgestellt worden.

Verbrauchergruppen

Für die Verbrauchergruppen (Haushaltstypen) gelten folgende Auswahlmerkmale:

1. Untere Verbrauchergruppe: 2-Personen-Haushalte von Rentnern und Sozialhilfeempfängern mit einem monatlichen Einkommen von z. Z. bis 450 DM.
2. Mittlere Verbrauchergruppe: 4-Personen-Haushalte (Ehepaare mit 2 Kindern) von Arbeitern und Angestellten (Arbeitnehmern) mit einem monatlichen Haushaltsbruttoeinkommen von z. Z. zwischen 750 und 1 150 DM.

3. Gehobene Verbrauchergruppe: 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit einem Haushaltsbruttoeinkommen von z. Z. 1 750 bis 2 150 DM, wobei der Haushaltsvorstand mindestens 1 550 DM als Arbeitseinkommen verdienen muß.

Die Einkommensgrenzen werden laufend den veränderten wirtschaftlichen Verhältnissen angepaßt, und zwar für die untere Verbrauchergruppe nach den Rentenanpassungsgesetzen, für die mittlere Verbrauchergruppe nach den Ergebnissen der Lohnstatistik, die analog auch für die gehobene angewandt werden.

2. Zusammenfassende Übersicht

Tatbestände	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Löhne und Gehälter							
Industrie							
	Arbeiter						
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden . . . Std	45,3	45,5	44,9	44,7	44,1	44,4	44,0
Männer	45,8	46,1	45,4	45,3	44,9	45,1	44,5
Frauen	42,4	42,3	42,0	41,3	39,9	41,0	41,0
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst . . DM	2,85	3,15	3,50	3,75	4,09	4,50	4,78
Männer	3,02	3,33	3,68	3,95	4,30	4,72	5,01
Frauen	1,93	2,18	2,45	2,65	2,89	3,18	3,42
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst . . DM	685	742	806	857	927	1 009	1 090
Männer	784	850	922	977	1 060	1 150	1 223
Frauen	482	527	576	614	660	721	778
	Angestellte						
Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter . . . DM	685	742	806	857	927	1 009	1 080
Männer	784	850	922	977	1 060	1 150	1 223
Frauen	482	527	576	614	660	721	778
Handel*)							
Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter . . . DM	506	559	615	663	680	750	817
Männer	668	733	797	852	893	975	1 052
Frauen	397	438	487	525	547	600	652
Preise							
Preisindex für die <u>Lebenshaltung</u>	95,0	97,2	100	103,3	105,6	109,3	113,7
davon							
Ernährung	95,4	96,6	100	103,6	106,1	111,0	114,4
Getränke und Tabakwaren	98,8	98,8	100	100,3	100,4	100,5	105,4
Wohnung	88,5	96,5	100	106,2	112,5	118,3	131,0
Heizung und Beleuchtung	97,2	98,2	100	102,6	104,3	106,7	108,2
Hausrat	97,6	98,7	100	101,6	102,5	104,8	106,7
Bekleidung	94,6	96,5	100	103,0	105,3	108,5	112,4
Reinigung und Körperpflege	93,2	95,9	100	102,3	104,3	107,5	112,4
Bildung, Unterhaltung und Erholung	93,1	96,7	100	103,7	106,5	111,0	115,8
Verkehr	95,9	99,0	100	104,2	105,1	106,1	109,9
	nach Hauptgruppen						
Nahrungs- und Genußmittel . . . . .	.	97,0	100	102,9	105,0	109,1	112,8
Kleidung, Schuhe . . . . .	.	96,6	100	103,0	105,3	109,5	112,4
Wohnungsmiete . . . . .	.	97,4	100	106,1	112,3	117,9	131,2
Elektrizität, Gas, Brennstoffe . . . . .	.	98,2	100	102,7	104,5	106,8	109,4
Ubrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung . . . . .	.	95,9	100	102,4	103,6	106,4	108,7
Waren und Dienstleistungen für:							
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung . . . . .	.	98,9	100	104,6	105,6	106,7	110,9
Körper- und Gesundheitspflege . . . . .	.	95,4	100	102,9	106,1	110,0	117,1
Bildungs- und Unterhaltungszwecke . . . . .	.	100,2	100	102,7	104,6	107,9	111,0
Personliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen . . . . .	.	96,9	100	103,4	106,0	109,8	113,4
Preisindizes für Wohngebäude und Instandhaltung							
Neubau							
Wohngebäude							
(Bauleistungen am Gebäude) . . . . .	.	.	100	106,3	110,8	114,4	117,4
Einfamiliengebäude							
(Bauleistungen am Gebäude) . . . . .	.	.	100	106,1	110,7	114,5	117,7
Mehrfamiliengebäude							
(Bauleistungen am Gebäude) . . . . .	.	.	100	106,4	111,0	114,3	117,1
Instandhaltung							
Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen . . . . .	.	.	100	104,5	110,1	115,0	117,8
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung . . . . .	.	.	100	106,1	113,7	120,4	128,0

*) Einschl. Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe

noch: 2. Zusammenfassende Übersicht

Tatbestände	1962	1963	1964	1965	1966			
					1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	
Baulandpreise								
Baureifes Land	Fälle	12 864	9 514	9 961	11 601	2 434	2 183	1 999
	Fläche (1000 qm)	15 338	10 346	10 617	12 581	2 860	2 129	1 890
	Preis DM/qm . .	16,98	21,54	23,39	24,35	23,20	26,11	25,83
Rohbauland	Fälle	13 424	11 854	11 715	10 970	1 840	1 603	1 335
	Fläche (1000 qm)	30 319	26 633	23 412	23 169	3 394	3 840	2 749
	Preis DM/qm . .	10,56	12,05	13,66	14,66	14,62	14,05	14,93
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Privater Verbrauch insgesamt DM	622,88	697,93	738,79	803,04	827,75	920,35	954,94	
davon								
Nahrungs- und Genußmittel DM	283,06	311,13	322,21	338,78	352,99	365,87	377,86	
Kleidung, Schuhe DM	81,35	95,92	98,10	104,32	110,30	116,35	119,26	
Wohnungsmiete DM	62,90	66,85	70,02	76,78	85,53	97,00	113,58	
Elektrizität, Gas, Brennstoffe DM	25,28	28,00	31,61	37,91	33,65	36,25	37,82	
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung DM	63,51	71,29	73,84	78,96	77,50	91,58	103,38	
Waren und Dienstleistungen für:								
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung DM	34,15	40,68	51,29	69,47	61,29	90,33	71,25	
Körper- und Gesundheitspflege DM	18,12	22,12	22,87	23,15	25,81	29,53	31,21	
Bildungs- und Unterhaltungszwecke . . DM	37,50	41,90	41,00	48,29	49,21	56,12	60,21	
Persönliche Ausstattung;								
sonstige Waren und Dienstleistungen . DM	17,01	20,04	27,85	25,38	31,47	37,32	40,37	

Einkommensteuer 1961

Tatbestände	unter 3 000	3 000	5 000	8 000	12 000	16 000	25 000	50 000	100 000 und mehr
		bis unter							
		5 000	8 000	12 000	16 000	25 000	50 000	100 000	
Einkommensteuerpflichtige	22 871	77 475	177 073	177 338	105 423	123 329	101 869	36 060	18 787
Gesamtbetrag der Einkünfte (in 1 000 DM)	51 442	320 077	1 151 636	1 739 865	1 458 301	2 449 004	3 478 199	2 434 699	5 149 874

Lohnsteuer 1961

Tatbestände	unter 3 600	3 600	6 000	8 400	12 000	16 000	20 000	25 000	50 000	100 000 und mehr
		bis unter								
		6 000	8 400	12 000	16 000	20 000	25 000	50 000	100 000	
Lohnsteuerpflichtige . .	1 372 144	1 274 428	1 629 823	1 167 495	264 886	98 742	42 693	29 806	4 163	1 141
Bruttolohn (in 1 000 DM)	2 500 209	6 186 251	11 722 893	11 365 516	3 598 796	1 744 254	940 917	955 407	271 853	200 428

Monatliches Haushaltsbruttoeinkommen¹⁾

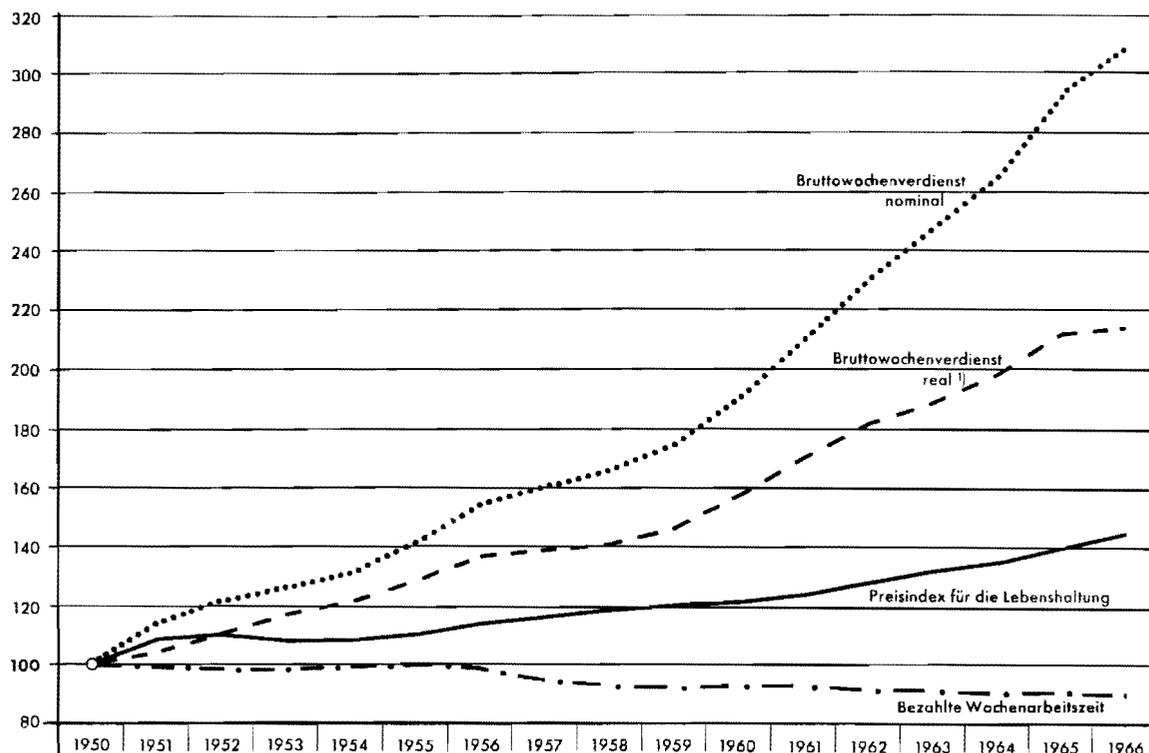
Tatbestände	unter 300	300	500	700	1 000	1 200	1 600	2 000 und mehr	ohne Angabe
		bis unter							
		500	700	1 000	1 200	1 600	2 000		
in £									
Zahl der Haushalte . . .	4,8	9,5	11,2	25,9	8,4	8,5	3,0	3,0	25,7

1) Aus der Statistik zur Feststellung der Wohnverhältnisse in Nordrhein-Westfalen.

3. Grafiken und Kurzkomentare

Durchschnittliche Bruttowochenverdienste und bezahlte Wochenarbeitszeiten der Arbeiter in der Industrie* 1950-1966

1950 = 100



*) Einschl. Baugewerbe.

*) Nominaler Verdienst dividiert durch Preisindex für die Lebenshaltung.

STLANW

Die Einkommen der Arbeitnehmer in der Industrie sind in der Nachkriegszeit bei abnehmender Arbeitszeit nominal und real stark gestiegen.

Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der Industriearbeiter lag im Jahre 1966 bei rd. 4,78 DM. Am höchsten war er mit 5,32 DM in der Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie, am niedrigsten mit 3,61 DM in der Lederverarbeitenden Industrie. Die Streubreite der Stundenverdienste betrug demnach 1,71 DM. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, zeigte sich ein Verdienstgefälle von den Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien über die Investitionsgüterindustrien zu den Verbrauchsgüterindustrien.

In der Industrie wurden im Jahre 1966 im Durchschnitt rd. 44 Wochenstunden bezahlt. Daraus errechnete sich für die Industriearbeiter ein durchschnittlicher Wochenverdienst von rd. 210 DM.

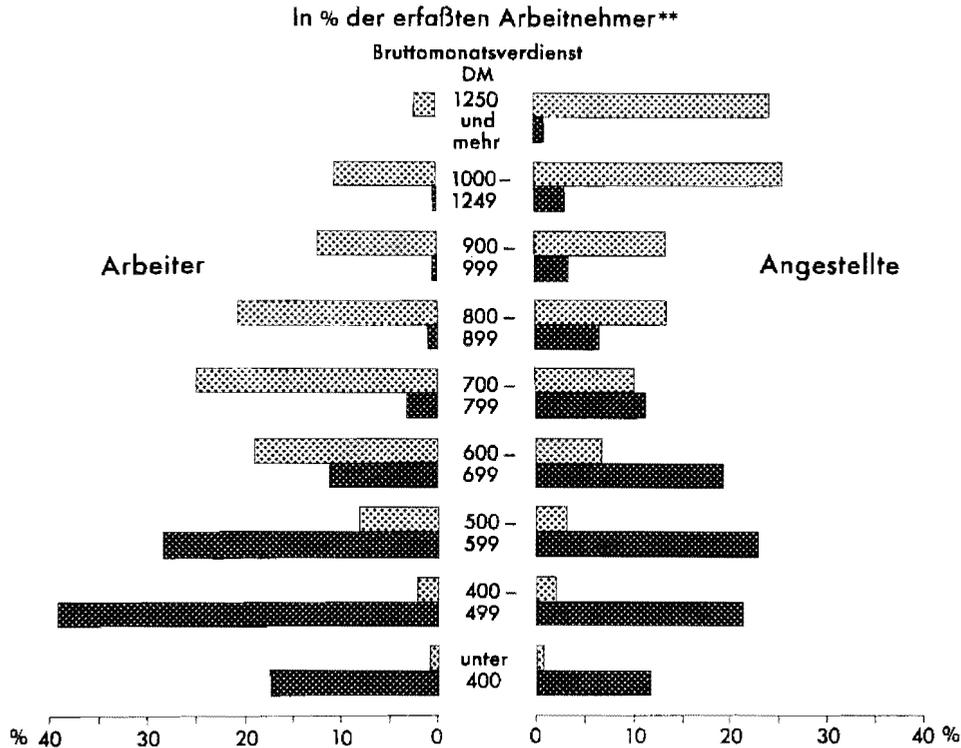
In den 16 Jahren ab 1950 haben sich die Stundenverdienste der Industriearbeiter in etwa verdreifacht. Sie stiegen von knapp 1,40 DM (1950) auf rd. 4,80 DM (1966). Die Wochenverdienste erhöhten sich in dem gleichen Zeitraum von 68 DM auf 210 DM. Gegenüber der Vorkriegszeit (1938) ergibt sich bis 1966 bei den Stundenverdiensten ein Anstieg von rd. 450 %

und bei den Wochenverdiensten ein Anstieg von rd. 400 %.

Die Verdienstzunahme in der Nachkriegszeit ging mit einer Verkürzung der Arbeitszeit einher. Gegenüber einer durchschnittlichen bezahlten Wochenarbeitszeit im Jahre 1955 (vor Inkrafttreten der ersten Arbeitszeitverkürzungen) von rd. 48,8 Stunden lag die Wochenarbeitszeit im Jahre 1966 bei 44 Stunden. Die bezahlte Wochenarbeitszeit verringerte sich also im Durchschnitt um rd. 5 Stunden oder um mehr als einen halben Arbeitstag.

Die Erhöhung der nominalen Wochenverdienste der Industriearbeiter ab 1950 um rd. 200 % bedeutet nicht, daß auch die Kaufkraft der Arbeiter im gleichen Ausmaße angewachsen ist. Ein Teil des Verdienstanstiegs ist vielmehr durch Preissteigerungen wieder aufgezehrt worden, so daß die Entwicklung der realen Verdienste hinter der nominalen Verdienste zurückgeblieben ist. Von 1950 bis 1966 erhöhte sich das Preisniveau, gemessen am Preisindex für die Lebenshaltung einer mittleren Verbrauchergruppe um rd. 45 %. Die Kaufkraft der nominalen Löhne hat sich entsprechend vermindert. Die realen Bruttowochenverdienste sind daher von 1950 bis 1966 bei einer nominellen Steigerung von rd. 200 % real nur um rd. 110 % gestiegen.

Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in der Industrie* im Oktober 1962



* Einschließlich Baugewerbe.

** Ohne Angestellte mit einem Bruttoverdienst von DM 3000,- und mehr.

▨ Männer

■ Frauen

ST LA NW

Bei der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1962 wurden in der Industrie und im Baugewerbe 235 000 männliche und 39 000 weibliche Arbeiter erfaßt. Für die Männer errechnete sich im Oktober 1962 ein durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst von rd. 760 DM, für die Frauen von rd. 480 DM. Um diesen Durchschnittswert streuten die Verdienste erheblich.

Bei den männlichen Arbeitern fiel der am häufigsten vorkommende Monatsverdienst mit einem Viertel in die Verdienstklasse "700 - 800 DM". Je weitere rd. 20 % der erfaßten Männer in der Industrie hatten Monatsverdienste zwischen 600 - 700 DM bzw. 800 - 900 DM. Rd. zwei Drittel aller erfaßten Arbeiter verdienten also im Oktober 1962 zwischen 600 und 900 DM im Monat. Monatsverdienste von weniger als 600 DM hatten dagegen 11 % und von mehr als 900 DM 25 % der Arbeiter.

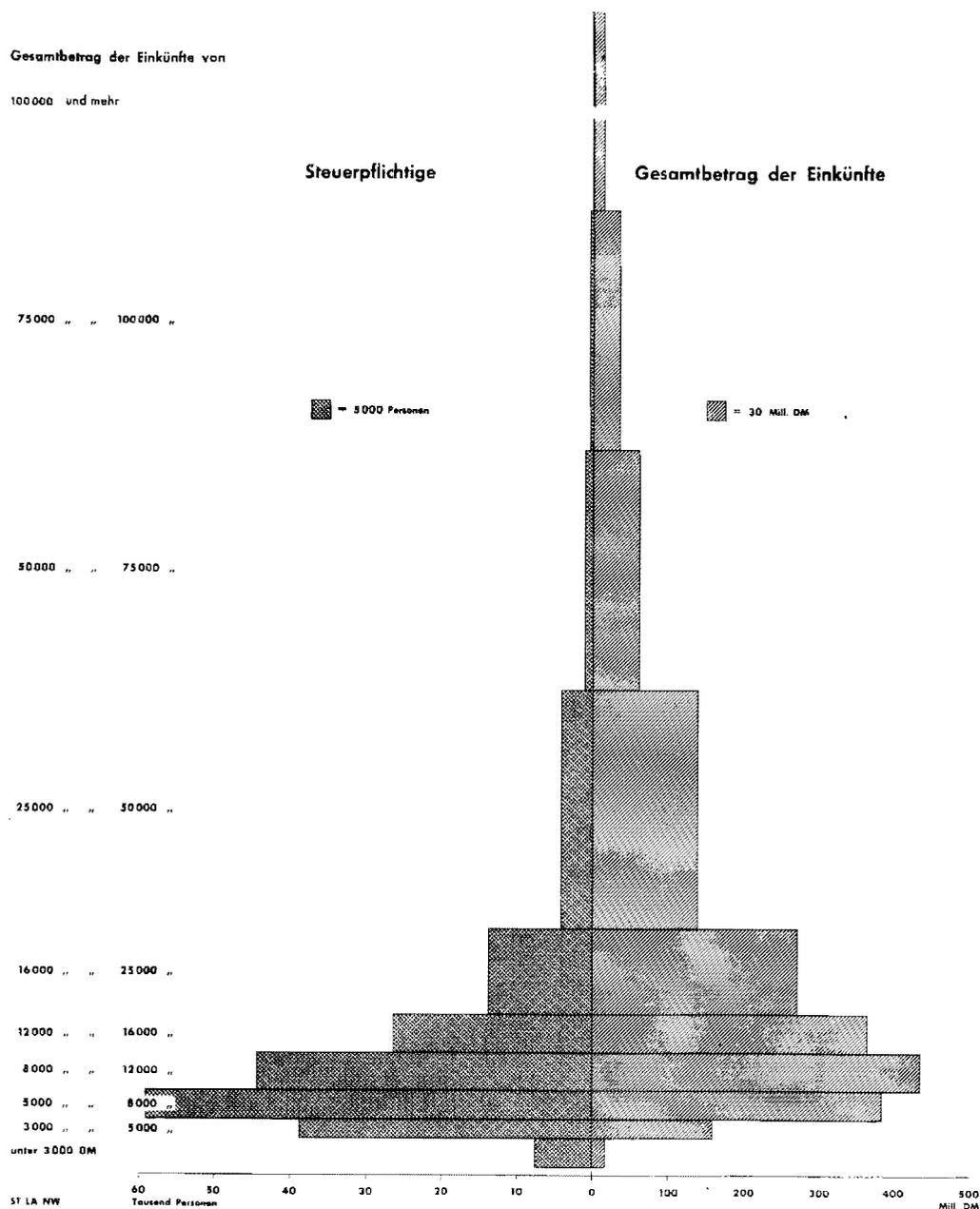
Von diesem Streubild wichen die in die Erhebung in der Industrie einbezogenen 39 000 Arbeiterinnen erheblich ab. Über die Hälfte (57 %) von ihnen wies im Oktober 1962 Durchschnittsverdienste unter 500 DM auf. Weitere 28 % entfielen auf die Verdienstklasse "500 - 600 DM", und nur 15 % der Frauen verdienten monatlich

mehr als 600 DM.

Der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der 55 000 erfaßten männlichen Angestellten in der Industrie belief sich im Oktober 1962 auf rd. 1 060 DM (nicht berücksichtigt sind die Angestellten, die im Oktober 1962 3 000 DM und mehr verdienten). Rund die Hälfte der Angestellten hatte einen Bruttomonatsverdienst unter 1 000 DM, ein Viertel verdiente zwischen 1 000 DM und 1 250 DM und ein weiteres Viertel 1 250 DM und mehr. Das Verdienstniveau der Angestellten war also weit höher als das der Arbeiter.

Wie bei den Arbeitern, so war auch bei den 21 000 erfaßten weiblichen Angestellten der Monatsverdienst im Durchschnitt mit rd. 600 DM erheblich niedriger als der der Männer. Am stärksten von allen Verdienstgrößengruppen waren bei den weiblichen Angestellten die Gruppen "400 bis 500 DM" und "500 bis 600 DM" mit jeweils rd. 22 % der erfaßten Frauen besetzt. Rd. 12 % der Frauen verdienten unter 400 DM und 13 % zwischen 600 und 700 DM. Drei Viertel der weiblichen Angestellten hatten demnach im Oktober 1962 einen Monatsverdienst unter 700 DM.

Die unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen 1961 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

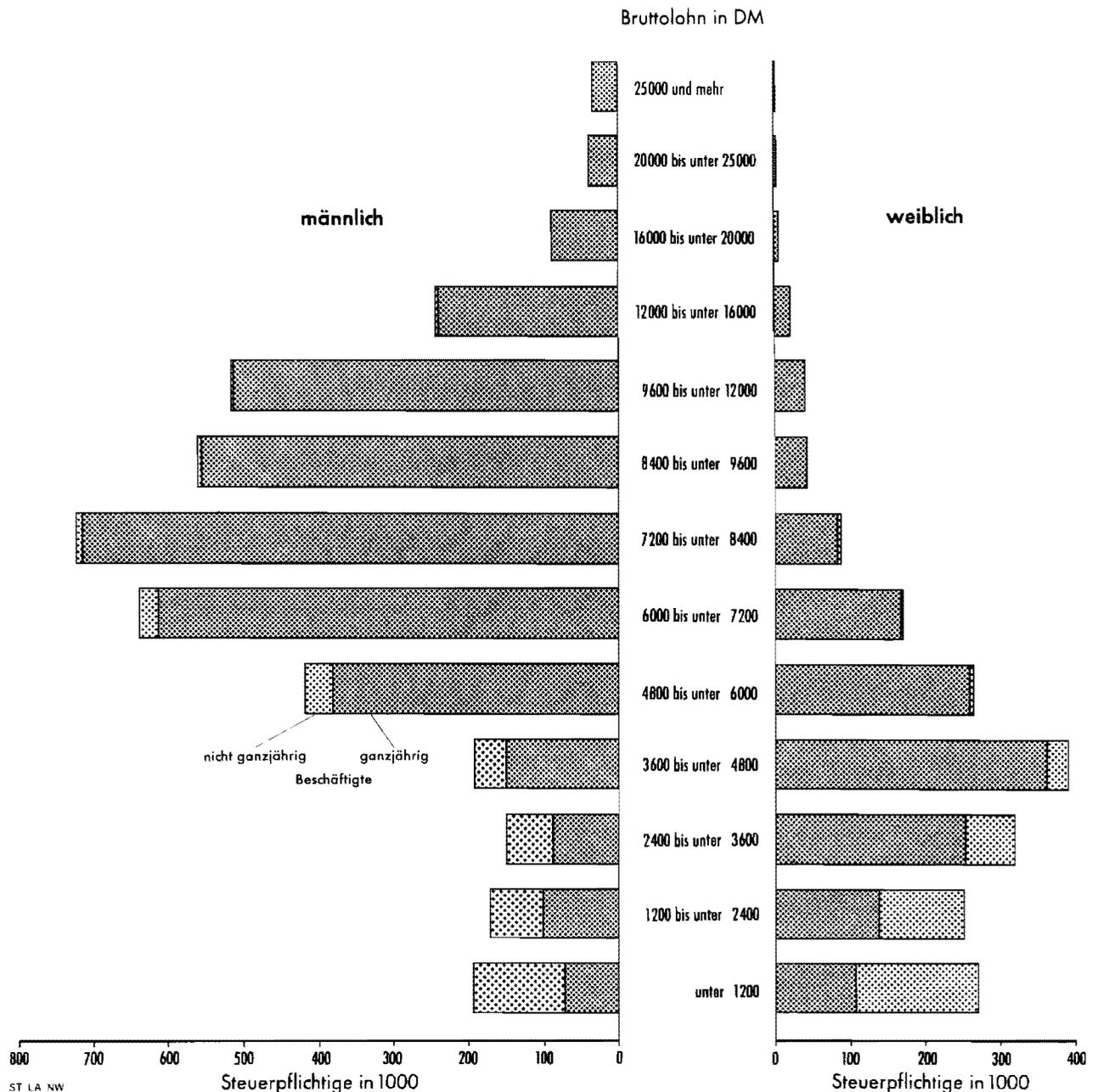


Die in der Einkommensteuerstatistik 1961 erfaßten 840 200 unbeschränkt Steuerpflichtigen erreichten einen Gesamtbetrag der Einkünfte von 18,2 Mrd. DM. Für Sonderausgaben wurden 2,1 Mrd. DM angerechnet und Sondervergünstigungen in Höhe von 832 Mill. DM gewährt. Als Einkommen im steuerlichen Sinne verblieben 16,1 Mrd. DM, je Steuerpflichtigen 19 139 DM. Zusammenveranlagte Ehepartner stellen in der Einkommensteuerstatistik einen Steuerpflichtigen dar.

Unter den Einkunftsarten standen die Einkünfte aus gewerblicher Tätigkeit sowohl nach der Zahl der Fälle als nach der Höhe der Einkünfte an erster Stelle. Aber auch die Einkünfte aus nicht-

selbständiger Tätigkeit hatten mit 4,7 Mrd. DM im Rahmen der Einkommensteueranmeldung noch beachtliche Bedeutung wegen der großen Zahl derer, die die Grenze der Veranlagungspflicht überschritten, über weitere Einkünfte verfügten oder Sondervergünstigungen in Anspruch genommen hatten. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung kamen bei einem Viertel, aus Kapitalvermögen bei 17 % der Pflichtigen vor. Der Gesamtbetrag der Einkünfte blieb bei 12 % der unbeschränkt Steuerpflichtigen unter 5 000 DM, je 21 % hatten Einkünfte zwischen 5 000 und 8 000 DM sowie zwischen 8 000 und 12 000 DM. Immerhin waren auch die beiden folgenden Gruppen bis 25 000 DM noch mit 13 bzw. 15 % der Steuerpflichtigen besetzt.

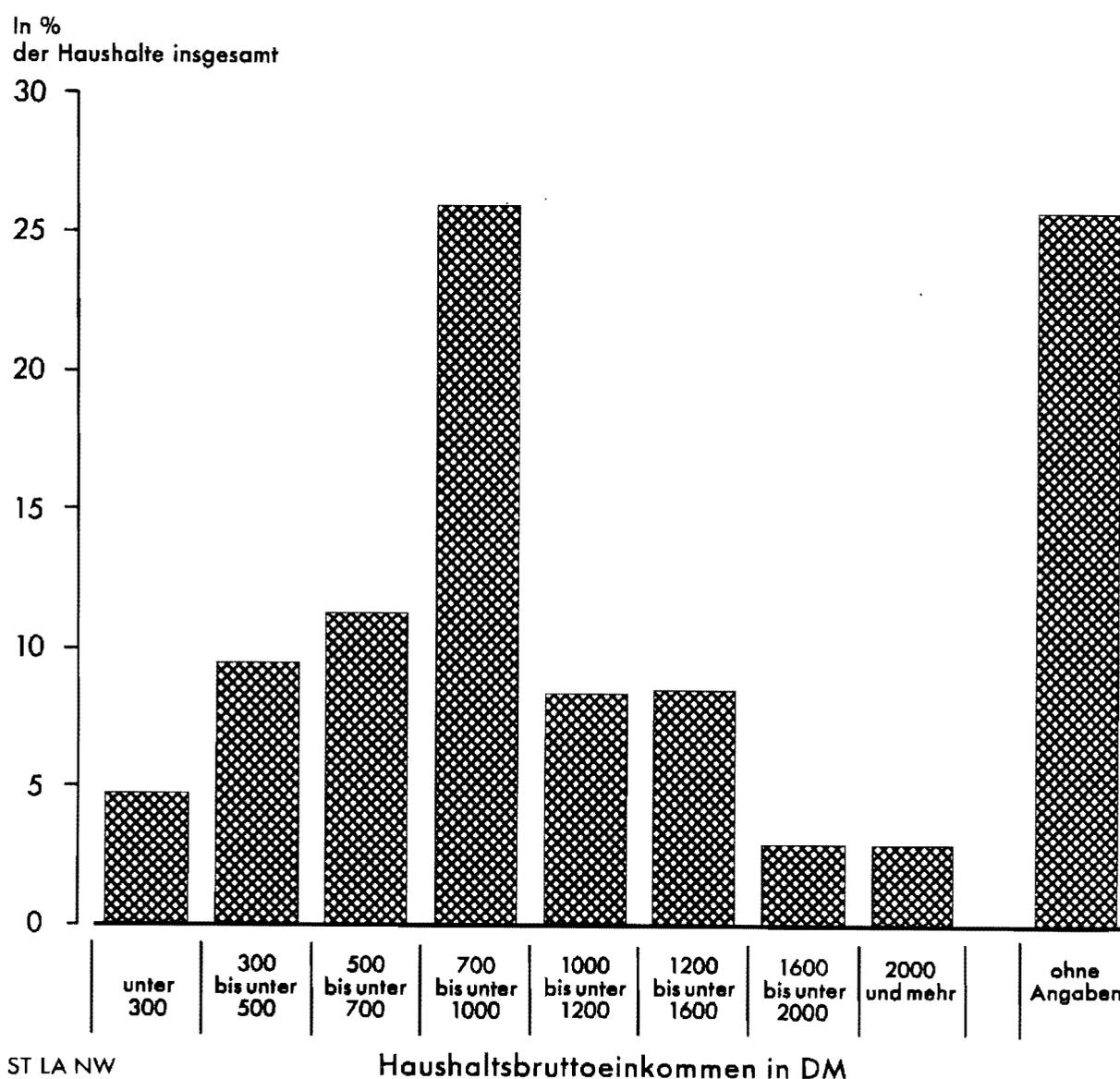
Die Lohnsteuerpflichtigen in Nordrhein-Westfalen 1961 nach Beschäftigungsdauer und Geschlecht



Bei den rd. 5,9 Mill. in der Lohnsteuerstatistik erfaßten Lohnsteuerpflichtigen wurde ein Bruttolohnbetrag von 39,5 Mrd. DM ermittelt, das waren je Lohnsteuerpflichtigen 6 709 DM. Unter den Lohnsteuerpflichtigen sind auch die zur Einkommensteuer mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit veranlagten Pflichtigen erfaßt. Ehepartner, die beide als Arbeitnehmer tätig sind, erscheinen in der Lohnsteuerstatistik als zwei Steuerpflichtige. Der Bruttolohn blieb bei 45 % der Lohnsteuerpflichtigen unter 6 000 DM. Es handelt sich bei

diesen zu einem großen Teil um nicht ganzjährig oder nur unständig Beschäftigte wie auch um Lehrlinge, Bezieher von Renten u. ä. Einen großen Anteil (57 %) an diesen Gruppen hatten die weiblichen Arbeitskräfte. Zwischen 6 000 und 12 000 DM erreichten 48 % der Lohnsteuerpflichtigen; sie waren mit 58 % am gesamten Bruttolohn beteiligt. Über 12 000 DM Bruttolohn hatten noch 7 % der Pflichtigen mit einem Fünftel des gesamten Bruttolohnes. Von den weiblichen Arbeitskräften kamen noch nicht 2 % über 12 000 DM Bruttolohn hinaus.

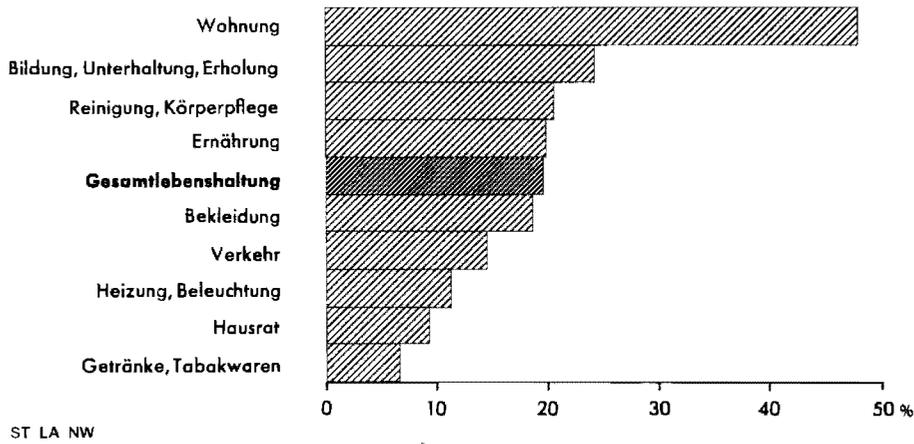
Haushalte nach dem monatlichen Haushaltsbruttoeinkommen im September 1965



Die obenstehende Übersicht über die Einkommensverteilung zeigt, daß 26 % der Haushalte in Nordrhein-Westfalen im September 1965 über ein Bruttoeinkommen zwischen 700 bis unter 1 000 DM und 11 % über Beträge zwischen 500 bis unter 700 DM verfügte. Nur knapp 5 % der Haushalte standen unter 300 DM, weiteren 10 % 300 bis 500 DM zur Verfügung. Die Einkommens-

gruppen über 1 000 DM sind noch relativ gut besetzt. Je rd. 8,5 % der Haushalte hatten im September 1965 ein monatliches Bruttoeinkommen zwischen 1 000 und 1 200 bzw. 1 200 und 1 600 DM. Über 1 600 DM verfügten allerdings nur noch 6 % der befragten Haushalte. Im Durchschnitt war ein gutes Viertel der Befragten nicht zu Angaben über die Einkommensverhältnisse bereit.

Anstieg des Preisindex für die Lebenshaltung 1960-1966



Gemessen am Preisindex für die Lebenshaltung erhöhte sich das Verbraucherpreisniveau von 1960 bis 1966 um 19,7 %.

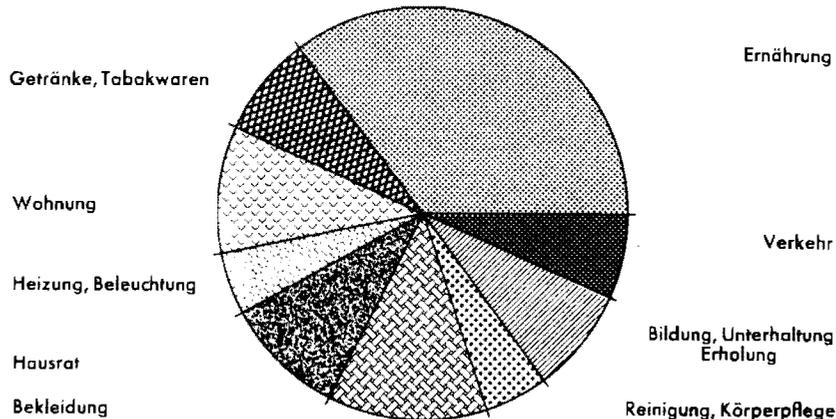
durchschnittlichen Anstieg der Indexziffer für die Gesamtlebenshaltung.

Für die einzelnen Bedarfsgruppen ergaben sich allerdings sehr unterschiedliche Zunahmen. Der weitaus höchste Anstieg war auf Grund der gesetzgeberischen Maßnahmen zum Abbau der Wohnungszwangswirtschaft mit 48 % für den Gruppenindex "Wohnung" zu verzeichnen. Ebenfalls über dem Durchschnitt lagen die Zunahmen der Gruppen "Bildung, Unterhaltung und Erholung" (24 %), "Reinigung und Körperpflege (21 %) und "Ernährung" (20 %). Dagegen lagen die Preissteigerungsraten der Bedarfsgruppen "Bekleidung" (19 %), "Verkehr" (15 %), "Heizung und Beleuchtung" (11 %), "Hausrat" (9 %) und "Getränke und Tabakwaren" (7 %) teilweise erheblich unter dem

Beitrag zum Anstieg des Preisindex für die Lebenshaltung 1960 - 1966

Bedarfsgruppe	%
Ernährung	6,9
Getränke und Tabakwaren	0,5
Wohnung	4,7
Heizung und Beleuchtung	0,5
Hausrat	0,9
Bekleidung	2,2
Reinigung und Körperpflege	1,0
Bildung, Unterhaltung und Erholung	2,0
Verkehr	1,0
Gesamtlebenshaltung	19,7

Wägungsanteile der Bedarfsgruppen im Preisindex für die Lebenshaltung nach den Verbrauchsverhältnissen von 1962



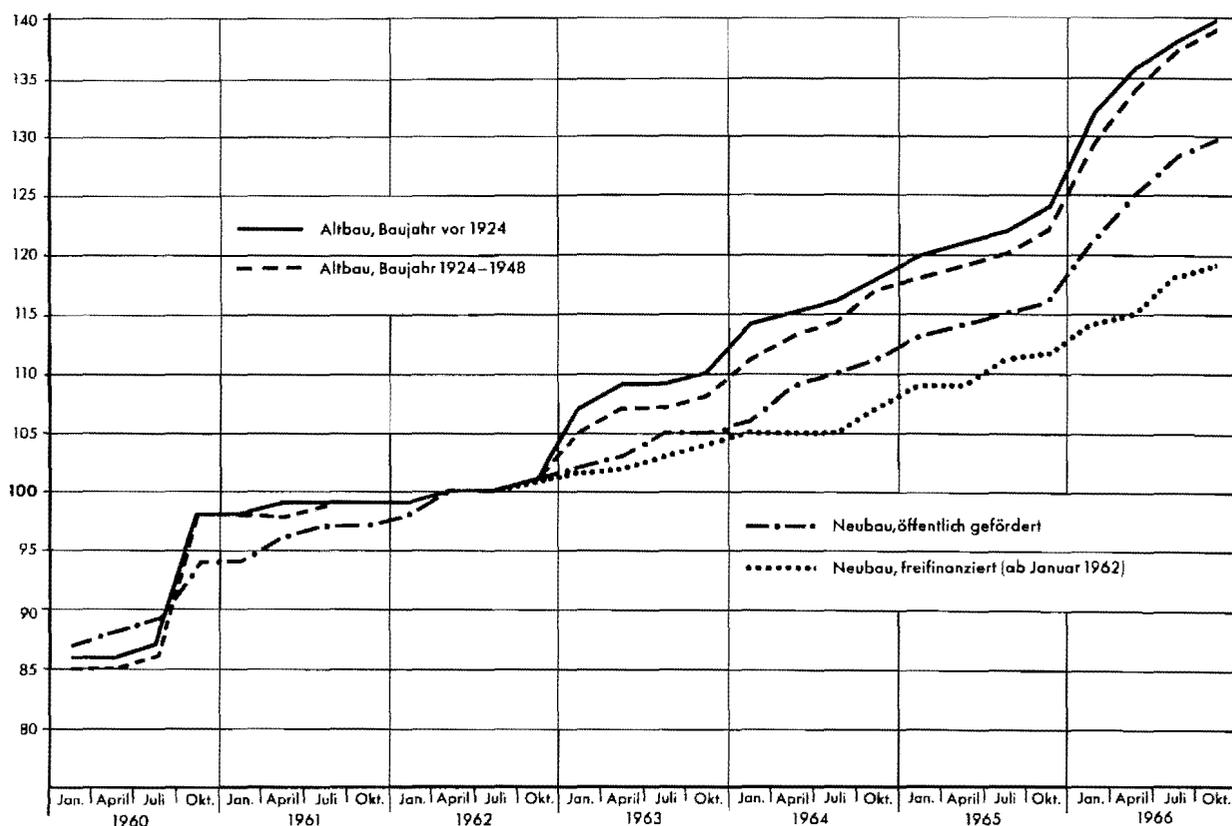
Werden die Erhöhungen der einzelnen Gruppenindizes mit den entsprechenden Wägungsanteilen des Preisindex gewichtet, läßt sich der Einfluß der einzelnen Bedarfsgruppen auf den Anstieg des Gesamtindex errechnen.

hohen Anteils an der Gesamtlebenshaltung die Hauptursache für die Verteuerung bei den Ernährungsgruppen zu suchen war. "Ernährung" und "Wohnung" zusammen ließen den Gesamtindex allein um fast 12 % ansteigen, während alle anderen Gruppen eine Zunahme des Preisindex für die Lebenshaltung um 8 % verursachten.

Die Übersicht läßt erkennen, daß auf Grund des

Wohnungsmieten seit 1960

1962 = 100



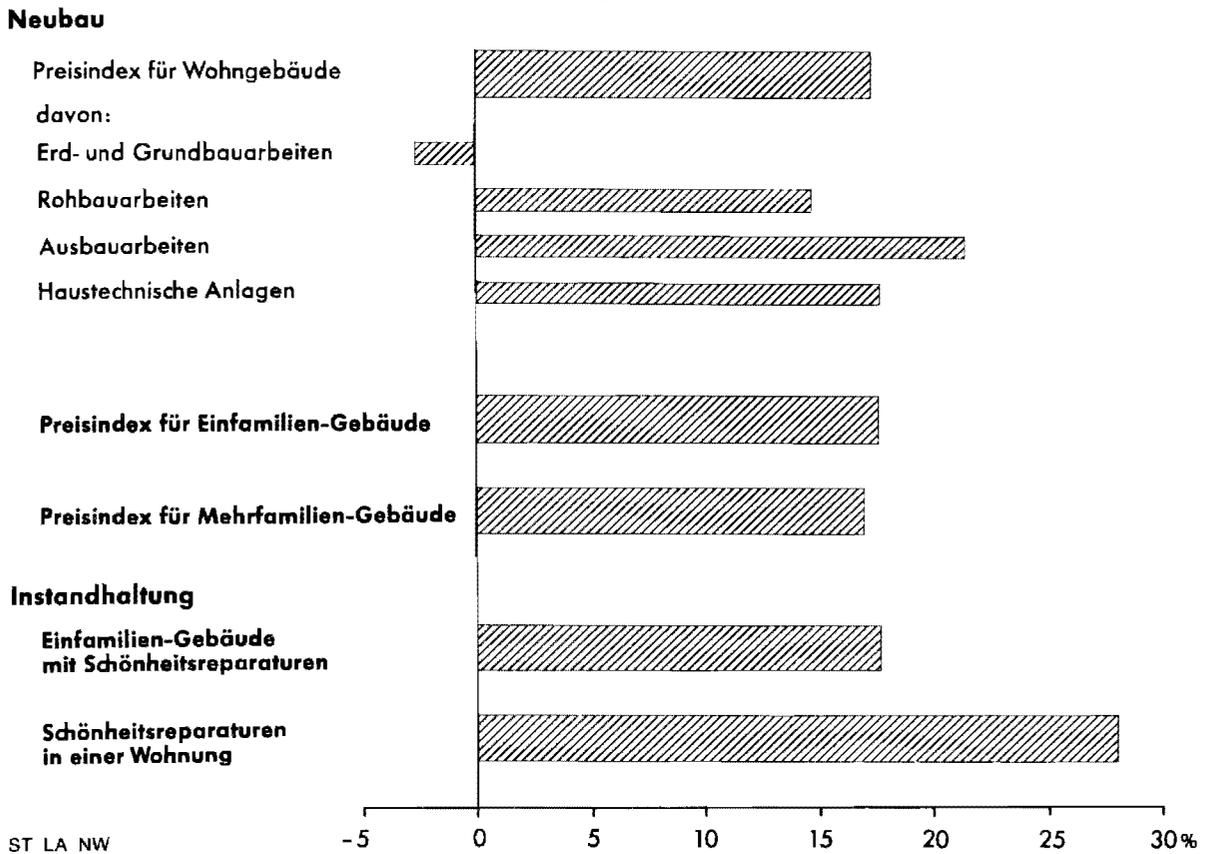
ST LA NW

Die Entwicklung der Wohnungsmieten war seit 1960 durch die mit dem Gesetz über den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft und über ein soziales Wohn- und Mietrecht vom 23. Juni 1960 (BGBl. I, S. 389) eingeleiteten Maßnahmen zur Überführung der Mieten in die freie Marktwirtschaft und die damit verbundene schrittweise Freigabe gekennzeichnet. So verzeichneten Altbauwohnungen ohne und mit Bad für den Zeitraum von 1960 bis 1966 Anstiege der Meßziffern von 53 %. Allein von Juli bis Oktober 1960, unmittelbar nach Verkündung des Gesetzes, gingen die Mieten dieser Wohnungen im Landesdurchschnitt um 12 % bzw. 13 % in die Höhe. Wesentlich geringer, aber immer noch erheblich, war die Erhöhung der Mieten für Neubauwohnungen des sozialen Wohnungsbaues mit knapp 41 %.

Mieterhebungen für freifinanzierte Neubauwohnungen, die sich frei von staatlichen Maßnahmen rein nach dem Marktgebrauch bilden, werden erst seit 1962 durchgeführt.

Das Schaubild zeigt für die verschiedenen Wohnungsarten ein auffallendes Gefälle. So ergaben sich gegenüber 1962 Mieterhöhungen für Altbauwohnungen ohne Bad von 37 %, für Altbauwohnungen mit Bad 36 %, für Wohnungen des sozialen Wohnungsbaus von 26 % und für freifinanzierte Neubauwohnungen von 16 %. Bei einem solchen Vergleich muß allerdings das absolute Mietniveau in die Betrachtung mit einbezogen werden, da sich die relativ hohen Mieten freifinanzierter Wohnungen nicht mehr in dem Ausmaß erhöhen ließen wie die auf einem relativ niedrigen Niveau gebundenen Mieten.

Anstieg der Preisindizes für Wohngebäude und Instandhaltung 1962-1966



Jährliche Veränderung der Indexpziffern
für Wohngebäude und Instandhaltung

Indexpziffer	Veränderung in %			
	1963	1964	1965	1966
	gegenüber			
	1962	1963	1964	1965
Preisindex für Wohngebäude				
(reine Bauleistungen am Gebäude) . .	+ 6,3	+ 4,2	+ 3,2	+ 2,6
davon				
Erd- und Grundarbeiten	+ 4,5	+ 0,4	- 5,8	- 1,4
Rohbaurarbeiten	+ 7,2	+ 3,5	+ 1,7	+ 1,8
Ausbaurarbeiten	+ 6,4	+ 5,1	+ 4,7	+ 3,8
Haustechnische Anlagen	+ 3,8	+ 5,0	+ 5,2	+ 2,6
Einfamilien-Gebäude	+ 6,1	+ 4,3	+ 3,4	+ 2,8
Mehrfamilien-Gebäude	+ 6,4	+ 4,3	+ 3,0	+ 2,4
Instandhaltung:				
Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	+ 4,5	+ 5,4	+ 4,5	+ 2,4
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	+ 6,1	+ 7,2	+ 5,9	+ 6,3

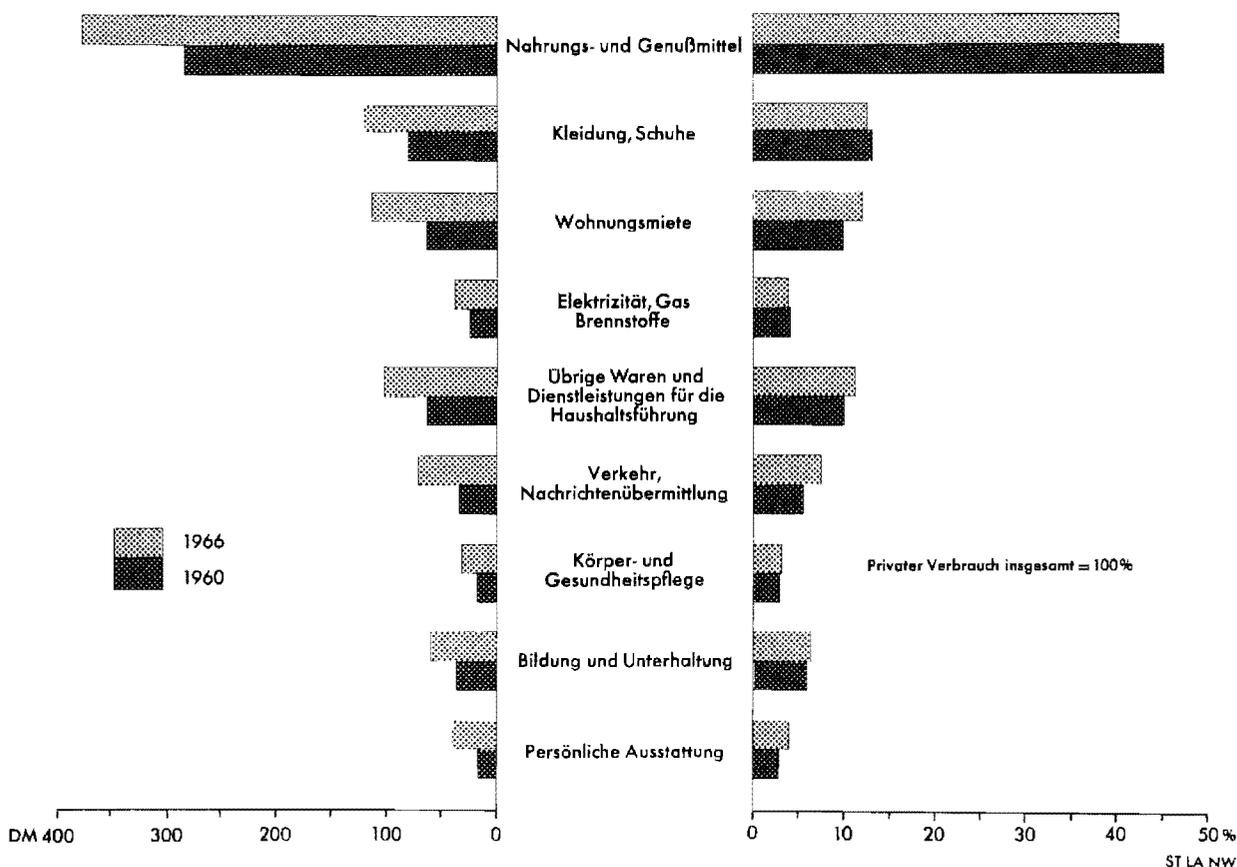
Für den Wohnungsbau ergab sich von 1962 bis 1966 ein erheblicher Preisanstieg. Gemessen am Preisindex für Wohngebäude stiegen die Preise für reine Bauleistungen am Gebäude um 17,4%. Allerdings verlief die Entwicklung für die verschiedenen Leistungsgruppen (Bauabschnitte) sehr unterschiedlich. So sank die Indexpziffer für Erd- und Grundbaurarbeiten gegenüber 1962 um knapp 3%. Rohbaurarbeiten lagen mit 15%

ebenfalls deutlich unter dem Durchschnitt. Überdurchschnittlich - wohl auf Grund des hohen Lohnkostenanteils - war die Erhöhung bei den Ausbaurarbeiten (22%).

Für die verschiedenen Jahre ergaben sich sehr unterschiedliche Preissteigerungsraten. Hatte sich der Preisindex für Wohngebäude von 1962 zu 1963 noch um gut 6% erhöht, so trat in den folgenden Jahren eine deutliche Abschwächung ein. Der größte Rückgang zeigte sich bei den Erd- und Grundbaurarbeiten. Von 1962 zu 1963 war die Indexpziffer noch um 4,5% angestiegen, im folgenden Jahr blieb sie unverändert, um von 1964 zu 1965 um 6% abzusinken. Für das folgende Jahr war dann nur noch ein Rückgang von gut 1% zu verzeichnen; wahrscheinlich waren bei dem niedrigen Preisstand keine weiteren Preiszugeständnisse mehr möglich.

Die Indexpziffer für Schönheitsreparaturen am Einfamiliengebäude erhöhte sich - offenbar wegen der Lohnintensität solcher Arbeiten - gegenüber 1962 um 18%, der Index für Schönheitsreparaturen in einer Wohnung sogar um 28%. Während sich der Preisauftrieb für Instandhaltungsarbeiten am Einfamiliengebäude abschwächte, wiesen die Schönheitsreparaturen in einer Wohnung unverändert hohe Preissteigerungsraten auf.

Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Hauptgruppen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe 1966 gegenüber 1960



Der private Verbrauch einer mittleren Verbrauchergruppe ist seit 1960 von 623 DM auf 955 DM im Jahre 1966 gestiegen. Das entspricht einer Zunahme von 53 %.

Mit dieser Erhöhung des privaten Verbrauchs war eine Änderung der Verbrauchsgewohnheiten verbunden. Während 1960 noch 45 % der Gesamtausgaben auf "Nahrungs- und Genußmittel" entfielen, war deren Anteil im Jahre 1966 auf knapp 40 % gesunken.

Auch für die Hauptgruppen "Kleidung, Schuhe" und "Elektrizität, Gas, Brennstoffe" gingen die Anteilswerte zurück, obwohl die absoluten Aufwendungen der Haushalte für Waren und Leistungen dieser beiden Gruppen beachtliche Zunahmen aufwiesen.

Bei allen anderen Gruppen stiegen nicht nur die Ausgaben beträchtlich, sondern zugleich erhöhten sich ihre prozentualen Anteile am Gesamtverbrauch.

So war für die Hauptgruppe "Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen" - hierunter fallen Uhren, echter Schmuck, Pauschalreisen - eine Zunahme der Aufwendungen von 137 % zu verzeichnen; zugleich erhöhte sich der Anteil am Gesamtverbrauch von 2,7 % auf 14,2 %.

Für "Verkehr, Nachrichtenübermittlung" verdoppelten sich die Ausgaben auf Grund der Zunahme der Motorisierung in den letzten Jahren gleichfalls, wobei der Anteilswert von 7,5 % auf 11,9 % stieg.

Erheblich haben auch die Aufwendungen für die Hauptgruppe "Wohnungsmiete" zugenommen; die Ausgaben stiegen von 63 DM im Jahre 1960 auf 114 DM 1966 und damit um 81 %. Gemessen an den Gesamtausgaben für den privaten Verbrauch wendeten die Haushalte 1966 11,9 % gegenüber 10,1 % im Jahre 1960 auf.

Tabellenteil

I. Einkommen

**1. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter in der
Industrie 1960 - 1966 nach Industriebereichen**

DM							
Industriebereich	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Männer							
Energiewirtschaft	2,97	3,33	3,64	3,89	4,19	4,68	5,14
Bergbau	3,13	3,42	3,73	4,01	4,24	4,76	4,95
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	3,21	3,54	3,88	4,13	4,45	4,85	5,13
Investitionsgüterindustrie	2,89	3,19	3,60	3,82	4,23	4,61	4,91
Verbrauchsgüterindustrie	2,81	3,14	3,46	3,78	4,05	4,46	4,81
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2,80	3,10	3,41	3,65	3,92	4,32	4,66
Hoch- und Tiefbau	2,91	3,16	3,59	3,97	4,52	4,95	5,26
Insgesamt	3,02	3,33	3,68	3,95	4,30	4,72	5,01
Frauen							
Energiewirtschaft	2,13	2,38	2,59	2,72	2,91	3,27	3,56
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	2,01	2,29	2,54	2,78	3,06	3,30	3,51
Investitionsgüterindustrie	1,93	2,16	2,46	2,62	2,90	3,19	3,41
Verbrauchsgüterindustrie	1,96	2,23	2,50	2,71	2,90	3,20	3,46
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1,70	1,93	2,14	2,31	2,53	2,80	3,04
Hoch- und Tiefbau	1,89	2,07	2,25	2,57	2,68	(2,78)	.
Insgesamt	1,93	2,18	2,45	2,65	2,89	3,18	3,42
Alle							
Energiewirtschaft	2,95	3,31	3,61	3,87	4,17	4,65	5,12
Bergbau	3,13	3,42	3,73	4,01	4,24	4,76	4,95
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	3,11	3,44	3,77	4,03	4,34	4,73	5,00
Investitionsgüterindustrie	2,74	3,03	3,43	3,64	4,04	4,41	4,70
Verbrauchsgüterindustrie	2,42	2,73	3,04	3,32	3,52	3,91	4,23
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2,34	2,63	2,90	3,12	3,48	3,85	4,17
Hoch- und Tiefbau	2,91	3,16	3,59	3,97	4,52	4,95	5,26
Insgesamt	2,85	3,15	3,50	3,75	4,09	4,50	4,78

**2. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der
Industrie 1960 - 1966 nach Industriebereichen**

DM							
Industriebereich	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Männer							
Energiewirtschaft	145	163	178	191	197	224	245
Bergbau	136	152	164	176	186	205	204
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	149	163	176	187	201	222	232
Investitionsgüterindustrie	135	149	164	173	189	210	220
Verbrauchsgüterindustrie	129	143	157	169	178	200	213
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	133	148	161	174	183	203	215
Hoch- und Tiefbau	129	147	166	184	207	224	239
Insgesamt	138	154	167	179	193	213	223
Frauen							
Energiewirtschaft	95	107	116	121	126	145	158
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	87	98	108	117	125	136	144
Investitionsgüterindustrie	82	92	103	109	114	131	140
Verbrauchsgüterindustrie	82	94	104	110	114	131	141
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	73	82	91	98	104	119	128
Hoch- und Tiefbau	80	91	96	108	112	(118)	.
Insgesamt	82	92	103	109	115	131	140
Alle							
Energiewirtschaft	143	161	176	189	195	222	244
Bergbau	136	152	164	176	186	205	204
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	144	158	170	181	195	215	224
Investitionsgüterindustrie	126	140	154	163	177	198	208
Verbrauchsgüterindustrie	107	120	133	142	147	168	181
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	107	119	131	142	156	175	187
Hoch- und Tiefbau	129	146	166	184	207	224	239
Insgesamt	129	143	157	168	180	200	210

3. Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der Arbeiter in der Industrie 1960 - 1966 nach Industriebereichen

31

Industriebereich	Stunden						
	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Männer							
Energiewirtschaft	48,8	48,8	48,9	49,1	47,2	47,7	47,6
Bergbau	43,7	44,5	43,9	43,9	43,8	43,0	41,3
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	46,5	46,1	45,3	45,3	45,2	45,7	45,2
Investitionsgüterindustrie	46,6	46,8	45,6	45,3	44,9	45,5	44,9
Verbrauchsgüterindustrie	46,0	45,7	45,3	44,7	44,1	44,7	44,4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	47,6	47,7	47,3	47,5	46,8	46,8	46,0
Hoch- und Tiefbau	44,4	46,4	46,3	46,4	45,8	45,1	45,5
Insgesamt	45,8	46,1	45,4	45,3	44,9	45,1	44,5
Frauen							
Energiewirtschaft	44,5	45,1	44,7	44,3	43,3	44,3	44,5
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	43,1	42,7	42,8	42,1	40,9	41,3	40,9
Investitionsgüterindustrie	42,6	42,5	41,7	41,4	39,6	41,0	41,1
Verbrauchsgüterindustrie	42,0	42,0	41,7	40,7	39,5	40,8	40,7
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	43,0	42,7	42,5	42,5	41,1	42,3	42,0
Hoch- und Tiefbau	42,2	44,2	42,5	42,1	42,0	(42,4)	.
Insgesamt	42,4	42,3	42,0	41,3	39,9	41,0	41,0
Alle							
Energiewirtschaft	48,7	48,7	48,8	49,0	47,1	47,7	47,5
Bergbau	43,7	44,5	43,9	43,9	43,8	43,0	41,3
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	46,2	45,9	45,1	45,1	44,8	45,4	44,8
Investitionsgüterindustrie	45,9	46,1	45,0	44,7	44,0	44,8	44,4
Verbrauchsgüterindustrie	44,1	43,9	43,7	42,9	41,9	42,9	42,7
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	45,6	45,5	45,2	45,4	44,8	45,3	44,7
Hoch- und Tiefbau	44,4	46,4	46,3	46,4	45,8	45,1	45,5
Insgesamt	45,3	45,5	44,9	44,7	44,1	44,4	44,0

4. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie 1960 und 1966 nach Industriebereichen und Leistungsgruppen

DM

Industriebereich	1960				1966			
	Arbeiter				Arbeiter			
	der Leistungsgruppe			insgesamt	der Leistungsgruppe			insgesamt
	1	2	3		1	2	3	
Männer								
Energiewirtschaft	149	132	102	145	250	219	178	245
Bergbau	147	116	99	136	214	174	144	204
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	157	151	132	149	245	232	204	232
Investitionsgüterindustrie	143	133	110	135	236	212	182	220
Verbrauchsgüterindustrie	140	122	109	129	234	202	174	213
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	143	129	117	133	235	205	190	215
Hoch- und Tiefbau	138	124	113	129	254	226	208	239
Insgesamt	145	139	117	138	236	217	189	223
Frauen								
Energiewirtschaft	125	102	89	95	(205)	172	153	158
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	100	94	83	87	161	154	138	144
Investitionsgüterindustrie	93	86	80	82	165	149	135	140
Verbrauchsgüterindustrie	95	83	75	82	154	144	126	141
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	75	78	73	73	141	134	126	128
Hoch- und Tiefbau	-	77	80	80	-	-	.	.
Insgesamt	93	85	78	82	154	146	132	140

**5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der
Industrie 1960 - 1966 nach Industriezweigen**

DM

Industriezweig	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	Männer						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	145	163	178	191	197	224	245
Bergbau	136	152	164	176	186	205	204
darunter							
Steinkohlenbergbau	137	152	163	176	186	205	203
Braunkohlenbergbau	134	146	166	171	179	202	210
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	149	163	176	187	201	222	232
Industrie der Steine und Erden	145	160	173	189	203	226	237
Eisen- und Stahlindustrie	157	168	179	188	203	224	232
NE-Metallindustrie	142	155	165	176	190	210	220
Mineralölverarbeitung	142	163	179	185	197	213	235
Chemische Industrie	139	157	173	189	204	223	239
Chemiefaserindustrie	145	166	180	198	211	225	233
Holzbearbeitende Industrie	117	131	146	160	170	187	198
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie	143	160	173	188	197	222	235
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	143	158	170	184	192	211	220
Investitionsgüterindustrien	135	149	164	173	189	210	220
Stahl- und Leichtmetallbau	134	151	166	176	194	217	227
Maschinenbau	136	151	166	174	192	212	223
Straßenfahrzeugbau	139	154	171	182	198	220	233
Schiffbau	139	156	166	176	178	203	211
Elektrotechnische Industrie	130	142	158	166	179	200	209
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	138	153	163	180	181	202	212
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie	135	150	163	173	186	207	215
Verbrauchsgüterindustrien	129	143	157	169	178	200	213
Feinkeramische Industrie	134	148	165	176	190	212	224
Glasindustrie	141	156	171	186	189	208	224
Holzverarbeitende Industrie	119	136	153	165	178	198	213
Spiel-, Schmuckwaren- u.ä. Industrien	130	141	156	169	178	202	208
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	130	142	156	168	171	191	206
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	161	178	193	209	212	242	258
Kunststoffverarbeitende Industrie	125	141	153	163	177	196	208
Ledererzeugende Industrie	122	139	148	161	169	185	194
Lederverarbeitende Industrie	115	127	140	148	155	175	184
Schuhindustrie	119	132	142	155	159	175	184
Textilindustrie	121	132	143	155	167	187	198
Bekleidungsindustrie	118	131	147	157	163	184	199
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	133	148	161	174	183	203	215
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	129	147	166	184	207	224	239
Insgesamt	138	154	167	179	193	213	223

1) Einschl. Handwerk.

noch: 5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der
Industrie 1960 - 1966 nach Industriezweigen

DM

Industriezweig	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	Frauen						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung . . .	95	107	116	121	126	145	158
Bergbau	-	-	-	-	-	-	-
darunter							
Steinkohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-
Braunkohlenbergbau	-	-	-	-	-	-	-
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien .	87	93	108	117	125	136	144
Industrie der Steine und Erden	91	101	105	111	125	138	151
Eisen- und Stahlindustrie	94	104	113	122	123	138	145
NE-Metallindustrie	87	96	106	111	120	133	140
Mineralölverarbeitung	84	102	112	117	130	144	153
Chemische Industrie	82	94	105	114	125	134	142
Chemiefaserindustrie	89	100	113	126	140	143	146
Holzbearbeitende Industrie	83	95	107	116	127	145	148
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie .	87	100	111	117	118	133	141
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie . .	88	99	111	118	125	136	148
Investitionsgüterindustrien	82	92	103	109	114	131	140
Stahl- und Leichtmetallbau	83	89	105	111	109	129	136
Maschinenbau	84	93	104	110	116	132	141
Straßenfahrzeugbau	94	109	125	133	141	157	168
Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-
Elektrotechnische Industrie	83	92	103	107	111	128	137
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	84	94	103	110	110	123	132
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie	80	91	101	108	112	128	137
Verbrauchsgüterindustrien	82	94	104	110	114	131	141
Feinkeramische Industrie	87	99	110	118	128	147	156
Glasindustrie	89	101	110	118	121	137	146
Holzverarbeitende Industrie	81	94	106	112	115	135	148
Spiel-, Schmuckwaren- u.ä. Industrien . . .	76	86	92	104	103	119	126
Papier- und pappeverarbeitende Industrie . .	78	87	96	103	105	121	131
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie .	80	90	99	107	111	128	139
Kunststoffverarbeitende Industrie	79	90	99	107	105	123	135
Ledererzeugende Industrie	80	87	99	109	111	126	133
Lederverarbeitende Industrie	67	78	91	95	100	118	125
Schuhindustrie	84	92	100	109	112	127	135
Textilindustrie	87	97	107	114	120	134	143
Bekleidungsindustrie	78	92	104	109	112	130	140
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	73	82	91	98	104	119	128
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	80	91	96	108	112	(118)	.
Insgesamt	82	92	103	109	115	131	140

1) Einschl. Handwerk.

noch: 5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der
Industrie 1960 - 1966 nach Industriezweigen

Industriezweig	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	Alle						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung . . .	143	161	176	189	195	222	244
Bergbau	136	152	164	176	186	205	204
darunter							
Steinkohlenbergbau	137	152	163	176	186	205	203
Braunkohlenbergbau	134	146	166	171	179	202	210
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien .	144	158	170	181	195	215	224
Industrie der Steine und Erden	144	159	172	188	202	224	236
Eisen- und Stahlindustrie	155	166	177	186	200	221	229
NE-Metallindustrie	137	149	159	170	183	202	212
Mineralölverarbeitung	140	161	177	183	196	212	233
Chemische Industrie	129	146	161	176	189	207	222
Chemiefaserindustrie	132	150	165	182	195	208	215
Holzbearbeitende Industrie	112	126	141	154	164	182	192
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie .	133	150	163	177	183	207	218
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie . .	125	140	151	161	169	186	197
Investitionsgüterindustrien	126	140	154	163	177	198	208
Stahl- und Leichtmetallbau	132	149	165	174	192	215	225
Maschinenbau	133	147	162	169	187	207	218
Straßenfahrzeugbau	136	152	169	180	191	213	225
Schiffbau	139	156	166	176	178	203	211
Elektrotechnische Industrie	114	126	140	148	157	178	188
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	126	138	149	163	158	179	189
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie	123	137	150	161	174	190	199
Verbrauchsgüterindustrien	107	120	133	142	147	168	181
Feinkeramische Industrie	121	134	150	162	174	196	207
Glasindustrie	131	146	161	175	178	197	213
Holzverarbeitende Industrie	114	130	147	158	169	190	206
Spiel-, Schmuckwaren- u.ä. Industrien . . .	115	127	141	154	156	180	185
Papier- und papperarbeitende Industrie . .	99	110	123	133	136	156	169
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie .	137	151	164	179	184	212	228
Kunststoffverarbeitende Industrie	106	120	132	141	148	168	182
Ledererzeugende Industrie	116	132	142	156	158	175	183
Lederverarbeitende Industrie	86	98	111	117	121	141	151
Schuhindustrie	100	111	120	131	133	149	158
Textilindustrie	104	115	126	135	143	161	172
Bekleidungsindustrie	83	97	110	115	118	137	149
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	107	119	131	142	156	175	187
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	129	146	166	184	207	224	239
Insgesamt	129	143	157	168	180	200	210

1) Einschl. Handwerk.

6. Durchschnittliche Bruttononatsverdienste der Arbeiter im Oktober 1962
nach Verdienstklassen und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Erfasste Arbeiter insgesamt	davon hatten einen Bruttononatsverdienst von ... bis unter ... DM								
		unter 400	400 - 500	500 - 600	600 - 700	700 - 800	800 - 900	900 - 1 000	1 000 - 1 250	1 250 und mehr
		%								
	Anzahl									
		a) Männer								
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	5 135	0,1	0,3	4,5	18,3	30,1	23,8	14,1	8,2	0,6
Bergbau	41 548	0,6	5,4	13,3	20,2	24,5	18,0	9,9	7,3	0,8
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	11 656	0,6	0,7	3,9	14,0	27,0	27,0	16,0	10,1	0,7
Kunststoff-, gummi- und asbestverarbeitende Industrie	2 274	1,4	2,4	8,9	21,9	24,1	19,2	11,0	9,3	1,8
Industrie der Steine und Erden, feinkeramische und Glasindustrie	9 181	0,9	1,1	4,6	15,9	21,6	21,2	15,7	16,2	2,8
Eisenschaffende, NE-Metall- und Gießereiindustrie, Stahlverformung	44 653	0,7	0,9	4,4	14,0	27,3	27,6	15,0	9,1	1,0
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	35 142	1,2	1,6	7,6	19,7	25,3	19,5	12,1	11,0	2,0
Elektrotechnische, fein- mechanische und EBM-Warenindustrie ¹⁾	20 253	2,0	3,0	11,4	23,7	24,3	16,7	9,5	8,0	1,4
Holz-, Papier- und Druckereiindustrie	11 874	1,5	1,7	8,2	19,3	24,0	19,6	12,1	10,6	3,0
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	10 256	2,1	4,8	19,3	28,4	23,5	12,9	5,3	3,4	0,3
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	6 241	1,2	2,3	8,3	20,4	25,2	17,6	11,7	10,4	2,9
Hoch- und Tiefbau	36 332	0,3	0,7	4,3	17,9	22,5	18,0	12,9	16,7	6,7
Insgesamt	234 545	0,9	2,2	8,0	18,7	24,9	20,5	12,2	10,4	2,2
		b) Frauen								
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	155	1,3	34,2	42,6	16,1	5,2	-	-	-	0,6
Bergbau	345	55,7	36,2	7,5	0,6	-	-	-	-	-
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	2 409	9,1	33,3	41,1	13,6	2,4	0,3	0,2	0,0	-
Kunststoff-, gummi- und asbestverarbeitende Industrie	1 259	19,9	36,2	29,7	11,0	2,4	0,6	0,1	0,1	-
Industrie der Steine und Erden, feinkeramische und Glasindustrie	818	8,1	34,2	35,0	17,1	3,7	1,3	0,5	0,1	-
Eisenschaffende, NE- Metall- und Gießereiindustrie, Stahlverformung	2 381	12,8	43,3	26,6	12,0	4,0	0,7	0,5	0,1	-
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	2 363	13,7	34,6	28,8	14,7	6,1	1,5	0,4	0,2	0,0
Elektrotechnische, fein- mechanische und EBM-Warenindustrie ¹⁾	7 384	19,7	43,8	25,6	8,2	2,0	0,4	0,2	0,1	0,0
Holz-, Papier- und Druckereiindustrie	3 389	16,5	35,3	31,8	12,4	2,8	0,7	0,1	0,4	-
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	15 458	16,2	38,3	28,8	12,2	3,4	0,9	0,1	0,1	0,0
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	3 134	28,3	46,1	19,6	4,4	1,2	0,3	0,1	-	0,0
Hoch- und Tiefbau	55	10,9	43,7	27,3	10,9	3,6	-	1,8	1,8	-
Insgesamt	39 150	17,3	39,3	28,4	11,0	3,0	0,7	0,2	0,1	0,0

1) Einschl. Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie.

**7. Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel
1960 - 1966 nach Wirtschaftsbereichen**

Wirtschaftsbereich	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
a) in DM							
Männer							
Energiewirtschaft	803	878	939	999	1 051	1 149	1 232
Bergbau	866	939	1 024	1 082	1 147	1 242	1 278
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	792	863	925	975	1 063	1 147	1 217
Investitionsgüterindustrie	752	816	883	933	1 023	1 115	1 194
Verbrauchsgüterindustrie	733	800	876	939	1 006	1 090	1 176
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	735	815	889	942	998	1 074	1 159
Hoch- und Tiefbau	853	911	1 016	1 098	1 205	1 319	1 409
Industrie insgesamt	784	850	922	977	1 060	1 150	1 223
Großhandel	686	756	822	877	937	1 018	1 097
Einzelhandel	618	681	749	797	823	911	990
Kreditinstitute u.ä.	667	721	770	830	904	986	1 054
Versicherungsgewerbe	665	706	773	828	879	943	1 019
Frauen							
Energiewirtschaft	539	584	625	666	705	772	832
Bergbau	502	548	595	628	669	740	787
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	508	556	606	650	704	770	826
Investitionsgüterindustrie	468	507	558	592	642	700	761
Verbrauchsgüterindustrie	462	510	559	599	637	691	745
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	474	522	571	612	622	686	743
Hoch- und Tiefbau	489	530	581	628	684	748	805
Industrie insgesamt	482	527	576	614	660	721	778
Großhandel	423	469	511	549	591	641	697
Einzelhandel	366	402	453	484	507	557	603
Kreditinstitute u.ä.	464	502	540	595	632	691	744
Versicherungsgewerbe	458	497	552	590	614	659	727
Alle							
Energiewirtschaft	748	816	872	928	973	1 062	1 141
Bergbau	830	900	981	1 037	1 099	1 191	1 228
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	693	756	813	861	935	1 015	1 082
Investitionsgüterindustrie	654	707	768	814	891	972	1 048
Verbrauchsgüterindustrie	608	666	731	786	837	910	986
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	633	704	771	819	852	935	1 013
Hoch- und Tiefbau	776	830	919	993	1 098	1 199	1 284
Industrie insgesamt	685	742	806	857	927	1 009	1 080
Großhandel	573	631	686	736	782	850	924
Einzelhandel	421	462	519	557	582	647	706
Kreditinstitute u.ä.	565	607	650	707	760	830	891
Versicherungsgewerbe	568	607	662	707	742	798	872
b) Veränderung in %							
Alle Angestellten							
Energiewirtschaft	+ 6,4	+ 9,1	+ 6,9	+ 6,4	+ 4,8	+ 9,1	+ 7,4
Bergbau	4,8	8,4	9,0	5,7	6,0	8,4	3,1
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie .	8,3	9,1	7,5	5,9	8,6	8,6	6,6
Investitionsgüterindustrie	8,1	8,1	8,6	6,0	9,5	9,1	7,8
Verbrauchsgüterindustrie	8,6	9,5	9,8	7,5	6,5	8,7	8,4
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	8,8	11,2	9,5	6,2	4,0	9,7	8,3
Hoch- und Tiefbau	8,2	7,0	10,7	8,1	10,6	9,2	7,1
Industrie insgesamt	7,7	8,3	8,6	6,3	8,2	8,8	7,0
Großhandel	7,3	10,1	8,7	7,3	6,3	8,7	8,7
Einzelhandel	8,8	9,7	12,3	7,3	4,5	11,2	9,1
Kreditinstitute u.ä.	7,4	7,4	7,1	8,8	7,5	9,2	7,3
Versicherungsgewerbe	7,2	6,9	9,1	6,8	5,0	7,5	9,3

8. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel
1960 und 1966 nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen

DM

Wirtschaftsbereich	1960					1966				
	Angestellte					Angestellte				
	der Leistungsgruppe				insgesamt	der Leistungsgruppe				insgesamt
	II	III	IV	V		II	III	IV	V	
Männer										
Energiewirtschaft	1 181	858	624	550	803	1 708	1 252	955	796	1 232
Bergbau	1 092	862	694	515	866	1 527	1 247	1 005	751	1 278
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	1 054	794	586	492	792	1 503	1 189	937	800	1 217
Investitionsgüterindustrie	971	740	539	440	752	1 459	1 115	835	694	1 194
Verbrauchsgüterindustrie	978	739	555	431	733	1 469	1 165	895	683	1 176
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1 009	740	543	474	735	1 473	1 136	902	714	1 159
Hoch- und Tiefbau	1 093	791	488	344	853	1 699	1 362	834	549	1 409
Industrie insgesamt	1 023	778	575	452	784	1 497	1 192	899	721	1 223
Großhandel	1 002	698	452	352	686	1 464	1 092	809	659	1 097
Einzelhandel	914	666	420	343	618	1 367	1 060	783	613	990
Kreditinstitute	942	782	529	512	667	1 429	1 118	824	813	1 054
Versicherungsgewerbe	944	674	473	445	665	1 388	987	727	668	1 019
Frauen										
Energiewirtschaft	932	741	520	341	539	(1 397)	1 058	775	562	832
Bergbau	707	606	479	336	502	1 105	939	699	488	787
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	915	682	474	379	508	1 319	1 029	744	577	826
Investitionsgüterindustrie	820	646	457	379	468	1 219	946	712	568	761
Verbrauchsgüterindustrie	785	574	425	348	462	1 094	860	674	557	745
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	842	592	428	359	474	1 090	845	673	561	743
Hoch- und Tiefbau	858	622	526	302	489	1 327	908	660	471	805
Industrie insgesamt	835	632	459	370	482	1 206	940	712	563	778
Großhandel	786	505	372	291	423	1 124	794	630	540	697
Einzelhandel	789	503	323	288	366	1 179	796	545	438	603
Kreditinstitute	833	706	490	363	464	1 239	929	736	593	744
Versicherungsgewerbe	843	587	430	320	458	1 114	833	659	570	727

9. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel
1960 und 1966 nach Wirtschaftsbereichen und Beschäftigungsarten

Wirtschaftsbereich	1960		1966	
	kaufmännische	technische	kaufmännische	technische
	Angestellte		Angestellte	

DM

Männer				
Energiewirtschaft	735	891	1 153	1 336
Bergbau	732	928	1 086	1 357
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	762	831	1 174	1 268
Investitionsgüterindustrie	716	778	1 172	1 210
Verbrauchsgüterindustrie	705	775	1 133	1 226
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	726	768	1 145	1 215
Hoch- und Tiefbau	737	895	1 197	1 476
Industrie insgesamt	733	830	1 160	1 279
Großhandel	680	788	1 086	1 187
Einzelhandel	611	763	966	1 157
Kreditinstitute	666	793	1 054	1 406
Versicherungsgewerbe	665	-	1 019	1 043
Frauen				
Energiewirtschaft	532	598	825	901
Bergbau	500	536	786	806
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	500	567	815	920
Investitionsgüterindustrie	471	447	763	734
Verbrauchsgüterindustrie	455	523	735	816
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	467	545	736	853
Hoch- und Tiefbau	490	466	605	807
Industrie insgesamt	479	513	774	826
Großhandel	423	561	696	734
Einzelhandel	363	567	599	638
Kreditinstitute	404	524	744	853
Versicherungsgewerbe	456	-	727	677

10. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in
Industrie und Handel 1960 - 1966 nach Industriezweigen

DM

Industriezweig	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Alle							
Energiewirtschaft und Wasserversorgung . . .	748	816	872	928	973	1 062	1 141
Bergbau	830	900	981	1 037	1 099	1 191	1 228
darunter							
Steinkohlenbergbau	825	896	976	1 034	1 095	1 186	1 219
Braunkohlenbergbau	897	950	1 050	1 067	1 151	1 241	1 326
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien .	693	756	813	861	935	1 015	1 082
Industrie der Steine und Erden	668	737	805	864	953	1 026	1 095
Eisen- und Stahlindustrie	711	757	799	836	881	966	1 012
NE-Metallindustrie	633	683	729	777	868	945	1 011
Mineralölverarbeitung	733	790	875	914	1 051	1 120	1 212
Chemische Industrie	695	771	833	894	983	1 065	1 147
Chemiefaserindustrie	669	745	807	870	936	1 018	1 087
Holzbearbeitende Industrie	623	681	737	797	853	925	996
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie .	743	819	884	912	952	1 010	1 094
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie . .	659	763	832	877	933	1 008	1 084
Investitionsgüterindustrien	654	707	768	814	891	972	1 048
Stahl- und Leichtmetallbau	685	737	798	848	913	991	1 071
Maschinenbau	670	722	784	827	903	979	1 060
Straßenfahrzeugbau	784	849	942	1 022	1 048	1 165	1 234
Schiffbau	701	772	842	864	879	941	1 021
Elektrotechnische Industrie	615	671	730	769	851	933	1 000
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	610	661	717	775	844	924	1 000
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie	615	670	726	769	828	905	976
Verbrauchsgüterindustrien	608	666	731	786	837	910	986
Feinkeramische Industrie	599	653	727	779	872	948	1 038
Glasindustrie	641	702	778	838	852	936	995
Holzverarbeitende Industrie	591	657	725	777	812	898	986
Spiel-, Schmuckwaren u.ä. Industrien	610	674	738	801	802	856	915
Papier- und pappeverarbeitende Industrie . .	611	681	746	787	868	934	1 028
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie .	672	718	793	849	948	1 023	1 110
Kunststoffverarbeitende Industrie	614	671	734	797	855	934	1 004
Ledererzeugende Industrie	601	666	727	816	832	904	1 007
Lederverarbeitende Industrie	549	627	690	754	756	831	898
Schuhindustrie	544	586	627	681	716	795	867
Textilindustrie	623	682	741	791	839	906	967
Bekleidungsindustrie	552	610	672	730	752	815	897
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	633	704	771	819	852	935	1 013
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	776	830	919	993	1 098	1 199	1 284
Insgesamt	685	742	806	857	927	1 009	1 080

1) Einschl. Handwerk.

noch: 10. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in
Industrie und Handel 1960 - 1966 nach Industriezweigen

DM

Industriezweig	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Männer							
Energiewirtschaft und Wasserversorgung . . .	803	878	939	999	1 051	1 149	1 232
Bergbau	866	939	1 024	1 082	1 147	1 242	1 278
darunter							
Steinkohlenbergbau	861	934	1 018	1 078	1 141	1 236	1 266
Braunkohlenbergbau	941	1 003	1 113	1 130	1 221	1 316	1 403
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien .	792	863	925	975	1 063	1 147	1 217
Industrie der Steine und Erden	744	820	898	964	1 065	1 144	1 215
Eisen- und Stahlindustrie	794	848	895	932	985	1 081	1 126
NE-Metallindustrie	731	789	846	897	1 016	1 105	1 174
Mineralölverarbeitung	796	868	969	1 009	1 173	1 247	1 337
Chemische Industrie	810	896	970	1 028	1 137	1 212	1 299
Chemiefaserindustrie	780	862	932	1 006	1 079	1 165	1 240
Holzbearbeitende Industrie	700	768	832	900	974	1 054	1 128
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie .	897	995	1 062	1 082	1 132	1 198	1 297
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie . .	777	904	975	1 010	1 077	1 152	1 234
Investitionsgüterindustrien	752	816	883	933	1 023	1 115	1 194
Stahl- und Leichtmetallbau	754	813	877	926	1 009	1 094	1 177
Maschinenbau	756	820	884	929	1 018	1 104	1 193
Straßenfahrzeugbau	894	961	1 063	1 149	1 179	1 306	1 373
Schiffbau	781	844	931	939	973	1 061	1 153
Elektrotechnische Industrie	727	794	864	906	995	1 089	1 152
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	729	780	831	893	1 006	1 091	1 166
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie	732	797	856	908	986	1 077	1 150
Verbrauchsgüterindustrien	733	800	876	939	1 006	1 090	1 176
Feinkeramische Industrie	681	746	843	903	1 023	1 090	1 180
Glasindustrie	738	805	892	964	982	1 075	1 139
Holzverarbeitende Industrie	696	766	850	914	957	1 066	1 165
Spiel-, Schmuckwaren u.ä. Industrien	700	799	877	940	976	1 034	1 083
Papier- und pappeverarbeitende Industrie . .	766	844	900	933	1 028	1 101	1 204
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie .	842	894	986	1 057	1 163	1 244	1 344
Kunststoffverarbeitende Industrie	745	808	870	937	1 035	1 116	1 182
Ledererzeugende Industrie	692	765	822	907	954	1 027	1 137
Lederverarbeitende Industrie	665	753	819	888	906	995	1 077
Schuhindustrie	660	718	772	826	855	940	1 030
Textilindustrie	741	811	881	935	1 002	1 083	1 155
Bekleidungsindustrie	674	743	819	889	903	980	1 081
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	735	815	889	942	998	1 074	1 159
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	853	911	1 016	1 098	1 205	1 319	1 409
Insgesamt	784	850	922	977	1 060	1 150	1 223

1) Einschl. Handwerk.

noch: 10. Durchschnittliche Bruttononatsverdienste der Angestellten in
Industrie und Handel 1960 - 1966 nach Industriezweigen

DM

Industriezweig	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	Frauen						
Energiewirtschaft und Wasserversorgung . . .	539	584	625	666	705	772	832
Bergbau	502	548	595	628	669	740	787
darunter							
Steinkohlenbergbau	498	546	592	627	666	736	778
Braunkohlenbergbau	550	577	629	641	696	778	857
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien .	508	556	606	650	704	770	826
Industrie der Steine und Erden	501	558	607	644	706	768	828
Eisen- und Stahlindustrie	512	545	580	610	656	718	761
NE-Metallindustrie	480	519	562	598	651	707	764
Mineralölverarbeitung	525	564	637	672	744	807	877
Chemische Industrie	515	573	634	687	745	821	887
Chemiefaserindustrie	513	573	627	671	723	782	835
Holzbearbeitende Industrie	433	479	519	557	600	647	696
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie .	485	547	608	659	696	738	794
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie . .	502	568	626	682	721	787	841
Investitionsgüterindustrien	468	507	558	592	642	700	761
Stahl- und Leichtmetallbau	474	512	558	600	641	697	762
Maschinenbau	465	497	552	588	646	702	759
Straßenfahrzeugbau	519	562	615	661	714	786	853
Schiffbau	452	511	556	(600)	634	667	729
Elektrotechnische Industrie	461	507	556	585	631	690	753
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	487	533	589	636	659	722	786
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie	468	508	556	587	627	682	740
Verbrauchsgüterindustrien	462	510	559	599	637	691	745
Feinkeramische Industrie	485	522	570	602	638	719	784
Glasindustrie	466	515	577	609	648	710	749
Holzverarbeitende Industrie	414	469	518	561	593	643	699
Spiel-, Schmuckwaren u.ä. Industrien	503	543	592	653	630	666	730
Papier- und papperarbeitende Industrie . .	458	514	565	603	648	699	760
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie .	480	528	581	622	659	721	780
Kunststoffverarbeitende Industrie	452	500	552	585	621	685	743
Ledererzeugende Industrie	416	466	497	536	608	641	706
Lederverarbeitende Industrie	432	465	513	544	604	652	695
Schuhindustrie	405	435	465	509	543	606	653
Textilindustrie	478	527	571	610	650	699	743
Bekleidungsindustrie	455	503	552	593	629	683	745
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	474	522	571	612	622	686	743
Hoch- und Tiefbau ¹⁾	489	530	581	628	684	748	805
Insgesamt	482	527	576	614	660	721	778

1) Einschl. Handwerk.

**11. Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Oktober 1962
nach Verdienstklassen und Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Erfasste Ange- stellte insgesamt	davon hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... bis unter ... DM								
		unter 400	400 - 500	500 - 600	600 - 700	700 - 800	800 - 900	900 - 1 000	1 000 - 1 250	1 250 und mehr
		%								
a) Männer										
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	2 275	0,3	0,9	2,9	8,1	12,7	14,1	15,5	27,6	17,9
Bergbau	6 038	0,4	0,8	1,5	2,8	6,9	10,1	12,6	29,5	35,4
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	5 632	0,5	1,2	1,6	4,7	8,4	12,0	13,1	27,6	30,9
Kunststoff-, gummi- und asbestverarbeitende Industrie	638	1,2	2,3	3,1	6,2	13,3	14,3	13,8	24,5	21,3
Industrie der Steine und Erden, feinkeramische und Glasindustrie . . .	1 600	0,7	2,9	3,2	6,3	9,5	14,1	14,4	27,7	21,2
Eisenschaffende, NE-Metall- und Gießereiindustrie, Stahlverformung . .	8 236	0,6	2,1	3,4	5,7	9,2	12,3	12,4	26,5	27,8
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau . .	11 160	0,9	2,9	4,3	7,3	9,5	14,2	13,2	24,9	22,8
Elektrotechnische, fein- mechanische und EBM-Warenindustrie ¹⁾ .	6 337	1,1	2,5	4,2	8,1	12,0	15,0	14,9	23,3	18,9
Holz-, Papier- und Druckereiindustrie .	2 529	0,9	2,5	3,3	7,8	10,8	15,1	14,1	24,0	21,5
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	3 746	1,3	2,4	3,7	9,5	20,3	18,5	14,5	16,8	13,0
Nahrungs- und Genußmittelindustrie . .	2 531	1,2	3,2	5,1	11,8	14,8	14,6	13,2	19,5	16,6
Hoch- und Tiefbau	4 541	1,0	1,6	2,3	4,4	6,2	14,4	14,5	29,6	26,0
Industrie und Baugewerbe insgesamt	55 263	0,8	2,1	3,2	6,6	10,2	13,7	13,6	25,5	24,3
Großhandel	10 903	4,9	6,7	9,6	14,0	13,9	13,0	9,9	14,1	13,9
Einzelhandel	6 370	10,1	8,7	12,1	16,0	13,2	11,7	8,1	11,2	8,9
Kredit- und sonstige Finanzierungs- institute	3 757	3,4	9,6	11,3	14,9	12,6	11,7	10,1	15,7	10,7
Versicherungsgewerbe	2 228	1,9	7,5	10,7	13,8	13,8	12,4	10,7	15,3	13,9
b) Frauen										
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	508	8,1	16,9	20,6	20,1	15,2	12,8	3,7	2,0	0,6
Bergbau	560	13,1	16,4	17,6	20,8	12,7	12,0	4,3	2,7	0,4
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	2 589	6,5	17,6	16,4	21,1	14,1	10,9	6,3	5,0	2,1
Kunststoff-, gummi- und asbestverarbeitende Industrie	404	10,9	22,6	20,5	25,0	8,7	6,0	3,2	1,7	1,4
Industrie der Steine und Erden, feinkeramische und Glasindustrie . . .	622	11,2	17,7	23,7	20,9	11,9	6,8	3,7	3,2	0,9
Eisenschaffende, NE-Metall- und Gießereiindustrie, Stahlverformung . .	2 765	11,4	21,4	22,6	18,6	11,9	6,2	3,5	3,5	0,9
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau . .	3 674	12,9	21,4	24,0	19,1	10,9	5,8	3,1	2,1	0,7
Elektrotechnische, fein- mechanische und EBM-Warenindustrie ¹⁾ .	3 475	12,5	23,1	26,1	18,3	10,2	5,1	2,0	2,3	0,4
Holz-, Papier- und Druckereiindustrie .	1 336	11,0	22,5	24,1	18,4	9,9	6,1	3,5	3,1	1,4
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	2 392	13,1	22,1	24,2	19,7	10,1	5,7	2,1	2,2	0,8
Nahrungs- und Genußmittelindustrie . .	1 149	11,3	23,5	26,2	19,2	10,0	3,6	2,3	3,2	0,7
Hoch- und Tiefbau	1 379	18,2	21,0	20,5	17,0	9,5	5,7	4,1	2,7	1,3
Industrie und Baugewerbe insgesamt	20 853	11,7	21,2	22,8	19,3	11,1	6,6	3,4	2,9	1,0
Großhandel	7 753	21,6	26,4	23,6	14,6	6,7	3,3	1,9	1,4	0,5
Einzelhandel	18 800	43,5	23,8	18,4	7,3	2,9	1,6	0,7	1,1	0,7
Kredit- und sonstige Finanzierungs- institute	3 900	20,4	27,6	23,5	13,6	7,5	4,5	1,8	1,0	0,1
Versicherungsgewerbe	1 795	12,2	28,5	25,2	14,9	11,8	4,6	1,2	1,1	0,5

1) Einschl. Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie.

12. Einkünfte und Einkommen der unbeschränkt Steuer

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Selbständiger Arbeit	
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
		1	unter 3 000	2 399	5 025	11 851	27 728	755	1 614
2	3 000 - 5 000	6 889	22 278	40 927	156 506	2 610	8 990
3	5 000 - 8 000	12 012	49 854	88 714	503 417	5 828	28 484
4	8 000 - 12 000	9 492	56 945	101 745	837 121	8 619	55 135
5	12 000 - 16 000	5 311	47 342	66 568	800 597	9 149	72 110
6	16 000 - 25 000	4 251	49 445	75 158	1 341 177	17 309	194 452
7	25 000 - 50 000	2 165	31 668	56 934	1 778 195	21 328	556 622
8	50 000 - 100 000	630	13 840	22 943	1 431 629	8 861	463 526
9	100 000 und mehr . .	424	19 068	15 263	4 048 576	3 314	279 479
10	Insgesamt	43 573	295 465	480 103	10 924 946	77 773	1 660 412
		%					
1	unter 3 000	5,5	1,7	2,5	0,2	1,0	0,1
2	3 000 - 5 000	15,8	7,5	8,5	1,4	3,3	0,6
3	5 000 - 8 000	27,6	16,9	18,5	4,6	7,5	1,7
4	8 000 - 12 000	21,8	19,3	21,2	7,7	11,1	3,3
5	12 000 - 16 000	12,2	16,0	13,9	7,3	11,8	4,4
6	16 000 - 25 000	9,7	16,7	15,7	12,3	22,2	11,7
7	25 000 - 50 000	5,0	10,7	11,8	16,3	27,4	33,5
8	50 000 - 100 000	1,4	4,7	4,8	13,1	11,4	27,9
9	100 000 und mehr . .	1,0	6,5	3,1	37,1	4,3	16,8
10	Insgesamt	100	100	100	100	100	100

noch: 12. Einkünfte und Einkommen der unbeschränkt Steuer

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Ausgeglichene Verluste	Gesamtbetrag der Einkünfte		Gesamtbetrag der Sondervergünstigungen	
		1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM
1	unter 3 000	16 998	22 871	51 442	4 308	18 994
2	3 000 - 5 000	49 271	77 475	320 077	19 499	58 975
3	5 000 - 8 000	122 106	177 073	1 151 636	65 520	146 950
4	8 000 - 12 000	100 782	177 338	1 739 865	56 078	120 276
5	12 000 - 16 000	58 567	105 423	1 458 301	26 746	68 987
6	16 000 - 25 000	72 295	123 329	2 449 004	27 035	96 894
7	25 000 - 50 000	90 404	101 869	3 478 199	24 343	116 096
8	50 000 - 100 000	59 018	36 060	2 434 699	12 339	84 721
9	100 000 und mehr . .	59 259	18 787	5 149 874	8 747	120 562
10	Insgesamt	628 700	840 225	18 233 097	244 615	832 455
		%				
1	unter 3 000	2,7	2,7	0,3	1,7	2,3
2	3 000 - 5 000	7,9	9,2	1,8	8,0	7,1
3	5 000 - 8 000	19,4	21,1	6,3	26,8	17,7
4	8 000 - 12 000	16,0	21,1	9,5	22,9	14,4
5	12 000 - 16 000	9,3	12,6	8,0	10,9	8,3
6	16 000 - 25 000	11,5	14,7	13,4	11,1	11,6
7	25 000 - 50 000	14,4	12,1	19,1	10,0	13,9
8	50 000 - 100 000	9,4	4,3	13,4	5,0	10,2
9	100 000 und mehr . .	9,4	2,2	28,2	3,6	14,5
10	Insgesamt	100	100	100	100	100

*) Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1961.

pflichtigen 1961 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

Einkünfte								Summe der Einkünfte		Lfd. Nr.
davon aus										
Nichtselbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		Vermietung und Verpachtung		Sonstige Einkünfte				
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
5 777	21 480	2 399	2 437	5 538	7 643	4 254	2 517	32 973	68 445	1
24 454	123 303	6 016	7 380	21 327	43 288	13 020	7 603	115 243	369 348	2
85 203	584 158	10 981	15 373	38 086	80 921	18 498	11 561	259 322	1 273 771	3
86 902	771 894	14 046	21 182	40 837	88 479	13 764	9 896	275 405	1 840 651	4
44 307	505 255	12 706	19 964	26 946	66 015	7 241	5 553	172 228	1 516 835	5
49 615	794 909	23 293	41 858	32 755	92 637	7 486	6 839	209 867	2 521 318	6
38 088	1 004 434	35 344	83 994	27 930	106 887	5 581	6 779	187 370	3 568 580	7
10 402	425 030	20 035	91 406	11 793	64 450	2 018	3 838	76 682	2 493 716	8
5 617	444 496	13 404	331 503	7 798	80 860	1 047	5 152	46 867	5 209 133	9
350 365	4 674 959	138 224	615 097	213 010	631 180	72 909	59 738	1 375 957	18 861 797	10
%										
1,6	0,5	1,7	0,4	2,6	1,2	5,8	4,2	2,4	0,4	1
7,0	2,6	4,3	1,2	10,0	6,9	17,9	12,7	8,4	2,0	2
24,3	12,5	7,9	2,5	17,9	12,8	25,4	19,4	18,8	6,7	3
24,8	16,5	10,2	3,4	19,2	14,0	18,9	16,6	20,0	9,8	4
12,6	10,8	9,2	3,2	12,6	10,5	9,9	9,3	12,5	8,0	5
14,2	17,0	16,9	6,8	15,4	14,7	10,3	11,5	15,3	13,4	6
10,9	21,5	25,6	13,7	13,1	16,9	7,6	11,3	13,6	18,9	7
3,0	9,1	14,5	14,9	5,5	10,2	2,8	6,4	5,6	13,2	8
1,6	9,5	9,7	53,9	3,7	12,8	1,4	8,6	3,4	27,6	9
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	10

pflichtigen 1961 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

Sonderausgaben	Freibetrag für Freie Berufe		Einkommen	Zu versteuernder Einkommensbetrag		Lfd. Nr.	
	1 000 DM	Fälle		1 000 DM	1 000 DM		Steuerpflichtige
13 218		537	138	38 089	19 624		25 503	1
56 097		1 913	729	263 260	74 519	202 292	2
176 941		3 905	2 177	972 519	174 465	760 009	3
234 429		4 989	3 978	1 501 464	176 622	1 226 398	4
181 264		4 650	4 624	1 272 412	105 296	1 095 356	5
293 323		8 699	9 838	2 145 850	123 259	1 930 925	6
413 999		15 028	18 138	3 046 079	101 855	2 841 127	7
267 012		7 146	8 851	2 158 787	36 058	2 077 989	8
465 006		1 580	1 933	4 682 942	18 786	4 636 907	9
2 101 289		48 447	50 406	16 081 402	830 484	14 796 506	10
%							
0,6		1,1	0,3	0,2	2,4	0,2	1
2,7		3,9	1,4	1,6	9,0	1,4	2
8,4		8,0	4,3	6,1	21,0	5,1	3
11,2		10,3	7,9	9,3	21,3	8,2	4
8,6		9,6	9,2	7,9	12,7	7,4	5
14,0		18,0	19,5	13,3	14,8	13,0	6
19,7		31,0	36,0	18,9	12,3	19,2	7
12,7		14,8	17,6	13,4	4,2	14,0	8
22,1		3,3	3,8	29,1	2,3	31,4	9
100		100	100	100	100	100	10

13. Bruttolohn der Lohnsteuerpflichtigen 1961
nach Bruttolohngruppen und Geschlecht

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Lohnsteuerpflichtige					
	insgesamt		davon			
	Anzahl	Bruttolohn 1 000 DM	männlich		weiblich	
			Anzahl	Bruttolohn 1 000 DM	Anzahl	Bruttolohn 1 000 DM
unter 3 600	1 372 144	2 500 209	520 274	890 205	851 870	1 610 004
3 600 - 6 000	1 274 428	6 186 251	614 332	3 111 779	660 096	3 074 472
6 000 - 8 400	1 629 823	11 722 893	1 368 820	9 905 592	261 003	1 817 301
8 400 - 12 000	1 167 495	11 365 516	1 080 033	10 512 200	87 462	853 316
12 000 - 16 000	264 886	3 598 796	242 721	3 295 350	22 165	303 446
16 000 - 20 000	98 742	1 744 254	91 583	1 619 266	7 159	124 988
20 000 - 25 000	42 693	940 917	40 644	897 259	2 049	43 658
25 000 - 50 000	29 806	955 407	29 307	939 657	499	15 750
50 000 - 100 000	4 163	271 853	4 106	268 202	57	3 651
100 000 und mehr . .	1 141	200 428	1 127	197 983	14	2 445
Insgesamt	5 885 321	39 486 524	3 992 947	31 637 493	1 892 374	7 849 031
			%			
unter 3 600	23,3	6,3	13,0	2,8	45,0	20,5
3 600 - 6 000	21,7	15,7	15,4	9,8	34,9	39,2
6 000 - 8 400	27,7	29,7	34,3	31,3	13,8	23,1
8 400 - 12 000	19,8	28,8	27,1	33,2	4,6	10,9
12 000 - 16 000	4,5	9,1	6,1	10,4	1,2	3,9
16 000 - 20 000	1,7	4,4	2,3	5,1	0,4	1,6
20 000 - 25 000	0,7	2,4	1,0	2,9	0,1	0,6
25 000 - 50 000	0,5	2,4	0,7	3,0	0,0	0,2
50 000 - 100 000	0,1	0,7	0,1	0,9	0,0	0,0
100 000 und mehr . .	0,0	0,5	0,0	0,6	0,0	0,0
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

*) Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik 1961.

14. Haushaltsbruttoeinkommen 1965 nach Haushaltsgröße
und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)

Verwaltungsbezirk	Haushaltsgröße	Haushalte								
		zusammen	davon Haushaltsvorstand in sozialer Stellung							
			Selbstständiger und freiberuflich Tätiger	Beamter 2)	Ange-stellter 3)	Arbeiter 3)	Bezieher öffentlicher Renten	Pensionär	Empfänger von Sozialhilfe	sonstiger Nicht-erwerbstätiger
Kreisfreie Städte										
unter 300	1 Person	121 226	240	178	859	1 347	99 173	1 786	6 035	11 608
300 bis " 500		184 299	2 699	859	8 394	17 916	137 272	10 688	672	5 799
500 " " 700		82 086	1 560	910	19 971	22 424	26 785	8 830	49	1 557
700 " " 1 000		74 039	2 707	3 446	32 287	23 111	6 641	5 228	-	619
1 000 " " 1 200		11 972	758	1 828	5 928	2 021	452	794	-	191
1 200 " " 1 600		8 864	956	2 580	3 705	564	273	720	-	66
1 600 " " 2 000		2 506	700	692	831	109	28	84	-	62
2 000 und mehr . . .		3 678	2 472	324	702	-	53	58	-	69
Ohne Angaben		170 535	14 077	4 315	36 567	19 692	66 756	10 587	808	17 733
Zusammen		659 205	26 169	15 132	109 244	87 184	337 433	38 775	7 564	37 704
unter 300	2 Personen	14 924	18	40	25	123	12 207	238	1 033	1 240
300 bis " 500		98 797	1 545	217	2 629	10 861	76 959	3 248	873	2 465
500 " " 700		166 895	3 322	2 329	9 368	51 645	85 946	11 512	309	2 464
600 " " 1 000		242 755	7 622	10 882	41 035	107 624	58 699	13 784	-	3 109
1 000 " " 1 200		69 993	3 932	4 715	20 141	26 525	9 510	4 480	-	690
1 200 " " 1 600		69 167	5 054	5 977	26 155	23 114	4 289	4 052	-	526
1 600 " " 2 000		19 800	2 778	2 332	9 386	3 414	853	895	-	142
2 000 und mehr . . .		18 456	7 976	1 930	6 422	651	500	846	-	131
Ohne Angaben		235 788	38 025	9 246	51 793	52 569	62 542	14 283	537	6 793
Zusammen		936 575	70 272	37 668	166 954	276 526	311 505	53 338	2 752	17 560
unter 300	3 Personen	2 091	-	-	-	-	1 207	8	425	451
300 bis " 500		13 427	544	106	892	3 624	6 061	210	626	1 364
500 " " 700		58 781	1 603	1 952	5 734	36 008	11 227	1 080	135	1 042
700 " " 1 000		230 313	6 908	12 769	43 512	141 742	21 100	2 788	138	1 356
1 000 " " 1 200		81 107	3 786	5 520	24 274	35 873	9 539	1 644	-	471
1 200 " " 1 600		67 761	5 629	9 138	29 148	30 163	10 256	2 582	-	645
1 600 " " 2 000		27 783	3 219	3 292	11 440	5 799	2 765	956	-	310
2 000 und mehr . . .		22 575	9 448	2 807	7 211	1 356	792	807	-	154
Ohne Angaben		171 637	32 629	9 613	50 540	50 311	21 189	4 342	221	2 792
Zusammen		695 475	63 766	45 197	172 751	304 676	64 136	14 419	1 545	6 785

*) Geringfügige Abweichungen der Zahlenangaben für gleiche Sachverhalte in verschiedenen Tabellen sind auf die Hochrechnung zurückzuführen. - 1) Im Monat September 1965; die Angaben waren freiwillig. - 2) Einschl. Beamtenanwärter. - 3) Einschl. Lehrlinge.

noch: 14. Haushaltsbruttoeinkommen 1965 nach Haushaltsgröße
und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)

Verwaltungsbezirk	Haushaltsgröße	Haushalte									
		zusammen	davon Haushaltsvorstand in sozialer Stellung								
			Selbstständiger und freiberuflich Tätiger	Beamter 2)	Ange-stellter 3)	Arbeiter 3)	Bezieher öffentlicher Renten	Pensionär	Empfänger von Sozialhilfe	sonstiger Nichterwerbstätiger	
noch: Kreisfreie Städte											
unter 300	4 Personen	461	-	-	-	-	197	32	104	128	
300 bis " 500		4 417	244	47	149	1 393	1 414	68	538	564	
500 " " 700		25 538	1 002	651	2 345	17 469	3 005	222	179	665	
700 " " 1 000		144 906	3 960	9 218	24 606	99 880	5 909	687	143	503	
1 000 " " 1 200		55 016	2 287	4 600	17 531	26 141	3 845	460	-	152	
1 200 " " 1 600		56 145	4 034	7 844	18 731	19 689	4 274	992	-	581	
1 600 " " 2 000		24 010	2 593	3 560	9 297	5 894	2 037	449	-	180	
2 000 und mehr . . .		24 762	8 271	3 543	7 981	2 684	1 331	782	-	170	
Ohne Angaben		104 444	24 635	8 238	31 428	30 328	7 084	1 484	141	1 106	
Zusammen		439 699	47 026	37 701	112 068	203 478	29 096	5 176	1 105	4 049	
unter 300	5 Personen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
300 bis " 500		1 612	130	-	24	563	443	-	222	230	
500 " " 700		13 345	507	230	878	9 745	1 371	53	302	259	
700 " " 1 000		84 235	2 232	2 994	9 513	64 635	3 417	302	147	995	
1 000 " " 1 200		36 629	1 467	2 991	8 853	20 858	2 192	118	-	150	
1 200 " " 1 600		40 697	2 280	4 313	11 226	19 430	2 960	293	-	195	
1 600 " " 2 000		19 108	2 295	3 015	5 322	6 542	1 455	406	-	73	
2 000 und mehr . . .		21 291	6 950	3 156	5 509	3 775	1 360	375	-	166	
Ohne Angaben		57 027	15 570	5 114	13 231	17 527	4 082	664	169	670	
Zusammen		273 944	31 431	21 813	54 556	143 075	17 280	2 211	840	2 738	
unter 300	Zusammen	138 702	258	218	884	1 470	112 784	2 064	7 597	13 427	
300 bis " 500		302 552	5 162	1 229	12 088	34 357	222 149	14 214	2 931	10 422	
500 " " 700		346 645	7 994	6 072	38 296	137 291	128 334	21 697	974	5 987	
700 " " 1 000		776 248	23 429	39 309	150 953	436 992	95 766	22 789	428	6 582	
1 000 " " 1 200		254 717	12 230	19 654	76 727	111 418	25 538	7 496	-	1 654	
1 200 " " 1 600		262 634	17 953	29 852	88 965	92 960	22 052	8 639	-	2 213	
1 600 " " 2 000		93 207	11 585	12 891	36 276	21 758	7 138	2 792	-	767	
2 000 und mehr . . .		90 762	35 117	11 760	27 825	8 466	4 036	2 868	-	690	
Ohne Angaben		739 431	124 936	36 526	183 559	170 427	161 653	31 360	1 876	29 094	
Insgesamt		3 004 898	238 664	157 511	615 573	1 015 139	779 450	113 919	13 806	70 836	

noch: 14. Haushaltsbruttoeinkommen 1965 nach Haushaltsgröße
und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)

Verwaltungsbezirk ----- Monatliches Haushaltsbrutto- einkommen in DM 1)	Haushalts- größe	Haushalte								
		zusammen	davon Haushaltsvorstand in sozialer Stellung							
			Selbst- ständiger und frei- beruflich Tätiger	Beamter 2)	Ange- stellter 3)	Arbeiter 3)	Bezieher öffent- licher Renten	Pensionär	Empfänger von Sozial- hilfe	son- stiger Nicht- erwerbs- tätiger
Landkreise										
unter 300	1 Person	106 425	331	188	514	1 013	92 911	1 428	4 531	5 509
300 bis " 500		119 374	1 963	402	4 298	14 496	87 544	6 944	448	3 279
500 " " 700		48 483	1 082	569	7 947	18 980	13 199	6 032	-	674
700 " " 1 000		39 400	1 593	2 225	12 567	15 786	3 486	3 268	-	475
1 000 " " 1 200		6 602	463	1 332	2 341	1 142	354	886	-	84
1 200 " " 1 600		4 510	714	1 463	1 382	329	148	445	-	29
1 600 " " 2 000		1 132	303	402	279	33	34	57	-	24
2 000 und mehr . . .		1 663	1 150	151	174	-	58	34	-	96
Ohne Angaben		108 212	8 890	2 902	15 949	16 699	47 574	6 498	563	9 137
Zusammen		435 801	16 489	9 634	45 451	68 478	245 308	25 592	5 542	19 307
unter 300	2 Personen	22 600	747	84	27	83	19 060	238	993	1 368
300 bis " 500		93 560	3 102	354	1 364	10 228	72 553	3 332	728	1 899
500 " " 700		121 765	3 931	2 042	5 609	46 574	53 343	8 002	196	2 068
700 " " 1 000		169 931	7 381	7 068	22 438	84 574	36 925	9 139	-	2 406
1 000 " " 1 200		47 905	3 055	3 372	11 057	20 573	6 273	2 990	-	585
1 200 " " 1 600		42 789	3 830	4 526	12 978	15 885	2 814	2 595	-	161
1 600 " " 2 000		10 424	1 738	1 622	4 159	1 921	303	573	-	108
2 000 und mehr . . .		10 849	5 930	1 107	2 636	428	227	391	-	130
Ohne Angaben		190 629	34 309	7 502	31 747	48 272	52 524	10 389	534	5 352
Zusammen		710 452	64 023	27 677	92 015	228 538	244 022	37 649	2 451	14 077
unter 300	3 Personen	2 411	-	-	-	-	1 635	30	375	371
300 bis " 500		16 734	2 084	262	578	3 826	8 149	247	570	1 018
500 " " 700		61 152	3 669	2 667	4 469	37 250	10 860	1 162	201	874
700 " " 1 000		204 225	8 378	9 888	30 268	131 347	20 258	2 630	149	1 307
1 000 " " 1 200		67 230	4 422	4 739	16 682	31 182	8 189	1 491	-	525
1 200 " " 1 600		65 478	6 090	6 113	16 902	26 017	7 930	1 888	-	538
1 600 " " 2 000		19 085	3 107	2 079	5 969	5 041	1 836	944	-	109
2 000 und mehr . . .		16 112	7 818	2 084	3 476	1 182	653	751	-	148
Ohne Angaben		172 159	38 691	8 844	40 007	57 283	20 175	4 030	357	2 772
Zusammen		624 586	74 259	36 676	118 351	293 128	79 685	13 173	1 652	7 662

Anmerkungen S.

noch: 14. Haushaltsbruttoeinkommen 1965 nach Haushaltsgröße
und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)

Verwaltungsbezirk — Monatliches Haushaltsbrutto- einkommen in DM 1)	Haushalts- größe	Haushalte								
		zusammen	davon Haushaltsvorstand in sozialer Stellung							
			Selb- ständiger und frei- beruflich Tätiger	Beamter 2)	Ange- stellter 3)	Arbeiter 3)	Bezieher öffent- licher Renten	Pensionär	Empfänger von Sozial- hilfe	son- stiger Nicht- erwerb- stätiger
noch: Landkreise										
unter 300	4 Personen	610	-	-	-	-	367	-	157	86
300 bis " 500		6 108	1 342	105	162	1 769	1 872	56	344	458
500 " " 700		35 712	3 046	889	2 460	25 258	3 433	208	104	314
700 " " 1 000		159 072	7 793	9 140	22 169	111 085	7 347	636	137	705
1 000 " " 1 200		53 773	4 403	4 510	14 706	25 917	3 491	450	-	296
1 200 " " 1 600		54 899	5 789	7 232	15 055	20 928	4 841	802	-	252
1 600 " " 2 000		21 668	3 240	3 280	6 053	6 269	2 374	371	-	81
2 000 und mehr . . .		20 482	8 657	2 600	5 024	2 532	1 134	434	-	101
Ohne Angaben		130 175	37 293	8 265	28 852	44 104	8 792	1 360	125	1 384
Zusammen		482 499	71 563	36 021	94 481	237 862	33 651	4 377	867	3 677
unter 300	5 Personen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 500		4 561	1 955	28	86	991	881	15	269	336
500 " " 700		24 555	4 603	250	1 016	15 518	2 256	55	391	466
700 " " 1 000		126 840	11 862	5 344	12 117	90 102	6 379	358	116	562
1 000 " " 1 200		50 255	5 879	3 771	8 288	28 212	3 480	378	-	247
1 200 " " 1 600		57 503	8 328	6 142	11 410	25 823	4 909	484	-	407
1 600 " " 2 000		25 867	4 766	4 188	4 965	9 067	2 447	282	-	152
2 000 und mehr . . .		32 986	14 625	3 843	4 821	6 453	2 337	651	-	256
Ohne Angaben		127 834	53 466	7 005	18 224	37 191	9 282	1 108	307	1 251
Zusammen		450 401	105 484	30 571	60 927	213 357	31 971	3 331	1 083	3 677
unter 300	Zusammen	132 046	1 078	272	541	1 096	113 973	1 696	6 056	7 334
300 bis " 500		240 337	10 446	1 151	6 488	31 310	170 999	10 594	2 359	6 990
500 " " 700		291 667	16 331	6 417	21 501	143 580	83 091	15 459	892	4 396
700 " " 1 000		699 468	37 007	33 665	99 559	432 894	74 395	16 091	402	5 455
1 000 " " 1 200		225 765	18 222	17 724	53 074	107 026	21 787	6 195	-	1 737
1 200 " " 1 600		225 179	24 751	25 476	57 727	88 982	20 642	6 214	-	1 387
1 600 " " 2 000		78 176	13 154	11 571	21 425	22 331	6 994	2 227	-	474
2 000 und mehr . . .		82 092	38 180	9 785	16 131	10 595	4 409	2 261	-	731
Ohne Angaben		729 009	172 649	34 518	134 779	203 549	138 347	23 385	1 886	19 896
Insgesamt		2 703 739	331 818	140 579	411 225	1 041 363	634 637	84 122	11 595	48 400

noch: 14. Haushaltsbruttoeinkommen 1965 nach Haushaltsgröße
und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)

Verwaltungsbezirk	Haushaltsgröße	Haushalte									
		zusammen	davon Haushaltsvorstand in sozialer Stellung								
			Selbstständiger und freiberuflich Tätiger	Beamter 2)	Ange-stellter 3)	Arbeiter 3)	Bezieher öffentlicher Renten	Pensionär	Empfänger von Sozialhilfe	sonstiger Nichterwerbstätiger	
Nordrhein-Westfalen											
	1 Person										
	unter 300	227 651	571	366	1 373	2 360	192 084	3 214	10 566	17 117	
	300 bis " 500	303 673	4 662	1 261	12 692	32 412	224 816	17 632	1 120	9 078	
	500 " " 700	130 569	2 642	1 479	27 918	41 404	39 984	14 862	49	2 231	
	700 " " 1 000	113 439	4 300	5 671	44 854	38 897	10 127	8 496	-	1 094	
	1 000 " " 1 200	18 574	1 221	3 160	8 269	3 163	806	1 680	-	275	
	1 200 " " 1 600	13 374	1 670	4 043	5 087	893	421	1 165	-	95	
	1 600 " " 2 000	3 638	1 003	1 094	1 110	142	62	141	-	86	
	2 000 und mehr . . .	5 341	3 622	475	876	-	111	92	-	165	
	Ohne Angaben	278 747	22 967	7 217	52 516	36 391	114 330	17 085	1 371	26 870	
	Zusammen	1 095 006	42 658	24 766	154 695	155 662	582 741	64 367	13 106	57 011	
	2 Personen										
	unter 300	37 524	765	124	52	206	31 267	476	2 026	2 608	
	300 bis " 500	192 357	4 647	571	3 993	21 089	149 512	6 580	1 601	4 364	
	500 " " 700	288 660	7 253	4 371	14 977	98 219	139 289	19 514	505	4 532	
	700 " " 1 000	412 686	15 003	17 950	63 473	192 198	95 624	22 923	-	5 515	
	1 000 " " 1 200	117 898	6 987	8 087	31 198	47 098	15 783	7 470	-	1 275	
	1 200 " " 1 600	111 956	8 884	10 503	39 133	38 999	7 103	6 647	-	687	
	1 600 " " 2 000	30 224	4 516	3 954	13 545	5 335	1 156	1 468	-	250	
	2 000 und mehr . . .	29 305	13 906	3 037	9 058	1 079	727	1 237	-	261	
	Ohne Angaben	426 417	72 334	16 748	83 540	100 841	115 066	24 672	1 071	12 145	
	Zusammen	1 647 027	134 295	65 345	258 969	505 064	555 527	90 987	5 203	31 637	
	3 Personen										
	unter 300	4 502	-	-	-	-	2 842	38	800	822	
	300 bis " 500	30 161	2 628	368	1 470	7 450	14 210	457	1 196	2 382	
	500 " " 700	119 933	5 272	4 619	10 203	73 258	22 087	2 242	336	1 916	
	700 " " 1 000	434 538	15 286	22 657	73 780	273 089	41 358	5 418	287	2 663	
	1 000 " " 1 200	148 337	8 208	10 259	40 956	67 055	17 728	3 135	-	996	
	1 200 " " 1 600	153 239	11 719	15 251	46 050	56 180	18 186	4 470	-	1 383	
	1 600 " " 2 000	46 868	6 326	5 371	17 409	10 840	4 601	1 902	-	419	
	2 000 und mehr . . .	38 687	17 266	4 891	10 687	2 538	1 445	1 558	-	302	
	Ohne Angaben	343 796	71 320	18 457	90 547	107 594	41 364	8 372	578	5 564	
	Zusammen	1 320 061	138 025	81 873	291 102	598 004	163 821	27 592	3 197	16 447	

Anmerkungen S.

noch: 14. Haushaltsbruttoeinkommen 1965 nach Haushaltsgröße
und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes*)

Verwaltungsbezirk Monatliches Haushaltsbrutto- einkommen in DM 1)	Haushalts- größe	Haushalte									
		zusammen	davon Haushaltsvorstand in sozialer Stellung								
			Selb- ständiger und frei- beruflich Tätiger	Beamter 2)	Ange- stellter 3)	Arbeiter 3)	Bezieher öffent- licher Renten	Pensionär	Empfänger von Sozial- hilfe	son- stiger Nicht- erwerbs- tätiger	
noch: Nordrhein-Westfalen											
unter 300	4 Personen	1 071	-	-	-	-	564	32	261	214	
300 bis " 500		10 525	1 586	152	311	3 162	3 286	124	882	1 022	
500 " " 700		61 250	4 048	1 540	4 805	42 727	6 438	430	283	979	
700 " " 1 000		303 978	11 753	18 358	46 775	210 965	13 256	1 383	280	1 208	
1 000 " " 1 200		108 789	6 690	9 110	32 237	52 058	7 336	910	-	448	
1 200 " " 1 600		111 044	9 823	15 076	33 786	40 617	9 115	1 794	-	833	
1 600 " " 2 000		45 678	5 833	6 840	15 350	12 163	4 411	820	-	261	
2 000 und mehr . . .		45 244	16 928	6 143	13 005	5 216	2 465	1 216	-	271	
Ohne Angaben		234 619	61 928	16 503	60 280	74 432	15 876	2 844	266	2 490	
Zusammen		922 198	118 589	73 722	206 549	441 340	62 747	9 553	1 972	7 726	
unter 300	5 Personen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
300 bis " 500		6 173	2 085	28	110	1 554	1 324	15	491	566	
500 " " 700		37 900	5 110	480	1 894	25 263	3 627	108	693	725	
700 " " 1 000		211 075	14 094	8 338	21 630	154 737	9 796	660	263	1 557	
1 000 " " 1 200		86 884	7 346	6 762	17 141	49 070	5 672	496	-	397	
1 200 " " 1 600		98 200	10 608	10 455	22 636	45 253	7 869	777	-	602	
1 600 " " 2 000		44 975	7 061	7 203	10 287	15 609	3 902	688	-	225	
2 000 und mehr . . .		54 277	21 575	6 999	10 330	10 228	3 697	1 026	-	422	
Ohne Angaben		184 861	69 036	12 119	31 455	54 718	13 364	1 772	476	1 921	
Zusammen		724 345	136 915	52 384	115 483	356 432	49 251	5 542	1 923	6 415	
unter 300	Zusammen	270 748	1 336	490	1 425	2 566	226 757	3 760	13 653	20 761	
300 bis " 500		542 889	15 608	2 380	18 576	65 667	393 148	24 808	5 290	17 412	
500 " " 700		638 312	24 325	12 489	59 797	280 871	211 425	37 156	1 866	10 383	
700 " " 1 000		1 475 716	60 436	72 974	250 512	869 886	170 161	38 880	830	12 037	
1 000 " " 1 200		480 482	30 452	37 378	129 801	218 444	47 325	13 691	-	3 391	
1 200 " " 1 600		487 813	42 704	55 328	146 692	181 942	42 694	14 853	-	3 600	
1 600 " " 2 000		171 383	24 739	24 462	57 701	44 089	14 132	5 019	-	1 241	
2 000 und mehr . . .		172 854	73 297	21 545	43 956	19 061	8 445	5 129	-	1 421	
Ohne Angaben		1 468 440	297 585	71 044	318 338	373 976	300 000	54 745	3 762	48 990	
Insgesamt		5 708 637	570 482	298 090	1 026 798	2 056 502	1 414 087	198 041	25 401	119 236	

Tabellenteil

II. Preise

**1. Langfristige Übersicht des Preisindex für die Lebenshaltung von
4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen
des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes**

Jahr	Basis				Veränderung gegenüber Vorjahr in %
	1938 = 100	1950 = 100	1958 = 100	1962 = 100	
1938	100	64,7	54,8	50,8	-
1948 ¹⁾	170,3	110,2	93,3	86,5	-
1949	167,7	108,5	91,8	85,2	-
1950	154,5	100	84,6	78,5	- 7,9
1951	167,7	108,5	91,8	85,2	+ 8,5
1952	170,5	110,3	93,4	86,6	+ 1,6
1953	166,7	107,9	91,3	84,7	- 2,2
1954	167,1	108,2	91,5	84,9	+ 0,2
1955	170,5	110,3	93,4	86,6	+ 2,0
1956	175,2	113,4	95,9	89,0	+ 2,8
1957	178,7	115,7	97,9	90,8	+ 2,0
1958	182,7	118,2	100	92,8	+ 2,2
1959	185,0	119,7	101,3	94,0	+ 1,3
1960	187,0	121,0	102,4	95,0	+ 1,1
1961	191,3	123,8	104,8	97,2	+ 2,3
1962	196,9	127,4	107,8	100	+ 2,9
1963	203,3	131,6	111,4	103,3	+ 3,3
1964	207,9	134,5	113,8	105,6	+ 2,2
1965	215,1	139,2	117,8	109,3	+ 3,5
1966	223,8	144,9	122,5	113,7	+ 4,0

1) Durchschnitt des 2. Halbjahres.

2. Preisindex für die Lebenshaltung nach Bedarfsgruppen 1960 - 1966

- Jährliche Entwicklung -

Bedarfsgruppe	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Ernährung	95,4	96,6	100	103,6	106,1	111,0	114,4
Getränke und Tabakwaren	98,8	98,8	100	100,3	100,4	100,5	105,4
Wohnung	88,5	96,5	100	106,2	112,5	118,3	131,0
Heizung und Beleuchtung	97,2	98,2	100	102,6	104,3	106,7	108,2
Hausrat	97,6	98,7	100	101,6	102,5	104,8	106,7
Bekleidung	94,6	96,5	100	103,0	105,3	108,5	112,4
Reinigung und Körperpflege	93,2	95,9	100	102,3	104,3	107,5	112,4
Bildung, Unterhaltung und Erholung	93,1	96,7	100	103,7	106,5	111,0	115,8
Verkehr	95,9	99,0	100	104,2	105,1	106,1	109,9

Veränderung gegenüber Vorjahr in %

Ernährung	-	+ 1,3	+ 3,5	+ 3,6	+ 2,4	+ 4,6	+ 3,1
Getränke und Tabakwaren	-	-	+ 1,2	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,1	+ 4,9
Wohnung	-	+ 9,0	+ 3,6	+ 6,2	+ 5,9	+ 5,2	+ 10,7
Heizung und Beleuchtung	-	+ 1,0	+ 1,8	+ 2,6	+ 1,7	+ 2,3	+ 1,4
Hausrat	-	+ 1,1	+ 1,3	+ 1,6	+ 0,9	+ 2,2	+ 1,8
Bekleidung	-	+ 2,0	+ 3,6	+ 3,0	+ 2,2	+ 3,0	+ 3,6
Reinigung und Körperpflege	-	+ 2,9	+ 4,3	+ 2,3	+ 2,0	+ 3,1	+ 4,6
Bildung, Unterhaltung und Erholung	-	+ 3,9	+ 3,4	+ 3,7	+ 2,7	+ 4,2	+ 4,3
Verkehr	-	+ 3,2	+ 1,0	+ 4,2	+ 0,9	+ 1,0	+ 3,6

3. Preisindex für die Lebenshaltung nach Hauptgruppen 1961 - 1966
- Jährliche Entwicklung -

Hauptgruppe ¹⁾	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Nahrungs- und Genußmittel	97,0	100	102,9	105,0	109,1	112,8
Kleidung, Schuhe	96,6	100	103,0	105,3	108,5	112,4
Wohnungsmiete	97,4	100	106,1	112,3	117,9	131,2
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	98,2	100	102,7	104,5	106,8	108,4
Übrige Waren und Dienstleistungen für den Haushalt . .	95,9	100	102,4	103,6	106,4	108,7
Waren und Dienstleistungen für:						
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	98,9	100	104,6	105,6	106,7	110,9
Körper- und Gesundheitspflege	95,4	100	102,9	106,1	110,0	117,1
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	100,2	100	102,7	104,6	107,9	111,0
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen	96,9	100	103,4	106,0	109,8	113,4

Veränderung gegenüber Vorjahr in %

Nahrungs- und Genußmittel	-	+ 3,1	+ 2,9	+ 2,0	+ 3,9	+ 3,4
Kleidung, Schuhe	-	+ 3,5	+ 3,0	+ 2,2	+ 3,0	+ 3,6
Wohnungsmiete	-	+ 2,7	+ 6,1	+ 5,8	+ 5,0	+ 11,3
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	-	+ 1,8	+ 2,7	+ 1,8	+ 2,2	+ 1,5
Übrige Waren und Dienstleistungen für den Haushalt . .	-	+ 4,3	+ 2,4	+ 1,2	+ 2,7	+ 2,2
Waren und Dienstleistungen für:						
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	-	+ 1,1	+ 4,6	+ 1,0	+ 1,0	+ 3,9
Körper- und Gesundheitspflege	-	+ 4,8	+ 2,9	+ 3,1	+ 3,7	+ 6,5
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	-	- 0,2	+ 2,7	+ 1,9	+ 3,2	+ 2,9
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen	-	+ 3,2	+ 3,4	+ 2,5	+ 3,6	+ 3,3

1) Für 1960 keine Angaben.

4. Preisindex für die Lebens
- Monatliche

Zeit	Ernährung			Getränke und Tabakwaren			Wohnung			Heizung und Beleuchtung			Hausrat		
	Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber	
		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres
	in %			in %			in %			in %			in %		
1960 Januar	96,9	-	-	98,8	-	-	83,6	-	-	98,2	-	-	97,1	-	-
Februar	96,2	- 0,7	-	97,9	- 0,9	-	83,7	+ 0,1	-	98,3	+ 0,1	-	97,0	- 0,1	-
März	96,0	- 0,2	-	98,7	+ 0,8	-	83,7	-	-	98,1	- 0,2	-	97,0	-	-
April	96,4	+ 0,4	-	98,8	+ 0,1	-	84,2	+ 0,6	-	96,5	- 1,6	-	96,9	- 0,1	-
Mai	97,8	+ 1,5	-	98,8	-	-	84,3	+ 0,1	-	96,4	- 0,1	-	97,0	+ 0,1	-
Juni	96,7	- 1,1	-	98,8	-	-	84,3	-	-	96,4	-	-	96,9	- 0,1	-
Juli	96,8	+ 0,1	-	98,9	+ 0,1	-	85,6	+ 1,5	-	96,7	+ 0,3	-	97,2	+ 0,3	-
August	93,9	- 3,0	-	99,1	+ 0,2	-	93,8	+ 9,6	-	96,9	+ 0,2	-	97,4	+ 0,2	-
September	93,1	- 0,9	-	99,1	-	-	94,3	+ 0,5	-	97,5	+ 0,6	-	97,4	-	-
Oktober	93,2	+ 0,1	-	99,0	- 0,1	-	95,1	+ 0,8	-	98,1	+ 0,6	-	98,6	+ 1,2	-
November	93,9	+ 0,8	-	99,0	-	-	95,1	-	-	98,4	+ 0,3	-	99,1	+ 0,5	-
Dezember	94,2	+ 0,3	-	98,9	- 0,1	-	95,1	-	-	98,4	-	-	99,2	+ 0,1	-
1961 Januar	95,0	+ 0,8	- 2,0	98,9	-	+ 0,1	95,0	- 0,1	+ 13,6	98,2	- 0,2	-	99,5	+ 0,3	+ 2,5
Februar	95,2	+ 0,2	- 1,0	98,8	- 0,1	+ 0,9	95,0	-	+ 13,5	98,2	-	- 0,1	97,9	- 1,6	+ 0,9
März	95,8	+ 0,6	- 0,2	98,7	- 0,1	-	95,0	-	+ 13,5	98,4	+ 0,2	+ 0,3	97,8	- 0,1	+ 0,8
April	95,5	- 0,3	- 0,9	98,8	+ 0,1	-	95,9	+ 0,9	+ 13,9	97,4	- 1,0	+ 0,9	97,8	-	+ 0,9
Mai	96,8	+ 1,4	- 1,0	98,8	-	-	96,1	+ 0,2	+ 14,0	97,0	- 0,4	+ 0,6	98,1	+ 0,3	+ 1,1
Juni	97,6	+ 0,8	+ 0,9	98,7	- 0,1	- 0,1	96,1	-	+ 14,0	97,0	-	+ 0,6	98,2	+ 0,1	+ 1,3
Juli	98,3	+ 0,7	- 1,5	98,7	-	- 0,2	96,9	+ 0,8	+ 13,2	97,4	+ 0,4	+ 0,7	98,2	-	+ 1,0
August	97,4	- 0,9	+ 3,7	98,8	+ 0,1	- 0,3	97,1	+ 0,2	+ 3,5	97,8	+ 0,4	+ 0,9	98,4	+ 0,2	+ 1,0
September	96,4	- 1,0	+ 3,5	98,8	-	- 0,3	97,5	+ 0,4	+ 3,4	98,5	+ 0,7	+ 1,0	99,2	+ 0,8	+ 1,8
Oktober	96,1	- 0,3	+ 3,1	98,9	+ 0,1	- 0,1	97,6	+ 0,1	+ 2,6	99,4	+ 0,9	+ 1,3	99,4	+ 0,2	+ 0,8
November	97,3	+ 1,2	+ 3,6	99,0	+ 0,1	-	97,6	-	+ 2,6	99,7	+ 0,3	+ 1,3	99,9	+ 0,5	+ 0,8
Dezember	97,7	+ 0,4	+ 3,7	99,0	-	+ 0,1	98,0	+ 0,4	+ 3,0	99,8	+ 0,1	+ 1,4	100,0	+ 0,1	+ 0,8
1962 Januar	98,9	+ 1,2	+ 4,1	99,2	+ 0,2	+ 0,3	98,3	+ 0,3	+ 3,5	100,2	+ 0,4	+ 2,0	100,5	+ 0,5	+ 1,0
Februar	99,1	+ 0,2	+ 4,1	99,5	+ 0,3	+ 0,7	98,3	-	+ 3,5	100,3	+ 0,1	+ 2,1	98,8	- 1,7	+ 0,9
März	99,8	+ 0,7	+ 4,2	99,5	-	+ 0,8	98,3	-	+ 3,5	100,3	-	+ 1,9	98,9	+ 0,1	+ 1,1
April	100,9	+ 1,1	+ 5,7	100,2	+ 0,7	+ 1,4	99,8	+ 1,5	+ 4,1	99,1	- 1,2	+ 1,7	98,6	- 0,3	+ 0,8
Mai	101,8	+ 0,9	+ 5,2	100,0	- 0,2	+ 1,2	99,8	-	+ 3,9	98,3	- 0,8	+ 1,3	99,2	+ 0,6	+ 1,1
Juni	102,5	+ 0,7	+ 5,0	100,1	+ 0,1	+ 1,4	99,8	-	+ 3,9	98,6	+ 0,3	+ 1,6	99,3	+ 0,1	+ 1,1
Juli	101,9	- 0,6	+ 3,7	100,2	+ 0,1	+ 1,5	100,6	+ 0,8	+ 3,8	99,2	+ 0,6	+ 1,8	99,5	+ 0,2	+ 1,3
August	99,6	- 2,3	+ 2,3	100,4	+ 0,2	+ 1,6	100,6	-	+ 3,6	99,8	+ 0,6	+ 2,0	100,4	+ 0,9	+ 2,0
September	98,4	- 1,2	+ 2,1	100,2	- 0,2	+ 1,4	100,6	-	+ 3,2	100,4	+ 0,6	+ 1,9	100,7	+ 0,3	+ 1,5
Oktober	98,3	- 0,1	+ 2,3	100,2	-	+ 1,3	101,3	+ 0,7	+ 3,8	101,0	+ 0,6	+ 1,6	101,1	+ 0,4	+ 1,7
November	98,8	+ 0,5	+ 1,5	100,2	-	+ 1,2	101,3	-	+ 3,8	101,4	+ 0,4	+ 1,7	101,3	+ 0,2	+ 1,4
Dezember	100,1	+ 1,3	+ 2,5	100,1	- 0,1	+ 1,1	101,3	-	+ 3,4	101,4	-	+ 1,6	101,5	+ 0,2	+ 1,5
1963 Januar	102,7	+ 2,6	+ 3,8	100,2	+ 0,1	+ 1,0	104,1	+ 2,8	+ 5,9	102,0	+ 0,6	+ 1,8	101,5	-	+ 1,0
Februar	104,9	+ 2,1	+ 5,9	100,2	-	+ 0,7	104,5	+ 0,4	+ 6,3	102,7	+ 0,7	+ 2,4	101,7	+ 0,2	+ 2,9
März	105,8	+ 0,9	+ 6,0	100,2	-	+ 0,7	104,8	+ 0,3	+ 6,6	102,4	- 0,3	+ 2,1	101,0	- 0,7	+ 2,1
April	105,6	- 0,2	+ 4,7	100,2	-	-	105,7	+ 0,9	+ 5,9	102,1	- 0,3	+ 3,0	101,1	+ 0,1	+ 2,5
Mai	104,8	- 0,8	+ 2,9	100,3	+ 0,1	+ 0,3	105,8	+ 0,1	+ 6,0	101,2	- 0,9	+ 3,0	101,2	+ 0,1	+ 2,0
Juni	104,0	- 0,8	+ 1,5	100,3	-	+ 0,2	105,8	-	+ 6,0	101,1	- 0,1	+ 2,5	101,3	+ 0,1	+ 2,0

haltung nach Bedarfsgruppen 1960 - 1966

Entwicklung -

Bekleidung			Reinigung und Körperpflege			Bildung, Unterhaltung und Erholung			Verkehr			Lebenshaltung insgesamt			Zeit	
Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber			
	Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		
	in %			in %			in %			in %			in %			
92,9	-	-	92,3	-	-	92,0	-	-	94,9	-	-	94,6	-	-	1960	Januar
94,3	+ 1,5	-	92,4	+ 0,1	-	92,3	+ 0,3	-	94,9	-	-	94,5	- 0,1	-		Februar
94,5	+ 0,2	-	92,5	+ 0,1	-	92,4	+ 0,1	-	94,8	- 0,1	-	94,5	-	-		März
94,5	-	-	92,5	-	-	92,4	-	-	95,1	+ 0,3	-	94,7	+ 0,2	-		April
94,6	+ 0,1	-	92,7	+ 0,2	-	92,7	+ 0,3	-	95,1	-	-	95,2	+ 0,5	-		Mai
94,7	+ 0,1	-	92,9	+ 0,2	-	92,8	+ 0,1	-	95,1	-	-	94,9	- 0,3	-		Juni
94,7	-	-	93,3	+ 0,4	-	92,8	-	-	95,3	+ 0,2	-	95,1	+ 0,2	-		Juli
94,7	-	-	93,6	+ 0,3	-	93,1	+ 0,3	-	95,7	+ 0,4	-	95,0	- 0,1	-		August
94,8	+ 0,1	-	93,7	+ 0,1	-	94,2	+ 1,2	-	96,0	+ 0,3	-	94,9	- 0,1	-		September
95,0	+ 0,2	-	93,9	+ 0,2	-	94,4	+ 0,2	-	96,1	+ 0,1	-	95,2	+ 0,3	-		Oktober
95,1	+ 0,1	-	94,4	+ 0,5	-	94,4	-	-	98,9	+ 2,9	-	95,6	+ 0,4	-		November
95,6	+ 0,5	-	94,6	+ 0,2	-	94,5	+ 0,1	-	99,1	+ 0,2	-	95,8	+ 0,2	-		Dezember
95,7	+ 0,1	+ 3,0	94,9	+ 0,3	+ 2,8	94,8	+ 0,3	+ 3,0	99,3	+ 0,2	+ 4,6	96,3	+ 0,5	+ 1,8	1961	Januar
96,0	+ 0,3	+ 1,8	95,1	+ 0,2	+ 2,9	95,1	+ 0,3	+ 3,0	99,3	-	+ 4,6	96,3	-	+ 1,9		Februar
96,0	-	+ 1,6	95,4	+ 0,3	+ 3,1	95,5	+ 0,4	+ 3,4	99,6	+ 0,3	+ 5,1	96,5	+ 0,2	+ 2,1		März
96,2	+ 0,2	+ 1,8	95,5	+ 0,1	+ 3,2	95,5	-	+ 3,4	98,2	- 1,4	+ 3,3	96,5	-	+ 1,9		April
96,3	+ 0,1	+ 1,8	95,6	+ 0,1	+ 3,1	96,8	+ 1,4	+ 4,4	98,7	+ 0,5	+ 3,8	97,0	+ 0,5	+ 1,9		Mai
96,4	+ 0,1	+ 1,8	95,7	+ 0,1	+ 3,0	96,8	-	+ 4,3	98,7	-	+ 3,8	97,3	+ 0,3	+ 2,5		Juni
96,5	+ 0,1	+ 1,9	96,0	+ 0,3	+ 2,9	96,9	+ 0,1	+ 4,4	98,7	-	+ 3,6	97,7	+ 0,4	+ 2,7		Juli
96,5	-	+ 1,9	96,2	+ 0,2	+ 2,8	97,3	+ 0,4	+ 4,5	98,7	-	+ 3,1	97,5	- 0,2	+ 2,6		August
96,7	+ 0,2	+ 2,0	96,2	-	+ 2,7	97,4	+ 0,1	+ 3,4	98,7	-	+ 2,8	97,3	- 0,2	+ 2,5		September
96,9	+ 0,2	+ 2,0	96,6	+ 0,4	+ 2,9	97,6	+ 0,2	+ 3,4	99,1	+ 0,4	+ 3,1	97,4	+ 0,1	+ 2,3		Oktober
97,5	+ 0,6	+ 2,5	96,6	-	+ 2,3	98,0	+ 0,4	+ 3,8	99,2	+ 0,1	+ 0,3	98,0	+ 0,6	+ 2,5		November
97,8	+ 0,3	+ 2,3	96,7	+ 0,1	+ 2,2	98,1	+ 0,1	+ 3,8	99,2	-	+ 0,1	98,3	+ 0,3	+ 2,6		Dezember
98,7	+ 0,9	+ 3,1	97,7	+ 1,0	+ 3,0	98,7	+ 0,6	+ 4,1	99,2	-	- 0,1	99,0	+ 0,7	+ 2,8	1962	Januar
98,9	+ 0,2	+ 3,0	97,9	+ 0,2	+ 2,9	99,1	+ 0,4	+ 4,2	99,3	+ 0,1	-	99,0	-	+ 2,8		Februar
99,2	+ 0,3	+ 3,3	98,6	+ 0,7	+ 3,4	99,5	+ 0,4	+ 4,2	99,3	-	- 0,3	99,4	+ 0,4	+ 3,0		März
99,8	+ 0,6	+ 3,7	99,6	+ 1,0	+ 4,3	99,7	+ 0,2	+ 4,4	100,0	+ 0,7	+ 1,8	100,1	+ 0,7	+ 3,7		April
100,0	+ 0,2	+ 3,8	100,1	+ 0,5	+ 4,7	99,5	- 0,2	+ 2,8	100,0	-	+ 1,3	100,4	+ 0,3	+ 3,5		Mai
100,1	+ 0,1	+ 3,8	100,2	+ 0,1	+ 4,7	99,6	+ 0,1	+ 2,9	100,1	+ 0,1	+ 1,4	100,7	+ 0,3	+ 3,5		Juni
100,1	-	+ 3,7	100,4	+ 0,2	+ 4,6	99,6	-	+ 2,8	100,1	-	+ 1,4	100,7	-	+ 3,1		Juli
100,2	+ 0,1	+ 3,8	100,8	+ 0,4	+ 4,8	100,6	+ 1,0	+ 3,4	100,1	-	+ 1,4	100,1	- 0,6	+ 2,7		August
100,4	+ 0,2	+ 3,8	101,1	+ 0,3	+ 5,1	100,7	+ 0,1	+ 3,4	100,4	+ 0,3	+ 1,7	99,8	- 0,3	+ 2,6		September
100,7	+ 0,3	+ 3,9	101,2	+ 0,1	+ 4,8	100,8	+ 0,1	+ 3,3	100,4	-	+ 1,3	99,9	+ 0,1	+ 2,6		Oktober
100,8	+ 0,1	+ 3,4	101,3	+ 0,1	+ 4,9	100,9	+ 0,1	+ 3,0	100,5	+ 0,1	+ 1,3	100,2	+ 0,3	+ 2,2		November
101,2	+ 0,4	+ 3,5	101,3	-	+ 4,8	101,2	+ 0,3	+ 3,2	100,5	-	+ 1,3	100,8	+ 0,6	+ 2,5		Dezember
101,7	+ 0,5	+ 3,0	101,8	+ 0,5	+ 4,2	101,3	+ 0,1	+ 2,6	103,2	+ 2,7	+ 4,0	102,2	+ 1,4	+ 3,2	1963	Januar
102,1	+ 0,4	+ 3,2	101,8	-	+ 4,0	101,6	+ 0,3	+ 2,5	103,2	-	+ 3,9	103,2	+ 1,0	+ 4,2		Februar
102,3	+ 0,2	+ 3,1	102,0	+ 0,2	+ 3,4	103,0	+ 1,4	+ 3,5	104,1	+ 0,9	+ 4,8	103,7	+ 0,5	+ 4,3		März
102,8	+ 0,5	+ 3,0	102,2	+ 0,2	+ 2,6	103,2	+ 0,2	+ 3,5	104,1	-	+ 4,1	103,8	+ 0,1	+ 3,7		April
103,0	+ 0,2	+ 3,0	102,2	-	+ 2,1	103,3	+ 0,1	+ 3,8	104,1	-	+ 4,1	103,5	- 0,3	+ 3,1		Mai
103,1	+ 0,1	+ 3,0	102,3	+ 0,1	+ 2,1	103,5	+ 0,2	+ 3,9	104,2	+ 0,1	+ 4,1	103,3	- 0,2	+ 2,6		Juni

noch: 4. Preisindex für die Lebens
- Monatliche

Zeit	Ernährung			Getränke und Tabakwaren			Wohnung			Heizung und Beleuchtung			Hausrat		
	Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber	
		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres
		in %			in %			in %			in %			in %	
1963 Juli	102,8	- 1,2	+ 0,9	100,3	-	+ 0,1	106,7	+ 0,9	+ 6,1	101,4	+ 0,3	+ 2,2	101,7	+ 0,4	+ 2,2
August	100,5	- 2,2	+ 0,9	100,4	+ 0,1	-	106,7	-	+ 6,1	101,7	+ 0,3	+ 1,9	101,7	-	+ 1,3
September	101,1	+ 0,6	+ 2,7	100,4	-	+ 0,2	106,9	+ 0,2	+ 6,3	102,3	+ 0,6	+ 1,9	101,8	+ 0,1	+ 1,1
Oktober	102,3	+ 1,2	+ 4,1	100,5	+ 0,1	+ 0,3	107,2	+ 0,3	+ 5,8	104,5	+ 2,2	+ 3,5	102,1	+ 0,3	+ 1,0
November	103,1	+ 0,8	+ 4,4	100,5	-	+ 0,3	107,6	+ 0,4	+ 6,2	104,8	+ 0,3	+ 3,4	102,1	-	+ 0,8
Dezember	105,1	+ 1,9	+ 5,0	100,5	-	+ 0,4	108,7	+ 1,0	+ 7,3	105,2	+ 0,4	+ 3,7	102,2	+ 0,1	+ 0,7
1964 Januar	106,2	+ 1,0	+ 3,4	100,5	-	+ 0,3	109,7	+ 0,9	+ 5,4	105,3	+ 0,1	+ 3,2	102,3	+ 0,1	+ 0,8
Februar	106,2	-	+ 1,2	100,5	-	+ 0,3	109,8	+ 0,1	+ 5,1	105,3	-	+ 2,5	102,5	+ 0,2	+ 0,8
März	106,2	-	+ 0,4	100,5	-	+ 0,3	110,1	+ 0,3	+ 5,1	105,1	- 0,2	+ 2,6	102,3	- 0,2	+ 1,3
April	106,3	+ 0,1	+ 0,7	100,5	-	+ 0,3	111,6	+ 1,4	+ 5,6	103,6	- 1,4	+ 1,5	102,3	-	+ 1,2
Mai	106,6	+ 0,3	+ 1,7	100,5	-	+ 0,2	112,0	+ 0,4	+ 5,9	103,1	- 0,5	+ 1,9	102,2	- 0,1	+ 1,0
Juni	106,0	- 0,6	+ 1,9	100,5	-	+ 0,2	112,4	+ 0,4	+ 6,2	103,2	+ 0,1	+ 2,1	102,3	+ 0,1	+ 1,0
Juli	106,4	+ 0,4	+ 3,5	100,5	-	+ 0,2	112,9	+ 0,4	+ 5,8	103,4	+ 0,2	+ 2,0	102,3	-	+ 0,6
August	105,7	- 0,7	+ 5,2	100,5	-	+ 0,1	113,1	+ 0,2	+ 6,0	103,5	+ 0,1	+ 1,8	102,5	+ 0,2	+ 0,8
September	105,1	- 0,6	+ 4,0	100,4	- 0,1	-	113,4	+ 0,3	+ 6,1	103,9	+ 0,4	+ 1,6	102,5	-	+ 0,7
Oktober	105,0	- 0,1	+ 2,6	100,1	- 0,3	- 0,4	114,7	+ 1,1	+ 7,0	105,0	+ 1,1	+ 0,5	102,8	+ 0,3	+ 0,7
November	106,1	+ 1,0	+ 2,9	100,2	+ 0,1	- 0,3	115,0	+ 0,3	+ 6,9	105,3	+ 0,3	+ 0,5	102,8	-	+ 0,7
Dezember	107,2	+ 1,0	+ 2,0	100,2	-	- 0,3	115,3	+ 0,3	+ 6,1	105,4	+ 0,1	+ 0,2	103,0	+ 0,2	+ 0,8
1965 Januar	108,1	+ 0,8	+ 1,8	100,2	-	- 0,3	116,4	+ 1,0	+ 6,1	106,8	+ 1,3	+ 1,4	103,7	+ 0,7	+ 1,4
Februar	107,8	- 0,3	+ 1,5	100,1	- 0,1	- 0,4	116,5	+ 0,1	+ 6,1	106,9	+ 0,1	+ 1,5	104,0	+ 0,3	+ 1,5
März	108,8	+ 0,9	+ 2,4	100,2	+ 0,1	- 0,3	116,7	+ 0,2	+ 6,0	106,8	- 0,1	+ 1,6	104,1	+ 0,1	+ 1,8
April	109,1	+ 0,3	+ 2,6	100,2	-	- 0,3	117,3	+ 0,5	+ 5,1	105,0	- 1,7	+ 1,4	104,3	+ 0,2	+ 2,0
Mai	111,0	+ 1,7	+ 4,1	100,2	-	- 0,3	117,3	-	+ 4,7	105,3	+ 0,3	+ 2,1	104,7	+ 0,4	+ 2,4
Juni	112,7	+ 1,5	+ 6,3	100,2	-	- 0,3	117,8	+ 0,4	+ 4,8	105,6	+ 0,3	+ 2,3	104,9	+ 0,2	+ 2,5
Juli	112,9	+ 0,2	+ 6,1	100,3	+ 0,1	- 0,2	118,3	+ 0,4	+ 4,8	105,9	+ 0,3	+ 2,4	104,9	-	+ 2,5
August	112,1	- 0,7	+ 6,1	100,4	+ 0,1	- 0,1	118,9	+ 0,5	+ 5,1	106,3	+ 0,4	+ 2,7	105,0	+ 0,1	+ 2,4
September	111,6	- 0,4	+ 6,2	100,5	+ 0,1	+ 0,1	119,2	+ 0,3	+ 5,1	106,9	+ 0,6	+ 2,9	105,2	+ 0,2	+ 2,6
Oktober	111,4	- 0,2	+ 6,1	100,6	+ 0,1	+ 0,5	119,9	+ 0,6	+ 4,5	107,8	+ 0,8	+ 2,7	105,4	+ 0,2	+ 2,5
November	112,6	+ 1,1	+ 6,1	100,7	+ 0,1	+ 0,5	120,3	+ 0,3	+ 4,6	108,2	+ 0,4	+ 2,8	105,6	+ 0,2	+ 2,7
Dezember	113,8	+ 1,1	+ 6,2	102,7	+ 2,0	+ 2,5	120,5	+ 0,2	+ 4,5	108,3	+ 0,1	+ 2,8	105,7	+ 0,1	+ 2,6
1966 Januar	113,9	+ 0,1	+ 5,4	104,0	+ 1,3	+ 3,8	125,8	+ 4,4	+ 8,1	108,5	+ 0,2	+ 1,6	105,9	+ 0,2	+ 2,1
Februar	113,7	- 0,2	+ 5,5	104,6	+ 0,6	+ 4,5	126,8	+ 0,8	+ 8,8	108,7	+ 0,2	+ 1,7	106,1	+ 0,2	+ 2,0
März	114,2	+ 0,4	+ 5,0	105,1	+ 0,5	+ 4,9	127,3	+ 0,4	+ 9,1	108,6	- 0,1	+ 1,7	106,5	+ 0,4	+ 2,3
April	115,1	+ 0,8	+ 5,5	105,6	+ 0,5	+ 5,4	130,0	+ 2,1	+ 10,8	106,9	- 1,6	+ 1,8	106,6	+ 0,1	+ 2,2
Mai	116,5	+ 1,2	+ 5,0	105,5	- 0,1	+ 5,3	130,4	+ 0,3	+ 11,2	106,4	- 0,5	+ 1,0	106,6	-	+ 1,8
Juni	116,5	-	+ 3,4	105,5	-	+ 5,3	130,6	+ 0,2	+ 10,9	106,6	+ 0,2	+ 0,9	106,8	+ 0,2	+ 1,8
Juli	115,8	- 0,6	+ 2,6	105,6	+ 0,1	+ 5,3	132,5	+ 1,5	+ 12,0	107,0	+ 0,4	+ 1,0	106,8	-	+ 1,8
August	113,4	- 2,1	+ 1,2	105,8	+ 0,2	+ 5,4	132,8	+ 0,2	+ 11,7	107,2	+ 0,2	+ 0,8	107,0	+ 0,2	+ 1,9
September	112,4	- 0,9	+ 0,7	105,8	-	+ 5,3	133,2	+ 0,3	+ 11,7	107,9	+ 0,7	+ 0,9	107,0	-	+ 1,7
Oktober	112,3	- 0,1	+ 0,8	105,9	+ 0,1	+ 5,3	134,1	+ 0,7	+ 11,8	109,4	+ 1,4	+ 1,5	107,1	+ 0,1	+ 1,6
November	114,0	+ 1,5	+ 1,2	105,8	- 0,1	+ 5,1	134,3	+ 0,1	+ 11,6	110,3	+ 0,8	+ 1,9	107,2	+ 0,1	+ 1,5
Dezember	114,6	+ 0,5	+ 0,7	105,9	+ 0,1	+ 3,1	134,6	+ 0,2	+ 11,7	110,7	+ 0,4	+ 2,2	107,1	- 0,1	+ 1,3

haltung nach Bedarfsgruppen 1960 - 1966

Entwicklung -

Bekleidung			Reinigung und Körperpflege			Bildung, Unterhaltung und Erholung			Verkehr			Lebenshaltung insgesamt			Zeit
Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		
	Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres	
	in %			in %			in %			in %			in %		
103,2	+ 0,1	+ 3,1	102,4	+ 0,1	+ 2,0	103,6	+ 0,1	+ 4,0	104,3	+ 0,1	+ 4,2	103,0	- 0,3	+ 2,3	1963 Juli
103,3	+ 0,1	+ 3,1	102,5	+ 0,1	+ 1,7	104,8	+ 1,2	+ 4,2	104,1	- 0,2	+ 4,0	102,3	- 0,7	+ 2,2	August
103,4	+ 0,1	+ 3,0	102,6	+ 0,1	+ 1,5	104,9	+ 0,1	+ 4,2	104,7	+ 0,6	+ 4,3	102,7	+ 0,4	+ 2,9	September
103,5	+ 0,1	+ 2,8	102,8	+ 0,2	+ 1,6	104,9	-	+ 4,1	104,7	-	+ 4,3	103,3	+ 0,6	+ 3,4	Oktober
103,7	+ 0,2	+ 2,9	102,4	- 0,4	+ 1,1	105,3	+ 0,4	+ 4,4	104,7	-	+ 4,2	103,7	+ 0,4	+ 3,5	November
103,9	+ 0,2	+ 2,7	102,5	+ 0,1	+ 1,2	105,4	+ 0,1	+ 4,2	104,8	+ 0,1	+ 4,3	104,5	+ 0,8	+ 3,7	Dezember
104,2	+ 0,3	+ 2,5	102,8	+ 0,3	+ 1,0	105,9	+ 0,5	+ 4,5	104,8	-	+ 1,6	105,1	+ 0,6	+ 2,8	1964 Januar
104,5	+ 0,3	+ 2,4	102,9	+ 0,1	+ 1,1	106,1	+ 0,2	+ 4,4	104,8	-	+ 1,6	105,2	+ 0,1	+ 1,9	Februar
104,7	+ 0,2	+ 2,3	103,0	+ 0,1	+ 1,0	106,2	+ 0,1	+ 3,1	105,1	+ 0,3	+ 1,0	105,3	+ 0,1	+ 1,5	März
105,0	+ 0,3	+ 2,1	103,2	+ 0,2	+ 1,0	106,3	+ 0,1	+ 3,0	105,1	-	+ 1,0	105,4	+ 0,1	+ 1,5	April
105,2	+ 0,2	+ 2,1	104,1	+ 0,9	+ 1,9	106,2	- 0,1	+ 2,8	105,1	-	+ 1,0	105,6	+ 0,2	+ 2,0	Mai
105,3	+ 0,1	+ 2,1	104,5	+ 0,4	+ 2,2	106,4	+ 0,2	+ 2,8	105,1	-	+ 0,9	105,5	- 0,1	+ 2,1	Juni
105,3	-	+ 2,0	104,5	-	+ 2,1	106,4	-	+ 2,7	105,1	-	+ 0,8	105,7	+ 0,2	+ 2,6	Juli
105,4	+ 0,1	+ 2,0	104,9	+ 0,4	+ 2,3	106,4	-	+ 1,5	105,1	-	+ 1,0	105,5	- 0,2	+ 3,1	August
105,6	+ 0,2	+ 2,1	104,9	-	+ 2,2	106,4	-	+ 1,4	105,1	-	+ 0,4	105,4	- 0,1	+ 2,6	September
106,0	+ 0,4	+ 2,4	105,3	+ 0,4	+ 2,4	107,0	+ 0,6	+ 2,0	105,1	-	+ 0,4	105,7	+ 0,3	+ 2,3	Oktober
106,2	+ 0,2	+ 2,4	105,9	+ 0,6	+ 3,4	107,2	+ 0,2	+ 1,8	105,2	+ 0,1	+ 0,5	106,2	+ 0,5	+ 2,4	November
106,4	+ 0,2	+ 2,4	106,0	+ 0,1	+ 3,4	107,4	+ 0,2	+ 1,9	105,2	-	+ 0,4	106,7	+ 0,5	+ 2,1	Dezember
106,8	+ 0,4	+ 2,5	106,3	+ 0,3	+ 3,4	108,4	+ 0,9	+ 2,4	105,5	+ 0,3	+ 0,7	107,4	+ 0,7	+ 2,2	1965 Januar
107,1	+ 0,3	+ 2,5	106,4	+ 0,1	+ 3,4	108,9	+ 0,5	+ 2,6	105,5	-	+ 0,7	107,5	+ 0,1	+ 2,2	Februar
107,5	+ 0,4	+ 2,7	106,6	+ 0,2	+ 3,5	109,6	+ 0,6	+ 3,2	106,0	+ 0,5	+ 0,9	108,0	+ 0,5	+ 2,6	März
107,7	+ 0,2	+ 2,6	106,6	-	+ 3,3	109,9	+ 0,3	+ 3,4	106,0	-	+ 0,9	108,1	+ 0,1	+ 2,6	April
108,0	+ 0,3	+ 2,7	106,7	+ 0,1	+ 2,5	110,3	+ 0,4	+ 3,9	106,0	-	+ 0,9	108,9	+ 0,7	+ 3,1	Mai
108,2	+ 0,2	+ 2,8	107,1	+ 0,4	+ 2,5	110,4	+ 0,1	+ 3,8	106,0	-	+ 0,9	109,7	+ 0,7	+ 4,0	Juni
108,4	+ 0,2	+ 2,9	107,3	+ 0,2	+ 2,7	110,5	+ 0,1	+ 3,9	106,0	-	+ 0,9	109,9	+ 0,2	+ 4,0	Juli
108,5	+ 0,1	+ 2,9	107,3	-	+ 2,3	111,5	+ 0,9	+ 4,8	106,0	-	+ 0,9	109,8	- 0,1	+ 4,1	August
109,1	+ 0,6	+ 3,3	107,7	+ 0,4	+ 2,7	112,6	+ 1,0	+ 5,8	106,5	+ 0,5	+ 1,3	109,8	-	+ 4,2	September
109,7	+ 0,5	+ 3,5	108,2	+ 0,5	+ 2,8	112,9	+ 0,3	+ 5,5	106,5	-	+ 1,3	110,0	+ 0,2	+ 4,1	Oktober
110,1	+ 0,4	+ 3,7	109,3	+ 1,0	+ 3,2	113,1	+ 0,2	+ 5,5	106,5	-	+ 1,2	110,6	+ 0,5	+ 4,1	November
110,4	+ 0,3	+ 3,8	110,2	+ 0,8	+ 4,0	113,4	+ 0,3	+ 5,6	106,6	+ 0,1	+ 1,3	111,4	+ 0,7	+ 4,4	Dezember
110,7	+ 0,3	+ 3,7	110,9	+ 0,6	+ 4,3	113,8	+ 0,4	+ 5,0	106,7	+ 0,1	+ 1,1	112,2	+ 0,7	+ 4,5	1966 Januar
110,9	+ 0,2	+ 3,5	111,4	+ 0,5	+ 4,7	114,0	+ 0,2	+ 4,7	106,8	+ 0,1	+ 1,2	112,4	+ 0,2	+ 4,6	Februar
111,6	+ 0,6	+ 3,8	111,8	+ 0,4	+ 4,9	114,8	+ 0,7	+ 4,7	108,6	+ 1,7	+ 2,5	113,0	+ 0,5	+ 4,6	März
111,9	+ 0,3	+ 3,9	112,0	+ 0,2	+ 5,1	115,1	+ 0,3	+ 4,7	111,0	+ 2,2	+ 4,7	113,8	+ 0,7	+ 5,3	April
112,1	+ 0,2	+ 3,8	112,0	-	+ 5,0	115,4	+ 0,3	+ 4,6	111,0	-	+ 4,7	114,3	+ 0,4	+ 5,0	Mai
112,2	+ 0,1	+ 3,7	112,2	+ 0,2	+ 4,8	115,5	+ 0,1	+ 4,6	111,0	-	+ 4,7	114,4	+ 0,1	+ 4,3	Juni
112,3	+ 0,1	+ 3,6	112,7	+ 0,4	+ 5,0	115,8	+ 0,3	+ 4,8	111,0	-	+ 4,7	114,4	-	+ 4,1	Juli
112,5	+ 0,2	+ 3,7	112,9	+ 0,2	+ 5,2	116,7	+ 0,8	+ 4,7	111,1	+ 0,1	+ 4,8	113,8	- 0,5	+ 3,6	August
113,0	+ 0,4	+ 3,6	113,0	+ 0,1	+ 4,9	117,0	+ 0,3	+ 3,9	110,5	- 0,5	+ 3,8	113,6	- 0,2	+ 3,5	September
113,4	+ 0,4	+ 3,4	113,0	-	+ 4,4	117,0	-	+ 3,6	110,3	- 0,2	+ 3,6	113,7	+ 0,1	+ 3,4	Oktober
113,7	+ 0,3	+ 3,3	113,1	+ 0,1	+ 3,5	117,1	+ 0,1	+ 3,5	110,5	+ 0,2	+ 3,8	114,4	+ 0,6	+ 3,4	November
114,0	+ 0,3	+ 3,3	113,2	+ 0,1	+ 2,7	117,3	+ 0,2	+ 3,4	110,5	-	+ 3,7	114,3	+ 0,3	+ 3,1	Dezember

5. Ausgewählte Waren und Leistungen der Bedarfsgruppen

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer							Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
Bedarfsgruppe Ernährung									
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	157,53	93,9	93,9	100	101,3	100,4	105,9	109,7	+ 16,8
Getreideerzeugnisse	54,02	91,4	96,1	100	105,0	108,8	113,5	121,6	+ 33,0
Brot	29,42	90,3	95,7	100	106,7	110,9	117,3	128,0	+ 41,7
Roggenbrot	5,74	87,8	94,7	100	107,3	112,5	120,8	134,3	+ 53,0
Helles Mischbrot	8,96	89,6	95,2	100	106,3	109,7	116,5	128,9	+ 43,9
Dunkles Mischbrot	5,05	89,9	95,9	100	105,8	110,9	119,0	131,2	+ 45,9
Weißbrot	1,59	87,7	95,3	100	104,8	108,7	115,3	125,5	+ 43,1
Kleingebäck	8,08	93,5	97,1	100	107,6	111,6	115,1	120,9	+ 29,3
Backwaren	13,05	89,3	95,4	100	105,3	109,4	114,7	124,4	+ 39,3
Backwerk	8,70	84,0	93,1	100	108,0	114,0	122,0	133,8	+ 59,3
Nährmittel	14,55	95,3	97,8	100	101,2	104,0	104,6	106,2	+ 11,4
Inländisches Weizenmehl	3,88	92,8	94,1	100	100,4	102,3	102,3	106,4	+ 14,7
Weizengrieß	0,32	89,4	91,0	100	103,3	105,5	107,7	115,7	+ 29,4
Haferflocken	0,20	92,5	98,5	100	101,8	119,9	125,8	127,2	+ 37,5
Makkaroni	0,48	84,4	92,4	100	101,7	102,1	104,3	106,6	+ 26,3
Haferflocken, I. Sorte	0,86	100,0	100,0	100	107,5	122,4	122,4	122,4	+ 22,4
Nudeln, Eierware	2,43	92,4	99,9	100	101,4	104,3	104,3	104,3	+ 12,9
Kinderstärkemehl	0,48	97,2	97,2	100	100,3	108,0	110,6	110,6	+ 13,8
Puddingpulver	2,04	97,2	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	+ 2,9
Fertige Suppen	3,11	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Zucker, Süßwaren, Kakao	22,54	100,5	100,3	100	99,5	106,0	96,5	97,9	- 2,6
Zucker	8,50	100,5	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,1	- 0,4
Schokolade	2,56	101,0	101,2	100	98,9	86,5	93,2	97,7	- 3,3
Milchschokolade	2,86	107,6	107,6	100	95,2	82,7	68,1	67,7	- 37,1
Pralinen	2,83	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	99,8	- 0,2
Kakao	1,67	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	101,5	+ 1,5
Marmelade und Honig	2,56	100,3	100,0	100	100,5	106,8	107,8	109,6	+ 9,3
Marmelade	1,37	101,5	101,5	100	99,5	99,2	101,6	104,8	+ 3,3
Bienenhonig	1,19	98,9	94,0	100	104,5	115,4	110,6	112,2	+ 13,4
Hülsenfrüchte	0,68	101,5	98,7	100	100,0	100,2	99,7	103,6	+ 2,1
Speiseerbsen	0,33	103,0	100,4	100	103,1	105,1	106,6	112,8	+ 9,5
Linsen	0,35	100,1	97,2	100	97,1	95,5	93,2	95,0	- 5,1
Trockenfrüchte	2,60	96,8	97,4	100	101,7	107,3	111,1	111,3	+ 15,0
Sultaninen	0,55	99,3	100,3	100	92,1	98,0	104,1	105,1	+ 5,8
Trockenpflaumen	0,08	87,7	94,6	100	102,9	107,6	109,6	111,6	+ 27,3
Erdnüsse	1,48	96,4	96,8	100	102,7	107,6	111,3	111,0	+ 15,1
Süße Mandeln	0,49	96,7	96,5	100	109,0	116,9	113,3	118,9	+ 23,0

1) Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1962. Diese liegen den Indexberechnungen ab 1961 zugrunde, während für das Jahr 1960 die Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1958 maßgebend waren.

des Preisindex für die Lebenshaltung 1960 - 1966

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer							Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
noch: Bedarfsgruppe Ernährung									
Pflanzliche Öle und Fette	13,43	99,9	100,3	100	99,5	103,0	109,1	111,2	+ 11,3
Pflanzenöl	2,20	96,4	100,8	100	96,2	98,6	105,8	108,2	+ 12,2
Kokosfett in Platten	0,97	105,5	100,8	100	100,8	104,0	109,8	113,3	+ 7,4
Margarine, Spitzensorte	2,80	100,5	100,5	100	100,5	104,6	111,4	113,3	+ 12,7
Delikateßmargarine	7,46	100,0	100,0	100	100,0	103,6	109,1	111,1	+ 11,1
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte . . .	49,31	89,5	84,6	100	99,4	92,1	102,9	103,3	+ 15,4
Kartoffeln	8,63	80,8	74,9	100	75,6	79,5	102,5	111,5	+ 38,0
Gemüse	15,88	81,0	81,7	100	106,5	88,2	96,1	98,9	+ 22,1
Weißkohl	1,27	78,8	79,7	100	113,3	75,9	103,2	106,0	+ 34,5
Wirsingkohl	0,20	81,7	81,1	100	110,5	85,8	103,2	95,8	+ 17,3
Blumenkohl	2,71	86,0	89,4	100	128,5	93,6	101,7	111,9	+ 30,1
Rotkohl	0,40	91,6	73,8	100	111,5	73,3	94,4	110,6	+ 20,7
Mohrrüben	2,05	88,2	81,4	100	91,4	74,0	91,8	93,5	+ 6,0
Spinat	0,66	92,0	87,0	100	78,4	87,4	107,1	101,5	+ 10,3
Kopfsalat	3,36	62,2	63,9	100	101,5	88,4	80,4	81,3	+ 30,7
Lauch	0,36	68,9	51,6	100	106,2	79,3	80,0	73,0	+ 6,0
Zwiebeln	1,08	66,3	76,9	100	91,1	78,9	89,2	95,3	+ 43,7
Grüne Bohnen	1,08	90,2	89,3	100	117,9	94,4	103,7	100,6	+ 11,5
Erbsen (Schoten)	0,28	91,2	92,8	100	104,9	99,4	107,7	113,7	+ 24,7
Tomaten	2,43	94,8	100,8	100	106,4	104,8	108,9	110,0	+ 16,0
Obst	15,58	96,4	83,2	100	98,0	96,1	107,6	104,6	+ 8,5
Tafeläpfel, inländ., I. Qualität	1,48	88,3	84,7	100	88,0	88,9	99,7	92,0	+ 4,2
Tafeläpfel, inländ., mittlere Qualität .	3,48	87,0	80,6	100	85,8	83,3	94,2	88,1	+ 1,3
Äpfel, ausländ., I. Qualität	1,51	87,2	89,1	100	91,3	94,6	106,1	101,8	+ 16,7
Süßkirschen	1,51	77,4	82,1	100	99,4	100,5	122,4	121,6	+ 57,1
Südfrüchte	9,22	100,3	100,1	100	111,7	103,9	107,3	100,9	+ 0,6
Zitronen	1,20	99,2	98,3	100	126,8	102,8	99,9	97,3	- 1,9
Apfelsinen	5,00	105,3	104,0	100	114,5	106,2	113,4	109,1	+ 3,6
Bananen, I. Wahl	3,02	92,5	97,5	100	101,0	100,5	100,1	88,9	- 3,9
Speisegewürze ²⁾	1,96	100,8	100,5	100	99,9	101,1	102,2	105,6	+ 5,0
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt .	173,41	97,3	99,1	100	105,6	111,0	115,5	118,3	+ 21,6
Milch und Milcherzeugnisse	56,83	96,4	97,6	100	102,4	109,2	111,2	112,4	+ 16,6
Frische Vollmilch in Flaschen	10,64	100,0	100,0	100	103,8	116,1	116,2	116,2	+ 16,2
Kondensierte Milch	4,80	101,9	100,0	100	99,1	100,8	100,7	101,6	- 0,3
Deutsche Markenbutter	20,58	90,9	94,6	100	102,0	105,7	109,3	109,2	+ 20,1
Speisequark	1,65	94,4	94,1	100	102,4	100,1	109,0	116,6	+ 23,5
Limburger-Käse, ab 1966 Camembert	1,07	100,1	101,4	100	101,8	104,2	109,2	118,4	+ 18,3
Harzer-Käse	0,20	101,7	101,8	100	99,6	100,9	105,3	117,7	+ 15,7
Edamer-Käse	3,01	98,3	98,8	100	101,1	103,5	112,1	118,1	+ 20,1
Emmentaler-Käse	3,87	96,7	96,7	100	101,8	106,2	112,1	118,3	+ 22,3

2) Indexziffern setzen sich aus Ergebnissen des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zusammen.

noch: 5. Ausgewählte Waren und Leistungen der Bedarfsgruppen

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer							Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
noch: Bedarfsgruppe Ernährung									
Eier	15,47	103,0	106,6	100	127,1	107,9	122,9	118,1	+ 14,7
Schweineschmalz	0,70	96,8	101,4	100	99,0	109,0	107,0	112,5	+ 16,2
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel	93,98	97,1	98,9	100	104,0	112,8	116,8	121,3	+ 24,9
Fleisch	38,00	95,8	98,6	100	104,1	112,3	118,8	122,4	+ 27,8
Rindfleisch zum Kochen	8,91	98,2	99,4	100	102,2	113,9	124,7	124,9	+ 27,2
Rindfleisch zum Schmoren	10,16	97,4	98,9	100	102,3	116,3	128,4	129,5	+ 33,0
Schweinekotelett	13,82	92,9	97,8	100	106,8	109,2	110,2	116,9	+ 25,8
Schweinefleisch, frisches Bauchfleisch .	3,23	98,0	99,5	100	104,7	108,6	105,9	113,2	+ 15,5
Kalbfleisch	1,57	91,6	97,1	100	102,7	114,2	126,0	130,1	+ 42,0
Hammelfleisch	0,31	93,6	94,7	100	102,3	107,2	112,6	123,8	+ 32,3
Fleischwaren	50,18	96,6	98,1	100	103,0	112,4	114,9	120,1	+ 24,3
Kalbsleberwurst	11,55	97,6	97,6	100	102,6	110,2	112,5	117,2	+ 20,1
Jagd- und Schinkenwurst	17,75	96,7	98,4	100	102,6	113,8	117,8	123,0	+ 27,2
Streichmettwurst	12,55	97,8	98,3	100	102,7	110,9	114,2	118,4	+ 21,1
Gekochter Schinken	4,98	93,6	96,3	100	105,2	117,7	120,8	127,2	+ 35,9
Bauchspeck, geräuchert	3,35	93,3	100,8	100	105,0	110,4	102,7	110,9	+ 18,9
Geflügel	5,80	109,8	107,6	100	110,2	118,8	120,1	124,1	+ 13,0
Suppenhuhn	3,75	107,8	107,2	100	112,9	123,9	127,7	132,8	+ 23,2
Brathähnchen	2,05	113,5	108,3	100	107,0	109,6	106,4	108,3	- 4,6
Fische und Fischwaren	6,43	93,9	96,6	100	106,2	108,9	118,1	127,1	+ 35,4
Frischfisch	1,84	87,1	94,0	100	107,0	115,5	134,2	144,4	+ 65,8
Kabeljau	0,80	86,6	93,6	100	107,7	118,3	140,2	148,4	+ 71,4
Kabeljaufilet	0,25	81,4	94,1	100	106,4	113,1	140,1	152,5	+ 87,3
Rotbarschilet	0,46	95,0	95,7	100	108,9	115,8	129,6	142,2	+ 49,7
Fischkonserven	3,40	99,5	98,9	100	102,8	103,1	106,4	111,7	+ 12,3
Heringe in Tomatensoße	0,68	94,8	95,7	100	96,7	94,2	102,8	109,9	+ 15,9
Rollmops	0,89	95,7	96,4	100	113,2	114,3	120,7	134,5	+ 40,5
Ölsardinen	1,83	103,1	101,4	100	100,0	100,9	100,9	101,2	- 1,8
Nichtalkoholische Getränke ²⁾	7,64	96,7	97,2	100	102,9	104,0	103,6	104,5	+ 8,1
Fruchtsaftgetränke	1,81	95,7	96,4	100	102,0	102,0	102,0	102,0	+ 6,6
Apfelsaft	1,24	88,7	92,9	100	102,7	103,2	102,9	102,8	+ 15,9
Orangensaft	1,15	113,1	111,3	100	96,6	101,7	99,9	99,4	- 12,1
Tafelwasser	0,46	97,6	100,0	100	103,3	103,3	106,3	110,0	+ 17,7
Kaffee-Ersatz	0,82	92,9	92,9	100	103,9	108,4	103,4	115,5	+ 24,3
Fertige Mahlzeiten (Verbrauch in Gaststätten) ³⁾	11,40	90,6	95,0	100	105,4	111,3	118,1	126,3	+ 39,4

1) Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1962. Diese liegen den Indexberechnungen ab 1961 zugrunde, während für das Jahr 1960 die Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1958 maßgebend waren. - 2) Indexziffern setzen sich aus Ergebnissen des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zusammen. - 3) Quelle: Statistisches Bundesamt. - *) Nicht im Preisindex für die Lebenshaltung enthalten.

des Preisindex für die Lebenshaltung 1960 - 1966

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer							Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
Bedarfsgruppe Getränke und Tabakwaren									
Bohnenkaffee im Haushalt	10,55	103,2	102,1	100	96,9	96,6	96,6	97,1	- 5,9
Schwarzer Tee im Haushalt	1,12	104,0	102,8	100	98,9	92,4	90,1	88,5	- 14,9
Alkoholische Getränke im Haushalt	21,98	99,7	98,6	100	101,0	100,8	99,4	108,0	+ 8,3
Flaschenbier	11,31	99,4	98,8	100	100,1	100,1	100,7	109,9	+ 10,6
Doppelkorn	2,64	100,2	100,0	100	99,7	98,6	96,9	108,6	+ 8,4
Weinbrand	2,64	99,9	100,0	100	100,2	97,6	89,7	99,3	- 0,6
Weißwein, inländ.	3,27	100,4	95,9	100	104,8	105,6	103,1	108,8	+ 8,4
Rotwein, ausländ.	1,07	98,9	96,4	100	105,2	107,8	110,4	113,1	+ 14,4
Schaumwein, Markenware	0,59	99,9	100,0	100	100,0	98,0	90,2	91,1	- 8,8
Einfacher Schaumwein	0,46	100,8	101,1	100	100,4	100,2	98,4	109,5	+ 8,6
Bohnenkaffee in Gaststätten	3,97	96,8	98,4	100	100,9	102,8	105,3	109,7	+ 13,3
Alkoholische Getränke in Gaststätten ²⁾	18,37	94,6	95,9	100	102,0	102,3	104,0	114,0	+ 20,5
Helles Bier	10,16	94,0	94,9	100	101,1	101,1	101,8	114,0	+ 21,3
Markenbranntwein	5,15	96,5	97,3	100	102,3	103,6	106,2	114,0	+ 18,1
Weißwein	3,06	94,0	96,9	100	102,3	104,3	107,8	114,4	+ 21,7
Tabakwaren ³⁾	25,85	99,6	99,6	100	100,2	100,2	100,3	100,6	+ 1,0
Zigarren	1,52	93,7	93,7	100	103,1	103,1	103,1	103,1	+ 10,0
Zigaretten	22,86	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Tabak	1,47	100,0	100,0	100	100,0	100,0	102,7	108,0	+ 8,0
Bedarfsgruppe Wohnung									
Wohnungsmieten	92,71	89,3	97,4	100	106,1	112,3	117,9	131,2	+ 46,9
Altbaumieten	45,90	89,0	98,7	100	108,6	115,4	121,4	136,5	+ 53,4
von									
Altbauwohnungen ohne Bad (vor dem 1.4.1924 erbaut)	27,17	89,4	98,8	100	109,4	116,1	122,3	137,2	+ 53,5
Altbauwohnungen mit Bad (vom 1.4.1924 bis 20.6.1948 erbaut)	18,73	88,6	98,5	100	107,4	114,4	120,1	135,6	+ 53,0
Neubaumieten (für nach dem 20.6.1948 erbaute Wohnungen)	46,81	89,5	96,1	100	103,6	109,1	114,4	125,9	+ 40,7
Wohnungsreparaturen	6,54	77,6	84,0	100	108,3	116,0	124,2	129,3	+ 66,6
Mieten freifinanzierter Wohnungen ^{*)} (1962 - 1966) (nach dem 20.6.1948 erbaut)	-	-	-	100	102,8	105,7	110,3	116,3	.
Bedarfsgruppe Heizung und Beleuchtung									
Brennholz	0,87	95,4	94,0	100	102,9	111,7	121,0	126,2	+ 32,3
Kohle	18,63	93,7	96,4	100	105,4	109,8	114,0	115,7	+ 23,5
davon									
Eierbriketts, inländ.	6,19	94,6	97,1	100	105,7	111,1	115,2	116,4	+ 23,0
Steinkohle, Eßnuß 2	3,08	94,7	97,1	100	104,7	109,3	114,5	116,5	+ 23,0
Braunkohlenbriketts	7,12	91,5	95,0	100	105,6	109,8	113,6	115,2	+ 25,9
Koks	2,24	97,3	98,7	100	105,0	106,9	111,6	113,9	+ 17,1
Heizöl	2,47	97,2	96,9	100	105,1	101,2	96,8	95,4	- 1,9
Gas	7,73	100,4	99,6	100	100,7	100,8	100,8	101,4	+ 1,0
Elektrischer Strom	15,65	99,9	100,0	100	100,0	100,0	101,8	104,3	+ 4,4

noch: 5. Ausgewählte Waren und Leistungen der Bedarfsgruppen

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer						Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %	
		1960	1961	1962	1963	1964	1965		1966
Bedarfsgruppe Bekleidung									
Textilien insgesamt	89,54	94,7	96,5	100	103,3	105,8	108,8	112,0	+ 18,3
Oberkleidung	51,84	92,7	95,6	100	103,9	106,6	110,3	114,0	+ 23,0
Herrenoberkleidung	15,79	93,9	96,4	100	102,8	104,8	107,2	109,9	+ 17,0
darunter									
Anzug, reinwollenes Kammgarn	4,75	87,8	97,1	100	101,9	103,1	104,9	107,0	+ 21,9
Anzug, Kunstfaser	1,69	94,8	96,9	100	103,0	106,0	107,1	109,5	+ 15,5
Mantel, Baumwoll-Popeline	1,49	90,7	93,6	100	105,0	107,6	110,3	113,5	+ 25,1
Sportsakko, Harris-Tweed	1,08	92,3	95,3	100	103,0	106,3	110,4	113,7	+ 23,2
Herrenhose, Wolle	1,56	95,3	97,1	100	102,6	104,9	107,7	110,1	+ 15,5
Damenoberkleidung	19,53	92,7	95,4	100	104,9	107,5	111,5	115,2	+ 24,3
darunter									
Damenkleid, Kammgarn	7,44	95,3	96,9	100	103,8	106,7	110,6	113,9	+ 19,5
Damenkleid, Seide	2,71	86,0	90,5	100	109,8	114,4	121,0	127,9	+ 48,7
Damenkleid, Kunstfaser	2,35	93,2	95,4	100	103,4	104,3	107,6	110,4	+ 18,5
Damenpullover, reine Wolle	4,02	96,0	98,4	100	104,1	106,8	109,4	111,8	+ 16,5
Sportbluse, Baumwolle	0,68	90,9	90,5	100	106,2	110,3	115,1	119,8	+ 31,8
Knabenoberkleidung	9,32	92,9	96,0	100	103,0	105,9	111,0	115,1	+ 23,9
darunter									
Knabenanzug, Sportform	4,91	92,3	95,8	100	103,0	106,7	112,9	116,6	+ 26,3
Nietenhose	2,73	94,3	96,9	100	102,3	103,5	106,7	111,0	+ 17,7
Knabenspullover, gängige Form	1,68	92,9	95,3	100	103,7	107,7	112,1	117,0	+ 25,9
Mädchenoberkleidung	7,20	90,0	93,5	100	104,7	108,5	113,1	118,3	+ 31,4
darunter									
Mädchenkleid, Kunstfaser	3,35	88,1	93,2	100	103,5	105,9	110,2	114,3	+ 29,7
Mädchenkleid, Baumwolle	3,85	92,4	93,8	100	105,7	110,7	115,6	121,8	+ 31,8
Stoffe	7,34	93,2	95,6	100	103,2	105,9	108,9	110,7	+ 18,8
Hüte	2,46	89,4	93,0	100	104,2	107,4	110,7	114,6	+ 28,2
Unterkleidung	23,94	97,8	99,0	100	102,2	104,0	105,6	108,3	+ 10,7
Herrenunterkleidung	7,78	96,3	98,2	100	102,6	103,5	105,2	108,0	+ 12,1
Damenunterkleidung	10,11	98,8	99,5	100	101,5	103,2	104,5	106,5	+ 6,9
Knabenunterkleidung	3,56	96,0	97,6	100	103,1	106,1	108,5	112,9	+ 17,6
Mädchenunterkleidung	2,49	98,7	99,1	100	102,8	105,3	107,2	109,5	+ 10,9
Garne	3,96	95,3	97,3	100	102,1	105,4	108,0	110,2	+ 15,6
Lederwaren	4,00	93,3	95,3	100	104,3	106,6	110,7	116,1	+ 24,4
Herren-Lederhandschuhe	1,33	96,0	97,4	100	105,0	107,3	112,7	117,4	+ 22,3
Damen-Lederhandschuhe	0,65	95,9	96,7	100	104,3	106,9	111,6	111,8	+ 16,6
Aktentasche	1,43	89,1	92,0	100	104,6	106,5	109,4	115,8	+ 30,0
Schulmappe	0,59	94,4	97,0	100	102,0	104,6	108,5	114,5	+ 21,3
Schuhe	22,00	96,0	96,6	100	102,1	103,2	106,6	113,0	+ 17,7
Lederschuhe	21,45	95,9	96,6	100	102,1	103,3	106,7	113,2	+ 18,0
Herrenschuhe	4,28	96,4	97,1	100	101,8	102,8	105,8	111,0	+ 15,1
Damenschuhe	6,11	96,4	97,1	100	101,7	102,4	105,1	110,5	+ 14,6
Kinderschuhe	11,06	95,4	96,1	100	102,4	103,9	107,9	115,4	+ 21,0
Leistungen	7,31	91,8	96,4	100	102,5	106,4	111,3	115,7	+ 26,0
Schneiderarbeit	2,65	86,4	96,4	100	105,1	112,2	121,9	127,9	+ 48,0
Besohlen von Schuhen	4,66	94,8	96,5	100	101,0	103,2	105,2	108,7	+ 14,7

1) Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1962. Diese liegen den Indexberechnungen ab 1961 zugrunde, während für das Jahr 1960 die Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1958 maßgebend waren.

des Preisindex für die Lebenshaltung 1960 - 1966

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer							Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
Bedarfsgruppe Hausrat									
Holz- und Polstermöbel	20,13	91,0	94,8	100	102,5	104,0	106,5	108,9	+ 19,7
Küchenschrank	0,84	90,1	94,2	100	105,5	107,1	110,7	113,8	+ 26,3
Küchenstuhl	1,11	86,0	92,0	100	106,1	107,9	112,4	115,7	+ 34,5
Kippcouch	4,76	90,9	94,5	100	104,0	106,4	109,4	112,1	+ 23,3
Betten, Decken usw.	16,26	93,1	97,3	100	102,6	104,5	107,0	109,6	+ 17,7
Schlafdecke, Schurwolle	1,40	95,8	97,4	100	100,4	102,2	105,4	107,5	+ 12,2
Auflegematratten	0,80	98,4	99,3	100	99,8	100,4	102,2	104,9	+ 6,6
Inlett	0,27	96,5	97,5	100	101,8	103,0	105,1	110,3	+ 14,3
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	6,20	95,4	97,3	100	103,0	104,9	107,9	110,8	+ 16,1
Bettbezug, Buntdamast	1,83	95,1	97,1	100	103,0	104,3	106,7	108,8	+ 14,4
Bettlaken, Haustuch	0,77	95,4	97,0	100	103,5	104,7	105,9	109,6	+ 14,9
Frottierhandtuch	0,87	100,8	100,7	100	106,3	110,3	116,9	119,6	+ 18,7
Porzellan, Steingut u.a.	6,01	95,8	97,6	100	100,3	98,9	100,2	103,9	+ 8,5
Kaffeekanne	0,69	85,8	90,0	100	103,1	104,8	109,0	121,4	+ 41,5
Haushaltsbecher	0,55	89,2	96,7	100	101,0	101,8	103,4	108,2	+ 21,3
Öfen, Herde	3,66	91,0	94,8	100	102,0	103,4	107,4	108,6	+ 19,3
Ölofen	1,18	91,8	94,8	100	101,5	101,9	103,1	105,9	+ 15,4
Dauerbrandofen	1,76	92,3	95,5	100	102,0	104,3	110,4	113,8	+ 23,3
Metallwaren	11,06	90,1	95,7	100	102,3	103,6	106,8	108,4	+ 20,3
Fleischtopf	0,12	85,3	91,1	100	103,8	106,6	114,1	117,3	+ 37,5
Wasserkessel	0,13	91,9	95,1	100	100,0	101,2	103,5	105,0	+ 14,3
Damenarmbanduhr	0,51	91,5	97,7	100	100,2	100,2	100,2	100,1	+ 9,4
Herrenarmbanduhr	0,69	90,3	98,0	100	100,0	100,0	100,0	100,3	+ 11,1
Elektrogegenstände	27,96	110,7	105,2	100	99,9	99,2	100,3	100,5	- 9,2
Rundfunk- und Fernsehgeräte	9,84	135,6	118,5	100	93,3	99,8	99,7	99,4	- 26,7
Rundfunkgerät aus Holz	1,05	96,6	104,8	100	100,5	103,2	104,2	104,7	+ 8,4
Musiktruhe	0,88	109,6	110,4	100	98,0	96,2	96,8	98,9	- 9,8
Fernsehgerät	7,36	147,7	122,6	100	98,0	99,5	99,1	98,6	- 33,2
Kochgeräte	0,65	91,9	94,2	100	99,1	99,9	104,6	106,0	+ 15,3
Sonstige Geräte	15,20	96,7	97,9	100	100,8	98,3	99,9	100,3	+ 3,7
Regler-Bügeleisen	0,38	97,3	100,0	100	100,0	100,1	103,1	104,8	+ 7,7
Staubsauger	1,07	95,7	97,7	100	99,8	99,2	97,5	96,9	+ 1,3
Waschmaschine	9,07	95,3	97,7	100	101,1	97,1	97,8	97,9	+ 2,7
Kühlschrank	2,24	99,8	95,9	100	100,7	100,5	100,1	93,3	- 1,5
Mehrzweckküchenmaschine	1,39	98,5	100,0	100	100,0	100,0	114,4	121,4	+ 23,2
Elektrische Nähmaschine	1,05	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Holz-, Korb- und Bürstenwaren	2,63	93,3	96,1	100	102,3	104,3	103,3	112,6	+ 20,7
Hausreparaturen	3,47	82,5	91,6	100	104,2	107,4	113,9	119,0	+ 44,2

noch: 5. Ausgewählte Waren und Leistungen der Bedarfsgruppen

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer							Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
Bedarfsgruppe Reinigung und Körperpflege									
Seifen, Wasch- und Putzmittel ²⁾	12,62	95,8	98,3	100	101,3	101,4	105,0	107,2	+ 11,9
Seifen	2,07	89,0	94,9	100	102,7	107,2	116,5	126,2	+ 41,8
andere Waschmittel	6,35	100,0	100,0	100	101,4	99,8	102,4	101,4	+ 1,4
Putzmittel	4,20	93,1	97,5	100	100,4	101,1	103,4	106,6	+ 14,5
Körper- und Gesundheitspflege ²⁾	15,06	96,6	97,6	100	102,3	103,2	105,3	109,8	+ 13,7
Körperpflege	9,23	96,8	97,2	100	102,7	103,5	105,5	108,3	+ 11,9
darunter									
Rasierklingen, gute Qualität	0,21	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	104,7	+ 4,7
Zahnpasta	1,19	92,7	94,2	100	108,3	112,5	118,9	129,0	+ 39,2
Zahnbürste	0,47	92,3	96,2	100	102,1	103,4	105,6	108,6	+ 17,7
Rasierapparat, elektrisch	0,29	105,9	105,1	100	99,5	98,4	94,7	92,3	- 12,8
Hautcreme	1,25	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Kölnisch Wasser	1,28	94,0	94,0	100	108,5	108,5	108,5	117,0	+ 24,5
Lippenstift	0,61	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Nagellack	0,55	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Gesundheitspflege	5,83	95,8	98,3	100	101,8	102,8	105,0	112,2	+ 17,1
darunter									
Wundpflaster	0,94	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Traubenzucker	0,77	100,0	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	-
Mullbinden	0,52	90,7	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	+ 10,3
Leistungen	21,84	89,8	93,3	100	102,8	106,8	110,4	117,1	+ 30,4
Friseurleistungen	11,02	87,8	91,7	100	103,5	109,8	115,4	126,6	+ 44,2
darunter									
Haarschneiden, Herren	3,59	81,1	87,8	100	105,3	116,2	125,4	143,6	+ 77,1
Waschen und Legen für Damen	5,04	90,4	93,0	100	102,6	107,1	111,2	119,9	+ 32,6
Reinigung, Wäsche	6,81	90,7	95,2	100	103,3	105,9	108,3	111,6	+ 23,0
darunter									
Chemische Reinigung	3,40	95,1	97,0	100	101,6	102,5	103,6	103,9	+ 9,3
Bedarfsgruppe Bildung, Unterhaltung und Erholung									
Druckerzeugnisse, Papier- und Schreibwaren ²⁾	18,78	90,3	93,9	100	103,6	106,4	112,8	118,8	+ 31,6
Druckerzeugnisse ²⁾	14,67	89,4	93,8	100	104,2	107,4	115,0	121,6	+ 36,0
Tageszeitung	7,26	90,4	94,2	100	104,6	105,4	109,7	114,6	+ 26,8
Schöne Literatur	1,30	86,3	89,3	100	106,5	110,9	114,8	123,3	+ 42,9
Taschenbücher	1,30	92,4	92,4	100	106,0	108,9	112,8	114,9	+ 24,4
Jugendbücher	1,45	86,6	89,6	100	102,5	104,0	110,6	119,1	+ 37,5
Illustrierte Wochenzeitschrift	1,45	83,3	97,0	100	102,1	116,7	124,3	133,4	+ 60,1
Papierwaren	2,07	96,6	97,4	100	101,3	102,3	103,8	107,9	+ 11,7
Schreibwaren	2,04	90,0	90,9	100	101,8	103,6	105,9	110,3	+ 22,6
Bleistift	0,53	84,2	85,2	100	104,3	107,6	110,4	114,8	+ 36,3
Druckkugelschreiber	0,23	101,4	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0	- 1,4
Füllhalter	0,21	97,6	98,8	100	101,5	109,1	109,1	100,0	+ 2,5

1) Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1962. Diese liegen den Indexberechnungen ab 1961 zugrunde, während für das Jahr 1960 die Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1958 maßgebend waren. - 2) Indexziffern setzen sich aus Ergebnissen des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zusammen.

des Preisindex für die Lebenshaltung 1960 - 1966

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	Index- bzw. Meßziffer							Veränderung 1966 gegenüber 1960 in %
		1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
noch: Bedarfsgruppe Bildung, Unterhaltung und Erholung									
Sonstiges	16,19	96,0	97,7	100	100,7	101,9	105,2	107,1	+ 11,6
Fotobedarf	4,23	98,5	99,6	100	100,1	100,6	100,9	101,3	+ 2,8
Musikinstrumente	2,17	93,1	94,2	100	100,3	99,8	104,3	106,2	+ 14,1
Spielzeug	9,79	95,5	97,7	100	101,1	103,0	107,2	109,9	+ 15,1
Roller	3,57	97,0	99,0	100	100,5	101,5	101,5	101,5	+ 4,6
Metallbaukasten	1,59	100,0	100,0	100	100,0	100,0	103,5	117,9	+ 17,9
Elektrische Eisenbahn	2,27	97,8	97,8	100	103,3	104,4	106,8	107,4	+ 9,8
Fußball aus Leder	0,72	87,6	92,8	100	100,0	103,1	111,3	122,2	+ 39,5
Leistungen	50,23	93,8	97,4	100	104,7	108,0	112,2	117,4	+ 25,2
Oper, Theater, Kino	2,87	89,2	93,3	100	105,4	110,8	119,5	130,7	+ 46,5
Kinoeintrittskarte	2,06	88,9	93,3	100	107,1	113,3	123,7	136,4	+ 53,4
Theaterkarte im Abonnement	0,20	92,3	94,9	100	100,0	107,7	112,8	126,8	+ 37,4
" " Einzelverkauf	0,21	92,8	95,2	100	100,0	104,1	106,2	113,4	+ 22,2
Opernkarte im Abonnement	0,20	83,2	88,8	100	100,0	103,4	110,1	113,7	+ 36,7
" " Einzelverkauf	0,20	91,8	94,5	100	100,0	102,2	106,6	111,2	+ 21,1
Fußballspiel-Eintrittskarte	0,73	94,0	94,0	100	107,2	108,4	117,5	130,1	+ 38,4
Urlaubsreisen	22,29	96,0	97,2	100	104,8	108,7	114,1	119,1	+ 24,1
Bedarfsgruppe Verkehr									
Öffentliche Verkehrsmittel ²⁾	20,22	94,9	99,3	100	110,2	111,6	111,9	117,7	+ 24,0
Örtliche Verkehrsmittel	4,26	89,3	96,6	100	108,2	114,7	116,0	121,7	+ 36,3
Eisenbahn ³⁾	11,12	94,8	100,0	100	111,2	111,2	111,2	115,9	+ 22,3
Postomnibus ³⁾	4,84	100,0	100,0	100	109,8	109,8	109,8	118,2	+ 18,2
Postgebühren ³⁾	3,04	100,0	100,0	100	110,2	112,3	112,3	139,0	+ 39,0
Eigene Beförderungsmittel	21,57	98,8	98,5	100	100,4	100,1	100,3	102,1	+ 3,3
darunter Personenkraftwagen	19,37	99,1	98,5	100	100,4	100,0	100,1	101,9	+ 2,8
Kraftfahrzeughaltung	22,81	98,6	99,2	100	101,6	103,0	105,6	106,6	+ 8,1
davon									
Benzin	8,66	105,5	101,4	100	100,0	100,0	100,0	95,7	- 9,3
Sonstige Leistungen	14,15	94,4	97,9	100	102,5	104,9	109,0	113,3	+ 20,0
davon									
Kraftfahrzeug-Reparaturen	6,68	91,0	95,6	100	105,1	109,2	117,6	125,6	+ 32,0
Garagenmiete	1,20	82,6	99,2	100	101,5	106,4	108,2	114,0	+ 32,0
Kraftfahrzeug-Steuer und -Versicherung	6,27	100,2	100,1	100	100,0	100,0	100,0	100,0	- 0,2

3) Quelle: Statistisches Bundesamt.

6. Ausgewählte Waren der Bedarfs
 - Monatliche

Jahr Monat	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt			Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte			Kartoffeln		
	Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber	
		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres
		in %			in %			in %	
1960 Januar	95,6	-	-	94,4	-	-	87,2	-	-
Februar	96,1	+ 0,5	-	96,2	+ 1,9	-	87,2	-	-
März	97,1	+ 1,0	-	99,4	+ 3,3	-	87,2	-	-
April	98,3	+ 1,2	-	103,0	+ 3,6	-	85,6	- 1,8	-
Mai	100,4	+ 2,1	-	109,6	+ 6,4	-	85,6	-	-
Juni	98,9	- 1,5	-	104,9	- 4,3	-	89,4	+ 4,4	-
Juli	98,1	- 0,8	-	102,3	- 2,5	-	115,0	+ 28,6	-
August	90,4	- 7,8	-	78,4	- 23,4	-	74,1	- 35,6	-
September	87,8	- 2,9	-	70,3	- 10,3	-	68,7	- 7,3	-
Oktober	87,4	- 0,5	-	69,5	- 1,1	-	64,3	- 6,4	-
November	88,4	+ 1,1	-	72,7	+ 4,6	-	62,2	- 3,3	-
Dezember	88,4	-	-	72,8	+ 0,1	-	63,2	+ 1,6	-
1961 Januar	90,5	+ 2,4	- 5,3	78,4	+ 7,7	- 16,9	64,3	+ 1,7	- 26,3
Februar	91,0	+ 0,6	- 5,3	78,1	- 0,4	- 18,8	65,4	+ 1,7	- 25,0
März	92,7	+ 1,9	- 4,5	81,2	+ 4,0	- 18,3	66,5	+ 1,7	- 23,7
April	92,4	- 0,3	- 6,0	79,0	- 2,7	- 23,3	66,5	-	- 22,3
Mai	95,0	+ 2,8	- 5,4	87,1	+ 10,3	- 20,5	68,2	+ 2,6	- 20,3
Juni	96,3	+ 1,4	- 2,6	91,6	+ 5,2	- 12,7	74,1	+ 8,7	- 17,1
Juli	97,8	+ 1,6	- 0,3	96,1	+ 4,9	- 6,1	92,1	+ 24,3	- 19,9
August	95,3	- 2,6	+ 5,4	87,9	- 8,5	+ 12,1	82,9	- 10,0	+ 11,9
September	93,2	- 2,2	+ 6,2	81,2	- 7,6	+ 15,5	80,1	- 3,4	+ 16,6
Oktober	92,8	- 0,4	+ 6,2	80,5	- 0,9	+ 15,8	79,1	- 1,2	+ 23,0
November	94,6	+ 1,9	+ 7,0	85,8	+ 6,6	+ 18,0	79,1	-	+ 27,2
Dezember	95,8	+ 1,3	+ 8,4	88,4	+ 3,0	+ 21,4	80,1	+ 1,3	+ 26,7
1962 Januar	98,3	+ 2,6	+ 8,6	95,5	+ 8,0	+ 21,8	83,4	+ 4,1	+ 29,7
Februar	99,3	+ 1,0	+ 9,1	98,5	+ 3,1	+ 26,1	86,7	+ 4,0	+ 32,6
März	101,7	+ 2,4	+ 9,7	106,0	+ 7,6	+ 30,5	92,1	+ 6,2	+ 38,5
April	103,2	+ 1,5	+ 11,7	110,3	+ 4,1	+ 39,6	104,7	+ 13,7	+ 57,4
Mai	105,1	+ 1,8	+ 10,6	115,8	+ 5,0	+ 33,0	123,2	+ 17,7	+ 80,6
Juni	106,6	+ 1,4	+ 10,7	120,9	+ 4,4	+ 32,0	159,7	+ 29,6	+ 115,5
Juli	104,8	- 1,7	+ 7,2	114,8	- 5,0	+ 19,5	171,7	+ 7,5	+ 86,4
August	99,3	- 5,2	+ 4,2	97,0	- 15,5	+ 10,4	90,5	- 47,3	+ 9,2
September	95,6	- 3,7	+ 2,6	85,5	- 11,9	+ 5,3	74,7	- 17,5	- 6,7
Oktober	94,7	- 0,9	+ 2,0	82,8	- 3,2	+ 2,9	70,9	- 5,1	- 10,4
November	94,8	+ 0,1	+ 0,2	83,5	+ 0,8	- 2,7	70,9	-	- 10,4
Dezember	96,6	+ 1,9	+ 0,8	89,5	+ 6,9	+ 1,0	71,4	+ 0,7	- 10,9
1963 Januar	100,9	+ 4,5	+ 2,6	102,6	+ 14,9	+ 7,4	76,9	+ 7,7	- 7,8
Februar	104,5	+ 3,6	+ 5,2	114,0	+ 11,1	+ 15,7	82,9	+ 7,8	- 4,4
März	107,1	+ 2,5	+ 5,3	120,5	+ 5,7	+ 13,7	85,6	+ 3,3	- 7,1
April	107,2	+ 0,1	+ 3,9	117,7	- 2,3	+ 6,7	87,2	+ 1,9	- 16,7
Mai	106,8	- 0,4	+ 1,6	116,6	- 0,9	+ 0,7	94,3	+ 8,1	- 23,5
Juni	105,2	- 1,5	- 1,3	111,4	- 4,5	- 7,9	97,0	+ 2,9	- 39,3

Gruppe Ernährung 1960 - 1966

Entwicklung -

davon									Jahr Monat
Gemüse			Obst			Südfrüchte			
Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		
	Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres	
in %			in %			in %			
93,1	-	-	98,7	-	-	96,3	-	-	1960 Januar
93,9	+ 0,9	-	101,8	+ 3,1	-	99,2	+ 3,0	-	Februar
97,0	+ 3,3	-	107,3	+ 5,4	-	101,3	+ 2,1	-	März
106,9	+ 10,2	-	109,5	+ 2,1	-	101,6	+ 0,3	-	April
119,8	+ 12,1	-	117,3	+ 7,1	-	101,6	-	-	Mai
89,6	- 25,2	-	129,5	+ 10,4	-	104,3	+ 2,7	-	Juni
64,4	- 28,1	-	133,5	+ 3,1	-	102,9	- 1,3	-	Juli
56,2	- 12,7	-	88,3	- 33,9	-	103,8	+ 0,9	-	August
56,2	-	-	69,6	- 21,2	-	97,0	- 6,6	-	September
57,2	+ 1,8	-	67,1	- 3,6	-	99,7	+ 2,8	-	Oktober
68,0	+ 18,9	-	67,4	+ 0,4	-	99,3	- 0,4	-	November
69,7	+ 2,5	-	67,4	-	-	96,5	- 2,8	-	Dezember
83,7	+ 20,1	- 10,1	69,9	+ 3,7	- 29,2	96,9	+ 0,4	+ 0,4	1961 Januar
81,7	- 2,4	- 13,0	70,6	+ 1,0	- 30,6	96,5	- 0,4	- 2,7	Februar
86,0	+ 5,3	- 11,3	73,0	+ 3,4	- 32,0	100,7	+ 4,4	- 0,6	März
81,8	- 4,9	- 23,5	71,5	- 2,1	- 34,7	98,3	- 2,4	- 3,2	April
99,0	+ 21,0	- 17,4	77,7	+ 8,7	- 33,8	100,5	+ 2,2	- 1,1	Mai
94,4	- 4,6	+ 5,4	92,9	+ 19,6	- 28,3	100,8	+ 0,3	- 3,4	Juni
84,2	- 10,8	+ 30,7	107,0	+ 15,2	- 19,9	101,7	+ 0,9	- 1,2	Juli
77,9	- 7,5	+ 38,6	91,4	- 14,6	+ 3,5	104,2	+ 2,5	+ 0,4	August
67,5	- 13,4	+ 20,1	84,3	- 7,8	+ 21,1	100,4	- 3,6	+ 3,5	September
62,6	- 7,3	+ 9,4	85,3	+ 1,2	+ 27,1	104,4	+ 4,0	+ 4,7	Oktober
75,4	+ 20,4	+ 10,9	87,2	+ 2,2	+ 29,4	107,7	+ 3,2	+ 8,5	November
86,2	+ 14,3	+ 23,7	87,7	+ 0,6	+ 30,1	101,0	- 6,2	+ 4,7	Dezember
107,0	+ 24,1	+ 27,8	91,5	+ 4,3	+ 30,9	93,7	- 7,2	- 3,3	1962 Januar
113,5	+ 6,1	+ 38,9	92,4	+ 1,0	+ 30,9	94,2	+ 0,5	- 2,4	Februar
131,5	+ 15,9	+ 52,9	93,3	+ 1,0	+ 27,8	96,5	+ 2,4	- 4,2	März
137,4	+ 4,5	+ 68,0	94,3	+ 1,1	+ 31,9	96,1	- 0,4	- 2,2	April
134,6	- 2,0	+ 36,0	102,6	+ 8,8	+ 32,0	99,1	+ 3,1	- 1,4	Mai
121,2	- 10,0	+ 28,4	110,0	+ 7,2	+ 18,4	102,3	+ 3,2	+ 1,5	Juni
86,6	- 28,5	+ 2,9	118,7	+ 7,9	+ 10,9	103,4	+ 1,1	+ 31,8	Juli
65,1	- 24,8	- 16,4	131,3	+ 10,6	+ 43,7	100,2	- 3,1	- 3,1	August
68,1	+ 4,6	+ 0,9	97,6	- 25,7	+ 15,8	105,0	+ 4,8	+ 4,6	September
67,6	- 0,7	+ 8,0	90,9	- 6,9	+ 6,6	106,7	+ 1,6	+ 2,2	Oktober
73,2	+ 8,3	- 2,9	88,4	- 2,8	+ 1,4	105,1	- 1,5	- 2,4	November
94,1	+ 28,6	+ 9,2	89,2	+ 0,9	+ 1,7	97,7	- 7,0	- 3,3	Dezember
126,0	+ 33,9	+ 17,8	94,5	+ 5,9	+ 3,3	100,2	+ 2,6	+ 6,9	1963 Januar
152,6	+ 21,1	+ 34,4	98,8	+ 4,6	+ 6,9	102,2	+ 2,0	+ 8,5	Februar
160,2	+ 5,0	+ 21,8	109,3	+ 10,6	+ 17,1	103,6	+ 1,4	+ 7,4	März
152,3	- 4,9	+ 10,8	106,4	- 2,7	+ 12,8	105,7	+ 2,0	+ 10,0	April
139,6	- 8,3	+ 3,7	105,6	- 0,8	+ 2,9	116,5	+ 10,2	+ 17,6	Mai
109,9	- 21,3	- 9,3	114,2	+ 8,1	+ 3,8	123,0	+ 5,6	+ 20,2	Juni

noch: 6. Ausgewählte Waren der Bedarfs
- Monatliche

Jahr Monat	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt			Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte			Kartoffeln		
	Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber	
		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres
		in %			in %			in %	
1963 Juli	102,0	- 3,0	- 2,7	100,7	- 9,6	- 12,3	85,6	- 11,8	- 50,1
August	96,6	- 5,3	- 2,7	83,4	- 17,2	- 14,0	57,8	- 32,5	- 36,1
September	95,5	- 1,1	- 0,1	79,3	- 4,9	- 7,3	56,7	- 1,9	- 24,1
Oktober	95,2	- 0,3	+ 0,5	78,2	- 1,4	- 5,6	58,9	+ 3,9	- 16,9
November	96,1	+ 0,9	+ 1,4	81,1	+ 3,7	- 2,9	61,1	+ 3,7	- 13,8
Dezember	97,9	+ 1,9	+ 1,3	86,7	+ 6,9	- 2,9	62,7	+ 2,6	- 12,2
1964 Januar	99,8	+ 1,9	- 1,1	92,1	+ 6,2	- 10,2	68,2	+ 8,8	- 11,3
Februar	100,5	+ 0,7	- 3,8	93,0	+ 1,0	- 18,4	68,7	+ 0,7	- 17,1
März	100,6	+ 0,1	- 6,1	93,3	+ 0,3	- 22,6	69,2	+ 0,7	- 19,2
April	101,0	+ 0,4	- 5,8	93,8	+ 0,5	- 20,3	69,2	-	- 20,6
Mai	102,5	+ 1,5	- 4,0	98,2	+ 4,7	- 15,8	76,9	+ 11,1	- 18,5
Juni	102,1	- 0,4	- 2,9	96,6	- 1,6	- 13,3	88,9	+ 15,6	- 8,4
Juli	102,2	+ 0,1	+ 0,2	97,8	+ 1,2	- 2,9	94,3	+ 6,1	+ 10,2
August	100,2	- 2,0	+ 3,7	90,8	- 7,2	+ 8,9	85,6	- 9,2	+ 48,1
September	98,2	- 2,0	+ 2,8	85,3	- 6,1	+ 7,6	83,4	- 2,6	+ 47,1
Oktober	97,9	- 0,3	+ 2,8	84,4	- 1,1	+ 7,9	82,3	- 1,3	+ 39,7
November	99,0	+ 1,1	+ 3,0	87,7	+ 3,9	+ 8,1	82,9	+ 0,7	+ 35,7
Dezember	100,5	+ 1,5	+ 2,7	92,0	+ 4,9	+ 6,1	84,0	+ 1,3	+ 34,0
1965 Januar	102,0	+ 1,5	+ 2,2	96,1	+ 4,5	+ 4,3	86,7	+ 3,2	+ 27,1
Februar	102,2	+ 0,2	+ 1,7	96,5	+ 0,4	+ 3,8	88,3	+ 1,8	+ 28,5
März	103,9	+ 1,7	+ 3,3	99,6	+ 3,2	+ 6,8	90,0	+ 1,9	+ 30,1
April	103,6	- 0,3	+ 2,6	98,0	- 1,6	+ 4,5	91,1	+ 1,2	+ 31,6
Mai	107,3	+ 3,6	+ 4,7	108,8	+ 11,0	+ 10,8	108,5	+ 19,1	+ 41,1
Juni	111,1	+ 3,5	+ 8,8	120,7	+ 10,9	+ 24,9	138,5	+ 27,6	+ 55,8
Juli	111,3	+ 0,2	+ 8,9	119,6	- 0,9	+ 22,3	121,6	- 12,2	+ 29,0
August	108,3	- 2,7	+ 8,1	109,2	- 8,7	+ 20,3	104,1	- 14,4	+ 21,6
September	105,3	- 2,8	+ 7,2	98,3	- 10,0	+ 15,2	96,0	- 7,8	+ 15,1
Oktober	104,1	- 1,1	+ 6,3	93,7	- 4,7	+ 11,0	98,1	+ 2,2	+ 19,2
November	105,0	+ 0,9	+ 6,1	95,8	+ 2,2	+ 9,2	100,9	+ 2,9	+ 21,7
Dezember	106,2	+ 1,1	+ 5,7	99,1	+ 3,4	+ 7,7	106,9	+ 5,9	+ 27,3
1966 Januar	108,4	+ 2,1	+ 6,3	105,4	+ 6,4	+ 9,7	113,4	+ 6,1	+ 30,8
Februar	109,8	+ 1,3	+ 7,4	107,6	+ 2,1	+ 11,5	117,8	+ 3,9	+ 33,4
März	110,6	+ 0,7	+ 6,4	107,3	- 0,3	+ 7,7	118,8	+ 0,8	+ 32,0
April	112,3	+ 1,5	+ 8,4	112,5	+ 4,8	+ 14,8	125,1	+ 5,3	+ 37,3
Mai	115,8	+ 3,1	+ 7,9	122,5	+ 8,9	+ 12,6	142,8	+ 14,1	+ 31,6
Juni	115,3	- 0,4	+ 3,8	120,4	- 1,7	- 0,2	142,8	-	+ 3,1
Juli	113,4	- 1,6	+ 1,9	113,9	- 5,4	- 4,8	117,3	- 17,5	- 3,1
August	107,7	- 5,0	- 0,6	95,6	- 16,1	- 12,5	96,7	- 17,9	- 7,1
September	104,2	- 3,2	- 1,0	84,2	- 11,9	- 14,3	91,1	- 3,8	- 5,1
Oktober	104,1	- 0,1	-	83,6	- 0,7	- 10,8	90,1	- 1,1	- 8,2
November	106,8	+ 2,6	+ 1,7	92,2	+ 10,3	- 3,8	91,4	+ 1,4	- 9,4
Dezember	107,6	+ 0,7	+ 1,3	94,3	+ 2,1	- 4,8	90,8	- 0,7	- 15,1

Gruppe Ernährung 1960 - 1966
Entwicklung -

davon									Jahr Monat
Gemüse			Obst			Südf Früchte			
Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		
	Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres		Vormonat	Vergleichs- monat des Vorjahres	
in %			in %			in %			
78,2	- 28,8	- 9,7	119,4	+ 4,6	+ 0,6	122,0	- 0,8	+ 18,0	1963 Juli
61,1	- 21,9	- 6,1	100,5	- 15,8	- 23,5	116,8	- 4,3	+ 16,6	August
69,6	+ 13,9	+ 2,2	82,1	- 18,3	- 15,9	112,7	- 3,5	+ 7,3	September
68,3	- 1,9	+ 1,0	79,0	- 3,8	- 13,1	112,2	- 0,4	+ 5,2	Oktober
72,0	+ 5,4	- 1,6	81,4	+ 3,0	- 7,9	115,0	+ 2,5	+ 9,4	November
87,7	+ 21,8	- 6,8	85,1	+ 4,5	- 4,6	110,4	- 4,0	+ 13,0	Dezember
101,7	+ 16,0	- 19,3	87,6	+ 2,9	- 7,3	105,8	- 4,2	+ 5,6	1964 Januar
106,6	+ 4,8	- 30,1	86,8	- 0,9	- 12,1	103,1	- 2,6	+ 0,9	Februar
100,6	- 5,6	- 37,2	93,9	+ 8,2	- 14,1	102,3	- 0,8	- 1,3	März
99,5	- 1,1	- 34,7	96,6	+ 2,9	- 9,2	102,0	- 0,3	- 3,5	April
104,6	+ 5,1	- 25,1	102,2	+ 5,8	- 3,2	100,6	- 1,4	- 13,6	Mai
87,4	- 16,4	- 20,5	107,8	+ 5,5	- 5,6	101,1	+ 0,5	- 17,8	Juni
75,5	- 13,6	- 3,5	119,2	+ 10,6	- 0,2	103,2	+ 2,1	- 15,4	Juli
68,6	- 9,1	+ 12,3	106,2	- 10,9	+ 5,7	107,8	+ 4,5	- 7,7	August
70,4	+ 2,6	+ 1,1	88,0	- 17,1	+ 7,2	107,9	+ 0,1	- 4,3	September
69,7	- 1,0	+ 2,0	87,3	- 0,8	+ 10,5	107,0	- 0,8	- 4,6	Oktober
79,2	+ 13,6	+ 10,0	89,1	+ 2,1	+ 9,5	104,8	- 2,1	- 8,9	November
94,7	+ 19,6	+ 8,0	88,2	- 1,0	+ 3,6	101,3	- 3,3	- 8,2	Dezember
103,9	+ 9,7	+ 2,2	92,3	+ 4,6	+ 5,4	98,0	- 3,3	- 7,4	1965 Januar
102,7	- 1,2	- 3,7	93,6	+ 1,4	+ 7,8	98,1	+ 0,1	- 4,8	Februar
108,0	+ 5,2	+ 7,4	96,3	+ 2,9	+ 2,6	100,0	+ 1,9	- 2,2	März
94,3	- 12,7	- 5,2	102,7	+ 6,6	+ 6,3	103,0	+ 3,0	+ 1,0	April
105,0	+ 11,3	+ 0,4	112,2	+ 9,3	+ 9,8	109,9	+ 6,7	+ 9,2	Mai
105,4	+ 0,4	+ 20,6	131,0	+ 16,8	+ 21,5	112,7	+ 2,5	+ 11,5	Juni
106,1	+ 0,7	+ 40,5	134,9	+ 3,0	+ 13,2	114,9	+ 2,0	+ 11,3	Juli
88,1	- 17,0	+ 28,4	130,6	- 3,2	+ 23,0	114,2	- 0,6	+ 5,9	August
84,6	- 4,0	+ 20,2	105,6	- 19,1	+ 20,0	112,1	- 1,8	+ 3,9	September
78,7	- 7,0	+ 12,9	97,5	- 7,7	+ 11,7	108,8	- 2,9	+ 1,7	Oktober
84,3	+ 7,1	+ 6,4	96,2	- 1,3	+ 8,0	110,0	+ 1,1	+ 5,0	November
92,1	+ 9,3	- 2,7	98,0	+ 1,9	+ 11,1	105,8	- 3,8	+ 4,4	Dezember
111,6	+ 21,2	+ 7,4	98,6	+ 0,6	+ 6,8	98,8	- 6,6	+ 0,8	1966 Januar
116,1	+ 4,0	+ 13,0	99,7	+ 1,1	+ 6,5	96,9	- 1,9	- 1,2	Februar
111,2	- 4,2	+ 3,0	101,7	+ 2,0	+ 5,6	99,4	+ 2,6	- 0,6	März
119,5	+ 7,5	+ 26,7	105,4	+ 3,6	+ 2,6	100,7	+ 1,3	- 2,2	April
137,1	+ 14,7	+ 30,6	106,9	+ 1,4	- 4,7	104,4	+ 3,7	- 5,0	Mai
112,4	- 18,0	+ 6,6	124,1	+ 16,1	- 5,3	107,0	+ 2,5	- 5,1	Juni
84,3	- 25,0	- 20,5	146,8	+ 18,3	- 8,8	105,9	- 1,0	- 7,8	Juli
73,3	- 13,0	- 16,8	111,7	- 23,9	- 14,5	106,0	+ 0,1	- 7,2	August
64,2	- 12,4	- 24,1	91,2	- 18,4	- 13,6	100,6	- 5,1	- 10,3	September
65,0	+ 1,2	- 17,4	88,9	- 2,5	- 8,8	100,5	- 0,1	- 7,6	Oktober
90,8	+ 40,0	+ 7,7	89,7	+ 0,9	- 6,8	99,5	- 1,0	- 9,5	November
101,1	+ 11,3	+ 9,8	90,9	+ 1,3	- 7,2	91,6	- 7,9	- 13,4	Dezember

7. Preisindex für die Lebenshaltung nach

- Monatliche

Jahr Monat	Nahrungs- und Genusmittel			Kleidung, Schuhe			Wohnungsmiete			Elektrizität, Gas, Brennstoffe		
	Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber	
		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres
		in %			in %			in %			in %	
1961 Januar	95,7	-	-	95,8	-	-	96,2	-	-	98,2	-	-
Februar	95,9	+ 0,2	-	96,0	+ 0,2	-	96,2	-	-	98,2	-	-
März	96,3	+ 0,4	-	96,0	-	-	96,2	-	-	98,4	+ 0,2	-
April	96,1	- 0,2	-	96,2	+ 0,2	-	97,2	+ 1,0	-	97,4	- 1,0	-
Mai	97,2	+ 1,1	-	96,3	+ 0,1	-	97,2	-	-	96,9	- 0,5	-
Juni	97,8	+ 0,6	-	96,4	+ 0,1	-	97,2	-	-	97,0	+ 0,1	-
Juli	98,3	+ 0,5	-	96,5	+ 0,1	-	98,0	+ 0,8	-	97,3	+ 0,3	-
August	97,7	- 0,6	-	96,6	+ 0,1	-	98,0	-	-	97,7	+ 0,4	-
September	96,8	- 0,9	-	96,7	+ 0,1	-	98,0	-	-	98,5	+ 0,8	-
Oktober	96,6	- 0,2	-	96,9	+ 0,2	-	98,2	+ 0,2	-	99,3	+ 0,8	-
November	97,6	+ 1,0	-	97,5	+ 0,6	-	98,2	-	-	99,7	+ 0,4	-
Dezember	98,0	+ 0,4	-	97,8	+ 0,3	-	98,2	-	-	99,8	+ 0,1	-
1962 Januar	98,9	+ 0,9	+ 3,3	98,7	+ 0,9	+ 3,0	98,5	+ 0,3	+ 2,4	100,2	+ 0,4	+ 2,0
Februar	99,1	+ 0,2	+ 3,3	98,8	+ 0,1	+ 2,9	98,5	-	+ 2,4	100,3	+ 0,1	+ 2,1
März	99,7	+ 0,6	+ 3,5	99,2	+ 0,4	+ 3,3	98,5	-	+ 2,4	100,3	-	+ 1,9
April	100,8	+ 1,1	+ 4,9	99,8	+ 0,6	+ 3,7	100,0	+ 1,5	+ 2,9	99,1	- 1,2	+ 1,7
Mai	101,4	+ 0,6	+ 4,3	100,0	+ 0,2	+ 3,8	100,0	-	+ 2,9	98,3	- 0,8	+ 1,4
Juni	102,0	+ 0,6	+ 4,3	100,1	+ 0,1	+ 3,8	100,0	-	+ 2,9	98,6	+ 0,3	+ 1,6
Juli	101,6	- 0,4	+ 3,4	100,1	-	+ 3,7	100,5	+ 0,5	+ 2,6	99,2	+ 0,6	+ 2,0
August	99,7	- 1,9	+ 2,0	100,2	+ 0,1	+ 3,7	100,5	-	+ 2,6	99,8	+ 0,6	+ 2,1
September	98,8	- 0,9	+ 2,1	100,3	+ 0,1	+ 3,7	100,5	-	+ 2,6	100,4	+ 0,6	+ 1,9
Oktober	98,6	- 0,2	+ 2,1	100,7	+ 0,4	+ 3,9	101,0	+ 0,5	+ 2,9	101,1	+ 0,7	+ 1,8
November	99,1	+ 0,5	+ 1,5	100,8	+ 0,1	+ 3,4	101,0	-	+ 2,9	101,4	+ 0,3	+ 1,7
Dezember	100,2	+ 1,1	+ 2,2	101,2	+ 0,4	+ 3,5	101,0	-	+ 2,9	101,4	-	+ 1,6
1963 Januar	102,2	+ 2,0	+ 3,3	101,7	+ 0,5	+ 3,0	103,9	+ 2,9	+ 5,5	102,0	+ 0,6	+ 1,8
Februar	104,0	+ 1,8	+ 4,9	102,1	+ 0,4	+ 3,3	104,5	+ 0,6	+ 6,1	102,8	+ 0,8	+ 2,5
März	104,7	+ 0,7	+ 5,0	102,3	+ 0,2	+ 3,1	104,8	+ 0,3	+ 6,4	102,4	- 0,4	+ 2,1
April	104,6	- 0,1	+ 3,8	102,8	+ 0,5	+ 3,0	105,7	+ 0,9	+ 5,7	102,2	- 0,2	+ 3,1
Mai	103,9	- 0,7	+ 2,5	103,0	+ 0,2	+ 3,0	105,8	+ 0,1	+ 5,8	101,2	- 1,0	+ 3,0
Juni	103,3	- 0,6	+ 1,3	103,1	+ 0,1	+ 3,0	105,8	-	+ 5,8	101,2	-	+ 2,6
Juli	102,3	- 1,0	+ 0,7	103,2	+ 0,1	+ 3,1	106,5	+ 0,7	+ 6,0	101,5	+ 0,3	+ 2,3
August	100,5	- 1,8	+ 0,8	103,3	+ 0,1	+ 3,1	106,5	-	+ 6,0	101,8	+ 0,3	+ 2,0
September	101,0	+ 0,5	+ 2,2	103,4	+ 0,1	+ 3,1	106,5	-	+ 6,0	102,3	+ 0,5	+ 1,9
Oktober	102,0	+ 1,0	+ 3,4	103,5	+ 0,1	+ 2,8	106,9	+ 0,4	+ 5,8	104,6	+ 2,2	+ 3,5
November	102,6	+ 0,6	+ 3,5	103,7	+ 0,2	+ 2,9	107,3	+ 0,4	+ 6,2	104,9	+ 0,3	+ 3,5
Dezember	104,2	+ 1,6	+ 4,0	103,9	+ 0,2	+ 2,7	108,5	+ 1,1	+ 7,4	105,3	+ 0,4	+ 3,8

Hauptgruppen 1961 - 1966

Entwicklung -

Übrige Waren und Dienstleistungen für den Haushalt			Waren und Dienstleistungen für:									Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen			Jahr Monat
			Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung			Körper- und Gesundheitspflege			Bildungs- und Unterhaltungszwecke						
Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		
	Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres	
in %		in %		in %		in %		in %		in %		in %			
94,6	-	-	99,2	-	-	94,8	-	-	101,6	-	-	95,8	-	-	1961 Januar
94,7	+ 0,1	-	99,2	-	-	95,0	+ 0,2	-	99,4	- 2,2	-	95,9	+ 0,1	-	Februar
94,9	+ 0,2	-	99,6	+ 0,4	-	95,2	+ 0,2	-	99,2	- 0,2	-	96,5	+ 0,6	-	März
95,0	+ 0,1	-	99,1	- 0,5	-	95,2	-	-	99,2	-	-	96,5	-	-	April
95,4	+ 0,4	-	98,6	- 0,5	-	95,2	-	-	99,7	+ 0,5	-	96,6	+ 0,1	-	Mai
95,5	+ 0,1	-	98,6	-	-	95,3	+ 0,1	-	99,7	-	-	96,6	-	-	Juni
95,6	+ 0,1	-	98,6	-	-	95,3	-	-	99,7	-	-	96,8	+ 0,2	-	Juli
95,9	+ 0,3	-	98,6	-	-	95,4	+ 0,1	-	99,8	+ 0,1	-	97,3	+ 0,5	-	August
96,8	+ 0,9	-	98,6	-	-	95,6	+ 0,2	-	100,5	+ 0,7	-	97,4	+ 0,1	-	September
96,9	+ 0,1	-	99,0	+ 0,4	-	96,0	+ 0,4	-	100,8	+ 0,3	-	97,6	+ 0,2	-	Oktober
97,3	+ 0,4	-	99,1	+ 0,1	-	96,1	+ 0,1	-	101,3	+ 0,5	-	97,7	+ 0,1	-	November
97,8	+ 0,5	-	99,1	-	-	96,2	+ 0,1	-	101,4	+ 0,1	-	97,7	-	-	Dezember
98,3	+ 0,5	+ 3,9	99,1	-	+ 0,1	97,0	+ 0,8	+ 2,3	102,0	+ 0,6	+ 3,9	98,7	+ 1,0	+ 3,0	1962 Januar
98,6	+ 0,3	+ 4,1	99,2	+ 0,1	-	97,1	+ 0,1	+ 2,2	99,3	- 2,6	- 0,1	99,0	+ 0,3	+ 3,2	Februar
98,8	+ 0,2	+ 4,1	99,3	+ 0,1	- 0,3	97,8	+ 0,7	+ 2,7	99,8	+ 0,5	+ 0,6	99,1	+ 0,1	+ 2,7	März
99,2	+ 0,4	+ 4,4	100,0	+ 0,7	+ 0,9	99,4	+ 1,6	+ 4,4	99,2	- 0,6	-	99,1	-	+ 2,7	April
99,8	+ 0,6	+ 4,6	100,1	+ 0,1	+ 1,5	100,1	+ 0,7	+ 5,1	98,8	- 0,4	- 0,9	99,1	-	+ 2,6	Mai
99,9	+ 0,1	+ 4,6	100,1	-	+ 1,5	100,1	-	+ 5,0	98,9	+ 0,1	- 0,8	99,1	-	+ 2,6	Juni
100,3	+ 0,4	+ 4,9	100,1	-	+ 1,5	100,4	+ 0,3	+ 5,4	98,9	-	- 0,8	99,2	+ 0,1	+ 2,5	Juli
100,4	+ 0,1	+ 4,7	100,1	-	+ 1,5	101,1	+ 0,7	+ 6,0	100,3	+ 1,4	+ 0,5	101,2	+ 2,0	+ 4,0	August
100,7	+ 0,3	+ 4,0	100,4	+ 0,3	+ 1,8	101,6	+ 0,5	+ 6,3	100,4	+ 0,1	- 0,1	101,2	-	+ 3,9	September
101,2	+ 0,5	+ 4,4	100,5	+ 0,1	+ 1,5	101,7	+ 0,1	+ 5,9	100,6	+ 0,2	- 0,2	101,4	+ 0,2	+ 3,9	Oktober
101,3	+ 0,1	+ 4,1	100,6	+ 0,1	+ 1,5	101,8	+ 0,1	+ 5,9	100,8	+ 0,2	- 0,5	101,5	+ 0,1	+ 3,9	November
101,5	+ 0,2	+ 3,8	100,6	-	+ 1,5	101,9	+ 0,1	+ 5,9	101,0	+ 0,2	- 0,4	101,6	+ 0,1	+ 4,0	Dezember
101,7	+ 0,2	+ 3,4	103,5	+ 2,9	+ 4,4	102,1	+ 0,2	+ 5,3	101,2	+ 0,2	- 0,8	101,6	-	+ 2,9	1963 Januar
101,9	+ 0,2	+ 3,3	103,5	-	+ 4,3	102,2	+ 0,1	+ 5,3	101,3	+ 0,1	+ 2,0	101,9	+ 0,3	+ 2,9	Februar
102,0	+ 0,1	+ 3,2	104,5	+ 1,0	+ 5,2	102,5	+ 0,3	+ 4,8	101,9	+ 0,6	+ 2,1	101,9	-	+ 2,8	März
102,1	+ 0,1	+ 2,9	104,5	-	+ 4,5	102,6	+ 0,1	+ 3,2	102,2	+ 0,3	+ 3,0	102,1	+ 0,2	+ 3,0	April
102,1	-	+ 2,3	104,5	-	+ 4,4	102,7	+ 0,1	+ 2,6	102,2	-	+ 3,4	102,1	-	+ 3,0	Mai
102,2	+ 0,1	+ 2,3	104,6	+ 0,1	+ 4,5	102,8	+ 0,1	+ 2,7	102,5	+ 0,3	+ 3,6	102,1	-	+ 3,0	Juni
102,5	+ 0,3	+ 2,2	104,8	+ 0,2	+ 4,7	102,9	+ 0,1	+ 2,5	103,2	+ 0,7	+ 4,3	102,2	+ 0,1	+ 3,0	Juli
102,5	-	+ 2,1	104,6	- 0,2	+ 4,5	103,1	+ 0,2	+ 2,0	103,1	- 0,1	+ 2,8	105,1	+ 2,8	+ 3,9	August
102,8	+ 0,3	+ 2,1	105,1	+ 0,5	+ 4,7	103,1	-	+ 1,5	103,2	+ 0,1	+ 2,8	105,1	-	+ 3,9	September
102,9	+ 0,1	+ 1,7	105,1	-	+ 4,6	103,3	+ 0,2	+ 1,6	103,4	+ 0,2	+ 2,8	105,3	+ 0,2	+ 3,8	Oktober
102,7	- 0,2	+ 1,4	105,2	+ 0,1	+ 4,6	103,5	+ 0,2	+ 1,7	103,8	+ 0,4	+ 3,0	105,5	+ 0,2	+ 3,9	November
102,8	+ 0,1	+ 1,3	105,3	+ 0,1	+ 4,7	103,6	+ 0,1	+ 1,7	104,0	+ 0,2	+ 3,0	105,5	-	+ 3,8	Dezember

noch: 7. Preisindex für die Lebenshaltung
- Monatliche

Jahr Monat	Nahrungs- und Genusmittel			Kleidung, Schuhe			Wohnungsmiete			Elektrizität, Gas, Brennstoffe		
	Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber	
		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres
1964 Januar	105,1	+ 0,9	+ 2,8	104,2	+ 0,3	+ 2,5	109,5	+ 0,9	+ 5,4	105,5	+ 0,2	+ 3,4
Februar	105,1	-	+ 1,1	104,5	+ 0,3	+ 2,4	109,6	+ 0,1	+ 4,9	105,4	- 0,1	+ 2,5
März	105,2	+ 0,1	+ 0,5	104,6	+ 0,1	+ 2,2	110,0	+ 0,4	+ 5,0	105,2	- 0,2	+ 2,7
April	105,2	-	+ 0,6	105,0	+ 0,4	+ 2,1	111,6	+ 1,5	+ 5,6	103,6	- 1,5	+ 1,4
Mai	105,4	+ 0,2	+ 1,4	105,2	+ 0,2	+ 2,1	111,9	+ 0,3	+ 5,8	103,2	- 0,4	+ 2,0
Juni	105,0	- 0,4	+ 1,6	105,2	-	+ 2,0	111,9	-	+ 5,8	103,3	+ 0,1	+ 2,1
Juli	105,3	+ 0,3	+ 2,9	105,3	+ 0,1	+ 2,0	112,5	+ 0,5	+ 5,6	103,5	+ 0,2	+ 2,0
August	104,7	- 0,6	+ 4,2	105,4	+ 0,1	+ 2,0	112,7	+ 0,2	+ 5,8	103,6	+ 0,1	+ 1,8
September	104,2	- 0,5	+ 3,2	105,5	+ 0,1	+ 2,0	113,1	+ 0,4	+ 6,2	104,0	+ 0,4	+ 1,7
Oktober	104,1	- 0,1	+ 2,1	106,0	+ 0,5	+ 2,4	114,4	+ 1,1	+ 7,0	105,1	+ 1,1	+ 0,5
November	105,0	+ 0,9	+ 2,3	106,2	+ 0,2	+ 2,4	114,8	+ 0,3	+ 7,0	105,5	+ 0,4	+ 0,6
Dezember	105,9	+ 0,9	+ 1,6	106,4	+ 0,2	+ 2,4	115,1	+ 0,3	+ 6,1	105,6	+ 0,1	+ 0,3
1965 Januar	106,6	+ 0,7	+ 1,4	106,8	+ 0,4	+ 2,5	116,2	+ 1,0	+ 6,1	107,0	+ 1,3	+ 1,4
Februar	106,4	- 0,2	+ 1,2	107,1	+ 0,3	+ 2,5	116,3	+ 0,1	+ 6,1	107,1	+ 0,1	+ 1,6
März	107,2	+ 0,8	+ 1,9	107,4	+ 0,3	+ 2,7	116,5	+ 0,2	+ 5,9	107,0	- 0,1	+ 1,7
April	107,5	+ 0,3	+ 2,2	107,7	+ 0,3	+ 2,6	117,1	+ 0,5	+ 4,9	105,1	- 1,8	+ 1,4
Mai	109,0	+ 1,4	+ 3,4	108,0	+ 0,3	+ 2,7	117,1	-	+ 4,6	105,4	+ 0,3	+ 2,1
Juni	110,4	+ 1,3	+ 5,1	108,2	+ 0,2	+ 2,9	117,2	+ 0,1	+ 4,7	105,8	+ 0,4	+ 2,4
Juli	110,6	+ 0,2	+ 5,0	108,4	+ 0,2	+ 2,9	117,8	+ 0,5	+ 4,7	106,1	+ 0,3	+ 2,5
August	109,9	- 0,6	+ 5,0	108,4	-	+ 2,8	118,4	+ 0,5	+ 5,1	106,5	+ 0,4	+ 2,8
September	109,6	- 0,3	+ 5,2	109,1	+ 0,6	+ 3,4	118,7	+ 0,3	+ 5,0	107,0	+ 0,5	+ 2,9
Oktober	109,4	- 0,2	+ 5,1	109,8	+ 0,6	+ 3,6	119,4	+ 0,6	+ 4,4	108,0	+ 0,9	+ 2,8
November	110,4	+ 0,9	+ 5,1	110,2	+ 0,4	+ 3,8	119,8	+ 0,3	+ 4,4	108,4	+ 0,4	+ 2,7
Dezember	111,8	+ 1,3	+ 5,6	110,4	+ 0,2	+ 3,8	119,9	+ 0,1	+ 4,2	108,5	+ 0,1	+ 2,7
1966 Januar	112,1	+ 0,3	+ 5,2	110,8	+ 0,4	+ 3,7	125,6	+ 4,8	+ 8,1	108,8	+ 0,3	+ 1,7
Februar	112,1	-	+ 5,4	110,9	+ 0,1	+ 3,5	126,7	+ 0,9	+ 8,9	108,9	+ 0,1	+ 1,7
März	112,5	+ 0,4	+ 4,9	111,6	+ 0,6	+ 3,9	127,2	+ 0,4	+ 9,2	108,9	-	+ 1,8
April	113,4	+ 0,8	+ 5,5	111,9	+ 0,3	+ 3,9	130,1	+ 2,3	+ 11,1	107,1	- 1,7	+ 1,9
Mai	114,4	+ 0,9	+ 5,0	112,1	+ 0,2	+ 3,8	130,5	+ 0,3	+ 11,4	106,6	- 0,5	+ 1,1
Juni	114,5	+ 0,1	+ 3,7	112,2	+ 0,1	+ 3,7	130,7	+ 0,2	+ 11,5	106,7	+ 0,1	+ 0,9
Juli	113,9	- 0,5	+ 3,0	112,3	+ 0,1	+ 3,6	132,7	+ 1,5	+ 12,6	107,2	+ 0,5	+ 1,0
August	112,0	- 1,7	+ 1,9	112,5	+ 0,2	+ 3,8	133,0	+ 0,2	+ 12,3	107,4	+ 0,2	+ 0,8
September	111,3	- 0,6	+ 1,6	113,0	+ 0,4	+ 3,6	133,4	+ 0,3	+ 12,4	108,0	+ 0,6	+ 0,9
Oktober	111,2	- 0,1	+ 1,6	113,4	+ 0,4	+ 3,3	134,4	+ 0,7	+ 12,6	109,7	+ 1,6	+ 1,6
November	112,5	+ 1,2	+ 1,9	113,7	+ 0,3	+ 3,2	134,6	+ 0,1	+ 12,4	110,6	+ 0,8	+ 2,0
Dezember	113,1	+ 0,5	+ 1,2	114,0	+ 0,3	+ 3,3	134,9	+ 0,2	+ 12,5	111,0	+ 0,4	+ 2,3

nach Hauptgruppen 1961 - 1966

Entwicklung -

Übrige Waren und Dienstleistungen für den Haushalt			Waren und Dienstleistungen für:									Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen			Jahr Monat	
			Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung			Körper- und Gesundheitspflege			Bildungs- und Unterhaltungszwecke							
Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber		Index- ziffer	Veränderung gegenüber			
	Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		Vor- monat	Vergl.- Monat des Vor- jahres		
	in %			in %			in %			in %			in %			
103,0	+ 0,2	+ 1,3	105,3	-	+ 1,7	103,9	+ 0,3	+ 1,8	104,1	+ 0,1	+ 2,9	105,6	+ 0,1	+ 3,9	1964	Januar
103,2	+ 0,2	+ 1,3	105,3	-	+ 1,7	104,1	+ 0,2	+ 1,9	104,5	+ 0,1	+ 3,2	105,7	+ 0,1	+ 3,7		Februar
103,0	- 0,2	+ 1,0	105,6	+ 0,3	+ 1,1	104,2	+ 0,1	+ 1,7	104,5	-	+ 2,6	105,8	+ 0,1	+ 3,8		März
103,0	-	+ 0,9	105,6	-	+ 1,1	104,5	+ 0,3	+ 1,9	104,5	-	+ 2,3	105,9	+ 0,1	+ 3,7		April
103,2	+ 0,2	+ 1,1	105,6	-	+ 1,1	105,8	+ 1,2	+ 3,0	104,3	- 0,2	+ 2,1	105,8	- 0,1	+ 3,6		Mai
103,5	+ 0,3	+ 1,3	105,7	+ 0,1	+ 1,1	106,5	+ 0,7	+ 3,6	104,4	+ 0,1	+ 1,9	105,9	+ 0,1	+ 3,7		Juni
103,6	+ 0,1	+ 1,1	105,7	-	+ 0,9	106,6	+ 0,1	+ 3,6	104,4	-	+ 1,2	105,9	-	+ 3,6		Juli
103,7	+ 0,1	+ 1,2	105,7	-	+ 1,1	107,1	+ 0,5	+ 3,9	104,5	+ 0,1	+ 1,4	105,9	-	+ 0,8		August
103,8	+ 0,1	+ 1,0	105,7	-	+ 0,6	107,1	-	+ 3,9	104,6	+ 0,1	+ 1,4	105,9	-	+ 0,8		September
104,1	+ 0,3	+ 1,2	105,7	-	+ 0,6	107,3	+ 0,2	+ 3,9	104,9	+ 0,3	+ 1,5	106,5	+ 0,6	+ 1,1		Oktober
104,1	-	+ 1,4	105,7	-	+ 0,5	108,0	+ 0,7	+ 4,3	105,2	+ 0,3	+ 1,3	106,6	+ 0,1	+ 1,0		November
104,4	+ 0,3	+ 1,6	105,7	-	+ 0,4	108,1	+ 0,1	+ 4,3	105,3	+ 0,1	+ 1,3	106,7	+ 0,1	+ 1,1		Dezember
105,0	+ 0,6	+ 1,9	106,0	+ 0,3	+ 0,7	108,5	+ 0,4	+ 4,4	105,8	+ 0,5	+ 1,6	108,5	+ 1,7	+ 2,7	1965	Januar
105,3	+ 0,3	+ 2,0	106,0	-	+ 0,7	108,8	+ 0,3	+ 4,5	106,5	+ 0,7	+ 1,9	108,6	+ 0,1	+ 2,7		Februar
105,4	+ 0,1	+ 2,3	106,6	+ 0,6	+ 0,9	109,0	+ 0,2	+ 4,6	107,3	+ 0,8	+ 2,7	108,7	+ 0,1	+ 2,7		März
105,6	+ 0,2	+ 2,5	106,6	-	+ 0,9	109,1	+ 0,1	+ 4,4	107,6	+ 0,3	+ 3,0	108,8	+ 0,1	+ 2,7		April
106,0	+ 0,4	+ 2,7	106,6	-	+ 0,9	109,2	+ 0,1	+ 3,2	108,1	+ 0,5	+ 3,6	108,7	- 0,1	+ 2,7		Mai
106,6	+ 0,6	+ 3,0	106,6	-	+ 0,9	109,5	+ 0,3	+ 2,8	108,1	-	+ 3,5	108,9	+ 0,2	+ 2,8		Juni
106,7	+ 0,1	+ 3,0	106,6	-	+ 0,9	109,5	-	+ 2,7	108,1	-	+ 3,5	109,1	+ 0,2	+ 3,0		Juli
106,8	+ 0,1	+ 3,0	106,6	-	+ 0,9	109,6	+ 0,1	+ 2,3	108,3	+ 0,2	+ 3,6	111,0	+ 0,8	+ 4,8		August
107,1	+ 0,3	+ 3,2	107,1	+ 0,5	+ 1,3	110,1	+ 0,5	+ 2,8	108,3	-	+ 3,5	111,1	+ 0,1	+ 4,9		September
107,3	+ 0,2	+ 3,1	107,1	-	+ 1,3	110,8	+ 0,6	+ 3,3	108,8	+ 0,5	+ 3,7	111,3	+ 0,2	+ 4,5		Oktober
107,5	+ 0,2	+ 3,3	107,1	-	+ 1,3	112,4	+ 1,4	+ 4,1	108,9	+ 0,1	+ 3,5	111,4	+ 0,1	+ 4,5		November
107,7	+ 0,2	+ 3,2	107,2	+ 0,1	+ 1,4	113,7	+ 1,2	+ 5,2	109,3	+ 0,4	+ 3,8	111,5	+ 0,1	+ 4,5		Dezember
107,9	+ 0,2	+ 2,8	107,4	+ 0,2	+ 1,3	114,6	+ 0,8	+ 5,6	109,3	-	+ 3,3	111,9	+ 0,4	+ 3,1	1966	Januar
108,1	+ 0,2	+ 2,7	107,5	+ 0,1	+ 1,4	115,4	+ 0,7	+ 6,1	109,5	+ 0,2	+ 2,8	112,0	+ 0,1	+ 3,1		Februar
108,4	+ 0,3	+ 2,8	109,5	+ 1,9	+ 2,7	116,1	+ 0,6	+ 6,5	110,5	+ 0,9	+ 3,0	112,1	+ 0,1	+ 3,1		März
108,6	+ 0,2	+ 2,8	112,1	+ 2,4	+ 5,2	116,3	+ 0,2	+ 6,6	110,7	+ 0,2	+ 2,9	112,3	+ 0,2	+ 3,2		April
108,6	-	+ 2,5	112,1	-	+ 5,2	116,4	+ 0,1	+ 6,6	111,1	+ 0,4	+ 2,8	112,4	+ 0,1	+ 3,4		Mai
108,6	-	+ 1,8	112,1	-	+ 5,2	117,0	+ 0,5	+ 6,8	111,4	+ 0,3	+ 3,1	112,3	- 0,1	+ 3,1		Juni
108,7	+ 0,1	+ 1,9	112,1	-	+ 5,2	117,9	+ 0,8	+ 7,7	111,6	+ 0,2	+ 3,2	112,5	+ 0,2	+ 3,1		Juli
108,9	+ 0,2	+ 2,0	112,2	+ 0,1	+ 5,3	118,1	+ 0,2	+ 7,8	111,6	-	+ 3,0	114,6	+ 1,9	+ 3,2		August
109,1	+ 0,2	+ 1,9	111,6	- 0,5	+ 4,2	118,2	+ 0,1	+ 7,4	111,7	+ 0,1	+ 3,1	114,9	+ 0,3	+ 3,4		September
109,1	-	+ 1,7	111,3	- 0,3	+ 3,9	118,2	-	+ 6,7	111,7	-	+ 2,7	115,1	+ 0,2	+ 3,4		Oktober
109,3	+ 0,2	+ 1,7	111,6	+ 0,3	+ 4,2	118,3	+ 0,1	+ 5,2	111,6	- 0,1	+ 2,5	115,4	+ 0,3	+ 3,6		November
109,3	-	+ 1,5	111,6	-	+ 4,1	118,4	+ 0,1	+ 4,1	111,5	- 0,1	+ 2,0	115,5	+ 0,1	+ 3,6		Dezember

8. Ausgewählte Waren und Leistungen der Hauptgruppen

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Hauptgruppe Nahrungs- und Genußmittel							
Fleisch, Fleischwaren und Geflügel	94,91	98,9	100	104,0	112,8	116,8	121,3
Fisch und Fischwaren	6,50	96,6	100	106,1	108,9	118,1	127,0
Eier	15,62	106,5	100	127,0	107,9	122,9	118,1
Milch	26,71	100,0	100	102,9	112,7	112,8	112,9
Käse	9,90	97,5	100	101,6	106,9	111,2	118,0
Butter	20,78	94,6	100	102,0	105,7	109,3	109,2
Speisefette und -öl (ohne Butter)	14,27	100,3	100	99,5	103,3	109,0	111,3
Brot und Backwaren	42,89	95,6	100	106,3	110,4	116,5	126,8
Mehl und Nährmittel	14,70	97,7	100	101,2	104,0	104,6	106,2
Kartoffeln	8,72	74,9	100	75,6	79,5	102,5	111,5
Frischgemüse	16,04	81,7	100	106,5	88,2	96,1	98,9
Gemüsekonserven	5,60	104,2	100	90,1	83,9	82,5	89,2
Frischobst, Südfrüchte	25,05	89,9	100	103,1	99,0	107,5	103,3
Obstkonserven, Trockenobst, Marmelade	5,91	98,9	100	102,7	103,5	105,6	102,3
Zucker, Süßwaren, Honig	23,96	100,2	100	99,7	99,0	97,5	98,8
Alkoholfreie Getränke ²⁾	7,72	97,2	100	102,9	104,0	103,6	104,5
Gewürze ²⁾	1,98	100,5	100	99,9	101,1	102,2	105,8
Bohnenkaffee	10,65	102,0	100	96,9	96,6	96,6	97,1
Schwarzer Tee	1,13	102,8	100	98,9	92,4	90,1	88,5
Alkoholische Getränke ²⁾	22,20	98,6	100	101,0	100,8	99,4	108,0
Tabakwaren ³⁾	26,11	99,6	100	100,2	100,2	100,3	100,6
Verzehr in Gaststätten ³⁾	37,80	95,9	100	103,0	105,6	109,4	118,0
Hauptgruppe Kleidung, Schuhe							
Herrenoberkleidung	17,42	96,7	100	102,5	104,4	106,5	109,1
Knabenoberkleidung	9,42	96,0	100	103,0	105,9	111,0	115,1
Damenoberkleidung	29,09	95,5	100	104,6	107,8	111,8	115,4
Mädchenoberkleidung	7,27	93,5	100	104,7	108,5	113,1	118,3
Herrenunterkleidung	6,60	97,8	100	102,6	103,3	104,9	107,7
Damenunterkleidung	6,57	96,7	100	104,4	106,7	108,6	111,5
Knabenunterkleidung	2,97	97,1	100	103,3	106,6	109,1	113,8
Mädchenunterkleidung	1,14	97,7	100	103,5	107,9	110,0	111,9
Übrige Bekleidung	12,23	100,1	100	100,9	102,6	104,6	107,3
Herrenschuhe	4,32	97,1	100	101,8	102,8	105,8	111,0
Damenschuhe	6,17	97,1	100	101,7	102,4	105,1	110,5
Kinderschuhe	11,17	96,1	100	102,4	103,9	107,9	115,4
Besohlen von Schuhen	4,70	96,5	100	101,0	103,2	105,2	108,7

1) Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1962. - 2) Indexziffern setzen sich aus Ergebnissen des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zusammen. - 3) Quelle: Statistisches Bundesamt.

des Preisindex für Lebenshaltung 1961 - 1966

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Hauptgruppe Wohnungsmiete ⁴⁾							
Altbau-Wohnung ohne Bad (vor dem 1. April 1924 erbaut)	27,44	98,8	100	109,4	116,1	122,3	137,2
Altbau-Wohnung mit Bad (in der Zeit vom 1. April 1924 bis zum 20. Juni 1948 erbaut)	18,91	98,5	100	107,4	114,4	120,1	135,5
Neubau-Wohnung mit Bad (nach dem 20. Juni 1948 erbaut)	47,28	96,1	100	103,6	109,2	114,4	125,9
Hauptgruppe Elektrizität, Gas und Brennstoffe							
Elektrizität	15,81	100,0	100	100,0	100,0	101,8	104,3
Gas	7,86	99,6	100	100,7	100,8	100,8	101,4
Kohle und Holz	19,69	96,3	100	105,3	109,9	114,3	116,1
Flüssige Brennstoffe	2,49	96,9	100	105,1	101,2	96,8	95,4
Hauptgruppe Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung							
Möbel	21,07	94,9	100	102,5	104,0	106,6	109,0
Teppiche, Fußbodenbelag	5,98	97,4	100	103,1	106,9	109,6	110,2
Matratzen	1,26	97,4	100	100,2	101,4	103,4	106,5
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	13,37	97,0	100	102,5	103,5	105,7	109,2
Öfen, Herde	4,19	94,7	100	101,6	102,9	106,9	108,3
Sonstige Koch- und Heizgeräte	0,16	95,9	100	100,7	101,4	107,4	108,0
Beleuchtungskörper	1,84	100,0	100	100,0	100,0	100,5	100,9
Langlebige, hochwertige elektrische Haushalts- maschinen und -geräte	14,97	97,8	100	100,8	98,2	99,9	100,2
Sonstige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,38	100,0	100	100,0	100,1	103,1	104,8
Porzellan-, Steingut-, Glas- und Kunststoffwaren	5,89	97,7	100	100,1	98,7	100,1	103,9
Werkzeuge	0,75	95,5	100	103,0	105,1	109,2	112,0
Holz-, Korb- und Gummiwaren	2,26	96,0	100	102,1	104,7	108,8	112,9
Wohnungsreparaturen	6,61	84,0	100	108,3	116,0	124,2	129,3
Wäscherei und Reinigung	6,88	95,2	100	103,3	105,9	108,3	111,6
Waschmittel	6,40	100,0	100	101,4	99,7	102,4	101,4
Putzmittel ³⁾	4,24	97,5	100	100,4	101,1	103,4	106,6
Garne	4,01	97,3	100	102,1	105,4	108,0	110,2
Metallwaren	0,25	97,8	100	101,5	103,4	107,9	109,0
Reparaturen im Haushalt	3,50	91,6	100	104,2	107,4	113,9	119,0

4) Einschl. Nebenkosten (z.B. für Kanalisation, Müllabfuhr, Treppenbeleuchtung, Wasserverbrauch usw.).

noch: 8. Ausgewählte Waren und Leistungen der Hauptgruppen des Preisindex
für die Lebenshaltung 1961 - 1966

Ware oder Warengruppe	Wägungs- anteil 1)	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Hauptgruppe Waren und Dienstleistungen für: Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung							
Waren und Dienstleistungen für Kraftfahrzeuge und Fahrräder 2)	21,78	98,5	100	100,4	100,1	100,3	102,1
Kraftstoffe	8,75	101,4	100	100,0	100,0	100,0	95,7
Garagenmiete	1,21	99,2	100	101,5	106,4	108,2	114,0
Kraftfahrzeug-Reparaturen	5,67	94,7	100	106,1	111,0	119,9	129,0
Öffentliche Verkehrsmittel 2)	20,42	99,3	100	110,2	111,6	111,9	117,7
Nachrichtenübermittlung 2)	3,07	100,0	100	110,3	112,3	112,3	139,1
Hauptgruppe Waren und Dienstleistungen für Körper- und Gesundheitspflege							
Gebrauchsgüter für die Körperpflege 2)	1,82	100,1	100	104,1	106,9	110,3	112,6
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	12,23	96,9	100	102,4	103,9	107,2	112,2
Friseurleistungen	11,13	91,7	100	103,5	109,8	115,4	126,6
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege 2)	0,67	93,9	100	102,1	109,0	124,0	126,7
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	4,31	98,3	100	102,8	103,1	103,8	109,9
Sonstige Dienstleistungen	0,81	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0
Hauptgruppe Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke							
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	9,94	118,5	100	98,3	99,8	99,7	99,5
Fotoapparate	0,94	98,0	100	100,3	102,6	104,2	105,8
Bücher 2)	6,02	92,4	100	104,3	107,4	119,2	127,1
Zeitungen und Zeitschriften	8,80	94,7	100	104,2	107,3	112,1	117,8
Theater, Kino, Sportveranstaltungen	3,63	93,4	100	105,7	110,3	119,1	130,6
Sonstige Gebrauchsgüter	11,48	97,5	100	101,0	103,0	107,0	109,7
Sonstige Verbrauchsgüter	6,49	96,8	100	100,4	101,5	102,5	105,0
Fortbildungskurse	4,41	99,9	100	118,8	122,6	122,6	122,8
Rundfunk- und Fernsehgebühren	6,09	100,0	100	100,0	100,0	100,0	100,0
Hauptgruppe Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen							
Uhren und Schmuck	3,50	97,1	100	100,8	101,4	102,7	103,7
Sonstige persönliche Ausstattung	1,77	92,9	100	104,2	106,0	108,6	115,0
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	22,51	97,2	100	104,8	108,7	114,1	119,1
Beiträge zu Versicherungen	7,23	96,7	100	100,0	100,0	100,0	100,0

1) Wägungsanteile nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1962. - 2) Indexziffern setzen sich aus Ergebnissen des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zusammen.

9. Verbraucherpreise ausgewählter Waren und Leistungen 1960 - 1966

DM

Warengruppe - Warenart	Mengen- einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren								
Mischbrot, helles, ortsübliches	1 kg	0,87	0,93	0,97	1,03	1,06	1,13	1,25
Weißbrot	1 kg	1,02	1,11	1,17	1,22	1,27	1,35	1,47
Weizengrieß, lose bzw. in Beuteln verpackt .	1 kg	1,05	1,07	1,17	1,21	1,24	1,26	1,37
Haferflocken, entspelzt, lose bzw. verpackt .	1 kg	1,10	1,15	1,21	1,23	1,45	1,52	1,52
Makkaroni, Grießware, ohne Ei	1 kg	1,27	1,39	1,50	1,53	1,52	1,56	1,56
Kaffee-Ersatz, verpackt	1 kg	2,40	2,40	2,58	2,68	2,80	2,80	2,80
Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte, I. Sorte . .	1 kg	1,45	1,40	1,39	1,44	1,47	1,49	1,60
Sauerkraut, lose	1 kg	0,97	0,73	0,95	1,14	0,89	0,94	0,94
Gemüsekonserven, Erbsen, junge, mittelfein . oder fein	1 kg	1,96	1,95	1,83	1,56	1,57	1,51	1,62
Sultaninen, mittlere Sorte	1 kg	2,39	2,41	2,40	2,21	2,36	2,50	2,60
Speisekartoffeln, gelbfleischige	1 kg	0,30	0,27	0,36	0,27	0,28	0,37	0,28
Weißkohl	1 kg	0,52	0,52	0,66	0,75	0,50	0,68	0,70
Wirsingkohl	1 kg	0,67	0,66	0,81	0,75	0,70	0,84	0,78
Blumenkohl	1 kg	1,09	1,13	1,26	1,62	1,18	1,28	1,41
Rotkohl	1 kg	0,67	0,56	0,76	0,84	0,56	0,72	0,84
Mohrrüben	1 kg	0,94	0,85	1,07	0,98	0,79	0,98	1,00
Kopfsalat	1 kg	1,91	1,96	3,06	3,11	2,70	2,46	2,44
Lauch	1 kg	1,65	1,24	2,38	2,53	1,89	1,91	1,74
Zwiebeln	1 kg	0,67	0,78	1,01	0,92	0,80	0,90	0,97
Tafeläpfel, inländische, I. Sorte	1 kg	1,37	1,37	1,62	1,43	1,43	1,57	1,50
Tafeläpfel, inländische, mittlere Sorte . . .	1 kg	0,98	0,97	1,19	1,03	1,00	1,14	1,07
Rindfleisch, Koch-, Querrippe, wie gewachsen	1 kg	4,98	5,04	5,07	5,18	5,77	6,32	6,33
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	6,56	6,91	7,06	7,54	7,71	7,78	8,25
Kalbfleisch, Bratenfleisch, Rücken mit Nierenstück	1 kg	6,68	7,05	7,24	7,44	8,27	9,13	10,04
Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	6,03	6,13	6,24	6,40	7,10	7,34	7,72
Mettwurst, feine (Braunschweiger Art)	1 kg	5,98	6,02	6,11	6,27	6,78	6,93	7,31
Schinken, gekochter	1 kg	9,63	9,85	10,23	10,76	12,04	12,31 ¹⁾	13,07
Speck, fetter, geräucherter, inländischer . .	1 kg	3,21	3,47	3,44	3,62	3,82	3,54	.
Suppenhuhn	1 kg	4,08	4,06	3,78	4,27	4,69	4,83	5,18 ¹⁾
Brathähnchen	1 kg	5,41	5,16	4,77	5,10	5,22	5,07	5,33 ¹⁾
Kabeljau, frisch, ohne Kopf	1 kg	2,40	2,59	2,77	2,98	3,27	3,88	4,12
Butter, deutsche Marken-	1 kg	6,48	6,74	7,13	7,27	7,53	7,79	7,76
Schweineschmalz, inländisches	1 kg	2,54	2,56	2,54	2,51	2,54	2,46	2,50
Speiseöl, inländisches, Pflanzenöl	1 kg	1,96	2,05	2,05	1,96	1,99	2,14	2,24
Margarine, Spitzensorte	1 kg	2,20	2,20	2,19	2,20	2,29	2,44	2,63
Milch, kondensierte, ungezuckert, Fettgehalt 7,5 % (Dose = 170 g Füllgewicht)	3 Dosen	0,91	0,89	0,88	0,88	0,89	0,89	0,89
Käse, Emmentaler, 45 % Fett i.Tr., inländ. .	1 kg	5,29	5,28	5,46	5,55	5,79	6,12	6,71
Eier, deutsche Frisch-, Kl.B,55 - 60 g . . .	1 St	0,21	0,21	0,20	0,25	0,21	0,24	0,23 ¹⁾
Bohnenkaffee, geröstet, mittlere Sorte . . .	1 kg	17,47	17,21	16,85	16,33	16,28	16,29	16,96 ¹⁾
Lagerbier, helles, 11-13 % Stammwürzegehalt, Glas 5/20 l Inhalt	1 Glas	0,41	0,42	0,45	0,46	0,46	0,47	.
Zigaretten, gängigste Preislage ²⁾	12 St	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Textil- und Lederwaren								
Straßenanzug für Herren, Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser, zweiteilig, Gr. 48	1 St	146,00	150,00	154,00	159,00	162,00	162,00	167,00
Herrenmantel, Garbardine, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 St	69,50	71,90 ¹⁾	78,10 ¹⁾	80,00	81,60	84,20	91,20 ¹⁾
Herrenhose, Kunstfaser mit Schurwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 St	38,10	38,80	39,90	40,90	41,80	43,00	44,40
Berufsanzug, Körper oder Dress, Sanfor, zweiteilig, Gr. 48	1 St	17,97	18,79	19,45	19,80	20,10	20,40	21,60

1) Veränderung der Preislage durch Qualitäts- oder Berichtstellenwechsel. - 2) Quelle: Statistisches Bundesamt
. = Keine vergleichbaren Preise vorhanden.

noch: 9. Verbraucherpreise ausgewählter Waren und Leistungen 1960 - 1966

DM

Warengruppe - Warenart	Mengen- einheit	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
noch: Textil- und Lederwaren								
Knabenhose, lange Cordhose (Manchester), mittlere Qualität	1 St	19,28	19,69	20,30	20,80	20,90	21,40	.
Damenkleid, Wollstoff, gerader Schnitt, einfach verarbeitet, mittlere Qualität, Gr.44	1 St	59,90	60,30	62,20	64,60	66,20	68,50	.
Kittelschürze, Baumwolle, mittlere Qualität Gr. 44	1 St	11,12	11,40	12,49	13,18	13,49	13,61	14,15
Herrenpullover, Wolle, gute Qualität, Gr. 50	1 St	34,80	35,70	39,90	41,30	42,30	42,70	.
Herrenhut, Wollfilz	1 St	12,68	13,13	14,22	14,90	16,17	17,06	.
Herrenhut, Haarfilz	1 St	19,20	20,00	21,50	22,30	23,30	24,30	25,50
Damenunterkleid, Perlon-Charmeuse, gute Qualität, Gr. 44	1 St	.	.	10,50	10,77	11,01	11,18	11,26
Herrensocken, Wolle, normal lang mittlere Qualität, Gr. 11	1 Paar	3,47	3,48	3,62	3,71	3,79	3,91	4,16
Kinderstrümpfe, Wolle, lang, mittlere Qualität, Gr. 7	1 Paar	4,03	3,96	3,93	4,00	3,97	3,99	.
Kinderstrümpfe, Baumwolle, lang, mittlere Qualität, Gr. 7	1 Paar	2,69	2,74	2,77	2,85	2,91	3,00	3,17 ¹⁾
Strickwolle (Sportwolle), mittlere Qualität (100 g = 300 m)	100 g	2,81	2,87	2,91	2,93	3,04	3,10	3,26
Maschinengarn, weiß, 200/4-fach	1 Rolle	0,57	0,61	0,64	0,68	0,70	0,71	0,77
Haushaltshandtuch, Baumwolle, 48 x 100 cm . .	1 St	1,46	1,50	1,56	1,64	1,70	1,74	.
Arbeitsschuhe, hohe Schnürstiefel, Ledersohle, Gr. 42	1 Paar	21,30	21,40	22,10 ¹⁾	22,20	22,20	22,50	23,70 ¹⁾
Damen-Straßenschuhe, Halbschuhe, Boxcalf, I. Qualität, Gr. 38	1 Paar	36,00	36,10	37,10	37,50	37,50	38,40	40,60
Besohlen mit Absätzen einschl. Material, Gr. 40 - 42								
Ledersohle, genagelt	1 Paar	10,06	10,21	10,56	10,66	10,87	10,98	11,43
Gummisohle, geklebt	1 Paar	8,00	8,12	8,51	8,55	8,91	9,04	9,56
Hausrat								
Küchentisch, naturlasiert, mit Schubkasten, ca. 70 x 100 cm	1 St	62,50	65,50	69,60	70,70	71,30	71,10	.
Einzelbett aus Holz	1 St	75,30	78,00	80,50	81,80	81,10	81,40	80,40 ¹⁾
Auflegematratze, Federkern, dreiteilig . . .	1 St	122,00	123,00	124,00	124,00	125,00	126,00	133,00 ¹⁾
Kleiderschrank, furniert, mit Kleiderstange und Hutboden, zerlegbar, zweitürig, ohne Wäschefach, etwa 120 cm breit	1 St	165,00	171,00	177,00	181,00	179,00 ¹⁾	179,00	178,00
Teller, Porzellan, weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl	1 St	1,44	1,51	1,63	1,67	1,71	1,75	.
Porzellanschüssel, glattweiß, ca. 21 cm ø . .	1 St	1,68	1,83	2,06	2,13	2,14	2,21	.
Wanne, verzinktes Eisenblech, 70 cm Längs-ø .	1 St	16,61	17,28	18,12	18,53	19,01	20,10	.
Roßhaarbesen (Stubenbesen), ohne Stiel, einfache Verarbeitung	1 St	.	.	5,07	5,17	5,24	5,37	5,49
Sonstiges								
Formwärmflasche aus Gummi (2 l)	1 St	4,29	4,38	4,50	4,59	4,66	4,73	5,10 ¹⁾
Herrenfahrrad mit Bereifung (Markenware) . .	1 St	184,00	190,00	193,00	195,00	196,00	197,00	187,00 ¹⁾
Fahrradbereifung, 2 Decken, Schläuche, 28x1,75	1 Be- reifung	15,80	15,80	15,80	15,80	15,83	16,66	16,43 ¹⁾
Roller mit Stahlrohrrahmen und Ballonreifen .	1 St	39,00	39,80	40,20	40,40	40,80	40,80	39,20 ¹⁾
Kernseife, 200 g-Riegel ²⁾	1 St	0,38	0,39	0,48	0,48	0,48	0,52	.
Toilettenseife, 100 g-Frischgewicht ²⁾	1 St	0,38	0,41	0,43	0,45	0,47	0,51	.
Schulheft, einfach liniert, 32 Seiten	1 St	0,20	0,20	0,20	0,21	0,21	0,21	0,23
Bleistift ²⁾	1 St	0,21	0,20 ¹⁾	0,23	0,24	0,25	0,25	.
Kopierstift ²⁾	1 St	0,38	0,39	0,44	0,45	0,46	0,48	.
Tageszeitung, Monatsbezug	1 mal	4,29	4,47	4,75	4,96	5,00	5,20	5,45
Steinkohle, EBNuß II, frei Keller	50 kg	6,58	6,73	6,95	7,29	7,55	7,77	7,91 ¹⁾
Braunkohlenbriketts, frei Keller	50 kg	3,95	4,11	4,32	4,56	4,75	4,92	4,87 ¹⁾
Friseurleistungen								
für Herren, Haarschneiden	1 mal	1,84	1,99	2,27	2,38	2,62	2,83	3,23
für Damen, Dauerwellen	1 mal	15,23	15,53	16,25	16,64	16,92	17,20	18,09
Waschen und Legen	1 mal	3,80	3,91	4,19	4,30	4,49	4,65	4,97
Kinoeintrittskarte, zweitbilligster Platz . .	1 mal	1,57	1,65	1,77	1,88	2,00	2,20	2,49

1) Veränderung der Preislage durch Qualitäts- oder Berichtsstellenwechsel. - 2) Quelle: Statistisches Bundesamt
 . = Keine vergleichbaren Preise vorhanden.

10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen
des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

Betriebsart/Gütekategorie Gemeindegruppe	Frühstückspreise								
	DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)			
	1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966
Gute Hotels									
Großstadt	3,15	3,23	3,43	3,52	3,52	102,5	108,9	111,7	111,7
Badeorte	2,67	2,84	2,90	2,97	3,04	106,4	108,6	111,2	115,0
Luftkurorte	2,48	2,75	2,75	2,82	2,88	110,9	110,9	113,7	116,1
Andere Fremdenverkehrsgemeinden . . .	2,58	2,70	2,81	2,90	2,93	104,7	109,0	112,5	113,6
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	2,38	2,44	2,45	2,62	2,73	102,5	102,5	109,6	114,2
Mittlere Hotels									
Großstadt	2,57	2,90	3,01	3,03	3,15	112,8	117,1	117,9	122,6
Badeorte	2,56	2,76	2,76	2,81	2,78	107,8	107,8	109,7	110,5
Luftkurorte	2,26	2,65	2,71	2,75	2,84	117,3	120,5	122,3	124,5
Andere Fremdenverkehrsgemeinden . . .	2,37	2,53	2,53	2,60	2,69	106,8	106,8	109,8	113,6
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	2,27	2,57	2,57	2,68	2,73	113,2	113,2	118,1	120,3
Einfache Hotels									
Großstadt	2,25	2,44	2,71	2,71	2,79	108,4	108,4	108,4	111,7
Badeorte	2,19	2,49	2,49	2,58	2,67	113,7	113,7	117,8	121,9
Luftkurorte	2,28	2,38	2,42	2,52	2,77	104,4	104,8	109,1	119,9
Andere Fremdenverkehrsgemeinden . . .	2,23	2,51	2,56	2,66	2,69	112,6	114,9	119,4	120,7
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	2,14	2,28	2,39	2,48	2,54	106,5	109,3	113,5	116,2
Fremdenheime									
Großstadt	2,50	2,77	2,79	2,83	2,83	110,8	111,6	113,2	113,2
Badeorte	2,19	2,28	2,55	2,68	2,79	104,1	116,4	122,3	127,3
Luftkurorte	2,28	2,39	2,63	2,77	2,63	104,8	113,6	119,6	119,6
Andere Fremdenverkehrsgemeinden . . .	2,21	2,47	2,69	2,69	2,78	111,8	121,8	121,8	125,8
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	2,17	2,40	2,53	2,53	2,53	110,6	113,4	113,4	113,4

Anmerkungen S. 80

noch: 10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen

Lfd. Nr.	Betriebsart/Gütekategorie Gemeindegruppe	im Einbettzimmer									
		DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
		1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
	Gute Hotels										
1	Großstadt	17,42	19,75	20,60	23,50	23,58	113,4	118,3	135,0	135,4	
2	Badeorte	9,98	11,50	12,59	12,92	13,21	115,2	123,6	126,8	129,6	
3	Luftkurorte	5,75	6,88	7,13	8,00	8,68	119,7	124,0	139,1	150,9	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	7,31	8,78	9,25	9,94	10,69	120,1	126,6	136,1	146,3	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	7,02	7,93	7,96	8,25	9,00	113,0	115,0	119,1	128,6	
	Mittlere Hotels										
1	Großstadt	11,33	13,04	14,03	16,00	18,00	115,1	123,8	141,1	158,7	
2	Badeorte	6,97	7,52	8,32	8,69	9,55	107,9	119,3	124,5	136,0	
3	Luftkurorte	4,96	6,13	6,29	6,83	7,77	123,6	127,9	137,7	156,5	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	6,13	6,98	7,21	8,15	8,71	113,9	116,3	131,4	140,5	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	5,93	7,29	7,54	7,89	8,36	122,9	125,2	131,0	138,9	
	Einfache Hotels										
1	Großstadt	7,92	9,33	9,75	11,75	11,92	117,8	123,1	148,3	150,4	
2	Badeorte	5,53	6,07	6,12	6,69	7,09	109,8	110,7	121,0	128,3	
3	Luftkurorte	4,40	5,45	5,50	5,77	6,24	123,9	127,9	134,2	145,1	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	5,19	6,28	6,39	6,76	7,56	121,0	124,5	131,7	152,9	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	5,36	6,36	6,75	6,89	7,57	118,7	123,9	126,5	139,0	
	Fremdenheime										
1	Großstadt	9,17	12,08	12,33	12,67	13,75	131,7	134,5	138,3	150,1	
2	Badeorte	6,25	6,77	6,79	6,89	7,48	108,3	109,5	111,1	114,1	
3	Luftkurorte	3,79	4,67	5,21	5,33	5,63	123,2	129,9	132,9	136,1	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,99	6,69	6,81	7,06	7,91	134,1	136,5	141,6	158,6	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,56	5,63	6,32	6,50	6,88	123,5	134,5	138,3	146,3	

1) Durchschnittspreise durch Abgang bzw. Zugang von Berichtsstellen nicht immer vergleichbar. - 2) Bereinigt von Preisänderungen aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht. - r = Nachträgliche Berichtigung gegenüber vorherigen Veröffentlichungen.

des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

Übernachtung ohne Verpflegung									Lfd. Nr.
im Zweibettzimmer									
DM ¹⁾					Meßziffer ²⁾ (1960=100)				
1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
32,00r	33,17r	34,00	36,75	37,25	104,5	112,2	121,2	122,9	1
19,27	22,71	24,65	25,42	26,34	117,9	127,9	131,9	136,6	2
11,50	13,75	14,25	16,00	16,88	119,6	123,9	139,1	146,8	3
14,63	17,31	18,75	19,38	20,00	118,3	128,1	132,5	136,7	4
14,04	15,71	15,79	16,93	17,50	111,9	113,9	122,1	126,3	5
20,83	23,83	26,80	29,17	31,67	114,4	128,7	140,2	152,3	1
14,02	15,14	16,64	17,37	19,70	108,0	118,7	123,9	140,5	2
10,04	12,33	12,58	13,50	15,29	122,8	126,1	135,3	141,7	3
12,19	13,69	14,48	15,61	16,73	112,3	117,4	126,6	135,7	4
11,86	14,57	15,07	15,64	16,29	122,8	125,3	130,1	135,6	5
15,50	18,33	19,17r	23,17	23,50	118,3	123,7	150,0	152,1	1
10,85	12,14	12,14	12,97	14,39	111,9	111,9	119,5	132,5	2
8,91	11,02	11,67	12,00	12,48	123,7	130,5	134,2	140,2	3
10,38	12,05	12,28	13,40	15,50	116,1	119,5	130,4	150,9	4
10,58	12,83	13,42	13,75	15,67	121,3	124,6	127,7	145,6	5
17,67	22,00	22,83	23,17	23,50	124,5	129,2	131,1	132,9	1
12,44	13,37	13,58	13,78	14,80	107,5	109,5	111,1	116,0	2
7,10	9,08	9,84r	10,67	11,08	127,9	138,6	150,4	152,7	3
9,59	12,81	13,06	13,31	14,88	133,6	136,3	138,9	155,3	4
9,13	11,38	12,88	12,94	13,69	124,6	135,6	136,3	144,2	5

derungen durch Wechsel von Berichtsstellen. - 3) Preisrückgang erklärt sich durch Veränderungen im Meldebereich. - . = Aus

noch: 10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen

Lfd. Nr.	Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	im Einbettzimmer								
		DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960-100)			
		1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966
	Gute Hotels									
1	Großstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	Badeorte	19,25	22,09	23,73	25,09	26,25	114,8	123,3	130,3	136,3
3	Luftkurorte	11,88	14,63	15,00	16,75	17,75	123,1	126,2	141,0	149,5
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	.	.	.	.	19,63	115,4	119,2	121,1	133,0
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	13,47	15,60	16,90	18,80	21,25	115,8	125,4	139,4	150,0
	Mittlere Hotels									
1	Großstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Badeorte	15,19	16,04	17,34	18,10	19,71	105,6	114,2	119,2	130,5
3	Luftkurorte	11,50	13,61	12,69 ³⁾	14,48	16,50	118,3	121,5	138,6	158,0
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	13,75	16,25	16,58	17,83	19,50	118,2	118,2	127,1	131,7
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	13,13	14,88	15,63	17,13	18,19	113,3	115,2	126,3	133,6
	Einfache Hotels									
1	Großstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Badeorte	11,71	14,09	14,97	15,69	16,59	120,3	123,7	129,6	135,4
3	Luftkurorte	9,76	11,88	11,92	12,49	13,50	121,7	123,8	129,7	138,4
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	.	.	.	.	.	114,3	120,5	124,8	135,8
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	11,46	12,50	14,25	14,25	15,83	109,1	115,0	115,0	127,1
	Fremdenheime									
1	Großstadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Badeorte	12,21	14,09	14,99	15,59	17,03	115,4	121,2	126,0	136,3
3	Luftkurorte	9,88	11,57	12,52	12,91	12,81	117,1	120,8	124,5	130,7
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	10,42	13,36	12,17 ³⁾	12,39	13,54	128,2	135,0	137,4	142,1
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	.	.	.	.	.	111,1	122,2	128,3	133,8

des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

Übernachtungen mit voller Verpflegung									Lfd. Nr.
im Zweibettzimmer									
DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
38,22	45,13	47,65	49,67	52,51	118,1	124,7	129,9	137,3	2
23,75	29,25	30,00	33,00	34,75	123,2	216,4	139,0	146,4	3
.	.	.	.	.	115,4	119,2	121,1	132,5	4
26,94	31,20	33,60	37,60	41,50	115,8	124,7	139,5	146,6	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
29,71	32,07	34,25	35,80	39,42	107,9	115,2	120,4	131,8	2
22,58	27,13	25,50	28,75	33,75	120,2	123,4	139,1	155,8	3
27,66	32,50	33,17	35,83	39,00	117,5	117,5	126,9	131,3	4
26,25	29,75	31,38	35,38	36,38	113,3	115,2	129,8	133,4	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
23,42	28,17	29,43	30,88	31,92	120,3	123,7	129,8	133,3	2
19,51	23,75	20,63	25,22	27,00	121,7	123,9	132,9	141,5	3
.	.	.	.	.	114,3	118,9	123,2	134,0	4
22,92	25,00	27,25	28,00	31,67	109,1	114,9	118,1	132,0	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
23,98	28,17	29,22	30,06	33,67	117,5	121,8	125,3	138,3	2
19,42	23,02	24,55	25,32	25,56	118,5	121,6	125,4	129,9	3
21,00	26,39	24,33 ³⁾	24,78	27,08	125,7	135,6	138,0	143,8	4
.	.	.	.	.	111,1	122,2	127,7	133,2	5

noch: 10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen

Lfd. Nr.	Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	Wiener Schnitzel								
		DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)			
		1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966
Gute Hotels										
1	Großstadt	6,10	6,30	6,40	7,40	8,00	103,3	105,0	121,4	131,2
2	Badeorte	4,83	6,01	6,19	6,69	7,19	124,4	128,1	138,5	142,1
3	Luftkurorte	4,32	5,44	5,50	5,88	6,50	125,9	127,3	136,1	150,4
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,63	5,50	5,82	6,13	6,82	118,8	125,7	132,4	147,4
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,46	5,21	5,49	5,68	6,17	116,8	123,1	127,4	138,4
Mittlere Hotels										
1	Großstadt	4,81	5,56	5,94	6,38	6,75	115,6	123,5	132,6	140,3
2	Badeorte	5,05	5,60	6,14	6,54	6,84	110,9	121,5	129,4	135,4
3	Luftkurorte	3,75	4,80	5,00	5,86	6,01	128,0	133,4	156,3	161,5
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,53	4,72	5,13	5,19	5,73	104,2	113,3	114,7	121,5
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,67	5,01	5,16	5,55	5,87	107,3	110,5	118,9	127,3
Einfache Hotels oder Gasthöfe										
1	Großstadt . . . . .	.	.	.	.	.	111,8	123,5	129,4	143,0
2	Badeorte	4,47	5,25	5,50	5,63	6,39	117,4	123,0	126,0	139,1
3	Luftkurorte	3,96	4,46	4,84	5,12	5,45	112,6	122,2	129,3	137,6
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,16	4,83	5,17	5,50	6,08	116,1	119,6	127,3	139,6
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,01	4,57	4,74	5,18	5,88	114,0	118,2	129,2	143,7
Gut bürgerliche Gaststätten										
1	Großstadt	4,86	5,36	5,59	5,90	6,07	110,3	115,0	121,3	124,8
2	Badeorte	4,39	5,24	5,68	5,85	6,11	119,4	129,4	133,3	137,3
3	Luftkurorte	3,80	4,54	4,79	5,19	5,63	119,5	126,1	136,7	152,7
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,84	5,30	5,50	5,72	5,75	109,5	113,7	118,2	119,5
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,20	5,07	5,30	5,79	6,23	120,7	126,1	137,7	148,7
Einfache Gaststätten										
1	Großstadt	3,94	4,29	4,60	4,70	5,08	108,9	116,7	119,3	129,0
2	Badeorte . . . . .	.	.	.	.	.	120,0	136,0	136,0	141,2
3	Luftkurorte	3,48	4,10	4,40	4,45	4,72	117,8	128,2	129,6	138,0
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	3,71	4,36	4,65	4,93	4,97	117,5	125,4	132,9	138,5
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	3,66	4,45	4,64	5,00	5,35	121,6	131,0	141,2	154,5

des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

Schweinekotelett									Lfd. Nr.
DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
5,60	5,65	5,85	6,80	7,40	100,9	104,4	121,3	132,0	1
3,87	4,70	4,80	5,20	5,84	121,4	123,9	134,2	144,4	2
3,93	4,63	4,80	4,93	5,25	117,8	122,2	125,5	133,7	3
3,68	4,09	4,35	4,51	5,01	111,1	118,2	122,6	136,2	4
3,73	4,08	4,29	4,18	4,65	109,4	115,0	118,5	125,3	5
4,00	4,44	4,69	4,69	4,81	111,0	117,2	117,2	120,2	1
3,54	4,10	4,49	4,99	5,62	115,8	126,8	140,9	158,7	2
3,41	4,03	4,21	4,65	5,08	118,2	123,5	136,5	140,0	3
3,65	3,81	4,06	4,50	4,82	104,4	111,3	123,3	129,2	4
3,55	4,02	4,14	4,39	4,64	113,2	116,6	123,6	130,6	5
2,74	3,24	3,69	3,88	4,00	118,2	134,6	141,5	141,5	1
3,55	3,90	3,98	4,26	4,44	109,9	112,2	120,1	121,2	2
3,52	4,01	4,17	4,32	4,50	113,9	118,5	122,8	130,3	3
3,28	3,88	3,93	3,98	4,32	118,3	121,7	123,3	133,8	4
3,44	3,87	3,96	4,28	4,56	112,5	115,1	124,4	131,0	5
3,99	4,32	4,54	4,58	5,00	108,3	113,8	114,8	125,4	1
3,50	4,23	4,50	4,66	5,05	120,9	128,6	133,2	144,9	2
3,14	3,77	3,95	4,25	4,75	120,1	125,9	135,5	150,4	3
3,62	4,03	4,18	4,18	4,46	111,3	115,4	115,4	121,1	4
3,52	4,13	4,36	4,41	4,70	117,3	123,9	125,3	131,2	5
2,83	3,33	3,53	3,65	3,65	117,7	124,8	129,0	129,0	1
.	.	.	.	.	109,8	109,8	126,7	138,4	2
3,37	3,70	3,85	3,71	4,04	109,8	114,3	115,9	124,2	3
3,30	3,67	3,94	4,10	4,34	111,2	119,4	124,3	134,5	4
2,83	3,08	3,63	3,95	4,27	130,3	137,9	150,0	166,4	5

noch: 10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen

Lfd. Nr.	Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	Rumpsteak mit Beilage								
		DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)			
		1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966
Gute Hotels										
1	Großstadt	6,90	7,30	7,80	8,00	8,60	105,8	129,9	153,3	143,3
2	Badeorte	4,65	6,17	6,50	6,93	7,78	132,7	139,7	148,9	159,8
3	Luftkurorte	4,75	5,88	6,13	6,63	7,38	123,8	129,1	139,7	155,5
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,85	5,50	5,94	6,38	6,91	113,4	122,5	131,6	142,5
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,96	5,67	6,00	6,44	6,81	114,3	120,9	129,7	137,1
Mittlere Hotels										
1	Großstadt	5,44	6,25	6,44	7,18	7,49	114,9	118,3	131,9	137,6
2	Badeorte	4,86	5,65	6,33	6,67	6,74	116,3	130,3	137,3	145,5
3	Luftkurorte	4,06	4,72	5,20	5,74	6,22	116,3	128,2	141,5	145,2
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,50	4,88	5,13	5,38	5,72	108,4	113,9	119,5	124,3
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,76	4,96	5,16	5,74	6,03	104,2	110,9	123,3	131,6
Einfache Hotels oder Gasthöfe										
1	Großstadt . . . . .	.	.	.	.	.	113,4	113,4	134,9	152,4
2	Badeorte	4,42	5,00	5,00	5,25	5,65	113,1	113,1	118,8	126,9
3	Luftkurorte	3,93	4,61	4,95	5,12	5,60	117,3	126,0	130,3	142,5
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	3,99	4,98	5,13	5,57	5,55 ³⁾	124,8	128,8	139,9	141,2
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,17	4,86	4,94	5,75	6,38	116,5	118,4	137,8	149,5
Gut bürgerliche Gaststätten										
1	Großstadt	5,66	6,21	6,43	6,64	6,89	109,7	113,5	117,2	121,
2	Badeorte	4,34	5,61	6,02	6,18	6,33	129,3	138,7	142,4	148,0
3	Luftkurorte	3,97	4,72	5,13	5,33	6,10	118,9	129,2	134,2	154,5
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	4,73	5,51	5,70	6,03	6,13	116,5	120,5	127,5	135,0
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	4,44	5,34	5,72	6,10	6,54	120,3	128,8	137,3	146,2
Einfache Gaststätten										
1	Großstadt	4,50	4,79	5,00	5,31	6,00	106,4	111,1	118,0	133,3
2	Badeorte . . . . .	.	.	.	.	.	122,2	133,3	144,4	152,
3	Luftkurorte	4,09	4,61	4,72	4,70 ³⁾	5,36	112,7	119,0	122,3	144,1
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	3,97	4,55	5,07	5,23	5,38	114,6	127,7	131,8	138,0
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	3,76	4,70	5,06	5,49	5,72	125,0	136,0	147,6	158,1

des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

Rindergulasch mit Beilage									Lfd. Nr.
DM ¹⁾					Meßsiffern ²⁾ (1960=100)				
1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
5,00	5,40	6,05	5,70 ³⁾	6,60	108,0	121,0	121,0	140,1	1
3,84	4,70	4,83	5,05	5,52	122,4	125,8	131,6	135,3	2
3,33	4,08	4,08	4,18	4,69	122,5	122,5	125,6	140,9	3
3,58	4,02	4,48	4,63	4,94	112,3	125,1	129,2	139,7	4
3,67	3,83	4,04	3,90 ³⁾	4,15	104,4	110,1	112,1	119,3	5
3,50	3,75	3,75	4,17	4,50	107,1	107,1	119,1	128,5	1
3,49	4,04	4,26	4,77	5,10	115,8	122,1	136,8	146,2	2
3,35	3,88	4,03	4,38	4,54	115,8	120,3	130,8	135,6	3
3,22	3,63	3,91	4,10	4,22	112,7	121,4	127,3	133,3	4
3,37	3,73	3,86	4,24	4,51	110,7	114,6	125,8	133,9	5
.	.	.	.	.	118,2	118,2	136,4	136,4	1
3,07	4,01	4,13	4,17	4,61	130,6	134,5	135,8	145,3	2
3,38	3,89	4,09	4,28	4,17	115,1	121,0	126,6	131,3	3
3,04	3,59	3,48 ³⁾	3,86	4,26	118,1	118,1	131,0	144,6	4
3,26	3,69	3,75	4,09	4,23	113,2	115,0	125,5	131,0	5
3,42	3,65	3,76	3,96	4,29	106,7	109,9	115,7	125,3	1
3,30	3,86	4,14	4,22	4,50	117,0	125,5	127,9	140,7	2
2,89	3,47	3,59	3,89	4,51	120,1	124,3	134,7	150,3	3
3,39	3,67	3,81	4,11	4,49	108,3	112,4	121,3	132,5	4
3,25	3,78	4,15	4,41	4,69	116,3	127,7	135,7	146,0	5
2,95	3,33	3,42	3,42	4,00	112,9	115,9	115,9	135,6	1
.	.	.	.	.	121,4	121,4	135,7	147,0	2
3,12	3,36	3,34 ³⁾	3,38	3,94	107,7	109,6	110,9	126,6	3
2,86	3,46	3,71	3,75	4,13	121,0	129,7	131,1	136,7	4
2,85	3,46	3,86	4,12	4,23	121,4	132,0	140,8	157,1	5

noch: 10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen

Lfd. Nr.	Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	2 Sets- (Spiegel-) Eier mit Beilage									
		DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
		1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
	Gute Hotels										
1	Großstadt	2,96	3,20	3,20	3,40	3,40	108,1	108,1	114,9	114,9	
2	Badeorte	2,24	2,87	2,81	3,02	3,29	128,1	125,4	134,8	142,6	
3	Luftkurorte	2,19	2,40	2,40	2,40	2,69	109,6	109,6	109,6	129,3	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	1,97	2,15	2,27	2,33	2,64	109,1	115,2	118,2	133,9	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	2,11	2,59	2,76	2,76	2,76	122,7	132,1	132,1	132,1	
	Mittlere Hotels										
1	Großstadt	2,26	2,29	3,58	3,58	2,69 ³⁾	101,3	110,6	110,6	110,6	
2	Badeorte	2,44	2,69	2,74	2,99	3,12	110,2	112,3	122,5	127,8	
3	Luftkurorte	2,02	2,28	2,32	2,51	2,79	112,9	114,9	124,3	132,4	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	2,39	2,53	2,66	2,63 ³⁾	2,63 ³⁾	105,9	111,3	110,1	119,1	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	2,08	2,21	2,23	2,31	2,33	106,3	108,7	112,6	118,7	
	Einfache Hotels oder Gasthöfe										
1	Großstadt	2,03	2,28	2,50	2,43	2,23 ³⁾	112,3	123,1	119,7	119,7	
2	Badeorte	1,68	2,49	2,49	2,54	2,68	148,2	148,2	151,2	155,9	
3	Luftkurorte	1,66	2,15	2,19	2,37	2,01 ³⁾	129,5	132,0	142,8	142,8	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	1,86	2,15	2,05 ³⁾	2,20	2,31	115,6	115,6	124,0	137,0	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	2,10	2,51	2,51	2,68	2,65 ³⁾	119,5	119,5	127,6	132,6	
	Gut bürgerliche Gaststätten										
1	Großstadt	2,23	2,41	2,51	2,47	2,54	108,1	112,5	110,7	112,5	
2	Badeorte	2,02	2,17	2,32	2,39	2,61	107,4	114,8	118,2	126,5	
3	Luftkurorte	1,83	2,13	2,17	2,30	2,20 ³⁾	116,4	118,6	125,7	126,8	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	2,43	2,53	2,56	2,59	2,67	104,1	105,3	106,6	115,2	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	2,17	2,52	2,55	2,74	3,17	116,1	117,5	126,3	134,8	
	Einfache Gaststätten										
1	Großstadt	1,83	2,10	2,10	2,30	2,37	114,8	114,8	125,7	129,5	
2	Badeorte . . . . .	.	.	.	.	.	110,9	110,9	115,6	132,9
3	Luftkurorte	1,77	1,96	1,95	1,94	2,05	110,7	110,1	109,5	115,7	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	1,80	2,36	2,43	2,46	2,59	131,1	135,0	136,6	147,4	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	1,95	2,18	2,16	2,25	2,30	111,8	110,2	114,8	124,0	

des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

Kabeljau, gekocht, mit Sauce und Kartoffeln									Lfd. Nr.
DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
3,33	4,00	5,00	5,83	5,92	120,1	150,1	175,0	177,6	1
3,38	4,17	4,48	4,71	5,11	123,4	132,5	139,3	144,5	2
2,79	3,45	3,63	3,63	3,82	123,7	130,1	130,1	136,9	3
2,95	3,65	4,03	4,17	4,35	123,7	136,6	141,4	147,5	4
2,84	3,55	3,59	3,63	3,71	125,0	130,3	131,7	132,8	5
2,70	3,33	3,50	3,83	4,00	123,3	129,6	141,8	148,0	1
2,83	3,65	3,83	4,28	4,63	129,0	135,3	151,1	163,5	2
2,68	3,54	3,78	4,03	4,35	132,1	138,4	147,5	154,6	3
2,65	3,30	3,42	3,47	3,92	124,5	135,1	137,1	150,1	4
2,73	3,39	3,20	3,59	3,61	124,2	128,7	144,4	159,0	5
.	.	.	.	.	105,2	110,0	110,0	122,2	1
2,75	3,53	3,58	3,82	3,92	128,4	130,2	138,9	142,5	2
3,02	3,45	3,65	3,67	4,20	114,2	120,8	121,4	129,8	3
2,28	2,92	3,10	3,17	4,08	128,1	130,2	133,2	160,8	4
2,68	3,39	3,49	3,73	3,73	126,5	130,2	139,2	139,2	5
2,74	3,29	3,34	3,34	3,42	120,1	126,3	126,3	129,3	1
3,00	3,90	3,99	4,15	4,56	130,0	133,0	138,3	141,3	2
2,72	3,13	3,50	3,54	4,15	115,1	132,0	133,5	155,7	3
2,92	3,15	3,23	3,48	3,63	107,9	110,6	119,1	124,2	4
2,82	3,47	3,61	3,95	4,31	123,0	127,9	139,9	152,6	5
.	.	.	.	.	111,9	122,5	138,2	138,2	1
.	.	.	.	.	107,1	114,3	121,5	128,7	2
2,48	2,65	3,40	3,47	3,77	106,9	137,2	140,1	140,1	3
2,58	2,91	3,03	3,38	3,64	112,8	121,1	135,1	137,8	4
2,82	3,33	3,45	3,85	3,85	118,1	122,4	136,6	142,2	5

noch: 10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen

Lfd. Nr.	Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	1 Tasse Bohnenkaffee mit Milch und Zucker								
		DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)			
		1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966
Gute Hotels										
1	Großstadt	0,83	0,85	0,86	0,93	0,96	102,4	103,6	112,0	115,6
2	Badeorte	0,68	0,73	0,78	0,80	0,85	107,4	114,7	117,7	125,1
3	Luftkurorte	0,60	0,65	0,69	0,70	0,70	108,3	115,0	116,6	116,6
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,65	0,67	0,69	0,71	0,73	103,1	106,2	109,3	112,4
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,66	0,69	0,69	0,71	0,73	104,5	104,5	107,5	110,5
Mittlere Hotels										
1	Großstadt	0,70	0,77	0,77	0,79	0,81	110,0	110,0	112,9	115,7
2	Badeorte	0,64	0,67	0,68	0,69	0,81	104,7	106,3	107,9	126,7
3	Luftkurorte	0,60	0,63	0,63	0,66	0,73	105,0	105,0	110,0	121,7
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,62	0,65	0,65	0,66	0,67	104,8	104,8	106,4	109,7
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,62	0,63	0,63	0,64	0,69	101,6	101,6	103,2	113,0
Einfache Hotels oder Gasthöfe										
1	Großstadt	0,65	0,72	0,71 ³⁾	0,71 ³⁾	0,74	110,7	110,7	110,7	115,3
2	Badeorte	0,59	0,63	0,65	0,67	0,69	106,8	110,2	113,6	117,0
3	Luftkurorte	0,61	0,62	0,62	0,63	0,67	101,6	101,6	103,2	109,7
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,60	0,62	0,62	0,63	0,66	103,3	103,3	105,0	110,0
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,61	0,61	0,61	0,62	0,68	100,0	100,0	101,6	111,5
Gut bürgerliche Gaststätten										
1	Großstadt	0,71	0,75	0,76	0,74 ³⁾	0,78	105,6	109,9	109,9	115,8
2	Badeorte	0,62	0,63	0,66	0,68	0,73	101,6	106,5	109,7	117,8
3	Luftkurorte	0,61	0,61	0,62	0,61 ³⁾	0,66	100,0	101,6	101,6	109,9
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,62	0,63	0,64	0,65	0,69	101,6	103,2	104,9	111,4
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,62	0,64	0,65	0,66	0,68	103,2	104,9	106,5	109,7
Einfache Gaststätten										
1	Großstadt	0,62	0,65	0,65	0,66	0,70	104,8	104,8	106,4	112,9
2	Badeorte	0,60	0,61	0,61	0,62	0,67	101,7	101,7	103,3	109,8
3	Luftkurorte	0,60	0,61	0,61	0,62	0,67	101,7	101,7	103,3	111,7
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,60	0,61	0,62	0,63	0,67	10,7	103,3	105,0	111,6
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,61	0,63	0,63	0,64	0,66	103,3	103,3	105,0	108,3
Cafés										
1	Großstadt	0,73	0,83	0,83	0,88	0,89	113,7	113,7	120,5	121,8
2	Badeorte	0,62	0,66	0,66	0,68	0,70	106,5	106,5	109,7	112,9
3	Luftkurorte	0,59	0,62	0,63	0,65	0,69	105,1	106,8	110,2	117,0
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,64	0,66	0,70	0,71	0,75	103,1	109,4	110,9	117,1
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,61	0,65	0,67	0,69	0,72	106,6	109,9	113,2	118,1

des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

1/4 l Bier, helles Lager- oder Exportbier									
DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
0,85	0,85	0,87	0,93	0,99	100,0	100,0	106,9	113,8	1
0,59	0,78	0,80	0,83	0,85	132,2	135,6	140,8	144,2	2
0,43	0,54	0,56	0,56	0,60	125,6	130,2	130,2	139,4	3
0,52	0,56	0,58	0,59	0,64	107,7	111,6	113,5	129,7	4
0,50	0,54	0,54	0,54	0,60	108,0	108,0	108,0	120,0	5
0,61	0,63	0,64	0,64	0,73	103,3	105,0	105,0	119,8	1
0,49	0,54	0,57	0,57	0,70	110,2	116,4	116,4	142,9	2
0,45	0,50	0,50	0,51	0,59	111,1	111,1	113,3	128,6	3
0,53	0,58	0,57	0,59	0,62	109,4	109,4	113,2	121,0	4
0,51	0,53	0,53	0,53	0,59	103,9	103,9	103,9	115,6	5
0,50	0,56	0,56	0,55 ³⁾	0,59	112,0	112,0	112,0	120,2	1
0,45	0,53	0,52 ³⁾	0,52 ³⁾	0,57	117,8	120,2	120,2	131,7	2
0,41	0,50	0,50	0,50	0,56	122,0	122,0	122,0	136,6	3
0,48	0,50	0,51	0,52	0,58	104,2	106,3	108,4	120,9	4
0,49	0,54	0,54	0,54	0,59	110,2	110,2	110,2	122,7	5
0,48	0,51	0,51	0,52	0,60	106,3	106,3	108,4	125,1	1
0,48	0,53	0,53	0,53	0,59	110,4	110,4	110,4	122,9	2
0,46	0,51	0,51	0,51	0,58	110,9	110,9	110,9	126,1	3
0,48	0,52	0,55	0,54 ³⁾	0,59	108,3	114,6	114,6	125,3	4
0,48	0,52	0,53	0,54	0,60	108,3	110,4	112,5	125,0	5
0,45	0,48	0,48	0,49	0,54	106,7	106,7	108,9	120,0	1
0,46	0,52	0,53	0,54	0,60	113,0	115,1	117,3	130,3	2
0,46	0,50	0,51	0,51	0,57	108,7	110,9	110,9	124,0	3
0,46	0,50	0,51	0,51	0,57	108,7	110,9	110,9	124,0	4
0,45	0,51	0,51	0,52	0,58	113,3	113,3	115,6	128,9	5
.	.	.	.	.	101,2	101,2	101,2	116,0	1
0,59	0,62	0,62	0,66	0,72	105,1	105,1	111,9	122,1	2
0,53	0,55	0,54	0,58	0,62	103,8	103,8	111,5	119,2	3
0,61	0,63	0,71	0,75	0,87	103,3	106,3	112,3	130,3	4
0,59	0,65	0,61 ³⁾	0,65	0,73	110,2	110,2	117,5	132,0	5

noch: 10. Preise und Meßziffern ausgewählter Waren und Leistungen

Lfd. Nr.	Betriebsart/Güteklasse Gemeindegruppe	2 cl Deutscher Markenbranntwein									
		DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
		1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
	Gute Hotels										
1	Großstadt	1,36	1,46	1,38 ³⁾	1,38 ³⁾	1,38 ³⁾	107,4	107,4	107,4	107,4	
2	Badeorte	0,86	0,96	0,97	1,02	1,14	111,6	112,7	118,6	132,6	
3	Luftkurorte	0,60	0,68	0,68	0,68	0,75	113,3	113,3	113,3	125,0	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,77	0,82	0,83	0,84	1,03	106,5	107,8	109,1	133,8	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,87	0,90	0,90	0,90	0,98	103,4	103,4	103,4	112,6	
	Mittlere Hotels										
1	Großstadt	1,00	1,08	1,08	1,08	1,15	108,0	108,0	108,0	115,0	
2	Badeorte	0,74	0,75	0,78	0,89	1,08	101,4	105,5	120,4	146,0	
3	Luftkurorte	0,67	0,68	0,69	0,71	0,88	101,5	103,0	106,0	119,6	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,86	0,90	0,90	0,94	1,05	104,7	104,7	109,3	122,1	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,84	0,93	0,93	0,95	1,04	110,7	110,7	113,1	123,8	
	Einfache Hotels oder Gasthöfe										
1	Großstadt	0,88	0,95	0,98	0,97 ³⁾	0,99	108,0	111,5	111,5	113,8	
2	Badeorte	0,80	0,83	0,83	0,86	0,94	103,8	103,8	107,5	117,5	
3	Luftkurorte	0,64	0,66	0,68	0,68	0,80	103,1	106,2	106,2	124,9	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,74	0,81	0,79 ³⁾	0,79 ³⁾	0,89	109,5	109,5	109,5	123,4	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,73	0,76	0,79	0,79	1,00	104,1	108,2	108,2	137,0	
	Gut bürgerliche Gaststätten										
1	Großstadt	0,94	1,01	1,01	1,06	1,10	107,4	107,4	112,8	117,1	
2	Badeorte	0,74	0,79	0,80	0,81	0,91	106,8	108,2	109,6	123,1	
3	Luftkurorte	0,70	0,73	0,74	0,79	0,89	104,3	105,8	113,0	127,4	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,80	0,81	0,82	0,81 ³⁾	0,89	101,3	102,5	103,8	114,1	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,82	0,84	0,84	0,89	0,96	102,4	102,4	108,5	117,1	
	Einfache Gaststätten										
1	Großstadt	0,91	0,95	0,93 ³⁾	0,93 ³⁾	0,99	104,4	104,4	104,4	111,2	
2	Badeorte	0,68	0,74	0,74	0,75	0,83	108,8	108,8	110,3	122,1	
3	Luftkurorte	0,69	0,71	0,72	0,78	0,91	102,9	104,6	104,6	120,5	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,64	0,70	0,72	0,76	0,82	109,4	112,6	118,9	130,0	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,75	0,79	0,79	0,83	0,86	105,3	105,3	110,7	120,6	
	Cafés										
1	Großstadt	1,06	1,18	1,12	1,12	1,12	111,3	111,3	111,3	111,3	
2	Badeorte	0,71	0,74	0,75	0,75	0,89	104,2	105,7	105,7	125,5	
3	Luftkurorte	0,79	0,81	0,83	0,86	0,93	102,5	105,1	108,9	119,1	
4	Andere Fremdenverkehrsgemeinden	0,91	0,99	0,95 ³⁾	0,97 ³⁾	1,09	108,8	108,8	111,1	124,9	
5	Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr . .	0,80	0,85	0,87	0,87	0,95	106,3	108,9	108,9	118,9	

des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes 1960, 1963 - 1966

V4 1 Apfelsaft									Lfd. Nr.
DM ¹⁾					Meßziffern ²⁾ (1960=100)				
1960	1963	1964	1965	1966	1963	1964	1965	1966	
1,60	1,60	1,74	1,76	1,90	100,0	108,8	110,0	118,8	1
0,87	0,92	0,96	0,91 ³⁾	1,02	105,7	110,2	110,2	112,4	2
0,88	1,04	0,93 ³⁾	0,98	0,98	118,2	118,2	124,6	124,6	3
0,86	0,95	0,98	1,07	1,22	110,5	114,0	124,5	141,9	4
0,86	0,96	0,99	1,00	0,97 ³⁾	111,6	115,1	116,3	118,7	5
1,23	1,23	1,23	1,27	1,27	100,0	100,0	103,3	103,3	1
0,83	0,94	0,98	0,99	0,99	113,3	118,2	119,4	119,4	2
0,87	0,87	0,87	0,89	0,91	100,0	100,0	102,3	107,0	3
0,83	0,89	0,93	0,91 ³⁾	0,94	107,2	112,0	115,8	119,6	4
0,78	0,88	0,87	0,86 ³⁾	0,91	112,8	112,8	112,8	119,3	5
1,19	1,21	1,21	1,33	1,33	101,7	101,7	101,7	101,7	1
0,79	0,96	0,93	0,93	0,95	121,5	121,5	121,5	124,2	2
0,79	0,82	0,81 ³⁾	0,83	0,90	103,8	103,8	106,4	115,3	3
0,93	1,03	0,99 ³⁾	0,98 ³⁾	0,95	110,8	110,8	113,1	109,6	4
0,88	0,92	0,98	0,92 ³⁾	0,96	104,5	104,5	104,5	109,0	5
1,03	1,07	1,08	1,05 ³⁾	1,07	103,9	104,8	104,8	106,8	1
0,84	0,90	0,96	0,99	1,02	107,1	114,3	117,8	121,3	2
0,85	0,85	0,87	0,90	0,93	100,0	102,4	105,9	110,7	3
0,82	0,86	0,94	0,96	0,93 ³⁾	104,9	114,7	117,1	118,4	4
0,87	0,91	0,94	0,95	1,00	104,6	108,1	109,3	115,1	5
0,96	1,05	0,92 ³⁾	1,02	1,15	109,4	109,4	110,5	124,5	1
0,77	0,89	0,87 ³⁾	0,89	0,94	115,6	115,6	118,3	126,3	2
0,78	0,82	0,83	0,87	0,87	105,1	106,4	107,7	107,7	3
0,82	0,88	0,94	0,94	0,99	107,3	114,6	114,6	117,0	4
0,83	0,89	0,89	0,88	0,90	107,2	107,2	106,0	108,4	5
1,49	1,51	1,56	1,58	1,58	101,3	104,6	106,0	110,1	1
0,77	0,87	0,90	0,93	0,98	113,0	116,8	120,7	127,2	2
0,75	0,85	0,85	0,84 ³⁾	0,90	113,3	113,3	113,3	129,0	3
1,00	1,06	1,00 ³⁾	1,02	0,99 ³⁾	106,0	106,0	108,1	112,6	4
0,87	0,91	0,95	0,95	0,99	104,6	109,2	109,2	113,8	5

11. Baulandpreise nach Grundstücksarten 1962 - 1966

Jahr bzw. Vierteljahr	Baureifes Land			Rohbauland		
	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm
1962	12 864	15 338	16,98	13 424	30 319	10,56
1963	9 514	10 346	21,54	11 854	26 633	12,05
1964	9 961	10 617	23,39	11 715	23 412	13,66
1965	11 601	12 581	24,35	10 970	23 169	14,66
1966 ¹⁾ 1. Vierteljahr	2 434	2 860	23,20	1 840	3 394	14,62
2. Vierteljahr	2 183	2 129	26,11	1 683	3 840	14,05
3. Vierteljahr	1 999	1 890	25,83	1 335	2 749	14,93
4. Vierteljahr	1 921	1 798	26,08	1 141	2 095	15,18

12. Baulandpreise nach Grundstücksarten und Baugebieten 1962 - 1966

Jahr bzw. Vierteljahr	Baureifes Land			Rohbauland		
	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm
Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt						
1962	934	1 021	35,18	243	646	18,91
1963	735	796	48,67	235	485	15,32
1964	682	723	43,46	184	310	17,56
1965	613	609	67,34	118	304	20,28
1966 ¹⁾ 1. Vierteljahr	91	128	52,91	15	29	18,40
2. Vierteljahr	67	78	49,65	15	33	13,57
3. Vierteljahr	60	62	49,76	12	15	23,37
4. Vierteljahr	56	56	64,68	14	45	27,64
Wohngebiet in geschlossener Bauweise						
1962	1 343	1 229	23,69	423	770	15,50
1963	853	829	29,23	342	724	17,98
1964	937	1 015	27,51	334	462	20,27
1965	1 074	968	30,37	324	563	16,45
1966 ¹⁾ 1. Vierteljahr	222	215	37,04	45	98	25,35
2. Vierteljahr	207	168	41,10	21	38	21,65
3. Vierteljahr	158	197	42,56	19	35	16,81
4. Vierteljahr	146	148	36,60	15	40	20,58
Wohngebiet in offener Bauweise						
1962	9 099	11 458	15,83	9 400	21 317	10,90
1963	6 717	7 326	19,80	8 644	19 719	12,98
1964	6 889	7 337	23,56	8 265	17 265	13,57
1965	8 411	9 316	22,99	7 809	17 445	15,69
1966 ¹⁾ 1. Vierteljahr	1 785	2 125	22,29	1 315	2 470	15,74
2. Vierteljahr	1 512	1 488	26,82	1 284	2 792	15,36
3. Vierteljahr	1 434	1 297	25,31	1 008	1 940	17,60
4. Vierteljahr	1 461	1 320	26,02	879	1 547	17,23
Dorfgebiet						
1962	1 434	1 407	8,26	3 300	7 286	8,24
1963	1 187	1 220	8,67	2 591	5 381	7,67
1964	1 426	1 450	10,18	2 895	5 172	9,28
1965	1 461	1 526	11,58	2 698	4 780	10,48
1966 ¹⁾ 1. Vierteljahr	326	345	11,22	459	731	9,24
2. Vierteljahr	393	390	12,40	355	920	9,10
3. Vierteljahr	332	313	12,75	295	758	7,87
4. Vierteljahr	253	252	12,41	228	449	6,43

1) Vorläufiges Ergebnis; Zusammenfassung der Vierteljahreswerte ergibt nicht das Jahresergebnis.

13. Baulandpreise nach Grundstücksarten und Gemeindegrößenklassen 1962 - 1966

Jahr bzw. Vierteljahr	Baureifes Land			Rohbauland		
	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm
Gemeinden mit bis unter 5 000 Einwohnern						
1962	3 520	3 574	9,36	5 641	9 357	6,82
1963	2 709	2 785	10,17	4 840	7 539	7,83
1964	2 900	2 969	11,70	4 796	7 254	8,96
1965	3 650	3 933	12,77	4 448	7 274	9,59
1966 ¹⁾						
1. Vierteljahr	827	969	13,57	832	1 370	9,71
2. Vierteljahr	732	755	15,12	718	1 242	10,27
3. Vierteljahr	649	575	14,94	577	1 171	9,15
4. Vierteljahr	554	528	13,64	397	601	8,29
Gemeinden mit 5 000 bis unter 20 000 Einwohnern						
1962	3 818	4 824	11,54	3 975	8 993	10,43
1963	2 388	2 444	15,50	3 108	7 866	10,41
1964	2 716	3 123	17,56	3 596	6 563	12,49
1965	3 124	3 422	19,42	3 292	6 630	15,09
1966 ¹⁾						
1. Vierteljahr	705	768	21,01	505	1 050	16,34
2. Vierteljahr	663	649	23,83	502	864	17,32
3. Vierteljahr	614	620	23,68	378	686	17,10
4. Vierteljahr	655	607	21,62	427	698	13,91
Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern						
1962	1 967	2 114	19,92	1 873	4 792	12,20
1963	1 552	1 761	22,96	1 914	3 897	12,09
1964	1 510	1 602	25,92	1 680	3 769	14,11
1965	1 769	1 690	28,14	1 699	3 540	16,16
1966 ¹⁾						
1. Vierteljahr	296	274	30,43	306	484	18,25
2. Vierteljahr	259	216	31,56	250	807	14,73
3. Vierteljahr	303	247	28,40	157	359	16,52
4. Vierteljahr	258	264	30,60	146	269	20,04
Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern						
1962	998	1 685	22,79	677	2 617	15,17
1963	710	820	30,53	691	1 779	17,18
1964	820	827	32,07	472	1 242	19,23
1965	833	930	33,09	491	1 681	12,12
1966 ¹⁾						
1. Vierteljahr	171	169	36,62	59	121	18,10
2. Vierteljahr	194	185	34,29	78	418	12,61
3. Vierteljahr	139	130	31,07	59	59	20,30
4. Vierteljahr	142	128	49,60	66	168	16,01
Gemeinden mit 100 000 bis unter 200 000 Einwohnern						
1962	884	940	24,41	453	1 232	14,31
1963	695	796	27,66	468	1 444	15,88
1964	842	827	33,89	626	1 303	22,13
1965	996	902	37,79	562	1 744	22,81
1966 ¹⁾						
1. Vierteljahr	224	207	34,14	71	173	20,34
2. Vierteljahr	172	151	43,25	89	163	20,67
3. Vierteljahr	161	136	42,42	65	191	22,36
4. Vierteljahr	155	99	48,67	50	87	23,55
Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern						
1962	567	1 050	19,97	305	1 324	12,18
1963	466	474	28,06	284	1 820	21,18
1964	365	362	30,67	218	842	12,42
1965	563	709	28,89	203	697	21,39
1966 ¹⁾						
1. Vierteljahr	94	110	26,50	29	82	18,43
2. Vierteljahr	56	69	41,25	18	79	15,72
3. Vierteljahr	60	92	55,18	36	57	18,58
4. Vierteljahr	58	50	36,20	20	81	38,02
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern						
1962	1 110	1 151	40,67	500	2 004	15,28
1963	994	1 266	44,12	489	2 288	17,83
1964	808	908	56,84	327	2 438	23,17
1965	666	995	57,01	275	1 603	23,44
1966 ¹⁾						
1. Vierteljahr	117	363	34,59	38	114	27,19
2. Vierteljahr	107	104	59,25	28	267	16,82
3. Vierteljahr	73	90	40,64	63	226	27,24
4. Vierteljahr	99	121	45,33	35	191	20,47

14. Preisindizes für Wohngebäude und Instandhaltung 1963 - 1966

Art	1963	1964	1965	1966	1966			
	Jahresdurchschnitt				Februar	Mai	August	November
	1962 = 100							
Neubau								
Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude)	106,3	110,8	114,4	117,4	115,4	118,1	118,3	117,7
Erd- und Grundbaurarbeiten	104,5	104,9	98,8	97,4	97,5	98,4	98,2	95,6
Erdarbeiten	104,5	104,9	98,8	97,4	97,5	98,4	98,2	95,6
Rohbaurarbeiten	107,2	110,9	112,8	114,8	113,2	115,5	115,5	114,9
Mauerarbeiten	108,1	111,8	113,3	114,9	113,3	115,6	115,7	114,8
Beton- und Stahlbetonarbeiten	106,5	110,2	110,8	112,3	111,0	112,9	112,9	112,2
Naturwerksteinarbeiten	105,5	109,2	111,6	115,2	113,1	116,1	116,1	115,6
Betonwerksteinarbeiten	109,8	113,3	116,5	118,4	117,3	118,7	118,7	118,7
Zimmerarbeiten	103,4	108,6	113,1	117,4	114,4	118,6	118,4	118,1
Dachdeckungsarbeiten	106,6	110,4	115,5	120,3	117,7	120,6	121,2	121,6
Klempnerarbeiten	103,8	108,5	114,7	116,8	114,9	116,2	117,6	118,4
Ausbauarbeiten	106,4	111,8	117,0	121,5	118,5	122,4	122,6	122,4
Putz- und Stuckarbeiten	107,9	115,6	122,3	127,2	124,1	128,2	128,5	128,1
Fliesen- und Plattenarbeiten	104,4	108,9	114,0	116,3	114,9	117,6	117,4	115,2
Tischlerarbeiten	106,6	112,9	118,9	126,1	120,5	126,6	128,6	128,6
Metallbaurarbeiten	103,7	105,4	107,8	109,6	108,5	110,0	110,0	110,0
Verglasungsarbeiten	105,5	113,7	120,9	126,9	125,8	126,6	126,6	128,5
Ofen- und Herdarbeiten	108,8	111,7	118,1	120,6	118,1	122,2	120,8	121,1
Anstricharbeiten	107,4	114,4	121,9	129,2	123,9	130,9	131,0	130,9
Tapezierarbeiten	107,6	114,1	120,3	124,6	120,3	126,0	126,2	125,8
Bodenbelagarbeiten	102,2	102,0	101,6	102,1	103,0	102,6	101,4	101,2
Haustechnische Anlagen	103,8	109,0	114,7	117,7	116,3	118,2	118,5	117,9
Zentralheizungsanlagen	103,2	108,4	112,3	113,9	112,7	114,6	114,6	113,7
Gas- und Wasser- installationsarbeiten	104,5	110,6	118,3	119,9	118,9	119,9	120,6	120,0
Starkstromanlagen in Gebäuden	103,3	107,8	113,4	119,7	117,6	120,4	120,6	120,3
Schwachstromanlagen in Gebäuden	104,4	109,8	115,4	121,8	119,6	122,9	122,4	122,4
Einfamiliengebäude (Bauleistungen am Gebäude)	106,1	110,7	114,5	117,7	115,5	118,5	118,7	118,1
Mehrfamiliengebäude (Bauleistungen am Gebäude)	106,4	111,0	114,3	117,1	115,2	117,8	117,9	117,3
Instandhaltung								
Einfamiliengebäude mit Schönheits- reparaturen	104,5	110,1	115,0	117,8	116,2	118,5	118,2	118,1
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	106,1	113,7	120,4	128,0	124,1	128,9	129,7	129,2

Tabellenteil

III. Verbrauch

**1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in 2-Personen-Haushalten
von Rentnern und Sozialhilfeempfängern
(untere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966**

Einnahmeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Einkommen aus unselbständiger Arbeit (brutto)							
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit des Haushaltsvorstandes							
aus hauptberuflicher Tätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
aus nebenberuflicher Tätigkeit	5,08	1,99	-	-	3,50	0,45	-
der Ehefrau	-	-	0,01	-	-	-	-
der Kinder und sonstiger Haushaltsmitglieder .	-	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus Unternehmertätigkeit (brutto)							
Einkommen aus land- und forstwirtschaft- lichen und Gewerbebetrieben (brutto)	-	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus selbständiger Arbeit (brutto) . . .	9,18	9,86	9,72	11,19	7,50	9,29	12,18
Einkommen aus Vermögen (brutto)							
Einkünfte lt. Steuererklärung oder errech- net aus Vermietung und Verpachtung	0,36	-	1,24	2,61	2,54	4,02	2,56
Sonstige Einnahmen aus Vermögen	-	0,62	0,17	0,40	-	-	-
Laufende Einnahmen aus Übertragungen							
Renten der sozialen Rentenversicherung und der gesetzlichen Unfallversicherung	138,84	158,07	210,43	261,68	262,41	244,15	231,88
Renten aus Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes	-	-	0,62	1,12	0,94	0,84	0,11
Krankengeld, Hausgeld der sozialen Kran- kenversicherung (einschl. Ersatzkassen)	-	-	-	-	2,09	-	0,08
Arbeitslosenversicherung	-	-	-	-	0,43	-	-
Renten, Unterstützungen und ähnlich laufende Übertragungen der Gebiets- körperschaften	121,80	118,75	91,12	77,42	81,52	137,28	192,27
Öffentliche Pensionen	-	-	3,07	4,77	9,20	0,18	2,39
Werkspensionen, -renten und -unterstützungen . .	2,49	2,93	5,72	5,84	1,72	2,53	4,87
privater Kranken-, Unfall- und Schaden- versicherungen	-	-	-	-	-	-	2,09
Streikunterstützungen	-	-	-	-	-	-	-
Unterstützungen von Kirchen und karitativen Einrichtungen, Gewerkschaften und anderen	-	-	-	-	-	-	-
von anderen privaten Haushalten	1,84	3,24	0,95	0,81	-	-	0,72
Einmalige und unregelmäßige Einnahmen aus Übertragungen							
der sozialen Krankenversicherung	-	0,09	-	-	-	-	-
der Sozialversicherung	-	-	-	-	-	0,29	-
Rückerstattung von Einkommen- und Vermögenssteuer	-	0,14	-	-	-	-	-
Sonstige Übertragungen von Gebiets- körperschaften	1,96	3,59	1,47	1,38	2,95	0,76	0,86
der privaten Kranken-, Unfall- und Schadenversicherung	-	0,32	-	-	0,05	-	0,05
von anderen privaten Haushalten	5,22	3,01	3,63	4,71	5,77	4,05	5,11
aus sonstigen Quellen	0,18	0,75	0,39	0,87	0,91	0,14	0,14
Einnahmen aus							
Untervermietung	0,23	2,53	6,17	5,71	2,16	1,68	1,58
dem Verkauf im Haushalt erzeugter Waren	0,17	0,09	-	0,22	-	0,13	-
dem Verkauf gebrauchter Waren	-	0,04	0,08	-	0,05	-	0,02
der Erstattung von Ausgaben für geschäft- liche (dienstliche) Zwecke	-	-	-	-	-	-	-
Rückvergütung auf Warenkäufe	0,48	1,02	1,59	1,77	1,22	0,92	0,95
Einnahmen insgesamt	287,83	307,04	336,38	380,50	384,96	406,71	457,86

3. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen *) in 2-Personen-Haushalten

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Nahrungs- und Genußmittel	148,93	154,79	174,54	185,51	189,43	195,76	203,00
Bekleidung, Schuhe	22,93	26,78	26,47	35,24	35,56	30,35	36,80
davon							
Herren- und Knabenoberbekleidung	3,61	5,59	4,18	8,32	6,44	4,16	5,88
Damen- und Mädchenoberbekleidung	6,19	6,15	5,94	9,09	9,75	8,24	11,11
Anfertigung und Miete von Oberbekleidung fremde Reparaturen und Änderungen	0,40	0,93	0,42	0,50	1,35	0,75	0,98
Herren- und Knabenwäsche	2,04	2,78	3,06	3,28	3,05	3,11	2,58
Damen- und Mädchenwäsche	1,86	1,91	1,98	2,16	2,70	2,92	2,75
Säuglingsbekleidung	-	0,05	0,08	0,05	0,06	0,14	0,06
Meterwaren für Leibwäsche	0,09	0,09	0,14	0,14	0,03	0,07	0,10
Übrige Herren- und Knabenbekleidung	1,13	1,13	1,78	1,92	1,73	1,75	2,30
Übrige Damen- und Mädchenbekleidung	1,69	2,06	2,24	2,43	2,92	1,92	2,83
Wolle, Kurzwaren	1,11	0,87	0,91	0,80	0,95	0,89	1,08
Anfertigung von Leibwäsche, Unterbekleidung und übriger Bekleidung, fremde Reparaturen	0,25	0,28	0,26	0,20	0,33	0,21	0,18
Herren- und Knabenschuhe	1,20	1,61	1,40	1,52	1,80	1,37	1,72
Damen- und Mädchenschuhe	2,11	1,57	2,31	2,74	2,22	2,43	3,27
Anfertigung von Schuhen, fremde Repara- turen und Änderungen, Schuhzubehör	1,25	1,76	1,77	2,09	2,23	2,39	1,96
Wohnungsmieten	39,75	43,53	44,60	49,40	47,36	58,91	75,01
davon							
Mieten	37,99	42,40	40,58	43,60	42,87	51,92	69,97
Nebenkosten und Wasserverbrauch	0,59	1,12	0,98	1,91	1,27	2,01	1,66
Untermieten	-	-	1,77	1,17	-	-	-
Mietwert für Eigentümerwohnungen	1,15	-	1,26	2,71	3,11	4,92	3,32
Pachten für Gärten	0,02	0,01	0,01	0,01	0,11	0,06	0,06
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	16,76	20,09	20,30	26,18	26,35	28,37	30,67
davon							
Elektrizität	5,38	5,37	5,71	6,72	6,67	7,69	9,17
Gas	3,07	3,82	3,32	3,84	4,19	3,06	3,38
Steinkohlen aller Art	3,96	5,51	4,64	8,18	7,07	8,68	8,63
Koks	-	-	-	0,04	0,04	-	0,23
Braunkohlen aller Art	4,18	5,19	6,41	6,48	7,30	7,00	6,74
Holz, Torf, sonstige Brennstoffe	0,17	0,18	0,11	0,26	0,42	0,19	0,25
Flüssige Brennstoffe	-	0,02	0,11	0,66	0,66	0,96	0,97
Zentralheizung und Warmwasser	-	-	-	-	-	0,79	1,30

*) Ohne Nahrungs- und Genußmittel.

von Rentnern und Sozialhilfeempfängern (untere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	25,00	22,04	28,49	29,67	29,25	29,11	34,29
davon							
Möbel	6,25	1,57	4,66	1,58	1,56	2,69	1,11
Teppiche und sonstiger Fußbodenbelag, Matratzen .	0,04	0,69	1,37	2,02	1,33	0,96	0,95
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	4,44	1,86	3,40	4,49	5,17	4,42	4,26
Öfen und Herde	1,28	2,19	0,63	0,25	0,13	0,16	1,15
Sonstige Heiz- und Kochgeräte	0,02	0,08	0,26	0,27	0,15	0,04	0,41
Beleuchtungskörper	0,01	0,10	0,55	0,18	0,30	0,29	0,43
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	-	1,81	0,28	0,25	0,83	0,37	2,41
Sonstige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	-	-	0,19	0,03	0,19	0,14	0,24
Langlebige, hochwertige, nicht elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	-	0,12	0,04	0,06	0,03	0,10	0,08
Porzellan, Glaswaren, sonstige Haushaltsgeräte	2,28	1,92	2,82	2,86	3,09	2,99	3,08
Reinigungs- und Pflegemittel für Bekleidung, Wohnung und Einrichtung	3,48	4,05	4,37	4,76	4,86	5,23	5,58
Sonstige Artikel für die Haushaltsführung	0,68	0,77	0,85	0,88	0,95	1,01	1,21
Tapeten, Farben, Baustoffe	0,74	0,90	1,79	1,63	1,25	0,68	1,87
Fremde Reparaturen an der Wohnung auf Kosten des Mieters	1,14	0,15	0,84	1,34	1,32	0,24	1,34
Entgelte für Anfertigung, Installation, Mieten für Möbel und Hausrat, fremde Reparaturen	0,20	0,45	0,17	0,22	0,41	0,68	0,95
Häusliche Dienste	0,45	0,08	0,12	0,58	0,94	0,98	0,57
Wäscherei und Reinigung	2,88	3,20	3,74	5,21	3,89	4,99	5,14
Sonstige Dienstleistungen für die Haushaltsführung	-	-	0,04	-	-	-	0,04
Blumen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	1,10	2,09	2,34	3,06	2,80	3,13	3,47
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	0,01	0,01	0,03	-	0,05	0,01	-
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	7,58	7,79	6,85	9,27	8,43	10,53	11,04
davon							
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,19	0,55	-	0,12	-	0,78	-
Kraftstoffe	0,40	0,01	0,08	0,23	0,03	0,11	0,02
Sonstige Ge- und Verbrauchsgüter für eigene Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,05	0,04	0,02	0,08	0,01	0,13	0,08
Dienstleistungen, fremde Reparaturen an eigenen Kraftfahrzeugen, Garagenmiete	0,01	0,06	-	0,04	0,03	0,03	-
Mietwert der Eigentümergarage	-	-	-	-	-	-	-
Flug- und Schiffspassagen	0,08	0,01	-	0,03	0,01	-	-
Steuern, Mieten für Fahrzeuge	0,09	0,12	0,06	0,18	0,45	0,22	0,33
Sonstige Verkehrsmittel	5,31	5,53	5,19	6,89	5,98	7,28	7,52
Sonstige Verkehrsleistungen	0,20	-	0,40	0,58	0,98	0,07	0,05
Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	1,25	1,47	1,10	1,12	0,94	1,91	3,04

noch: 3. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen *) in 2-Personen-Haushalten

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	8,09	9,01	10,50	11,93	10,55	10,85	12,59
davon							
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	0,61	0,44	0,36	0,43	0,86	0,42	0,62
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	2,44	2,53	2,77	3,06	2,97	2,84	4,17
Friseur- und sonstige Dienstleistungen, Mieten für Gebrauchsgüter, Reparaturen	1,98	2,44	2,83	2,92	3,12	4,02	4,26
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	0,51	0,19	0,35	1,14	0,45	0,49	0,28
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	2,22	2,51	2,83	3,14	2,47	1,72	2,43
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen, Reparaturen	0,33	0,90	1,36	1,24	0,68	1,36	0,83
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	6,96	7,44	11,39	10,61	9,45	14,01	16,13
davon							
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Zubehörteile	0,07	0,05	2,56	0,16	0,05	2,75	1,72
Foto- und Kinoapparate, Zubehörteile	-	-	-	0,03	-	-	-
Bücher, Broschüren	0,63	0,33	0,29	0,21	0,17	0,41	0,72
Zeitungen, Zeitschriften	3,31	3,55	4,01	4,54	4,31	4,76	5,29
Sonstige Gebrauchsgüter	0,52	0,65	0,55	0,78	0,29	0,67	1,44
Sonstige Verbrauchsgüter	0,79	0,85	0,76	0,71	0,76	0,74	1,05
Schulgeld und sonstige Bildungskosten	-	0,06	0,01	0,01	-	0,16	0,26
Kosten für Theater, Kino, sonstige Veranstaltungen und Vergnügungstätten	0,84	0,57	0,62	0,53	0,31	0,47	0,57
Rundfunk- und Fernsehgebühren	0,49	0,79	1,50	2,26	2,46	2,60	3,42
Sonstige Dienstleistungen	0,31	0,59	1,09	1,38	1,10	1,45	1,66
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	2,66	3,19	2,42	8,76	5,98	5,60	6,48
davon							
Uhren und echter Schmuck	0,10	0,18	0,38	0,33	0,66	0,18	0,19
Sonstige persönliche Ausstattung	0,98	0,57	0,74	0,98	0,57	0,74	0,55
Fremde Reparaturen und Änderungen	0,10	0,23	0,30	0,22	0,15	0,09	0,26
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	0,99	0,60	0,48	5,40	3,09	3,51	2,74
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	-	-	-	-	-	0,01	0,20
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,38	0,87	0,52	0,64	0,87	1,07	2,54
Pauschalreisen	0,11	0,74	-	1,19	0,64	-	-
Privater Verbrauch insgesamt	278,66	294,66	325,56	366,57	362,36	383,49	426,01

von Rentnern und Sozialhilfeempfängern (untere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Sonstige Ausgaben	9,17	12,38	10,82	13,93	22,60	23,22	31,85
davon							
Zinsen auf Konsumentenkredite	-	-	-	-	-	-	-
Lohnsteuer	-	-	-	-	-	-	-
Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-	-
Vermögensteuer, laufende Lastenausgleichsabgaben	-	-	-	-	-	-	-
Kirchensteuer	-	0,09	0,08	0,06	0,06	0,03	-
Erbschaft-, Schenkungsteuer u.ä.	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugsteuer	-	-	-	-	-	-	-
Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-
Pflichtbeiträge zur sozialen Krankenversicherung	-	0,35	-	-	-	-	-
Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung	-	-	-	-	-	-	-
Freiwillige Beiträge zur sozialen Krankenversicherung	0,27	0,72	0,72	-	2,23	0,37	0,09
Freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung	-	-	0,26	-	-	0,14	-
Prämien für private Kranken-, Unfall- und Schadenversicherung und an Pensionskassen	0,92	0,61	1,63	2,05	0,50	3,15	4,14
Beiträge an Vereine, Parteien u.ä.	0,38	0,47	0,45	0,47	0,42	0,51	0,83
Geldspenden an kirchliche, karitative, kulturelle und ähnliche Einrichtungen	0,22	0,64	1,05	1,27	3,71	2,19	0,88
Übertragungen an andere private Haushalte	1,00	1,42	2,42	4,85	4,74	3,13	2,61
Sonstige geleistete Übertragungen	0,45	0,95	1,16	1,74	1,05	0,70	1,04
Saldo**) aus der Bildung bzw. Umwandlung von Vermögen und Rückzahlung von Krediten	5,93	7,13	3,05	3,49	9,89	13,00	22,26
Ausgaben insgesamt	287,83	307,04	336,38	380,50	384,96	406,71	457,86

**) Der Saldo aus Bildung bzw. Umwandlung von Vermögen sowie Rückzahlung von Krediten entsteht aus den Differenzbeträgen der nachfolgenden Positionen:

Verkauf	Erwerb	von privaten Grundstücken	Einnahmen aus	Prämien für	Lebensversicherungen
Verminderung	Vergrößerungen	des betrieblichen Anlagevermögens	Verminderung	Erhöhung	des Bargeldbestandes
Abhebung von	Einzahlungen auf	Konten	Aufnahme	Rückzahlung	von Hypotheken
Auszahlungen von	Einlagen bei	Bausparkassen	Aufnahme	Rückzahlung	von Darlehen bei/an
Verkauf	Erwerb	von Wertpapieren	Aufnahme	Rückzahlung	Bausparkassen
Wiedereingang	Ausleihen von	(ausgeliehener) Gelder(n)	Aufnahme	Rückzahlung	von Warenkrediten
			Aufnahme	Rückzahlung	sonstiger Kredite
			Einnahmen	Ausgaben	Differenz

4. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern
(mittlere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966

Einnahmeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Einkommen aus unselbständiger Arbeit (brutto)							
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit des Haushaltsvorstandes							
aus hauptberuflicher Tätigkeit	672,35	763,68	805,82	865,22	941,32	1 042,60	1 100,17
aus nebenberuflicher Tätigkeit	0,25	3,52	5,20	1,69	4,11	0,67	-
der Ehefrau	11,12	4,62	4,37	7,00	11,32	10,73	16,35
der Kinder und sonstiger Haushaltsmitglieder .	20,26	11,47	17,26	21,15	19,49	19,28	13,63
Einkommen aus Unternehmertätigkeit (brutto)							
Einkommen aus land- und forstwirtschaftlichen und Gewerbebetrieben (brutto)							
	-	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus selbständiger Arbeit (brutto) . . .	13,49	15,84	10,67	19,48	9,43	21,86	25,23
Einkommen aus Vermögen (brutto)							
Einkünfte lt. Steuererklärung oder errechnet aus Vermietung und Verpachtung							
	9,91	10,18	8,82	6,53	8,87	7,68	17,00
Sonstige Einnahmen aus Vermögen	0,10	0,08	0,21	0,19	0,82	0,14	0,84
Laufende Einnahmen aus Übertragungen							
Renten der sozialen Rentenversicherung und der gesetzlichen Unfallversicherung							
	1,07	1,10	1,45	1,97	10,27	5,15	3,61
Renten aus Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes							
	-	-	-	-	-	0,43	0,01
Krankengeld, Hausgeld der sozialen Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)							
	12,72	10,28	16,90	15,60	11,28	12,97	23,63
Arbeitslosenversicherung							
	0,41	2,21	0,37	1,83	0,23	0,15	-
Renten, Unterstützungen und ähnlich laufende Übertragungen der Gebietskörperschaften							
	3,77	5,02	8,22	4,29	5,61	7,99	6,23
Öffentliche Pensionen							
	0,05	-	-	0,17	-	-	-
Werkpensionen, -renten und -unterstützungen . .							
	-	-	-	-	-	-	-
privater Kranken-, Unfall- und Schadenversicherungen							
	0,37	0,73	-	-	0,86	-	1,50
Streikunterstützungen							
	-	-	-	-	-	-	-
Unterstützungen von Kirchen und karitativen Einrichtungen, Gewerkschaften und anderen							
	-	-	-	-	-	-	-
von anderen privaten Haushalten							
	0,37	0,24	1,22	0,40	0,30	1,94	3,49
Einmalige und unregelmäßige Einnahmen aus Übertragungen							
der sozialen Krankenversicherung							
	0,10	0,10	0,27	0,29	0,68	0,40	0,46
der Sozialversicherung							
	-	-	0,37	0,83	1,22	2,30	0,22
Rückerstattung von Einkommen- und Vermögensteuer							
	4,38	5,34	9,25	7,79	13,14	15,26	14,41
Sonstige Übertragungen von Gebietskörperschaften							
	0,68	0,68	0,05	0,14	0,66	0,70	0,01
der privaten Kranken-, Unfall- und Schadenversicherung							
	0,22	0,24	1,14	0,77	0,65	0,76	4,96
von anderen privaten Haushalten							
	7,91	10,64	12,69	14,49	15,38	25,65	31,59
aus sonstigen Quellen							
	0,98	1,85	1,51	1,65	0,99	1,09	2,23
Einnahmen aus							
Untervermietung							
	0,77	2,54	1,24	0,04	0,54	0,24	0,02
dem Verkauf im Haushalt erzeugter Waren							
	0,02	0,69	0,08	0,59	0,33	2,45	1,93
dem Verkauf gebrauchter Waren							
	0,96	1,73	14,41	6,68	4,88	5,57	10,30
der Erstattung von Ausgaben für geschäftliche (dienstliche) Zwecke							
	0,22	2,42	0,56	0,13	0,30	0,48	0,12
Rückvergütung auf Warenkäufe							
	2,61	3,00	3,17	3,42	3,02	1,90	2,21
Einnahmen insgesamt	765,09	858,20	925,25	982,34	1 065,70	1 188,39	1 280,15

6. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen in 4-Personen-

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Nahrungs- und Genußmittel	283,06	311,13	322,21	338,78	352,99	365,87	377,86
Bekleidung, Schuhe	81,35	95,92	98,10	104,32	110,30	116,35	119,26
davon							
Herren- und Knabenoberbekleidung	15,92	20,77	22,94	24,23	22,45	26,37	27,27
Damen- und Mädchenoberbekleidung	22,02	26,04	27,57	28,45	34,87	34,09	34,71
Anfertigung und Miete von Oberbekleidung, fremde Reparaturen und Änderungen	1,16	1,35	1,21	1,30	1,22	0,93	1,06
Herren- und Knabenwäsche	5,82	6,72	6,27	6,93	7,63	7,31	7,70
Damen- und Mädchenwäsche	4,40	5,37	5,92	6,13	6,90	7,06	7,47
Säuglingsbekleidung	0,24	0,42	0,20	0,19	0,28	0,71	0,60
Meterwaren für Leibwäsche	0,40	0,23	0,27	0,29	0,18	0,16	0,15
Übrige Herren- und Knabenbekleidung	3,57	4,15	3,86	4,14	4,01	4,67	4,53
Übrige Damen- und Mädchenbekleidung	5,89	6,92	6,17	6,63	6,80	7,80	7,60
Wolle, Kurzwaren	2,59	3,32	3,09	3,65	3,69	3,66	3,49
Anfertigung von Leibwäsche, Unterbekleidung und übriger Bekleidung, fremde Reparaturen . . .	0,30	0,41	0,35	0,27	0,27	0,14	0,18
Herren- und Knabenschuhe	6,64	7,55	7,40	8,28	7,79	8,53	9,13
Damen- und Mädchenschuhe	8,24	8,88	9,12	10,54	11,09	11,61	12,16
Anfertigung von Schuhen, fremde Repara- turen und Änderungen, Schuhzubehör	4,16	3,79	3,73	3,29	3,12	3,31	3,21
Wohnungsmieten	62,90	66,85	70,02	76,78	85,53	97,00	113,58
davon							
Mieten	50,93	53,39	58,99	66,94	70,02	81,72	91,89
Nebenkosten und Wasserverbrauch	1,61	1,64	1,85	1,75	2,20	2,53	3,02
Untermieten	-	0,60	0,13	0,44	0,68	0,02	-
Mietwert für Eigentümerwohnungen	10,21	11,14	9,01	7,62	12,55	12,68	18,60
Pachten für Gärten	0,15	0,08	0,04	0,03	0,08	0,05	0,07
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	25,28	28,00	31,61	37,91	33,65	36,25	37,82
davon							
Elektrizität	10,68	11,16	11,48	13,01	14,15	15,08	16,53
Gas	4,39	4,47	4,91	4,62	4,12	4,58	4,64
Steinkohlen aller Art	5,48	5,39	6,64	10,50	4,58	7,37	5,99
Koks	0,90	1,88	1,82	3,41	3,05	1,96	4,71
Braunkohlen aller Art	3,30	4,57	6,03	5,20	6,53	4,55	3,47
Holz, Torf, sonstige Brennstoffe	0,15	0,13	0,19	0,17	0,43	0,10	0,04
Flüssige Brennstoffe	0,11	0,39	0,51	0,72	0,55	1,01	0,93
Zentralheizung und Warmwasser	0,27	0,01	0,03	0,28	0,24	1,60	1,51

*) Ohne Nahrungs- und Genußmittel.

Haushalten von Arbeitnehmern (mittlere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	63,51	71,29	73,84	78,96	77,50	91,58	103,38
davon							
Möbel	12,21	13,00	15,02	15,47	16,71	14,50	19,05
Teppiche und sonstigen Fußbodenbelag, Matratzen .	2,97	2,59	4,19	5,44	5,82	5,97	8,24
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	5,71	7,71	8,54	10,15	7,44	8,44	10,94
Öfen und Herde	1,91	1,99	2,33	2,75	2,76	5,55	5,24
Sonstige Heiz- und Kochgeräte	0,56	1,46	0,56	1,46	1,12	1,06	1,29
Beleuchtungskörper	0,90	1,65	1,64	1,72	0,66	1,32	2,09
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	9,38	9,22	10,83	8,23	4,04	12,33	10,10
Sonstige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,85	0,58	0,39	0,55	1,25	0,90	1,02
Langlebige, hochwertige nicht elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,36	0,75	0,94	0,12	0,18	0,37	0,51
Porzellan, Glaswaren, sonstige Haushaltsgeräte	8,00	7,94	6,77	8,52	8,56	7,51	8,77
Reinigungs- und Pflegemittel für Bekleidung, Wohnung und Einrichtung	7,16	8,10	8,64	8,80	9,30	10,70	11,14
Sonstige Artikel für die Haushaltsführung	1,74	2,26	2,16	2,21	3,01	2,89	3,13
Tapeten, Farben, Baustoffe	2,45	3,65	2,08	2,96	4,25	4,26	4,80
Fremde Reparaturen an der Wohnung auf Kosten des Mieters	0,66	0,98	0,50	1,01	1,26	0,80	2,52
Entgelte für Anfertigung, Installation, Mieten für Möbel und Hausrat, fremde Reparaturen	0,41	1,12	0,81	1,10	1,03	3,25	1,87
Häusliche Dienste	0,13	0,23	-	0,01	0,01	0,17	0,11
Wäscherei und Reinigung	3,16	3,66	3,84	4,02	4,13	4,74	4,45
Sonstige Dienstleistungen für die Haushaltsführung	0,10	0,04	0,05	0,08	0,03	0,04	0,07
Blumen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	4,81	4,35	4,54	4,35	5,94	6,78	7,95
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	0,04	0,01	0,01	0,01	-	-	0,09
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	34,15	40,68	51,29	69,47	61,29	90,33	71,25
davon							
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	11,40	14,23	20,78	34,23	19,71	43,14	18,48
Kraftstoffe	3,92	6,18	6,74	8,51	9,98	11,20	15,67
Sonstige Ge- und Verbrauchsgüter für eigene Kraftfahrzeuge und Fahrräder	1,14	1,49	2,39	2,50	3,72	4,16	5,63
Dienstleistungen, fremde Reparaturen an eigenen Kraftfahrzeugen, Garagenmiete	1,48	2,37	2,64	5,02	5,19	7,59	9,61
Mietwert der Eigentümergarage	-	-	-	-	0,26	0,38	0,75
Flug- und Schiffspassagen	0,12	0,18	0,15	0,25	0,08	0,13	0,06
Taxen, Mieten für Fahrzeuge	0,27	0,38	0,81	0,19	0,29	0,81	0,59
Sonstige Verkehrsmittel	14,19	14,11	15,57	16,14	18,94	18,53	15,48
Sonstige Verkehrsleistungen	0,51	0,58	0,78	0,46	0,28	0,64	0,30
Post-, Telegramm- und Fernspreckgebühren	1,12	1,16	1,43	2,17	2,84	3,75	4,68

noch: 6. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen in 4-Personen-

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	18,12	22,12	22,87	23,15	25,81	29,53	31,21
davon							
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	1,24	2,03	1,27	1,38	1,69	1,69	1,89
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	6,25	7,18	7,88	8,53	9,51	10,95	11,81
Friseur- und sonstige Dienstleistungen, Mieten für Gebrauchsgüter, Reparaturen	6,53	7,14	7,73	8,13	8,38	9,50	9,00
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	0,64	0,83	0,89	0,79	1,38	0,89	1,24
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	1,68	1,94	2,19	1,78	2,20	2,92	3,15
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen, Reparaturen	1,78	3,00	2,91	2,54	2,65	3,58	4,12
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	37,50	41,90	41,00	48,29	49,21	56,12	60,21
davon							
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Zubehörteile	7,97	9,60	6,71	11,57	5,14	9,73	8,85
Foto- und Kinoapparate, Zubehörteile	0,94	0,26	0,40	0,79	0,47	0,96	1,17
Bücher, Broschüren	3,35	3,18	3,94	4,10	6,27	6,65	8,00
Zeitungen, Zeitschriften	3,86	4,08	4,38	4,66	5,26	5,41	5,22
Sonstige Gebrauchsgüter	6,94	8,78	7,72	9,07	10,08	11,25	12,42
Sonstige Verbrauchsgüter	2,69	2,68	2,79	2,80	3,81	4,13	4,88
Schulgeld und sonstige Bildungskosten	3,26	3,81	4,48	4,47	5,11	4,44	6,07
Kosten für Theater, Kino, sonstige Veranstaltungen und Vergnügungstätten	3,06	2,83	2,90	2,88	3,11	3,66	3,61
Rundfunk- und Fernsehgebühren	3,32	3,83	4,47	5,00	5,29	5,08	5,22
Sonstige Dienstleistungen	2,11	2,85	3,21	2,95	4,67	4,81	4,77
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	17,01	20,04	27,85	25,38	31,47	37,32	40,37
davon							
Uhren und echter Schmuck	1,93	2,51	2,61	1,96	3,07	2,80	2,59
Sonstige persönliche Ausstattung	2,75	3,36	3,14	3,77	4,17	4,46	5,02
Fremde Reparaturen und Änderungen	0,34	0,30	0,25	0,48	0,45	0,36	0,42
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	9,58	10,02	17,43	13,65	17,94	27,37	30,33
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	0,02	0,09	0,15	0,01	1,02	0,10	0,23
Sonstige Waren und Dienstleistungen	1,47	1,48	0,80	1,21	1,49	2,23	1,78
Pauschalreisen	0,92	2,28	3,47	4,30	3,33	-	-
Privater Verbrauch insgesamt	622,88	697,93	738,79	803,04	827,75	920,35	954,94

Haushalten von Arbeitnehmern (mittlere Verbrauchergruppe) 1960 - 1966

Ausgabeart	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	DM						
Sonstige Ausgaben	142,21	160,27	186,46	179,30	237,95	268,04	325,21
davon							
Zinsen auf Konsumentenkrediten	0,02	0,38	0,12	-	0,30	0,02	-
Lohnsteuer	15,85	28,34	34,05	41,99	55,26	65,08	72,67
Einkommensteuer	-	-	0,04	0,13	0,19	-	-
Vermögensteuer, laufende Lastenausgleichsabgaben	-	-	-	-	0,02	-	-
Kirchensteuer	1,56	2,61	3,15	3,88	5,20	6,53	7,15
Erbschaft-, Schenkungsteuer u.ä.	0,03	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugsteuer	0,73	1,66	1,85	1,93	2,70	3,51	5,24
Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer	0,04	0,06	0,02	0,05	0,06	0,15	0,06
Pflichtbeiträge zur sozialen Krankenversicherung	20,76	20,98	21,32	21,67	26,96	21,33	28,51
Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung	52,98	56,10	58,53	62,69	69,14	76,48	79,13
Freiwillige Beiträge zur sozialen Krankenversicherung	3,82	6,70	8,96	11,14	9,86	19,09	18,98
Freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung . . .	0,56	0,25	0,09	0,61	1,14	0,42	-
Prämien für private Kranken-, Unfall- und Schadenversicherung und an Pensionskassen	4,20	5,11	4,66	6,47	7,30	9,51	15,05
Beiträge an Vereine, Parteien u.ä.	3,59	3,80	3,84	4,35	5,09	5,82	6,31
Geldspenden an kirchliche, karitative, kulturelle und ähnliche Einrichtungen	1,20	1,88	2,21	2,46	2,55	1,82	1,85
Übertragungen an andere private Haushalte	3,87	4,04	3,89	4,51	6,50	7,93	8,04
Sonstige geleistete Übertragungen	2,61	2,91	3,02	3,11	4,01	4,12	5,12
Saldo **) aus der Bildung bzw. Umwandlung von Vermögen und Rückzahlung von Krediten	30,39	25,45	40,71	14,31	41,67	46,23	77,10
Ausgaben insgesamt	765,09	858,20	925,25	982,34	1 065,70	1 188,39	1 280,15

**) s. Untere Verbrauchergruppe S. 103

**7. Durchschnittliche monatliche Einnahmen in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern
(gehobene Verbrauchergruppe) 1964 - 1966 sowie 1. bis 4. Vierteljahr 1966**

Einnahmeart	1964	1965	1966	1966			
				1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
	DM						
Einkommen aus unselbständiger Arbeit (brutto)							
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit des Haushaltsvorstandes							
aus hauptberuflicher Tätigkeit	1 863,94	1 924,62	2 064,58	1 960,27	2 008,64	1 992,86	2 296,51
aus nebenberuflicher Tätigkeit	14,62	5,38	-	-	-	-	-
der Ehefrau	20,12	16,18	17,64	25,14	24,34	7,18	13,90
der Kinder und sonstiger Haushaltsmitglieder .	53,69	40,44	32,60	48,02	47,21	17,73	17,45
Einkommen aus Unternehmertätigkeit (brutto)							
Einkommen aus land- und forstwirtschaftlichen und Gewerbebetrieben (brutto)	-	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus selbständiger Arbeit (brutto) . . .	12,81	35,09	34,37	30,72	36,82	35,33	34,61
Einkommen aus Vermögen (brutto)							
Einkünfte lt. Steuererklärung oder errechnet aus Vermietung und Verpachtung	31,37	47,14	67,41	66,01	72,76	64,46	66,42
Sonstige Einnahmen aus Vermögen	5,44	4,85	7,42	8,74	7,15	7,29	6,51
Laufende Einnahmen aus Übertragungen							
Renten der sozialen Rentenversicherung und der gesetzlichen Unfallversicherung	0,81	-	0,32	-	-	-	1,31
Renten aus Zusatzversorgungskassen/des öffentlichen Dienstes	0,06	-	-	-	-	-	-
Krankengeld, Hausgeld der sozialen/Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)	0,43	0,55	-	-	-	-	-
Arbeitslosenversicherung	-	-	-	-	-	-	-
Renten, Unterstützungen, und ähnlich laufende Übertragungen der Gebietskörperschaften	4,12	8,91	11,71	8,47	9,70	14,92	13,73
Öffentliche Pensionen	-	-	0,29	-	-	1,17	-
Werkspensionen, -renten und -unterstützungen . .	0,01	-	-	-	-	-	-
privater Kranken-, Unfall- und Schadenversicherungen	0,03	1,03	2,22	1,01	1,03	2,80	4,03
Streikunterstützungen	-	-	-	-	-	-	-
Unterstützungen von Kirchen und karitativen Einrichtungen, Gewerkschaften und anderen	-	-	0,21	-	-	0,83	-
von anderen privaten Haushalten	1,24	0,12	2,22	1,66	2,01	2,16	3,06
Einmalige und unregelmäßige Einnahmen aus Übertragungen							
der sozialen Krankenversicherung	7,04	5,26	0,46	0,52	0,62	-	0,69
der Sozialversicherung	1,79	0,15	0,14	0,33	0,26	-	-
Rückerstattung von Einkommen- und Vermögensteuer	28,65	23,65	19,11	16,52	21,03	14,54	24,34
Sonstige Übertragungen von Gebietskörperschaften	8,34	1,92	2,33	0,66	5,62	1,82	1,21
der privaten Kranken-, Unfall- und Schadenversicherung	14,56	25,97	21,46	18,96	15,73	20,71	30,42
von anderen privaten Haushalten	19,26	22,70	32,75	19,54	26,29	22,84	62,30
aus sonstigen Quellen	2,42	2,30	1,88	4,71	1,58	0,54	0,71
Einnahmen aus							
Untervermietung	4,07	1,67	0,35	1,06	0,37	-	-
dem Verkauf im Haushalt erzeugter Waren	0,20	5,86	1,50	4,61	1,38	0,03	-
dem Verkauf gebrauchter Waren	16,66	23,30	29,27	18,63	37,46	33,14	27,81
der Erstattung von Ausgaben für geschäftliche (dienstliche) Zwecke	18,35	27,27	17,30	13,10	18,82	16,62	20,63
Rückvergütung auf Warenkäufe	3,21	2,83	3,35	3,55	2,75	2,83	4,29
Einnahmen insgesamt	2 133,24	2 227,19	2 370,89	2 252,23	2 341,57	2 259,80	2 629,93

9. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen *)
 (gehobene Verbrauchergruppe) 1964 - 1966

Ausgabeart	1964	1965	1966	1.	2.	3.	4.
				Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr
				1966			
DM							
Nahrungs- und Genußmittel	437,77	456,49	470,02	420,52	481,32	464,53	513,69
Bekleidung, Schuhe	191,69	198,39	186,16	173,86	175,48	158,32	236,99
davon							
Herren- und Knabenoberbekleidung	43,01	43,90	38,26	35,99	33,12	34,16	49,77
Damen- und Mädchenoberbekleidung	69,23	71,71	64,70	67,10	59,89	52,78	78,99
Anfertigung und Miete von Oberbekleidung, fremde Reparaturen und Änderungen	4,29	3,29	3,59	2,70	4,01	3,79	3,88
Herren- und Knabenwäsche	10,33	11,55	11,05	10,60	11,32	8,82	13,46
Damen- und Mädchenwäsche	10,21	10,78	10,44	10,17	9,69	9,81	12,09
Säuglingsbekleidung	0,63	0,63	0,88	0,98	0,86	0,76	0,93
Meterwaren für Leibwäsche	0,22	0,27	0,59	0,42	0,86	0,21	0,87
Übrige Herren- und Knabenbekleidung	6,71	7,13	7,14	5,26	5,64	5,10	12,57
Übrige Damen- und Mädchenbekleidung	11,71	12,12	11,87	8,98	10,52	9,18	18,80
Wolle, Kurzwaren	4,89	5,11	5,13	5,45	4,48	4,37	6,20
Anfertigung von Leibwäsche, Unterbekleidung und übriger Bekleidung, fremde Reparaturen . . .	0,49	0,64	0,97	0,68	0,55	0,81	1,85
Herren- und Knabenschuhe	10,28	11,09	11,15	8,43	11,79	10,33	14,07
Damen- und Mädchenschuhe	14,91	15,53	15,58	12,72	17,91	12,74	18,95
Anfertigung von Schuhen, fremde Repara- turen und Änderungen, Schuhzubehör	4,78	4,64	4,81	4,38	4,84	5,46	4,56
Wohnungsmieten	188,58	179,77	192,56	185,72	192,67	193,04	198,81
davon							
Mieten	109,56	118,73	116,61	112,05	116,19	115,94	122,27
Nebenkosten und Wasserverbrauch	2,57	3,79	4,39	4,45	4,67	3,93	4,51
Untermieten	0,81	0,06	0,22	0,46	-	-	0,40
Mietwert für Eigentümerwohnungen	75,44	57,03	71,25	68,61	71,72	73,13	71,53
Pachten für Gärten	0,20	0,16	0,09	0,15	0,09	0,04	0,10
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	60,28	60,01	61,90	67,51	63,24	54,12	62,75
davon							
Elektrizität	19,79	21,47	23,01	23,56	25,12	19,60	23,75
Gas	7,29	6,27	6,42	8,26	7,62	4,66	5,14
Steinkohlen aller Art	3,36	3,03	3,85	5,72	1,88	2,82	4,95
Koks	13,53	11,85	9,75	10,42	13,30	7,67	7,58
Braunkohlen aller Art	3,04	1,63	1,84	1,67	1,23	2,30	2,16
Holz, Torf, sonstige Brennstoffe	0,09	0,14	0,10	0,06	0,26	-	0,11
Flüssige Brennstoffe	5,75	11,21	5,84	6,32	3,18	6,76	7,13
Zentralheizung und Warmwasser	7,43	4,41	11,09	11,50	10,65	10,31	11,93

*) Ohne Nahrungs- und Genußmittel.

in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern
sowie 1. bis 4. Vierteljahr 1966

Ausgabeart	1964	1965	1966	1966			
				1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
DM							
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	161,60	150,57	175,70	171,80	167,83	129,31	233,85
davon							
Möbel	23,01	22,02	31,73	27,40	31,19	19,14	49,17
Teppiche und sonstiger Fußbodenbelag, Matratzen .	17,90	12,21	18,48	22,17	12,52	12,81	26,40
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	13,61	14,23	17,17	16,24	14,53	19,86	18,06
Öfen und Herde	3,84	4,97	2,17	1,77	1,10	1,64	4,18
Sonstige Heiz- und Kochgeräte	1,51	1,79	2,12	2,15	1,16	0,74	4,45
Beleuchtungskörper	4,43	3,00	4,43	3,05	4,35	2,50	7,85
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	10,22	7,58	13,66	18,28	14,53	3,92	17,88
Sonstige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	1,08	1,30	1,08	1,42	0,76	0,39	1,77
Langlebige, hochwertige nicht elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	1,14	0,38	0,82	0,37	0,37	0,39	2,15
Porzellan, Glaswaren, sonstige Haushaltsgeräte	16,43	16,40	17,97	13,07	14,74	13,75	30,30
Reinigungs- und Pflegemittel für Bekleidung, Wohnung und Einrichtung	13,00	14,11	14,47	15,06	14,58	13,44	14,81
Sonstige Artikel für die Haushaltsführung	5,34	5,16	5,35	4,29	4,46	4,59	8,08
Tapeten, Farben, Baustoffe	3,77	4,80	2,83	3,38	2,69	3,28	2,01
Fremde Reparaturen an der Wohnung auf Kosten des Mieters	3,61	3,89	4,72	6,75	5,66	2,86	3,58
Entgelte für Anfertigung, Installation, Mieten für Möbel und Hausrat, fremde Reparaturen	4,33	5,09	5,28	3,59	2,24	4,83	10,44
Häusliche Dienste	11,18	8,12	6,59	7,25	7,53	5,50	6,09
Wäscherei und Reinigung	9,36	10,77	9,52	9,87	11,05	9,26	7,89
Sonstige Dienstleistungen für die Haushaltsführung	0,05	0,04	0,01	-	-	-	0,02
Blumen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	16,32	14,41	16,67	15,35	23,87	9,18	18,26
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	1,47	0,30	0,63	0,34	0,50	1,23	0,46
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	178,97	232,72	211,93	202,96	247,96	206,64	190,15
davon							
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	50,25	97,47	70,02	94,29	87,57	48,75	49,46
Kraftstoffe	40,20	40,88	40,45	33,39	42,95	49,00	36,45
Sonstige Ge- und Verbrauchsgüter für eigene Kraftfahrzeuge und Fahrräder	9,14	8,98	11,16	6,42	16,57	10,73	10,96
Dienstleistungen, fremde Reparaturen an eigenen Kraftfahrzeugen, Garagenmiete	32,12	33,97	35,20	23,89	43,16	38,88	34,84
Mietwert der Eigentümergarage	3,38	5,18	8,11	7,16	7,08	8,62	9,58
Flug- und Schiffspassagen	1,88	0,92	0,71	0,46	0,62	1,50	0,27
Taxen, Mieten für Fahrzeuge	2,40	1,22	1,21	0,72	1,60	1,29	1,22
Sonstige Verkehrsmittel	20,00	20,58	19,15	15,67	21,30	21,13	18,47
Sonstige Verkehrsleistungen	2,02	2,22	4,02	0,75	6,67	4,24	4,44
Post-, Telegramm- und Fernsprechgebühren	17,58	21,30	21,90	20,21	20,44	22,50	24,46

noch: 9. Durchschnittliche monatliche Ausgaben nach Einzelpositionen*)
(gehobene Verbrauchergruppe) 1964 - 1966

Ausgabeart	1964	1965	1966	1.	2.	3.	4.
				Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr
	1966						
	DM						
Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege	77,41	82,87	93,60	92,45	84,35	81,25	116,35
davon							
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	3,05	2,68	3,05	1,86	1,99	2,64	5,73
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	16,54	18,43	19,13	18,70	19,05	16,81	21,94
Friseur- und sonstige Dienstleistungen, Mieten für Gebrauchsgüter, Reparaturen	15,58	16,88	17,22	16,60	17,76	16,90	17,64
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	2,00	2,20	2,35	2,08	2,40	2,83	2,08
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	7,43	8,40	8,88	9,46	8,46	7,49	10,11
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen, Reparaturen	32,81	34,28	42,97	43,75	34,69	34,58	58,85
Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke	99,92	109,84	114,36	96,55	107,78	95,39	157,75
davon							
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Zubehörteile	8,72	13,49	16,72	17,42	8,45	9,53	31,47
Foto- und Kinoapparate, Zubehörteile	2,71	2,56	3,17	2,90	2,73	3,75	3,33
Bücher, Broschüren	13,61	14,07	16,19	13,62	21,54	10,89	18,69
Zeitungen, Zeitschriften	10,21	10,14	10,20	11,55	9,78	8,93	10,53
Sonstige Gebrauchsgüter	19,81	22,58	18,50	10,47	12,65	10,53	40,34
Sonstige Verbrauchsgüter	7,94	8,43	9,85	7,08	10,46	9,74	12,15
Schulgeld und sonstige Bildungskosten	13,75	17,02	18,35	15,28	22,02	17,67	18,43
Kosten für Theater, Kino, sonstige Veranstaltungen und Vergnügungstätten	8,64	7,98	7,85	6,75	6,69	9,23	8,73
Rundfunk- und Fernsehgebühren	4,73	4,93	5,09	5,35	4,68	5,42	4,93
Sonstige Dienstleistungen	9,80	8,64	8,44	6,13	8,78	9,70	9,15
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	82,97	93,49	86,65	41,80	67,88	185,08	51,85
davon							
Uhren und echter Schmuck	7,66	8,46	9,27	7,78	3,08	6,49	19,71
Sonstige persönliche Ausstattung	9,14	8,22	7,44	6,12	6,89	6,06	10,71
Fremde Reparaturen und Änderungen	1,23	0,78	0,98	0,68	1,14	0,86	1,27
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	48,69	70,31	64,78	23,01	52,82	168,26	14,99
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	0,33	0,55	0,63	0,72	0,44	0,48	0,88
Sonstige Waren und Dienstleistungen	3,14	4,69	3,55	3,49	3,51	2,93	4,29
Pauschalreisen	12,78	0,48	-	-	-	-	-
Privater Verbrauch insgesamt	1 479,19	1 564,15	1 592,88	1 453,17	1 588,51	1 567,68	1 762,19

in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern
sowie 1. bis 4. Vierteljahr 1966

Ausgabeart	1964	1965	1966	1966			
				1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
DM							
Sonstige Ausgaben	654,05	663,04	778,01	799,06	753,06	692,12	867,74
davon							
Zinsen auf Konsumentenkredite	2,61	1,06	0,90	0,77	0,55	1,44	0,87
Lohnsteuer	220,27	209,18	226,60	215,43	225,71	211,89	253,36
Einkommensteuer	0,35	0,77	0,62	0,38	2,07	-	-
Vermögensteuer, laufende Lastenausgleichsabgaben	0,17	0,26	0,26	0,16	0,17	0,59	0,15
Kirchensteuer	22,90	21,42	21,88	22,07	21,71	19,71	24,04
Erbschaft-, Schenkungsteuer u.ä.	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugsteuer	10,87	10,87	13,25	13,07	16,13	9,94	13,86
Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer	0,12	0,12	0,25	0,24	0,50	0,09	0,20
Pflichtbeiträge zur sozialen Krankenversicherung	2,78	2,00	1,91	2,58	2,77	1,06	1,21
Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung	13,49	18,22	22,23	33,20	23,83	16,22	15,65
Freiwillige Beiträge zur sozialen Krankenversicherung	46,37	56,55	63,06	63,68	63,41	63,12	61,99
Freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung . . .	43,75	41,65	41,41	36,79	28,59	20,79	79,49
Prämien für private Kranken-, Unfall- und Schadenversicherung und an Pensionskassen	32,06	24,06	30,27	31,09	32,75	26,71	30,51
Beiträge an Vereine, Parteien u.ä.	8,80	9,08	8,34	9,50	8,87	7,12	7,86
Geldspenden an kirchliche, karitative, kulturelle und ähnliche Einrichtungen	4,59	4,98	5,78	4,74	5,45	5,46	7,49
Übertragungen an andere private Haushalte	16,10	14,81	18,91	16,41	17,86	20,60	20,75
Sonstige geleistete Übertragungen	4,38	4,51	4,36	4,60	4,35	4,15	4,35
Saldo**) aus der Bildung bzw. Umwandlung von Vermögen und Rückzahlung von Krediten	224,44	243,50	317,98	344,35	298,34	283,23	345,96
Ausgaben insgesamt	2 133,24	2 227,19	2 370,89	2 252,23	2 341,57	2 259,80	2 629,93

**) s. Untere Verbrauchergruppe S. 103

10. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach unteren, mittleren und gehobenen

Lfd. Nr.	Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	1965					
			untere		mittlere		gehobene	
			Verbrauchergruppe					
			Rentner- und Sozialhilfeempfangere Haushalte mit 2 Personen		Arbeiter- und Angestellten-Haushalte mit 4 Personen		Angestellten- und Beamten-Haushalte mit 4 Personen	
Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM			
1	Fleisch und Fleischwaren	kg	8,316	55,19	12,091	84,94	11,639	89,17
	davon							
2	Kalbfleisch	kg	0,117	1,12	0,049	0,50	0,116	1,25
3	Rindfleisch	kg	1,164	9,31	1,319	11,33	1,310	12,31
4	Schweinefleisch	kg	1,699	11,89	1,984	14,68	1,737	14,06
5	Innereien und Knochen	kg	0,366	1,03	0,524	1,98	0,461	2,09
6	Geflügel	kg	0,710	3,52	1,144	5,63	1,230	6,30
7	Hackfleisch	kg	0,370	2,56	0,690	4,62	0,721	5,11
8	Sonstiges Fleisch	kg	0,355	1,26	0,259	1,08	0,240	1,28
9	Wurst und Wurstwaren	kg	2,584	17,85	4,727	35,01	4,365	34,67
10	Speck, geräuchert	kg	0,407	2,01	0,436	2,22	0,309	1,72
11	Schinken	kg	0,264	3,28	0,407	5,04	0,531	7,10
12	Geflügelkonserven	kg	0,007	0,03	0,026	0,12	0,027	0,12
13	Sonstige Fleischkonserven	kg	0,178	0,85	0,310	1,56	0,328	1,60
14	Sonstige Fleischwaren	kg	0,095	0,48	0,216	1,17	0,264	1,56
15	Fische, Fischwaren	kg	1,143	4,43	1,333	5,61	1,553	7,31
	davon							
16	Fische	kg	0,530	1,98	0,509	1,88	0,612	2,67
17	Salzheringe	kg	0,182	0,37	0,103	0,21	0,143	0,31
18	Fische, geräuchert und getrocknet	kg	0,056	0,23	0,095	0,46	0,124	0,68
19	Sonstige Fischwaren und Fischkonserven	kg	0,375	1,85	0,626	3,06	0,674	3,65
20	Eier	St	39	9,06	61	13,94	70	16,44
21	Vollmilch	l	8,080	4,86	25,460	15,22	26,200	16,10
22	Kondensmilch, Tubensahne	kg	2,054	3,83	2,867	5,11	1,971	3,82
23	Sahne	kg	0,101	0,60	0,318	1,89	0,533	3,10
24	Joghurt, Kefir, Bloghurt	kg	0,017	0,03	0,229	0,48	0,410	0,82
25	Sonstige Milch	-	-	0,09	-	0,61	-	0,71
26	Käse	kg	1,215	4,78	2,325	9,72	3,433	13,96
	davon							
27	Weich-, Hart- und Schnittkäse	kg	0,748	3,94	1,489	8,19	1,863	11,00
28	Frischer Käse (Quark)	kg	0,467	0,84	0,836	1,53	1,570	2,96
29	Butter	kg	1,339	9,83	1,574	11,40	2,603	18,89
30	Speisefette (ohne Butter)	kg	1,934	5,06	4,267	10,97	2,931	7,96
	davon							
31	Tierische Fette	kg	0,195	0,36	0,165	0,33	0,098	0,23
32	Margarine	kg	1,673	4,50	3,976	10,28	2,622	7,06
33	Pflanzenfette	kg	0,066	0,20	0,126	0,36	0,211	0,67
34	Speiseöl	kg	0,307	0,87	0,506	1,42	0,539	1,77
35	Brot und Backwaren	kg	12,006	20,50	20,384	35,35	20,333	39,80
	davon							
36	Schwarz- und Mischbrot	kg	7,330	8,91	13,256	15,65	12,022	15,20
37	Weißbrot und Weizenkleingebäck	kg	3,913	7,55	5,227	9,61	5,864	11,10
38	Feingebäck und Dauerbackwaren	kg	0,763	4,04	1,901	10,09	2,447	13,50
39	Mehl, Nahrungsmittel, Kartoffelerzeugnisse	kg	2,482	5,56	4,156	10,90	4,639	11,64
	davon							
40	Weizenmehl	kg	1,272	1,27	1,888	1,87	1,927	1,91
41	Grieß	kg	0,066	0,09	0,079	0,12	0,087	0,13
42	Teigwaren	kg	0,278	0,75	0,627	1,47	0,615	1,53
43	Reis	kg	0,263	0,46	0,288	0,47	0,519	0,90
44	Hafererzeugnisse	kg	0,136	0,29	0,269	0,59	0,609	1,18
45	Hülsenfrüchte (getrocknete)	kg	0,270	0,59	0,313	0,58	0,232	0,45
46	Stärkemehl aller Art	kg	0,070	0,14	0,087	0,18	0,094	0,20
47	Puddingpulver	kg	0,053	0,26	0,149	0,76	0,171	0,92
48	Kochfertige Suppen und Soßen	-	-	1,54	-	2,42	-	2,35
49	Koch- und bratfertige Kartoffelerzeugnisse	kg	0,018	0,06	0,114	0,48	0,126	0,58
50	Kindernahrungsmittel aller Art	kg	-	-	0,276	1,69	0,154	1,00
51	Sonstiges Mehl und sonstige Nahrungsmittel- erzeugnisse	kg	0,056	0,11	0,066	0,27	0,105	0,49
52	Kartoffeln	kg	17,025	5,54	26,176	8,00	21,133	7,08

Mengen und Ausgabenbeträgen sowie Preisen je Mengeneinheit in Haushalten einer Verbrauchergruppe 1965 und 1966

1966												Lfd. Nr.
Verbrauchergruppe						Preis je Mengeneinheit						
untere		mittlere		gehobene		untere		mittlere		gehobene		
Rentner- und Sozialhilfeempfänger Haushalte mit 2 Personen		Arbeiter- und Angestellten-Haushalte mit 4 Personen		Angestellten- und Beamten-Haushalte mit 4 Personen		Verbrauchergruppe		Verbrauchergruppe		Verbrauchergruppe		
Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM	1965	1966	1965	1966	1965	1966	
8,191	57,11	12 510	89,92	12,266	97,01	6,64	6,97	7,03	7,19	7,66	7,91	1
0,164	1,68	0,056	0,61	0,138	1,54	9,57	10,24	10,20	10,89	10,78	11,16	2
1,237	10,12	1,520	13,16	1,547	14,35	8,00	8,18	8,59	8,66	9,40	9,28	3
1,327	10,06	2,103	16,13	1,798	15,03	7,00	7,58	7,40	7,67	8,09	8,36	4
0,343	1,15	0,481	1,80	0,476	2,34	2,81	3,35	3,78	3,74	4,53	4,92	5
0,786	4,01	1,161	5,85	1,265	6,44	4,96	5,10	4,92	5,04	5,12	5,09	6
0,386	2,72	0,684	4,66	0,733	5,30	6,92	7,05	6,70	6,81	7,09	7,23	7
0,318	1,31	0,313	1,42	0,296	1,51	3,55	4,12	4,17	4,54	5,33	5,10	8
2,523	18,26	4,788	35,56	4,504	37,49	6,91	7,24	7,41	7,43	7,94	8,32	9
0,489	2,58	0,414	2,24	0,370	2,13	4,94	5,28	5,09	5,41	5,57	5,76	10
0,268	3,53	0,422	5,55	0,562	7,76	12,42	13,17	12,38	13,15	13,37	13,81	11
0,008	0,03	0,010	0,04	0,024	0,10	4,29	3,75	4,62	4,00	4,44	4,17	12
0,226	1,00	0,350	1,78	0,332	1,67	4,78	4,42	5,03	5,09	4,88	5,03	13
0,116	0,66	0,208	1,12	0,221	1,35	5,05	5,69	5,42	5,38	5,91	6,11	14
1,150	4,77	1,341	6,11	1,632	7,89	3,88	4,15	4,21	4,56	4,71	4,83	15
0,597	2,35	0,514	2,07	0,597	2,66	3,74	3,94	3,69	4,03	4,36	4,46	16
0,132	0,36	0,097	0,22	0,156	0,35	2,03	2,73	2,04	2,27	2,17	2,24	17
0,090	0,48	0,104	0,59	0,145	0,87	4,11	5,33	4,84	5,67	5,48	6,00	18
0,331	1,58	0,626	3,23	0,734	4,01	4,93	4,77	4,89	5,16	5,42	5,46	19
42	8,69	64	13,85	73	16,36	0,23	0,21	0,23	0,22	0,23	0,22	20
7,340	4,48	25,940	15,84	25,970	15,88	0,60	0,61	0,60	0,61	0,61	0,61	21
1,910	3,57	2,547	4,66	1,969	3,78	1,86	1,87	1,78	1,83	1,94	1,92	22
0,108	0,59	0,393	2,15	0,612	3,30	5,94	5,46	5,94	5,47	5,82	5,39	23
0,101	0,20	0,332	0,66	0,702	1,38	1,76	1,98	2,10	1,99	2,00	1,97	24
-	0,21	-	0,74	-	0,76	-	-	-	-	-	-	25
1,316	5,11	2,285	9,69	3,501	14,52	3,93	3,88	4,18	4,24	4,07	4,15	26
0,653	3,89	1,378	8,02	1,777	11,26	5,27	5,96	5,50	5,82	5,90	6,34	27
0,663	1,22	0,907	1,67	1,724	3,26	1,80	1,84	1,83	1,84	1,89	1,89	28
1,342	9,87	1,699	12,31	2,578	18,89	7,34	7,35	7,24	7,25	7,26	7,33	29
1,760	4,71	4,164	10,77	2,808	7,79	2,62	2,68	2,57	2,59	2,72	2,77	30
0,149	0,28	0,160	0,33	0,099	0,25	1,85	1,88	2,00	2,06	2,35	2,53	31
1,551	4,25	3,866	10,04	2,503	6,89	2,69	2,74	2,59	2,60	2,69	2,75	32
0,060	0,18	0,138	0,40	0,206	0,65	3,03	3,00	2,86	2,90	3,18	3,15	33
0,276	0,73	0,458	1,34	0,540	1,81	2,83	2,64	2,81	2,93	3,28	3,35	34
11,755	22,19	20,090	36,21	19,982	41,48	1,71	1,89	1,73	1,80	1,96	2,08	35
7,275	9,56	13,204	16,51	11,392	15,42	1,22	1,31	1,18	1,25	1,26	1,35	36
3,405	6,89	4,960	9,61	6,004	12,00	1,93	2,02	1,84	1,94	1,89	2,00	37
1,075	5,74	1,926	10,09	2,586	14,06	5,29	5,34	5,31	5,24	5,52	5,44	38
2,224	5,35	4,233	10,88	4,415	11,72	2,24	2,41	2,62	2,57	2,51	2,65	39
1,067	1,14	2,006	2,00	1,778	1,84	1,00	1,07	0,99	1,00	0,99	1,03	40
0,049	0,08	0,054	0,09	0,072	0,11	1,36	1,63	1,52	1,67	1,49	1,53	41
0,291	0,79	0,670	1,58	0,621	1,61	2,70	2,71	2,34	2,36	2,49	2,59	42
0,263	0,48	0,264	0,44	0,508	0,88	1,75	1,83	1,63	1,67	1,73	1,73	43
0,132	0,33	0,301	0,66	0,463	0,95	2,13	2,50	2,19	2,19	1,94	2,05	44
0,224	0,47	0,298	0,55	0,258	0,48	2,19	2,10	1,85	1,85	1,94	1,86	45
0,069	0,14	0,105	0,22	0,093	0,21	2,00	2,03	2,07	2,10	2,13	2,26	46
0,058	0,30	0,155	0,84	0,184	1,06	4,91	5,17	5,10	5,42	5,38	5,76	47
-	1,41	-	2,50	-	2,47	-	-	-	-	-	-	48
0,027	0,12	0,098	0,45	0,130	0,60	3,33	4,44	4,21	4,59	4,60	4,62	49
0,003	0,01	0,209	1,23	0,184	0,94	-	3,33	6,12	5,89	6,49	5,11	50
0,041	0,08	0,073	0,32	0,124	0,57	1,96	1,95	4,09	4,38	4,67	4,60	51
15,025	4,74	25,501	7,20	21,184	6,36	0,33	0,32	0,31	0,28	0,34	0,30	52

noch: 10. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln nach unteren, mittleren und gehobenen

Lfd. Nr.	Nahrungs- und Genußmittel	Mengen- einheit	1965					
			untere		mittlere		gehobene	
			Verbrauchergruppe					
			Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen		Arbeiter- und Angestellten-Haushalte mit 4 Personen		Angestellten- und Beamten-Haushalte mit 4 Personen	
Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM			
53	Gemüse und Gemisekonserven davon	kg	7,571	10,30	11,231	16,61	13,503	22,04
54	Blumenkohl	kg	0,443	0,58	0,758	0,99	0,724	0,94
55	Sonstiger Kohl	kg	1,357	1,08	1,622	1,35	1,447	1,28
56	Karotten, Möhren	kg	0,381	0,35	0,873	0,79	1,182	1,09
57	Tomaten	kg	0,527	0,91	1,205	2,20	1,363	2,48
58	Gurken	kg	0,325	0,42	0,438	0,59	0,482	0,70
59	Bohnen, frisch	kg	0,362	0,46	0,312	0,37	0,348	0,47
60	Erbsen, frisch	kg	0,058	0,08	0,034	0,05	0,051	0,08
61	Spinat, Sauerampfer	kg	0,243	0,27	0,172	0,19	0,198	0,23
62	Salat	kg	0,658	1,23	0,677	1,31	1,076	2,08
63	Zwiebeln, Knoblauch	kg	0,488	0,40	0,715	0,60	0,735	0,65
64	Sonstiges Frischgemüse	kg	0,837	1,35	1,075	1,76	1,716	3,02
65	Gemisekonserven, Trockengemüse	kg	1,844	3,06	3,011	5,58	3,821	8,08
66	Tiefgekühltes Gemüse	kg	0,048	0,11	0,339	0,83	0,360	0,94
67	Obst, Obstkonserven und Marmelade davon	kg	8,153	11,63	16,210	24,69	21,733	34,78
68	Kernobst	kg	2,725	3,01	4,979	6,32	6,253	8,35
69	Steinobst	kg	1,248	1,53	2,054	2,58	2,548	3,21
70	Trauben	kg	0,602	0,80	0,759	1,06	1,080	1,50
71	Sonstige frische Beerenfrüchte	kg	0,288	0,65	0,433	0,95	0,653	1,57
72	Südfrüchte, frisch	kg	2,414	3,44	5,915	8,43	8,217	11,77
73	Obstkonserven, Trockenobst	kg	0,494	1,06	1,199	2,46	1,864	4,04
74	Tiefgekühltes Obst	kg	0,001	0,01	-	-	0,003	0,02
75	Schalenfrüchte	kg	0,084	0,36	0,299	1,36	0,457	2,41
76	Marmelade	kg	0,297	0,77	0,572	1,53	0,658	1,91
77	Zucker, Süßwaren, Honig davon	kg	3,167	6,93	6,380	19,72	6,910	23,83
78	Zucker	kg	2,617	3,40	4,188	5,33	4,266	5,48
79	Honig	kg	0,192	0,89	0,147	0,70	0,244	1,19
80	Sirup und Rübenkraut	kg	0,014	0,02	0,037	0,07	0,024	0,04
81	Schokolade	kg	0,194	1,77	0,816	7,28	1,028	9,60
82	Sonstige Süßwaren	kg	0,131	0,70	1,044	5,34	1,121	5,89
83	Kakaoerzeugnisse	kg	0,019	0,15	0,148	1,00	0,227	1,63
84	Gewürze und ähnliche Back- und Speisezutaten	-	-	1,27	-	1,98	-	2,70
85	Majonäse	kg	0,046	0,24	0,115	0,67	0,143	0,86
86	Obst- und Gemüsesäfte	-	-	0,66	-	1,82	-	3,10
87	Alkoholfreie Getränke davon	-	-	1,77	-	4,31	-	5,16
88	Mineralwasser	-	-	0,79	-	1,87	-	2,57
89	Cola-Getränke	-	-	0,09	-	0,61	-	0,51
90	Sonstige Fruchtsaftgetränke, Brausen	-	-	0,17	-	1,04	-	1,28
91	Kaffee- und Tee-Ersatz	-	-	0,72	-	0,79	-	0,80
92	Fertige Mahlzeiten, auch tiefgekühlt oder als Konserven	-	-	0,94	-	0,84	-	1,60
93	Speisen und Mahlzeiten in Gaststätten	-	-	0,91	-	7,19	-	24,44
94	Speisen und Mahlzeiten in Kantinen	-	-	-	-	4,53	-	7,12
95	Getränke in Gaststätten	-	-	2,27	-	8,42	-	18,10
96	Bohnenkaffee	kg	0,681	11,37	0,870	14,99	0,927	16,92
97	Echter Tee	kg	0,012	0,31	0,024	0,61	0,041	1,05
98	Alkoholische Getränke davon	-	-	10,02	-	23,99	-	36,38
99	Wein und Most	l	0,540	1,76	1,240	4,67	2,840	12,20
100	Bier	l	2,170	2,74	7,330	9,25	8,930	10,94
101	Branntwein und Likör	-	-	5,41	-	9,13	-	11,16
102	Sekt, Schaumwein	l	0,010	0,11	0,140	0,94	0,290	2,08
103	Tabakwaren davon	-	-	6,91	-	19,94	-	19,84
104	Tabak	kg	0,057	1,65	0,029	1,03	0,011	0,41
105	Zigarren	St	16	3,51	7	1,63	8	2,64
106	Zigaretten	St	20	1,72	204	17,20	194	16,79
107	Sonstige Tabakwaren	-	-	0,03	-	0,08	-	-
108	Nahrungs- und Genußmittel insgesamt	-	-	195,76	-	365,87	-	456,49

Mengen und Ausgabenbeträgen sowie Preisen je Mengeneinheit in Haushalten einer Verbrauchergruppe 1965 und 1966

1966						Preis je Mengeneinheit						Lfd. Nr.	
untere		mittlere		gehobene		untere		mittlere		gehobene			
Verbrauchergruppe						Verbrauchergruppe							
Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen		Arbeiter- und Angestellten-Haushalte mit 4 Personen		Angestellten- und Beamten-Haushalte mit 4 Personen		1965		1966		1965			1966
Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM	DM							
7,601	10,67	10,813	16,09	13,128	21,91	1,36	1,40	1,48	1,49	1,63	1,67	53	
0,415	0,57	0,655	0,84	0,620	0,80	1,31	1,37	1,31	1,28	1,30	1,29	54	
1,048	0,84	1,532	1,17	1,473	1,26	0,80	0,80	0,83	0,76	0,88	0,86	55	
0,454	0,42	0,629	0,60	1,041	0,99	0,92	0,93	0,90	0,95	0,92	0,95	56	
0,499	0,84	1,133	2,01	1,277	2,31	1,73	1,68	1,83	1,77	1,82	1,81	57	
0,370	0,48	0,635	0,75	0,641	0,82	1,29	1,30	1,35	1,18	1,45	1,28	58	
0,370	0,40	0,383	0,40	0,421	0,49	1,27	1,08	1,19	1,04	1,35	1,16	59	
0,020	0,03	0,036	0,05	0,051	0,08	1,38	1,50	1,47	1,39	1,57	1,57	60	
0,212	0,21	0,152	0,16	0,174	0,18	1,11	0,99	1,10	1,05	1,16	1,03	61	
0,517	0,99	0,581	1,13	0,920	1,79	1,87	1,91	1,94	1,94	1,93	1,95	62	
0,500	0,45	0,819	0,69	0,895	0,81	0,82	0,90	0,84	0,84	0,88	0,91	63	
0,917	1,60	1,139	1,91	1,795	3,35	1,61	1,74	1,64	1,68	1,76	1,87	64	
2,173	3,58	2,812	5,61	3,418	7,95	1,66	1,65	1,85	2,00	2,11	2,33	65	
0,106	0,26	0,307	0,77	0,402	1,08	2,29	2,45	2,45	2,51	2,61	2,69	66	
10,166	14,51	16,710	23,96	21,379	33,14	1,43	1,43	1,52	1,43	1,60	1,55	67	
3,575	3,96	5,676	6,36	6,397	7,55	1,10	1,11	1,27	1,12	1,34	1,18	68	
1,338	1,55	1,989	2,31	2,133	2,88	1,23	1,16	1,26	1,16	1,26	1,35	69	
0,591	0,82	0,636	0,84	0,987	1,39	1,33	1,39	1,40	1,32	1,39	1,41	70	
0,393	0,87	0,489	1,08	0,685	1,63	2,26	2,21	2,19	2,21	2,40	2,38	71	
3,061	4,24	5,974	8,15	8,324	11,43	1,43	1,39	1,43	1,36	1,43	1,37	72	
0,671	1,43	1,179	2,52	1,783	3,91	2,15	2,13	2,05	2,14	2,17	2,19	73	
0,002	0,00	-	-	0,003	0,02	10,00	-	-	-	6,67	6,67	74	
0,117	0,50	0,285	1,27	0,488	2,55	4,29	4,27	4,55	4,46	5,27	5,23	75	
0,418	1,14	0,482	1,43	0,579	1,78	2,59	2,73	2,67	2,97	2,90	3,07	76	
3,155	7,51	6,455	19,67	6,905	24,34	2,19	2,38	3,09	3,05	3,45	3,52	77	
2,490	3,23	4,221	5,39	4,094	5,26	1,30	1,30	1,27	1,28	1,28	1,28	78	
0,195	0,91	0,123	0,59	0,264	1,36	4,64	4,67	4,76	4,80	4,88	5,15	79	
0,015	0,03	0,045	0,07	0,030	0,05	1,43	2,00	1,89	1,56	1,67	1,67	80	
0,260	2,27	0,790	6,92	1,088	9,87	9,12	8,73	8,92	8,76	9,34	9,07	81	
0,166	0,87	1,132	5,74	1,244	6,47	5,34	5,24	5,11	5,07	5,25	5,20	82	
0,029	0,20	0,144	0,96	0,185	1,33	7,89	6,90	6,76	6,67	7,18	7,19	83	
-	1,53	-	2,31	-	2,91	-	-	-	-	-	-	84	
0,035	0,22	0,124	0,73	0,150	0,90	5,22	6,29	5,83	5,89	6,01	6,00	85	
-	1,11	-	2,69	-	4,24	-	-	-	-	-	-	86	
-	2,00	-	4,90	-	5,61	-	-	-	-	-	-	87	
-	0,77	-	2,01	-	2,63	-	-	-	-	-	-	88	
-	0,05	-	0,77	-	0,70	-	-	-	-	-	-	89	
-	0,22	-	1,32	-	1,46	-	-	-	-	-	-	90	
-	0,96	-	0,80	-	0,82	-	-	-	-	-	-	91	
-	0,25	-	1,43	-	3,54	-	-	-	-	-	-	92	
-	1,33	-	8,59	-	25,76	-	-	-	-	-	-	93	
-	-	-	3,19	-	7,11	-	-	-	-	-	-	94	
-	2,56	-	10,00	-	17,25	-	-	-	-	-	-	95	
0,637	10,80	0,842	14,53	0,913	16,36	16,70	16,95	17,23	17,26	18,25	17,92	96	
0,014	0,33	0,026	0,65	0,046	1,17	25,83	23,57	25,42	25,00	25,61	25,43	97	
-	9,98	-	27,23	-	38,59	-	-	-	-	-	-	98	
0,580	2,06	1,320	5,31	2,690	12,23	3,26	3,55	3,77	4,02	4,30	4,55	99	
2,320	3,11	8,790	11,66	10,220	13,03	1,26	1,34	1,26	1,33	1,23	1,27	100	
-	4,57	-	9,29	-	11,70	-	-	-	-	-	-	101	
0,040	0,24	0,130	0,97	0,220	1,63	11,00	6,00	6,71	7,46	7,17	7,41	102	
-	7,88	-	19,56	-	18,26	-	-	-	-	-	-	103	
0,048	1,44	0,022	0,74	0,007	0,31	28,95	30,00	35,52	33,64	37,27	44,29	104	
19	3,87	8	1,85	5	1,73	0,22	0,20	0,23	0,23	0,33	0,35	105	
30	2,55	202	16,93	185	16,22	0,09	0,09	0,08	0,08	0,09	0,09	106	
-	0,02	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	107	
-	203,00	-	377,86	-	470,02	-	-	-	-	-	-	108	

